

**Bericht
über die Prüfung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2019
und
des Lageberichts
für das Haushaltsjahr 2019**

**Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
Neunkirchen-Seelscheid**

Inhaltsverzeichnis

1. Prüfungsauftrag	1
2. Grundsätzliche Feststellungen	2
2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Bürgermeisterin	2
2.2 Feststellungen zur Einhaltung von Gesetz	5
3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung	8
3.1 Gegenstand der Prüfung	8
3.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung	8
4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung	12
4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung	12
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	12
4.1.2 Jahresabschluss	13
4.1.3 Lagebericht	13
4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses	13
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	13
4.2.2 Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen	13
4.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	14
5. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung	15

Anlagen

Bilanz zum 31. Dezember 2019	1
Ergebnisrechnung für den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019	2
Finanzrechnung für den Zeitraum vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019	3
Teilrechnungen für den Zeitraum vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019	4
Anhang für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019	5
Lagebericht zum Jahresabschluss 2019	6
Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	7
Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften	

Aus rechentechnischen Gründen können in den Tabellen Rundungsdifferenzen in Höhe von +/- eine Einheit (Euro, %) auftreten.

Abkürzungsverzeichnis

Abs.	Absatz
AÖR	Anstalt öffentlichen Rechts
ff.	fortfolgend
GE-Flächen	Gewerbegebiet-Flächen
GI-Flächen	Industriegebiet-Flächen
GO NRW	Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen (Zweites Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen und weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (2. NKF-Weiterentwicklungsgesetz – 2. NKFVG NRW)
GPA NRW	Gemeindeprüfungsanstalt Nordrhein-Westfalen
HGB	Handelsgesetzbuch
HSK	Haushaltssicherungskonzept
IDW	Institut der Wirtschaftsprüfer
IKS	internes Kontrollsystem
IT	Informationstechnologie
i.V.m.	in Verbindung mit
KAG NRW	Kommunalabgabengesetz Nordrhein-Westfalen
KomHVO NRW	Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen – KomHVO NRW)
Mio. EUR	Million Euro
n.F.	neue Fassung
NKF	Neues Kommunales Finanzmanagement
NKFVG	NKF-Weiterentwicklungsgesetz
Nr.	Nummer
NW bzw. NRW	Nordrhein-Westfalen
PS	Prüfungsstandard
TEUR	tausend Euro

Hauptteil

1. Prüfungsauftrag

Durch Beschluss des Rechnungsprüfungsausschusses vom 19. Januar 2021 der

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

-nachfolgend kurz "Gemeinde" genannt-

wurden wir zum Abschlussprüfer für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 gewählt. Daraufhin beauftragte uns die Gemeinde, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid und den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis zum 31. Dezember 2019 unter Einbeziehung der Buchführung sowie unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und den sie ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen oder sonstigen Satzungen gemäß § 102 der Gemeindeordnung NRW zu prüfen und über die Prüfung schriftlich Bericht zu erstatten.

Die Gemeinde ist gemäß § 95 GO NRW verpflichtet, einen Jahresabschluss sowie einen Lagebericht aufzustellen und nach § 102 GO NRW prüfen zu lassen. Jahresabschluss und Lagebericht sind nach § 96 GO NRW der Aufsichtsbehörde anzuzeigen und öffentlich bekannt zu machen.

Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.

Über Art und Umfang sowie über das Ergebnis unserer Prüfung erstatten wir den nachfolgenden Bericht. Wir haben diesen Prüfungsbericht nach dem Prüfungsstandard "Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten" des Instituts der Wirtschaftsprüfer e.V., Düsseldorf, (IDW PS 450 n.F.) erstellt.

Unserem Bericht haben wir den geprüften Jahresabschluss, bestehend aus der Bilanz (Anlage 1), der Ergebnisrechnung (Anlage 2), der Finanzrechnung (Anlage 3), der Teilrechnungen (Anlage 4) und dem Anhang (Anlage 5) sowie den geprüften Lagebericht (Anlage 6) beigefügt.

Unserem Auftrag liegen die beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01. Januar 2017 zu Grunde. Die Höhe unserer Haftung bestimmt sich nach § 323 Abs. 2 HGB. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

Der vorliegende Prüfungsbericht ist ausschließlich an die geprüfte Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid gerichtet.

2. Grundsätzliche Feststellungen

Der Rat der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat am 18. April 2018 die Rückführung der Gemeindewerke in den Kernhaushalt der Gemeinde mit Wirkung zum 01. Januar 2019 beschlossen. Eine Vergleichbarkeit der Posten in Bilanz und Ergebnisrechnung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 mit dem Vorjahresabschluss ist aufgrund der Eingliederung der Gemeindewerke in den Haushalt der Gemeinde in Teilbereichen eingeschränkt. Auf Abschnitt 4.2.3 dieses Berichtes "Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen" wird im Übrigen verwiesen.

2.1 Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Bürgermeisterin

Nachfolgend stellen wir zusammengefasst die Beurteilung der Lage der Gemeinde durch die Bürgermeisterin dar. Der Lagebericht enthält unseres Erachtens folgende Kernaussagen:

- **Wesentliche Entwicklung des Haushaltsjahres 2019**

Durch die Rückführung die Gemeindewerke in den Gemeindehaushalt wurden 1,52 Vollzeitstellen im Bereich des Rechnungswesen eingespart. Weitere Einsparungen konnten insbesondere durch geringere Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und den Entfall des Gesamtabchlusses erreicht werden. Des Weiteren werden hierdurch künftig auch Risiken einer möglichen Steuerpflicht von konzerninternen Leistungsbeziehungen infolge der Neufassung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes ausgeschlossen.

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid weist für das Haushaltsjahr 2019 einen Jahresüberschuss in Höhe von 977 T€ aus. Gegenüber dem Haushaltsjahr 2018, das mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.024 T€ abschließt, ergibt sich eine Verschlechterung um 47 T€. In der Haushaltssatzung ist für das Haushaltsjahr 2019 einen Jahresüberschuss in Höhe von 17 T€ ausgewiesen, somit ergibt sich gegenüber dem Planansatz eine Verbesserung um 960 T€.

Bei den Erträgen aus Steuern und ähnlichen Abgaben wurden im Vergleich zur Planung Mehrerträge von 275 T€ erzielt. Ursächlich hierfür ist vor allem die Entwicklung der Gewerbesteuer, auf die ein Plus von 455 T€ entfällt. Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer entfällt dagegen nach der für 2019 gültigen Schlüsselzahl ein Minderertrag von rd. 233 T€.

Im Bereich der Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen ergaben sich insgesamt Mehrerträge von 345 €. Ursächlich dafür ist die Erstattung der Kosten durch den R in-Sieg-Kreis für die Schulbegleitung im Rahmen der inklusive Beschulung und der Ausgleichzahlungen der Gemeinde Much für Relasteuermehreinnahmen in den interkommunalen Gewerbegebieten Bitzen und Bövingen für die Jahre 2016 bis 2018.

Die geplanten öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte wurden nicht erzielt. Für die Mindererträge in Höhe von 1.040 T€ sind im Wesentlichen nicht erzielte Gebühreneinnahmen aus der Straßenentwässerung von 685 T€ aufgrund der Rückführung der Gemeindewerke ursächlich und Überde-

ckungen aus Gebührenhaushalten in Höhe von 552 T€

Bei den sonstigen ordentlichen Erträgen wurden Mehrerträge von 663 T€ erwirtschaftet, die sich u.a. aus Schadenersatzleistungen, der Auflösung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen, der Auflösung von Rückstellungen sowie aus verschiedenen Abrechnungen für Vorjahre ergaben.

Im Bereich der Personal- und Versorgungsaufwendungen ergaben sich im Vergleich zur Planung insgesamt Minderaufwendungen von 572 T€. Bei den eigentlichen Personalausgaben konnten Einsparungen von 314 T€ erzielt werden, da mehrere Stellen unterjährig nicht besetzt waren. Darüber hinaus lagen die Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen unter dem Planansatz.

Insbesondere durch den weiteren Rückgang der Zuweisungen von Asylbewerbern liegt das Ergebnis im Bereich der Transferaufwendungen um 408 T€ unter dem Ansatz.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen überschreiten den Planansatz um 861 T€, insbesondere bedingt durch die Bildung von Rückstellungen für die Erstattung von Gewerbesteuer (445 T€) und aufgrund der Rückforderung von Pauschalen nach dem FlüAG (242 T€).

Im Vergleich zur Schlussbilanz zum 31. Dezember 2018 hat sich am Bilanzstichtag die Bilanzsumme um 58 Mio. € auf rd. 191 Mio. € erhöht. Der Anstieg der Bilanzsumme begründet sich im Wesentlichen durch die Übernahme des Vermögens der Gemeindewerke, hier im Wesentlichen die Wasserversorgungsanlagen sowie Entwässerungs- und Abwasserbehandlungsanlagen, und der Schulden.

- **Finanzrechnung und Finanzlage im Haushaltsjahr 2019**

Der Bestand der liquiden Mittel beträgt am Bilanzstichtag 1.640 T€ und ist um 1.094 T€ geringer als am Vorjahresstichtag. Die Gemeinde vereinnahmte aus der laufenden Verwaltungstätigkeit 5.256 T€ und im Bereich der Investitionstätigkeit einen Finanzmittelüberschuss von 111 T€. Dem steht im Bereich der Finanzierungstätigkeit ein Mittelabfluss in Höhe von 6.474 T€ gegenüber. Bei einem Anfangsbestand in Höhe von 2.734 T€ und der positiven Veränderung der fremden Finanzmittel um 13 T€ ergibt sich der obige Bestand in Höhe von 1.640 T€.

- **Entwicklung des Eigenkapitals**

Einschließlich des Jahresüberschusses 2019 weist das Eigenkapital einen Bestand von 8.628 T€ aus. Somit ergibt sich eine Eigenkapitalquote von 4,5 %. Aufgrund der geplanten Jahresergebnisse wird erwartet, dass sich der Bestand des Eigenkapitals bis zum Jahr 2022 rd. 10,5 Mio. € erhöhen wird. Aufgrund der aktuellen Lage und Ereignisse und deren Folgen wird erwartet, dass das Eigenkapital der Gemeinde bis zum Jahr 2026 fast vollständig aufgezehrt sein wird.

- **Zukünftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung**

Unverändert besteht ein erhebliches Risiko im Hinblick auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde. Ein Hauptgrund dafür sieht die Gemeinde in den Schwankungen und der negativen Entwicklung der Schlüsselzuweisungen. Verglichen mit dem Ergebnis 2010 (5,16 Mio. €) muss die Gemeinde in jedem Jahr Mindereinnahmen von deutlich über einer Mio. € verkraften.

Nach derzeitigem Stand wird für das Jahr 2020 mit einem Überschuss von rd. 1,39 Mio. € und für das Jahr 2021 mit einem Überschuss von rd. 387 T€ gerechnet. Im Haushaltsplan 2022 ist ein Überschuss von rd. 197 T€ vorgesehen. Die mittelfristige Ergebnisplanung des Haushalts 2022 sah für 2023 einen Fehlbetrag von 1,05 Mio. € vor. Aufgrund der dramatischen Steigerung bei den Energiekosten sowie weiteren Aufwandsarten und der steigenden Kreisumlage muss für 2023 aktuell mit einem Fehlbetrag von rd. 4,3 Mio. € gerechnet werden. Aufgrund weiterer Fehlbeträge in den Jahren 2024 bis 2026 würde das Eigenkapital der Gemeinde bis zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraums des Haushalts 2023 nahezu vollständig aufgezehrt. Die Gemeinde wird daher mit dem Haushalt 2023 erneut ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen müssen.

Ein bedeutsames Risiko liegt unverändert in der zukünftigen Zinsentwicklung. Bisher profitierte die Gemeinde von historisch niedrigen Zinsen. In der kurzfristigen Ausleihe lag der Zinssatz bis Anfang 2022 bei 0 % oder war sogar negativ. In den letzten Monaten ist jedoch ein deutlicher Anstieg des Zinsniveaus festzustellen. Wie sich die Zinsen mittel- und langfristig entwickeln werden, ist zum jetzigen Zeitpunkt schwer einzuschätzen.

Die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen wird aufgrund der demographischen Entwicklung in der Verwaltung steigen und damit die Ergebnisse der Folgejahre in zunehmendem Maße belasten.

Ein weiterer wesentlicher Risikofaktor ist die Entwicklung bei der Gewerbesteuer, da diese in hohem Maße von der konjunkturellen Entwicklung abhängig. Bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 war hier eine sehr erfreuliche Entwicklung festzustellen. Ab dem Frühjahr 2020 war aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie landesweit ein massiver Einbruch des Gewerbesteueraufkommens zu verzeichnen. Für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid waren mit einem Ergebnis von rd. 5,94 Mio. € nur moderate Verluste festzustellen. Im Jahr 2021 konnte wieder ein Ergebnis von rd. 7,11 Mio. € erzielt werden. Im Haushalt 2022 liegt das Veranlagungssoll derzeit bei rd. 7,96 Mio. €. Inwieweit die derzeitige Energie- und Wirtschaftskrise infolge des Krieges in der Ukraine sich auch auf die Betriebe in der Gemeinde und das Steueraufkommen auswirken wird, ist aktuell noch nicht absehbar.

Die Corona-Pandemie bzw. die zu ihrer Eindämmung getroffenen Maßnahmen hatten seit dem Frühjahr 2020 erhebliche Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und damit auch auf das Steueraufkommen und die Sozialleistungen, die auch derzeit und in den nächsten Jahren fortwirken werden. Nach derzeitigem Stand wird für den Zeitraum 2020 bis 2022 von einer corona-

bedingten Belastung von rd. 3,45 Mio. € ausgegangen. Aufgrund der Regelungen des NKF-CIG ist diese im gemeindlichen Haushalt zu isolieren, über außerordentliche Erträge zu eliminieren und als Bilanzierungshilfe zu aktivieren, die nach derzeitigem Stand ab dem Jahre 2025 über 50 Jahre abzuschreiben ist. Nur aufgrund dieser haushaltsrechtlichen Regelung kann in den Jahren 2020 und 2022 voraussichtlich ein Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden. Die Abschreibung der Bilanzierungshilfe wird dabei jedoch eine zusätzliche Belastung für die nachfolgenden Generationen darstellen.

Der Krieg in die Ukraine und die dadurch ausgelöste Energie- und Wirtschaftskrise belastet den Haushalt der Gemeinde durch einen massiven Anstieg der Energiekosten sowie Kostensteigerungen in nahezu allen Aufwandsbereichen. Gleichzeitig ist auch ein deutlicher Anstieg des Zinsniveaus zu verzeichnen. Zusammen mit der erheblichen Steigerung der Kreisumlage nach dem Entwurf des Kreishaushalts 2023 führt dies dazu, dass für den Haushalt 2023 derzeit mit einem Fehlbedarf von rd. 4,3 Mio. € gerechnet werden muss und die Fehlbedarfe in den weiteren Jahren der mittelfristigen Ergebnisplanung das Eigenkapital der Gemeinde bis zum Jahre 2026 nahezu vollständig aufzehren würden. Die Auswirkungen der derzeitigen, stagnativen bis rezessiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung auf das gemeindliche Steueraufkommen sind hierin noch nicht berücksichtigt, da belastbare Planungsgrundlagen seitens des Landes derzeit noch nicht vorliegen.

Die Beurteilung der Lage der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, insbesondere die Beurteilung des Fortbestandes und der Risiken der künftigen Entwicklung der Gemeinde, ist plausibel und folgerichtig abgeleitet. Nach dem Ergebnis unserer Prüfung und den dabei gewonnenen Erkenntnissen ist die Lagebeurteilung der Bürgermeisterin dem Umfang nach angemessen und inhaltlich zutreffend.

2.2 Feststellungen zur Einhaltung von Gesetz

Wir haben bei unserer Prüfung folgende Verstöße gegen sonstige gesetzliche Regelungen festgestellt:

Nach § 95 Abs. 5 GO NRW wird der von der Bürgermeisterin bestätigte Jahresabschlussentwurf innerhalb von drei Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres dem Rat zur Feststellung zugeleitet. Nach § 96 Abs. 1 GO NRW stellt der Rat bis spätestens 31. Dezember des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres den vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüften Jahresabschluss durch Beschluss fest. Zugleich beschließt er über die Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrages. Insofern wurde gegen die vorgenannten gesetzlichen Fristen verstoßen. Die Verstöße sind nicht mit Sanktionen oder verfahrensrechtlichen Folgen behaftet.

Gemäß § 91 Abs. 1 und 2 GO NRW hat die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres ihre Grundstücke und grundstücksgleichen Rechte, ihre Forderungen und Schulden, den Betrag des baren Geldes sowie ihre sonstigen Vermögensgegenstände genau zu

verzeichnen und dabei den Wert der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden anzugeben. Körperliche Vermögensgegenstände sind durch eine körperliche Bestandsaufnahme zu erfassen, soweit durch Gesetz oder Rechtsverordnung nichts anderes bestimmt ist.

Nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO NRW sind Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens, wenn sie regelmäßig ersetzt werden und ihr Gesamtwert für die Kommune von nachrangiger Bedeutung ist, mit einer gleichbleibenden Menge und einem gleichbleibenden Wert (Festwert) angesetzt werden, sofern ihr Bestand in seiner Größe, seinem Wert und seiner Zusammensetzung nur geringen Veränderungen unterliegt, jedoch ist in der Regel alle fünf Jahre eine körperliche Bestandsaufnahme durchzuführen.

Nach § 30 Abs. 2 KomHVO NRW bedarf es bei der Aufstellung des Inventars für den Schluss eines Haushaltsjahres einer körperlichen Bestandsaufnahme der Vermögensgegenstände für diesen Zeitpunkt nicht, soweit durch Anwendung eines den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung entsprechenden anderen Verfahrens gesichert ist, dass der Bestand der Vermögensgegenstände nach Art, Menge und Wert auch ohne die körperliche Bestandsaufnahme für diesen Zeitpunkt festgestellt werden kann. Bei Anwendung des Buchinventurverfahrens soll das Intervall für die körperliche Bestandsaufnahme bei körperlichen beweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens fünf Jahre und bei körperlichen unbeweglichen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens zehn Jahre nicht überschreiten.

Es ist festzustellen, dass die letzte körperliche Inventur der Betriebs- und Geschäftsausstattung zuletzt zum 31. Dezember 2013 durchgeführt wurde. Demzufolge hätte eine vollständige Inventur zum 31. Dezember 2018 erfolgen müssen. Im Bereich der Feuerwehr sollte bereits eine körperliche Inventur für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 erfolgen, die aber gemäß Mitteilung der Verwaltung bisher nicht nachgeholt wurde.

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat Festwerte für die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehr, den Medienbestand in der Gemeindebücherei sowie für Verkehrszeichen und Leitplanken an den gemeindlichen Straßen angesetzt. Der gesetzlichen Vorgabe bei den Festwerten in der Regel alle fünf Jahre eine körperliche Bestandsaufnahme durchzuführen, ist seit der Eröffnungsbilanz im Jahre 2008 nicht gefolgt worden. Lediglich aufgrund einer Bestandsaufnahme aus der Bibliothekssoftware wurde der Festwert für den Medienbestand der Gemeindebücherei zum 31. Dezember 2015 um rd. 76 T€ vermindert.

Eine körperliche Inventur des Infrastrukturvermögens und der Gebäude wurde bislang in Form einer permanenten Inventur durchgeführt, jedoch nicht ausreichend dokumentiert. Eine körperliche Bestandsaufnahme der Straßen erfolgte im Jahr 2015. Im Hinblick auf die geplante Inventur des Straßenvermögens zum 31. Dezember 2022 mit Unterstützung eines externen Ingenieurbüros läuft der-

zeit eine Angebotsabfrage. Im Rahmen des Jahresabschlusses 2014 wurde für den Bereich des Hochbaus festgelegt, dass in einem Intervall von fünf Jahren jedes Gebäude durch das technische Personal des Bauamts und ggf. durch Hinzuziehung von Fachingenieuren begutachtet werden soll. Aufgrund personeller Engpässe und vordringlicher anderer Aufgaben des technischen Hochbaus wurde eine vollständige Inventur der Gebäude bisher nicht durchgeführt.

Ein Ordnungsverstoß wegen unterlassener vollständiger Folgeinventuren besteht fort. Dieser ist aus Prüfersicht für die Gesamtbeurteilung der hinreichenden Ordnungsmäßigkeit der haushaltsrechtlichen Rechnungslegung nicht wesentlich und führt daher nicht zu einer Einschränkung des Bestätigungsvermerks, jedoch ist der Bestätigungsvermerk um einen Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt zu ergänzen.

Für das Jahr 2019 lag kein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid vor. Im September 2021 wurde ein Gleichstellungsplan für die Jahre 2021-2025 vom Rat beschlossen.

3. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung

3.1 Gegenstand der Prüfung

Gegenstand unserer Prüfung war der nach den gemeinderechtlichen Vorschriften des Landes NRW aufgestellte Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis 31. Dezember 2019 und der Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019 und die Buchführung sowie die Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und die ergänzenden ortsrechtlichen Bestimmungen oder sonstigen Satzungen.

Gemäß § 317 Abs. 4a HGB hat sich die Prüfung nicht darauf zu erstrecken, ob der Fortbestand der geprüften Gemeinde oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Verwaltung zugesichert werden kann.

Die Verantwortung für die Ordnungsmäßigkeit von Buchführung sowie Jahresabschluss und Lagebericht und die uns erteilten Aufklärungen und Nachweise trägt die Bürgermeisterin. Unsere Aufgabe als Abschlussprüfer ist es, diese Unterlagen unter Einbeziehung der Buchführung und der uns erteilten Aufklärungen und Nachweise im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.

Die Prüfung der Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften gehörte nur insoweit zu den Aufgaben unserer Abschlussprüfung, als sich aus diesen Vorschriften üblicherweise Rückwirkungen auf den Jahresabschluss ergeben. Die Aufdeckung und Aufklärung strafrechtlicher Tatbestände, wie z.B. Unterschlagungen sowie die Feststellung außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unserer Abschlussprüfung. Im Verlaufe unserer Tätigkeit ergaben sich auch keine Anhaltspunkte, die besondere Untersuchungen in dieser Hinsicht erforderlich gemacht hätten.

Die Beurteilung der Angemessenheit des Versicherungsschutzes der Gemeinde, insbesondere ob alle Wagnisse bedacht und ausreichend versichert sind, war nicht Gegenstand des uns erteilten Auftrags zur Jahresabschlussprüfung.

3.2 Art und Umfang der Prüfungsdurchführung

Ausgangspunkt unserer Prüfung war der von uns geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 und der Lagebericht für das Haushaltsjahr 2018. Die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 erfolgte am 18. Februar 2021 durch den Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, nachdem der Rat der Gemeinde diese Befugnisse aufgrund der Corona Pandemie auf den Haupt- und Finanzausschuss übertragen hat.

Wir haben die Jahresabschlussprüfung nach den Vorschriften der § 102 ff. GO NRW sowie §§ 317 ff. HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Mängeln sind.

Im Rahmen der Prüfung werden Nachweise für die Angaben in der Buchführung und Jahresabschluss auf der Basis von stichprobengestützter Verfahren bei bewusster Auswahl beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze.

Wir sind der Auffassung, dass die Art und der Umfang unseres im Folgenden dargestellten Prüfungsvorgehens eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil bildet. Auf der Grundlage des risikoorientierten Prüfungsansatzes (IDW PS 261) haben wir zunächst eine Prüfungsstrategie erarbeitet. Diese basiert

- zum einen auf Risikoeinschätzungen in den Bereichen
 - Beziehungen zu nahe stehenden Personen sowie
 - Unregelmäßigkeiten
- zum anderen auf einer Beurteilung des inhärenten Risikos und des Kontrollrisikos auf der Gesamtunternehmensebene der Gemeinde, entsprechend IDW PS 261. Hierzu gehört u.a. auch die Beschäftigung
 - mit der Geschäftstätigkeit und dem wirtschaftlichen und rechtlichen Umfeld der Gemeinde sowie
 - mit dem IT-System der Gemeinde.

In einem nächsten Schritt erfolgte eine Beurteilung des inhärenten Risikos für jedes Prüffeld unter Berücksichtigung der Erkenntnisse aus der Beurteilung des Fehlerrisikos auf der Gesamtunternehmensebene der Gemeinde. Entsprechend der sich hieraus ergebenden Resultate wurden dann in dem jeweiligen Prüffeld

- entweder IKS- und gegebenenfalls Einzelfallprüfungshandlungen
- oder die Mindestprüfungshandlungen durchgeführt.

Aufgrund des soeben dargestellten Prüfungsvorgehens ergaben sich die folgenden Prüfungsschwerpunkte:

- Rückführung/Überleitung der Gemeindewerke Neunkirchen-Seelscheid zum 01. Januar 2019 und Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss,
- Bestand, Bewertung und Vollständigkeit der bebauten Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte
- Bestand, Bewertung und Vollständigkeit des Infrastrukturvermögens,
- Vollständigkeit des Eigenkapitals,
- Vollständigkeit und Bewertung der Sonderposten,
- Vollständigkeit der Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen,
- Vollständigkeit der Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung,
- Vollständigkeit der Angaben im Anhang,
- Plausibilität der Angaben im Lagebericht.

Die Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen umfassten Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung, analytische Prüfungshandlungen sowie Einzelfallprüfungen. Unter Anwendung von stichprobengestützten Verfahren bei bewusster Auswahl haben wir auch geprüft, ob einzelne Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt sind.

Bei der Beurteilung des internen Kontrollsystems (IKS) sind wir wie folgt vorgegangen: bei den Prüffeldern, die

- durch ein mittleres bzw. hohes inhärentes Risiko gekennzeichnet und/oder
- mit einem bedeutsamen Risiko versehen und/oder
- als wesentlich im Vergleich zur Bilanzsumme eingestuft

wurden, erfolgte in jedem Fall eine IKS-Beurteilung.

Im Rahmen dieser Beurteilung wurde untersucht, inwieweit ein internes Kontrollsystem besteht, das geeignet ist, das Kontrollrisiko und damit das Fehlerrisiko des jeweiligen Prüffeldes zu reduzieren. In einem weiteren Schritt haben wir dann die Ergebnisse aus der durchgeführten IKS-Beurteilung bei der Auswahl der analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt.

Sowohl die Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems als auch die Durchführung von Einzelfallprüfungen erfolgte jeweils in einer Auswahl von bewusst ausgewählten Elementen. Die Bestimmung der jeweiligen Auswahl erfolgte in Abhängigkeit von unseren Erkenntnissen über das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem sowie von Art und Umfang der Geschäftsvorfälle.

An der körperlichen Bestandsaufnahme der Vorräte haben wir nicht beobachtend teilgenommen, da die Vorräte im Wertumfang absolut und relativ von untergeordneter Bedeutung sind.

Im Bereich der Debitoren und Kreditoren wurden keine Saldenbestätigungen eingeholt, da die Forderungen und Verbindlichkeiten sowohl quantitativ im Verhältnis zur Bilanzsumme und qualitativ nicht von wesentlicher Bedeutung sind.

Bankbestätigungen lagen teilweise vor. Alternativ wurden die Buchbestände der Guthaben und Verbindlichkeiten bei Kreditinstituten durch Bankauszüge und Darlehensverträge nachgewiesen.

Bei der Prüfung der versicherungsmathematischen Berechnung von Pensions- und Beihilfeverpflichtungen - beim Ansatz der Pensionsrückstellungen - wurden von uns die Ergebnisse eines versicherungsmathematischen Gutachtens des Gutachters Heubeck AG, Köln, vom 12. Februar 2020 im Rahmen unserer Prüfung verwertet.

Art, Umfang und Ergebnis der im Einzelnen durchgeführten Prüfungshandlungen sind in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Alle von uns erbetenen, nach pflichtgemäßem Ermessen zur ordnungsmäßigen Durchführung der Prüfung von den gesetzlichen Vertretern benötigten Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die Bürgermeisterin hat uns schriftlich im Rahmen einer Vollständigkeitserklärung bestätigt, dass alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen im Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 berücksichtigt wurden, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten sowie alle erforderlichen Angaben gemacht worden sind.

Die Bürgermeisterin hat ferner erklärt, dass der Lagebericht auch hinsichtlich erwarteter Entwicklungen alle für die Beurteilung der Lage der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid wesentlichen Gesichtspunkte sowie die nach § 49 KomHVO NRW erforderlichen Angaben enthält. Über Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Haushaltsjahres wird berichtet.

4. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung

4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung

4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen

Die Aufzeichnungen der Geschäftsvorfälle der Gemeinde sind nach unseren Feststellungen vollständig, fortlaufend und zeitgerecht. Der Kontenplan ermöglicht eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes mit einer für die Belange der Gemeinde ausreichenden Gliederungstiefe. Soweit im Rahmen unserer Prüfung Buchungsbelege eingesehen wurden, enthalten diese alle zur ordnungsgemäßen Dokumentation erforderlichen Angaben. Die Belegablage ist geordnet, so dass der Zugriff auf die Belege unmittelbar anhand der Angaben in den Konten möglich ist.

Das Rechnungswesen (Finanz- und Anlagenbuchhaltung) der Gemeinde erfolgt auf einer eigenen EDV-Anlage unter Verwendung des Programms SAP ERP der Firma SAP SE, Walldorf. Eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Prüfungsamts des Rhein-Sieg-Kreises zum Einsatz des finanzwirksamen Softwareverfahrens gemäß § 104 Absatz 1 Ziffer 3 GO NRW vom 30. Juni 2020 wurde uns vorgelegt. Die Anwendungen werden über den Zweckverband Kommunale Informationsverarbeitung (civitec) zur Verfügung gestellt, der auch den First- und Second-Level-Support bereitstellt.

Die Lohn- und Gehaltsabrechnung wird extern über die Rheinische Versorgungskassen - Körperschaft des öffentlichen Rechts-, Köln, Personalentgelte abgewickelt.

Die Buchführung ist nach unseren Feststellungen ordnungsgemäß und entspricht den gesetzlichen Anforderungen.

Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen nach dem Ergebnis unserer Prüfung zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in der Buchführung, im Jahresabschluss und im Lagebericht.

Angaben nach § 321 Abs. 1 HGB

Es wird auf die Ausführungen unter dem Abschnitt 2.2. "Feststellungen zur Einhaltung von Gesetz" verwiesen.

4.1.2 Jahresabschluss

In dem uns zur Prüfung vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 wurden die für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet.

Die Bilanz sowie die Ergebnis- und Finanzrechnung und Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 01. Januar 2019 bis 31. Dezember 2019 sind nach unseren Feststellungen ordnungsmäßig aus der Buchführung und aus den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet.

Zur Ordnungsmäßigkeit der im Anhang gemachten Angaben, über die von uns nicht an anderer Stelle berichtet wird, stellen wir fest, dass die Berichterstattung im Anhang durch die gesetzlichen Vertreter vollständig und im gesetzlich vorgeschriebenen Umfang ausgeführt wurde.

4.1.3 Lagebericht

Unsere Prüfung hat ergeben, dass der Lagebericht mit dem Jahresabschluss und mit den bei unserer Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht. Der Lagebericht vermittelt insgesamt eine zutreffende Vorstellung von der Lage der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid. Die wesentlichen Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung sind nach unserer Auffassung zutreffend dargestellt und entsprechen den gesetzlichen Vorschriften (§ 49 KomHVO NRW).

4.2 Gesamtaussage des Jahresabschlusses

4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses

Da sich keine Besonderheiten ergeben haben, stellen wir fest, dass der Jahresabschluss insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid vermittelt.

4.2.2 Bewertungsgrundlagen und deren Änderungen

Grundsätzlich sollen nach § 33 Abs. 1 Nr. 5 KomHVO NRW die gewählten Bewertungsmethoden beibehalten werden. Für die gesamte Rechnungslegung einschließlich der Ausübung von Ansatzwahlrechten und der Ausnutzung von Ermessensspielräumen gilt das Willkürverbot.

Wesentliche Änderungen in den Bewertungsgrundlagen wurden nicht vorgenommen.

4.2.3 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

Im Rahmen der Erläuterung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses gehen wir nachfolgend auch auf sachverhaltsgestaltende Maßnahmen ein, die sich auf Ansatz und Bewertung von Vermögensgegenständen und Schulden auswirken. Wir berichten im einzelnen über Sachverhaltsgestaltungen, die dazu geeignet sind, die Darstellung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage im Jahresabschluss wesentlich zu beeinflussen.

Mit Wirkung zum 01. Januar 2019 erfolgte die Rückführung der Gemeindewerke in den Kernhaushalt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid. Letztmalig wurde für die Gemeindewerke der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 aufgestellt. Da die Gemeindewerke den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuches erstellt haben, waren Anpassungen an Ansatz-, Bewertungs- und Ausweisvorschriften der KomHVO NRW zum 01. Januar 2019 notwendig und vorzunehmen, deren materiellen Auswirkungen in der Position "Allgemeine Rücklage" erfolgsneutral erfasst wurden. Insgesamt wurden aufgrund dieser Anpassungen der Allgemeinen Rücklage 1.008 T€ zum 01. Januar 2019 zugebucht. Insgesamt erhöhte sich die Allgemeine Rücklage um 3.216 T€

Im Vergleich zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 hat sich am Bilanzstichtag die Bilanzsumme der Gemeinde um 58 Mio. € auf rd. 191 Mio. € erhöht. Der Anstieg der Bilanzsumme ist wesentlich durch die Übernahme des Vermögens der Gemeindewerke, insbesondere der Wasserversorgungsanlagen sowie Entwässerungs- und Abwasserbehandlungsanlagen, und der Schulden begründet.

Im Ergebnis führt die Eingliederung des Gemeindewerke in den Haushalt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu einem wesentlichen Anstieg des Vermögens und der Schulden, mithin zu einer Stärkung des Eigenkapitals. Wesentliche Auswirkungen auf der Ertragslage im Haushaltsjahr 2019, über die erzielten Synergieeffekte in Höhe von rd. 100 T€ hinaus, haben sich nicht ergeben.

5. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 (Anlage 1 bis 5) und dem Lagebericht für das Haushaltsjahr 2019 (Anlage 6) der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Neunkirchen-Seelscheid, unter dem Datum vom 25. November 2022 den folgenden Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS

An die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Neunkirchen-Seelscheid:

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Neunkirchen-Seelscheid, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gemeinde für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des § 95 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen - GO NRW - i.V.m. der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen - KomHVO NRW) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen kommunalrechtlichen Vorschriften Nordrhein-Westfalens und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt

Bis zu diesem Zeitpunkt besteht ein Ordnungsverstoß wegen unterlassener vollständiger Folgeinventuren fort, da eine Verpflichtung aus § 28 Abs. 1 Satz 3 GemHVO NRW (in der Fassung vom 17. Mai 2018 bis 31. Dezember 2018) zur Durchführung einer körperlichen Bestandsaufnahme mindestens alle fünf Jahre besteht. Dieser ist aus Prüfersicht für die Gesamtbeurteilung der hinreichenden Ordnungsmäßigkeit der haushaltsrechtlichen Rechnungslegung nicht wesentlich. Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss ist diesbezüglich nicht modifiziert.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Rechnungsprüfungsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der KomHVO NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gemeinde zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt.

-
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gemeinde.
 - führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.“

Wir erstatten diesen Prüfungsbericht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten (IDW PS 450 n.F.).

Die Verwendung des vorstehend wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichts setzt unsere vorherige Zustimmung voraus.

Die Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichts in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) erfordert unsere erneute Stellungnahme, soweit dabei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird. Wir weisen diesbezüglich auf § 328 HGB hin.

Reichshof, den 25. November 2022

WTL Weber Thönes Linden GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Michael Linden
Wirtschaftsprüfer



Anlagen

Anlagen

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
 Bilanz zum 31.12.2019

	AKTIVSEITE					PASSIVSEITE					
	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2018 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2019 €	31.12.2018 €	
1. ANLAGEVERMÖGEN						1. EIGENKAPITAL					
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände						1.1 Allgemeine Rücklage		7.650.778,87		3.479.421,46	
1.1.1 DV-Software		33.630,83			40.186,35	1.2 Jahresüberschuss		977.471,28		1.024.158,10	
1.1.2 Nutzungsrechte aus geleisteten Zuwendungen		467.164,16			105.479,83				8.628.250,15	4.503.579,56	
1.1.3 Sonstige immaterielle Vermögensgegenstände		45.307,31		546.102,30	0,00	2. SONDERPOSTEN					
					<u>145.666,18</u>	2.1 für Zuwendungen		27.028.900,39		26.027.819,37	
1.2 Sachanlagen						2.2 für Beiträge		33.267.283,87		10.511.657,11	
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						2.3 für Gebührenaussgleich		2.749.578,87		0,00	
1.2.1.1 Grünflächen	7.439.364,63				5.056.961,15	2.4 Sonstige Sonderposten		<u>7.092.987,84</u>	70.138.750,97	<u>6.807.171,38</u>	
1.2.1.2 Wald, Forsten	85.319,26				85.319,26					<u>43.346.647,86</u>	
1.2.1.3 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.408.949,61				1.067.229,43	3. RÜCKSTELLUNGEN					
			8.933.633,50		<u>6.209.509,84</u>	3.1 Pensionsrückstellungen		19.190.072,00		15.682.081,00	
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte						3.2 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung		1.323.011,29		1.175.194,85	
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	612.531,30				645.103,69	3.3 Sonstige Rückstellungen					
1.2.2.2 Schulen	33.264.678,58				34.090.839,23	3.3.1 für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit		372.591,41		396.851,13	
1.2.2.3 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	13.375.590,91				7.014.380,10	3.3.2 für Urlaub		231.073,35		175.251,46	
					<u>41.750.323,02</u>	3.3.3 für geleistete Überstunden		127.820,62		81.372,38	
1.2.3 Infrastrukturvermögen						3.3.4 für überörtliche Prüfung		50.000,00		37.512,69	
1.2.3.1 Grund & Boden des Infrastrukturvermögens	15.016.492,36				13.743.441,48	3.3.5 für nicht gedeckte Pensionsverpflichtungen von Beteiligungen		176.570,05		176.570,05	
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	720.752,84				528.058,47	3.3.6 für ausstehende Rechnungen		351.443,74		455.144,87	
1.2.3.3 Wasserversorgungsanlagen	4.194.470,76				0,00	3.3.7 für leistungsorientierte Bezahlung		93.557,19		64.667,16	
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	61.409.471,32				27.436.485,27	3.3.8 für Prozesskosten		14.839,50		6.788,00	
1.2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen & Verkehrslenkungsanl.	26.461.078,29				41.707.985,02	3.3.9 für Jahresabschlussprüfung		56.247,33		20.682,20	
			107.802.265,57		<u>8.574.154,29</u>	3.3.10 für Beteiligung an Versorgungsanlagen		348.233,87		1.370.817,00	
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund & Boden		8.360.899,22				3.3.11 für drohende Verluste aus laufenden Verfahren		1.132.891,48		1.502.047,04	
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge						3.3.12 für Gesamtabschlussprüfung		14.496,70		12.000,00	
1.2.5.1 Maschinen	1.968,49				827,53	3.3.13 für Verlustabdeckung Beteiligungen		24.577,34		24.577,34	
1.2.5.2 Technische Anlagen	415.902,04				42.812,86	3.3.14 für Steuern		317.649,28		0,00	
1.2.5.3 Betriebsvorrichtungen	904.159,49				19.808,79	3.3.15 für Steuerberatung		9.188,07		0,00	
1.2.5.4 Fahrzeuge	1.401.065,92				912.984,10	3.3.16 andere sonstige Rückstellungen		294.001,19		26.660,00	
			2.723.095,94		<u>976.433,28</u>			3.615.181,12	24.128.264,41	<u>4.350.941,32</u>	
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.165.609,14				1.002.730,98	4. VERBINDLICHKEITEN				<u>21.208.217,17</u>	
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	1.296.085,29		177.534.389,45		117.065,90	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
					<u>100.338.202,33</u>	4.1.1 vom öffentlichen Bereich		21.679.195,54		13.186.565,36	
1.3 Finanzanlagen						4.1.2 vom privaten Kreditmarkt		21.061.493,67	42.740.689,21	<u>3.038.833,05</u>	
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		2.858.666,16			16.555.296,16	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung vom privaten Kreditmarkt		26.540.117,58	26.540.117,58	<u>27.720.000,00</u>	
1.3.2 Beteiligungen		294.964,45			294.964,45	4.3 Verbindlichkeiten aus Vorg., die Kreditaufn. wirtsch. gleichk.		0,00	10.960.752,34	<u>11.368.472,85</u>	
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens						4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
1.3.3.1 Unternehmensanteile als Anlagevermögen	5.869,14				5.869,14	4.4.1 gegenüber verbundenen Unternehmen		0,00		742.892,61	
1.3.3.2 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	403.550,63				400.585,49	4.4.2 gegenüber Beteiligungen		250.805,23		156.909,85	
			409.419,77		<u>406.454,63</u>	4.4.3 gegenüber dem öffentlichen Bereich		322.488,48		152.491,18	
1.3.4 Ausleihungen						4.4.4 gegenüber dem privatem Bereich		1.321.125,50		563.289,70	
1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00				500.348,07	4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		1.894.419,21		<u>1.615.583,34</u>	
1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	44.793,98				1.544,45	4.6 Sonstige Verbindlichkeiten		104.034,28		74.804,37	
			3.607.844,36	181.688.336,11	<u>118.242.476,27</u>	4.6.1 kreditrische Debitoren		573.486,64		16.009,15	
						4.6.2 Steuerverbindlichkeiten		86.046,45		68.011,41	
2. UMLAUFVERMÖGEN						4.6.3 Verbindlichkeiten Personalabrechnung		20.245,62		10.720,25	
2.1 Vorräte						4.6.4 Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung		93.068,82	1.320.464,30	<u>466.229,48</u>	
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren		292.839,51		292.839,51	165.627,34	4.6.5 Andere sonstige Verbindlichkeiten		547.616,77		239.714,49	
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						4.7 Erhaltene Anzahlungen					
2.2.1 Öff.-rechtl. Ford. u. Ford. aus Transferleistungen						4.7.1 Verbindlichkeiten aus zweckgeb. Zuwendungen		171.516,05		88.885,06	
2.2.1.1 Gebühren	533.887,82				44.911,74	4.7.2 Verbindlichkeiten aus Investitionszuschüssen		999.581,26		1.096.716,15	
2.2.1.2 Beiträge	33.980,53				48.032,14	4.7.3 Verbindlichkeiten aus Beiträgen		120.206,69		0,00	
2.2.1.3 Steuern	483.766,05				730.180,62	4.7.4 Verbindlichkeiten sonstige Sonderposten		333.045,11		437.484,49	
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.775.980,32				2.042.865,65	4.7.5 Sonstige erhaltene Anzahlungen		9.128,82	1.633.477,93	25.181,26	
2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	378.662,67		3.206.277,39		338.272,19					<u>1.648.266,96</u>	
					<u>3.204.262,34</u>				85.193.954,85	<u>59.118.755,31</u>	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen						5. PASSIVE RECHNUNGSABGRENZUNG					
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	297.800,55				240.014,77	5.1 Passive RAP für erhaltene Zuwendungen		385.983,66		652.167,58	
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00				31.817,96	5.2 Passive RAP für Beiträge		0,00		1.158.629,45	
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	437.069,98				4.626.140,16	5.3 Sonstige passive RAP					
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	2.100.000,00				4.921.275,91	5.3.1 PRAP für Benutzungsgebühr Friedhof		2.421.675,83		2.410.283,57	
			2.834.870,53		<u>316.532,04</u>	5.3.2 Andere sonstige PRAP		8.721,00	2.430.396,83	<u>0,00</u>	
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		654.327,15			8.442.070,19					<u>2.410.283,57</u>	
			6.695.475,07		<u>2.734.376,22</u>					<u>4.221.080,60</u>	
2.3 Liquide Mittel			1.640.446,52		8.628.761,10				190.905.600,87	132.398.280,50	
					<u>11.342.073,75</u>						
3. AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG											
3.1 Aktive RAP für geleistete Zuwendungen					386.127,82					2.600.300,96	
3.2 Sonstige Aktive RAP					202.375,84				2.816.380,49	<u>4.221.080,60</u>	
					<u>588.503,66</u>					<u>2.813.730,48</u>	
										<u>190.905.600,87</u>	
										<u>132.398.280,50</u>	

Neunkirchen-Seelscheid, den 21.11.2022

Aufgestellt:

Bestätigt:

in Vertretung

(Hagen)

(Märzhäuser)



Jahresabschluss 2019

Ergebnisrechnung

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
Ergebnisrechnung							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-25.266.752,58	-25.579.178,00		-25.579.178,00	-25.854.215,84	-275.037,84	
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.446.461,85	-7.571.200,66		-7.571.200,66	-7.916.715,87	-345.515,21	
3 Sonstige Transfererträge	-45.593,15	-17.050,00		-17.050,00	-27.325,28	-10.275,28	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.559.169,55	-10.465.485,68		-10.465.485,68	-9.425.566,08	1.039.919,60	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.618.068,49	-2.761.283,40		-2.761.283,40	-2.730.683,09	30.600,31	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.309.812,52	-468.952,27		-468.952,27	-502.386,75	-33.434,48	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.711.037,99	-899.137,48		-899.137,48	-1.562.140,65	-663.003,17	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-2.738,90				-103.189,13	-103.189,13	
9 Bestandsveränderungen					-715,80	-715,80	
10 Ordentliche Erträge	-39.959.635,03	-47.762.287,49	0,00	-47.762.287,49	-48.122.938,49	-360.651,00	0,00
11 Personalaufwendungen	5.564.114,27	7.846.287,28		7.846.287,28	7.449.824,57	-396.462,71	
12 Versorgungsaufwendungen	736.839,83	856.913,00		856.913,00	681.147,40	-175.765,60	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.142.538,49	11.069.165,58		11.069.165,58	10.899.657,95	-169.507,63	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.042.128,21	5.553.200,13		5.553.200,13	5.352.435,06	-200.765,07	
15 Transferaufwendungen	17.635.682,16	18.214.541,81		18.214.541,81	17.806.812,66	-407.729,15	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.416.354,14	2.383.034,15	7.210,15	2.390.244,30	3.250.866,81	860.622,51	-20.721,48
17 Ordentliche Aufwendungen	38.537.657,10	45.923.141,95	7.210,15	45.930.352,10	45.440.744,45	-489.607,65	-20.721,48
18 Ordentliches Ergebnis	-1.421.977,93	-1.839.145,54	7.210,15	-1.831.935,39	-2.682.194,04	-850.258,65	-20.721,48
19 Finanzerträge	-691.273,87	-173.896,63		-173.896,63	-184.902,78	-11.006,15	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.089.093,70	1.988.630,60		1.988.630,60	1.889.625,54	-99.005,06	
21 Finanzergebnis	397.819,83	1.814.733,97	0,00	1.814.733,97	1.704.722,76	-110.011,21	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.024.158,10	-24.411,57	7.210,15	-17.201,42	-977.471,28	-960.269,86	-20.721,48
26 Ergebnis	-1.024.158,10	-24.411,57	7.210,15	-17.201,42	-977.471,28	-960.269,86	-20.721,48
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-179.596,78				-31.441,97	-31.441,97	
31 Verrechnete Erträge Finanzanlagen		-3.723.564,15		-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.	68.134,67				96.815,43	96.815,43	
34 Verrechnungssaldo	-111.462,11	-3.723.564,15	0,00	-3.723.564,15	-3.147.199,31	576.364,84	0,00
35 Erfolg/Verlust	-1.135.620,21	-3.747.975,72	7.210,15	-3.740.765,57	-4.124.670,59	-383.905,02	-20.721,48



Jahresabschluss 2019

Finanzrechnung

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
Ergebnisrechnung							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-25.266.752,58	-25.579.178,00		-25.579.178,00	-25.854.215,84	-275.037,84	
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.446.461,85	-7.571.200,66		-7.571.200,66	-7.916.715,87	-345.515,21	
3 Sonstige Transfererträge	-45.593,15	-17.050,00		-17.050,00	-27.325,28	-10.275,28	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.559.169,55	-10.465.485,68		-10.465.485,68	-9.425.566,08	1.039.919,60	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.618.068,49	-2.761.283,40		-2.761.283,40	-2.730.683,09	30.600,31	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.309.812,52	-468.952,27		-468.952,27	-502.386,75	-33.434,48	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.711.037,99	-899.137,48		-899.137,48	-1.562.140,65	-663.003,17	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-2.738,90				-103.189,13	-103.189,13	
9 Bestandsveränderungen					-715,80	-715,80	
10 Ordentliche Erträge	-39.959.635,03	-47.762.287,49	0,00	-47.762.287,49	-48.122.938,49	-360.651,00	0,00
11 Personalaufwendungen	5.564.114,27	7.846.287,28		7.846.287,28	7.449.824,57	-396.462,71	
12 Versorgungsaufwendungen	736.839,83	856.913,00		856.913,00	681.147,40	-175.765,60	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.142.538,49	11.069.165,58		11.069.165,58	10.899.657,95	-169.507,63	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.042.128,21	5.553.200,13		5.553.200,13	5.352.435,06	-200.765,07	
15 Transferaufwendungen	17.635.682,16	18.214.541,81		18.214.541,81	17.806.812,66	-407.729,15	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.416.354,14	2.383.034,15	7.210,15	2.390.244,30	3.250.866,81	860.622,51	-20.721,48
17 Ordentliche Aufwendungen	38.537.657,10	45.923.141,95	7.210,15	45.930.352,10	45.440.744,45	-489.607,65	-20.721,48
18 Ordentliches Ergebnis	-1.421.977,93	-1.839.145,54	7.210,15	-1.831.935,39	-2.682.194,04	-850.258,65	-20.721,48
19 Finanzerträge	-691.273,87	-173.896,63		-173.896,63	-184.902,78	-11.006,15	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.089.093,70	1.988.630,60		1.988.630,60	1.889.625,54	-99.005,06	
21 Finanzergebnis	397.819,83	1.814.733,97	0,00	1.814.733,97	1.704.722,76	-110.011,21	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.024.158,10	-24.411,57	7.210,15	-17.201,42	-977.471,28	-960.269,86	-20.721,48
26 Ergebnis	-1.024.158,10	-24.411,57	7.210,15	-17.201,42	-977.471,28	-960.269,86	-20.721,48
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-179.596,78				-31.441,97	-31.441,97	
31 Verrechnete Erträge Finanzanlagen		-3.723.564,15		-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.	68.134,67				96.815,43	96.815,43	
34 Verrechnungssaldo	-111.462,11	-3.723.564,15	0,00	-3.723.564,15	-3.147.199,31	576.364,84	0,00
35 Erfolg/Verlust	-1.135.620,21	-3.747.975,72	7.210,15	-3.740.765,57	-4.124.670,59	-383.905,02	-20.721,48



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
Produktbereich 01 – Innere Verwaltung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-691.696,61	-862.617,46		-862.617,46	-807.768,32	54.849,14	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.644,00	-7.150,00		-7.150,00	-12.453,00	-5.303,00	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.509.344,69	-1.401.509,40		-1.401.509,40	-1.472.176,13	-70.666,73	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-820.606,65	-70.913,27		-70.913,27	-77.879,52	-6.966,25	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-273.246,49	-236.374,39		-236.374,39	-386.210,71	-149.836,32	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-2.184,75				-3.942,88	-3.942,88	
10 Ordentliche Erträge	-3.305.723,19	-2.578.564,52	0,00	-2.578.564,52	-2.760.430,56	-181.866,04	0,00
11 Personalaufwendungen	2.659.942,25	2.970.784,58		2.970.784,58	2.785.625,68	-185.158,90	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.591.438,44	2.482.291,65		2.482.291,65	2.602.873,43	120.581,78	
14 Bilanzielle Abschreibungen	1.345.106,05	1.860.235,87		1.860.235,87	1.744.131,10	-116.104,77	
15 Transferaufwendungen	33.626,78						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.236.884,23	1.244.729,46		1.244.729,46	1.277.107,41	32.377,95	
17 Ordentliche Aufwendungen	7.866.997,75	8.558.041,56	0,00	8.558.041,56	8.409.737,62	-148.303,94	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	4.561.274,56	5.979.477,04	0,00	5.979.477,04	5.649.307,06	-330.169,98	0,00
19 Finanzerträge	-0,10	-5.627,95		-5.627,95	-6.403,55	-775,60	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	541.962,47	770.186,86		770.186,86	760.637,62	-9.549,24	
21 Finanzergebnis	541.962,37	764.558,91	0,00	764.558,91	754.234,07	-10.324,84	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	5.103.236,93	6.744.035,95	0,00	6.744.035,95	6.403.541,13	-340.494,82	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	5.103.236,93	6.744.035,95	0,00	6.744.035,95	6.403.541,13	-340.494,82	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-3.911.084,41	-5.765.103,60		-5.765.103,60	-5.474.757,33	290.346,27	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	116.599,57	106.641,78		106.641,78	94.729,50	-11.912,28	
29 Ergebnis	1.308.752,09	1.085.574,13	0,00	1.085.574,13	1.023.513,30	-62.060,83	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-160.449,43						
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.	68.134,67				5.656,50	5.656,50	
34 Verrechnungssaldo	-92.314,76	0,00	0,00	0,00	5.656,50	5.656,50	0,00
35 Erfolg/Verlust	1.216.437,33	1.085.574,13	0,00	1.085.574,13	1.029.169,80	-56.404,33	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-28.701,00	-185.000,00		-185.000,00	-14.633,13	170.366,87	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-397.326,00				-1.200,00	-1.200,00	
20 Einzahlungen Veräußerung Finanzanlagen					-750,00	-750,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-426.027,00	-185.000,00	0,00	-185.000,00	-16.583,13	168.416,87	0,00
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	59.144,03		30.456,56	30.456,56		-30.456,56	
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	483.321,15	5.178.606,00	4.351.303,91	9.529.909,91	828.241,41	-8.701.668,50	-7.423.546,22
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	84.180,92	79.100,00	13.969,16	93.069,16	36.399,13	-56.670,03	-55.368,33
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen					2.160,00	2.160,00	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	10.164,50	39.000,00	27.785,74	66.785,74	6.803,85	-59.981,89	-27.450,18
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	636.810,60	5.296.706,00	4.423.515,37	9.720.221,37	873.604,39	-8.846.616,98	-7.506.364,73
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	210.783,60	5.111.706,00	4.423.515,37	9.535.221,37	857.021,26	-8.678.200,11	-7.506.364,73
Produktgruppe 0101 – Gemeindeorgane, Öffentlichkeitsarbeit							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-117,69	-117,69		-117,69	-117,69		
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte					-80,00	-80,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-237.192,31	-3.832,67		-3.832,67	-7.310,16	-3.477,49	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-2.178,94	-2.559,41		-2.559,41	-3.724,72	-1.165,31	
10 Ordentliche Erträge	-239.488,94	-6.509,77	0,00	-6.509,77	-11.232,57	-4.722,80	0,00
11 Personalaufwendungen	716.880,45	523.298,99		523.298,99	490.767,77	-32.531,22	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	35.401,58	32.234,87		32.234,87	35.908,17	3.673,30	
14 Bilanzielle Abschreibungen	117,69	117,69		117,69	117,69		
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	285.110,63	285.359,06		285.359,06	269.078,37	-16.280,69	
17 Ordentliche Aufwendungen	1.037.510,35	841.010,61	0,00	841.010,61	795.872,00	-45.138,61	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	798.021,41	834.500,84	0,00	834.500,84	784.639,43	-49.861,41	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	798.021,41	834.500,84	0,00	834.500,84	784.639,43	-49.861,41	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	798.021,41	834.500,84	0,00	834.500,84	784.639,43	-49.861,41	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-596.879,94	-668.027,36		-668.027,36	-633.570,00	34.457,36	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	441.328,63	481.174,90		481.174,90	457.112,03	-24.062,87	
29 Ergebnis	642.470,10	647.648,38	0,00	647.648,38	608.181,46	-39.466,92	0,00
35 Erfolg/Verlust	642.470,10	647.648,38	0,00	647.648,38	608.181,46	-39.466,92	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	9,99						
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	9,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000287 Digitales Ratsinformationssystem							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	9,99						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	9,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktgruppe 0102 – Personalrat, Rats- und Verw.-Beauftragte							
Teilergebnisrechnung							
11 Personalaufwendungen	40.065,81	38.813,88		38.813,88	38.602,62	-211,26	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	17.889,87	18.527,48		18.527,48	694,90	-17.832,58	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.308,55	10.587,28		10.587,28	5.921,74	-4.665,54	
17 Ordentliche Aufwendungen	64.264,23	67.928,64	0,00	67.928,64	45.219,26	-22.709,38	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	64.264,23	67.928,64	0,00	67.928,64	45.219,26	-22.709,38	0,00
19 Finanzerträge	-0,10				-0,10	-0,10	
21 Finanzergebnis	-0,10	0,00	0,00	0,00	-0,10	-0,10	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	64.264,13	67.928,64	0,00	67.928,64	45.219,16	-22.709,48	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	64.264,13	67.928,64	0,00	67.928,64	45.219,16	-22.709,48	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-52.339,71	-54.193,24		-54.193,24	-31.525,59	22.667,65	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	8.216,11	6.765,14		6.765,14	6.507,40	-257,74	
29 Ergebnis	20.140,53	20.500,54	0,00	20.500,54	20.200,97	-299,57	0,00
35 Erfolg/Verlust	20.140,53	20.500,54	0,00	20.500,54	20.200,97	-299,57	0,00
Produktgruppe 0103 – Zentrale Dienste							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.940,33	-3.588,42		-3.588,42	-9.057,18	-5.468,76	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-20.766,30	-300,00		-300,00	-702,52	-402,52	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-8.786,18	-6.543,60		-6.543,60	-12.316,99	-5.773,39	
10 Ordentliche Erträge	-36.492,81	-10.432,02	0,00	-10.432,02	-22.076,69	-11.644,67	0,00
11 Personalaufwendungen	76.562,03	100.008,87		100.008,87	96.419,12	-3.589,75	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	18.022,88	19.435,08		19.435,08	12.026,40	-7.408,68	
14 Bilanzielle Abschreibungen	8.383,97	10.160,50		10.160,50	10.913,02	752,52	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	67.611,84	81.938,68		81.938,68	71.751,62	-10.187,06	
17 Ordentliche Aufwendungen	170.580,72	211.543,13	0,00	211.543,13	191.110,16	-20.432,97	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	134.087,91	201.111,11	0,00	201.111,11	169.033,47	-32.077,64	0,00
19 Finanzerträge		-0,12		-0,12	-380,30	-380,18	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	153,11	9.825,96		9.825,96	5.350,76	-4.475,20	
21 Finanzergebnis	153,11	9.825,84	0,00	9.825,84	4.970,46	-4.855,38	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	134.241,02	210.936,95	0,00	210.936,95	174.003,93	-36.933,02	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	134.241,02	210.936,95	0,00	210.936,95	174.003,93	-36.933,02	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-173.276,58	-243.816,62		-243.816,62	-206.165,29	37.651,33	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	43.469,05	33.226,67		33.226,67	34.007,88	781,21	
29 Ergebnis	4.433,49	347,00	0,00	347,00	1.846,52	1.499,52	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-3.333,00						
34 Verrechnungssaldo	-3.333,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	1.100,49	347,00	0,00	347,00	1.846,52	1.499,52	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-28.701,00				-14.023,93	-14.023,93	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-3.334,00						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.035,00	0,00	0,00	0,00	-14.023,93	-14.023,93	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	2.264,96	13.000,00	1.724,88	14.724,88	13.827,26	-897,62	
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen					2.160,00	2.160,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.264,96	13.000,00	1.724,88	14.724,88	15.987,26	1.262,38	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-29.770,04	13.000,00	1.724,88	14.724,88	1.963,33	-12.761,55	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000313 Transporter Dienstleistungspool							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-28.701,00						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-28.701,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen					2.160,00	2.160,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	2.160,00	2.160,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-28.701,00	0,00	0,00	0,00	2.160,00	2.160,00	0,00
5.000314 Elektrofahrzeug							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-14.023,93	-14.023,93	
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-3.334,00						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-3.334,00	0,00	0,00	0,00	-14.023,93	-14.023,93	0,00
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	2.264,96		812,18	812,18	812,18		
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.264,96	0,00	812,18	812,18	812,18	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.069,04	0,00	812,18	812,18	-13.211,75	-14.023,93	0,00
5.000363 Erwerb Dacia Dokker							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		13.000,00	912,70	13.912,70	13.015,08	-897,62	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000,00	912,70	13.912,70	13.015,08	-897,62	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000,00	912,70	13.912,70	13.015,08	-897,62	0,00
Produktgruppe 0105 – IT							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-34.917,69	-60.657,46		-60.657,46	-52.590,19	8.067,27	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-110.051,78				-279,12	-279,12	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-457,47				-1.168,03	-1.168,03	
10 Ordentliche Erträge	-145.426,94	-60.657,46	0,00	-60.657,46	-54.037,34	6.620,12	0,00
11 Personalaufwendungen	85.608,26	115.717,18		115.717,18	112.723,29	-2.993,89	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	41.356,93	78.132,53		78.132,53	69.484,07	-8.648,46	
14 Bilanzielle Abschreibungen	34.785,73	65.204,46		65.204,46	62.914,71	-2.289,75	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	418.604,30	498.271,20		498.271,20	568.736,82	70.465,62	
17 Ordentliche Aufwendungen	580.355,22	757.325,37	0,00	757.325,37	813.858,89	56.533,52	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	434.928,28	696.667,91	0,00	696.667,91	759.821,55	63.153,64	0,00
19 Finanzerträge		-0,12		-0,12	-0,12		
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1,62	233,88		233,88	329,87	95,99	
21 Finanzergebnis	1,62	233,76	0,00	233,76	329,75	95,99	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	434.929,90	696.901,67	0,00	696.901,67	760.151,30	63.249,63	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	434.929,90	696.901,67	0,00	696.901,67	760.151,30	63.249,63	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-475.756,50	-714.438,07		-714.438,07	-776.441,24	-62.003,17	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	39.872,02	17.536,40		17.536,40	17.193,92	-342,48	
29 Ergebnis	-954,58	0,00	0,00	0,00	903,98	903,98	0,00
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					5.651,50	5.651,50	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	5.651,50	5.651,50	0,00
35 Erfolg/Verlust	-954,58	0,00	0,00	0,00	6.555,48	6.555,48	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	75.159,14	30.600,00	8.080,36	38.680,36	8.731,94	-29.948,42	-32.481,23
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	10.164,50	39.000,00	27.785,74	66.785,74	6.803,85	-59.981,89	-27.450,18
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	85.323,64	69.600,00	35.866,10	105.466,10	15.535,79	-89.930,31	-59.931,41
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	85.323,64	69.600,00	35.866,10	105.466,10	15.535,79	-89.930,31	-59.931,41



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000007 Beschaffung von Software							
12 Sonstige Investitionsauszahlungen	4.522,00	39.000,00	27.785,74	66.785,74	6.803,85	-59.981,89	-27.450,18
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.522,00	39.000,00	27.785,74	66.785,74	6.803,85	-59.981,89	-27.450,18
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	4.522,00	39.000,00	27.785,74	66.785,74	6.803,85	-59.981,89	-27.450,18
5.000009 Anschaffung EDV-/TK-Geräten							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	74.286,26	22.500,00	3.106,08	25.606,08	4.059,66	-21.546,42	-25.609,19
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	74.286,26	22.500,00	3.106,08	25.606,08	4.059,66	-21.546,42	-25.609,19
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	74.286,26	22.500,00	3.106,08	25.606,08	4.059,66	-21.546,42	-25.609,19
5.000262 Dokumentenmanagementsystem							
12 Sonstige Investitionsauszahlungen	5.642,50						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.642,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	5.642,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000358 Austausch Hardware Zeiterfassung							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		7.600,00		7.600,00	4.458,44	-3.141,56	-6.872,04
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	4.458,44	-3.141,56	-6.872,04
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.600,00	0,00	7.600,00	4.458,44	-3.141,56	-6.872,04
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	872,88	500,00	4.974,28	5.474,28	213,84	-5.260,44	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	872,88	500,00	4.974,28	5.474,28	213,84	-5.260,44	0,00
Produktgruppe 0106 – Personalmanagement und Organisation							
Teilergebnisrechnung							
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-145.265,50						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.379,61	-2.884,75		-2.884,75	-3.467,73	-582,98	
10 Ordentliche Erträge	-146.645,11	-2.884,75	0,00	-2.884,75	-3.467,73	-582,98	0,00
11 Personalaufwendungen	210.995,34	255.903,67		255.903,67	227.304,94	-28.598,73	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	22.369,48	3.754,58		3.754,58	4.034,57	279,99	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.375,57	65.992,92		65.992,92	24.456,93	-41.535,99	
17 Ordentliche Aufwendungen	254.740,39	325.651,17	0,00	325.651,17	255.796,44	-69.854,73	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	108.095,28	322.766,42	0,00	322.766,42	252.328,71	-70.437,71	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	108.095,28	322.766,42	0,00	322.766,42	252.328,71	-70.437,71	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	108.095,28	322.766,42	0,00	322.766,42	252.328,71	-70.437,71	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-205.233,97	-412.652,14		-412.652,14	-322.720,59	89.931,55	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	91.287,40	89.885,72		89.885,72	70.395,88	-19.489,84	
29 Ergebnis	-5.851,29	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	-5.851,29	0,00	0,00	0,00	4,00	4,00	0,00
Produktgruppe 0107 – Finanzmanagement							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.644,00	-7.150,00		-7.150,00	-12.453,00	-5.303,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-110.131,53	-38.480,60		-38.480,60	-30.768,00	7.712,60	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-107.065,28	-78.000,00		-78.000,00	-104.476,49	-26.476,49	
10 Ordentliche Erträge	-225.840,81	-123.630,60	0,00	-123.630,60	-147.697,49	-24.066,89	0,00
11 Personalaufwendungen	625.878,72	952.458,70		952.458,70	901.020,90	-51.437,80	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	382.638,99	48.798,19		48.798,19	46.762,52	-2.035,67	
14 Bilanzielle Abschreibungen		2.379,33		2.379,33		-2.379,33	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	129.929,89	131.860,91		131.860,91	158.480,56	26.619,65	
17 Ordentliche Aufwendungen	1.138.447,60	1.135.497,13	0,00	1.135.497,13	1.106.263,98	-29.233,15	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	912.606,79	1.011.866,53	0,00	1.011.866,53	958.566,49	-53.300,04	0,00
19 Finanzerträge					-297,01	-297,01	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8,57	7.492,08		7.492,08	4.030,33	-3.461,75	
21 Finanzergebnis	8,57	7.492,08	0,00	7.492,08	3.733,32	-3.758,76	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	912.615,36	1.019.358,61	0,00	1.019.358,61	962.299,81	-57.058,80	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	912.615,36	1.019.358,61	0,00	1.019.358,61	962.299,81	-57.058,80	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-693.074,45	-890.783,39		-890.783,39	-859.165,01	31.618,38	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	194.333,38	233.236,07		233.236,07	236.359,69	3.123,62	
29 Ergebnis	413.874,29	361.811,29	0,00	361.811,29	339.494,49	-22.316,80	0,00
35 Erfolg/Verlust	413.874,29	361.811,29	0,00	361.811,29	339.494,49	-22.316,80	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
20 Einzahlungen Veräußerung Finanzanlagen					-750,00	-750,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-750,00	-750,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-750,00	-750,00	0,00
Produktgruppe 0108 – Immobilienmanagement							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-649.720,90	-798.253,89		-798.253,89	-746.003,26	52.250,63	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.509.344,69	-1.401.509,40		-1.401.509,40	-1.472.096,13	-70.586,73	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-197.199,23	-28.300,00		-28.300,00	-38.819,72	-10.519,72	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-153.379,01	-146.386,63		-146.386,63	-261.056,75	-114.670,12	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-2.184,75				-3.942,88	-3.942,88	
10 Ordentliche Erträge	-2.511.828,58	-2.374.449,92	0,00	-2.374.449,92	-2.521.918,74	-147.468,82	0,00
11 Personalaufwendungen	903.951,64	984.583,29		984.583,29	918.787,04	-65.796,25	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.073.758,71	2.281.408,92		2.281.408,92	2.433.962,80	152.553,88	
14 Bilanzielle Abschreibungen	1.301.818,66	1.782.373,89		1.782.373,89	1.670.185,68	-112.188,21	
15 Transferaufwendungen	33.626,78						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	307.943,45	170.719,41		170.719,41	178.681,37	7.961,96	
17 Ordentliche Aufwendungen	4.621.099,24	5.219.085,51	0,00	5.219.085,51	5.201.616,89	-17.468,62	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	2.109.270,66	2.844.635,59	0,00	2.844.635,59	2.679.698,15	-164.937,44	0,00
19 Finanzerträge		-5.627,71		-5.627,71	-5.726,02	-98,31	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	541.799,17	752.634,94		752.634,94	750.926,66	-1.708,28	
21 Finanzergebnis	541.799,17	747.007,23	0,00	747.007,23	745.200,64	-1.806,59	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.651.069,83	3.591.642,82	0,00	3.591.642,82	3.424.898,79	-166.744,03	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	2.651.069,83	3.591.642,82	0,00	3.591.642,82	3.424.898,79	-166.744,03	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-2.910.334,21	-4.026.842,58		-4.026.842,58	-3.861.416,93	165.425,65	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	493.903,93	490.466,68		490.466,68	489.400,02	-1.066,66	
29 Ergebnis	234.639,55	55.266,92	0,00	55.266,92	52.881,88	-2.385,04	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-157.116,43						
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.	68.134,67				5,00	5,00	
34 Verrechnungssaldo	-88.981,76	0,00	0,00	0,00	5,00	5,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	145.657,79	55.266,92	0,00	55.266,92	52.886,88	-2.380,04	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-185.000,00		-185.000,00	-609,20	184.390,80	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-393.992,00				-1.200,00	-1.200,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-393.992,00	-185.000,00	0,00	-185.000,00	-1.809,20	183.190,80	0,00
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	59.144,03		30.456,56	30.456,56		-30.456,56	
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	483.321,15	5.178.606,00	4.351.303,91	9.529.909,91	828.241,41	-8.701.668,50	-7.423.546,22
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	6.746,83	35.500,00	4.163,92	39.663,92	13.839,93	-25.823,99	-22.887,10
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	549.212,01	5.214.106,00	4.385.924,39	9.600.030,39	842.081,34	-8.757.949,05	-7.446.433,32
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	155.220,01	5.029.106,00	4.385.924,39	9.415.030,39	840.272,14	-8.574.758,25	-7.446.433,32
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000024 Erweiterung Hauptschule							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			3.600,00	3.600,00		-3.600,00	-3.600,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600,00	3.600,00	0,00	-3.600,00	-3.600,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	3.600,00	3.600,00	0,00	-3.600,00	-3.600,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
5.000029 Errichtung Realschule							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			23.369,19	23.369,19		-23.369,19	-23.369,19
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	23.369,19	23.369,19	0,00	-23.369,19	-23.369,19
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	23.369,19	23.369,19	0,00	-23.369,19	-23.369,19
5.000035 Allgemeiner Grunderwerb							
7 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude	59.144,03		30.456,56	30.456,56		-30.456,56	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	59.144,03	0,00	30.456,56	30.456,56	0,00	-30.456,56	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	59.144,03	0,00	30.456,56	30.456,56	0,00	-30.456,56	0,00
5.000174 Ganztagsrealschule							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			672,74	672,74		-672,74	-672,74
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	672,74	672,74	0,00	-672,74	-672,74
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	672,74	672,74	0,00	-672,74	-672,74
5.000184 Umbau Berufskolleg							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	41.477,10	28.643,00		28.643,00	28.642,92	-0,08	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.477,10	28.643,00	0,00	28.643,00	28.642,92	-0,08	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	41.477,10	28.643,00	0,00	28.643,00	28.642,92	-0,08	0,00
5.000197 Einrichtung Rathaus							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-609,20	-609,20	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-609,20	-609,20	0,00
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	5.336,08	15.000,00	1.163,92	16.163,92	12.930,96	-3.232,96	-3.387,10
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.336,08	15.000,00	1.163,92	16.163,92	12.930,96	-3.232,96	-3.387,10
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	5.336,08	15.000,00	1.163,92	16.163,92	12.321,76	-3.842,16	-3.387,10
5.000203 Erweiterung Kindergarten Birkenfeld							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			13.867,94	13.867,94		-13.867,94	-13.867,94
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	13.867,94	13.867,94	0,00	-13.867,94	-13.867,94
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	13.867,94	13.867,94	0,00	-13.867,94	-13.867,94
5.000211 Umbau Hauptschuldächer InvFöG							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			41.843,66	41.843,66		-41.843,66	-41.843,66
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	41.843,66	41.843,66	0,00	-41.843,66	-41.843,66
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	41.843,66	41.843,66	0,00	-41.843,66	-41.843,66
5.000229 Sanierung/Teilneubau Antoniuskolleg							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	419.417,41	400.463,00		400.463,00	400.462,62	-0,38	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	419.417,41	400.463,00	0,00	400.463,00	400.462,62	-0,38	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	419.417,41	400.463,00	0,00	400.463,00	400.462,62	-0,38	0,00
5.000272 Neubau FW Neunkirchen							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		2.544.000,00	2.534.095,31	5.078.095,31	125.176,15	-4.952.919,16	-4.952.708,84
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.544.000,00	2.534.095,31	5.078.095,31	125.176,15	-4.952.919,16	-4.952.708,84
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.544.000,00	2.534.095,31	5.078.095,31	125.176,15	-4.952.919,16	-4.952.708,84
5.000315 Anbau Feuerwache Seelscheid. KlnvFöG							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-185.000,00		-185.000,00		185.000,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-185.000,00	0,00	-185.000,00	0,00	185.000,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	1.601,70	206.000,00	98.050,44	304.050,44	3.692,82	-300.357,62	-317.357,62
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.601,70	206.000,00	98.050,44	304.050,44	3.692,82	-300.357,62	-317.357,62
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.601,70	21.000,00	98.050,44	119.050,44	3.692,82	-115.357,62	-317.357,62
5.000339 WLAN-Infrastruktur GSNK GS 2020							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	10.987,71		24.012,29	24.012,29	3.630,23	-20.382,06	-116.426,42
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.987,71	0,00	24.012,29	24.012,29	3.630,23	-20.382,06	-116.426,42
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	10.987,71	0,00	24.012,29	24.012,29	3.630,23	-20.382,06	-116.426,42
5.000340 WLAN-Infrastruktur GGS Seels. GS 2020							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	9.837,23		55.162,77	55.162,77	3.067,65	-52.095,12	-93.507,93
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.837,23	0,00	55.162,77	55.162,77	3.067,65	-52.095,12	-93.507,93
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	9.837,23	0,00	55.162,77	55.162,77	3.067,65	-52.095,12	-93.507,93
5.000342 WLAN-Infrastr.GGS Wo.GS 2020/Digitalpakt							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			42.000,00	42.000,00		-42.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	42.000,00	42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	42.000,00	42.000,00	0,00	-42.000,00	0,00
5.000343 WLAN-Ausbau GHS NK GS 2020							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			16.464,81	16.464,81		-16.464,81	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	16.464,81	16.464,81	0,00	-16.464,81	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	16.464,81	16.464,81	0,00	-16.464,81	0,00
5.000344 WLAN-Ausbau RS NK GS 2020							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			37.772,21	37.772,21		-37.772,21	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	37.772,21	37.772,21	0,00	-37.772,21	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	37.772,21	37.772,21	0,00	-37.772,21	0,00
5.000345 WLAN-Ausbau GeS GS 2020/Digitalpakt							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			84.772,98	84.772,98		-84.772,98	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	84.772,98	84.772,98	0,00	-84.772,98	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	84.772,98	84.772,98	0,00	-84.772,98	0,00
5.000430 Neubau Wasserwerk							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		456.000,00	1.329.127,11	1.785.127,11	32.881,28	-1.752.245,83	-1.734.805,16
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	456.000,00	1.329.127,11	1.785.127,11	32.881,28	-1.752.245,83	-1.734.805,16
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	456.000,00	1.329.127,11	1.785.127,11	32.881,28	-1.752.245,83	-1.734.805,16
5.000442 Amok Alarm System MZH Seelscheid							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		10.000,00		10.000,00		-10.000,00	-10.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00
5.000444 Neubau Einfeldsporthalle Schulzentrum Nk							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen					34.690,15	34.690,15	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	34.690,15	34.690,15	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	34.690,15	34.690,15	0,00
5.000450 ISEK Umbau Schulhof Gesamtschule							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			46.492,46	46.492,46	50.010,96	3.518,50	-85.196,67
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	46.492,46	46.492,46	50.010,96	3.518,50	-85.196,67
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	46.492,46	46.492,46	50.010,96	3.518,50	-85.196,67
5.000453 ISEK Selbstlernzentrum Schulzentrum NK							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen					44.921,64	44.921,64	-35,16
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	44.921,64	44.921,64	-35,16
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	44.921,64	44.921,64	-35,16
5.000455 Sanierung Sportplatz Höfferhof							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		1.541.000,00		1.541.000,00	99.415,31	-1.441.584,69	-26.180,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.541.000,00	0,00	1.541.000,00	99.415,31	-1.441.584,69	-26.180,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	1.541.000,00	0,00	1.541.000,00	99.415,31	-1.441.584,69	-26.180,00
5.000501 Erweiterung Sportplatz Breitscheid							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-3.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00
5.000502 Videoüberwachung Gesamtschule NK							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-8.193,69
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.193,69
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.193,69
5.000503 Videoüberwachung Grundschule NK							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-1.372,56
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.372,56
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.372,56
5.000504 Videoüberwachung TH NK							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-1.408,64
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.408,64
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.408,64
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-393.992,00				-1.200,00	-1.200,00	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.410,75	13.000,00	3.000,00	16.000,00	2.558,65	-13.441,35	-9.500,00
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	-392.581,25	13.000,00	3.000,00	16.000,00	1.358,65	-14.641,35	-9.500,00
Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-101.491,35	-145.550,63		-145.550,63	-151.093,01	-5.542,38	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-157.140,32	-139.100,00		-139.100,00	-156.543,68	-17.443,68	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-193,00	-600,00		-600,00	-50,00	550,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-25.975,23	-26.050,00		-26.050,00	-17.348,37	8.701,63	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-44.359,06	-37.150,00		-37.150,00	-108.409,67	-71.259,67	
10 Ordentliche Erträge	-329.158,96	-348.450,63	0,00	-348.450,63	-433.444,73	-84.994,10	0,00
11 Personalaufwendungen	627.728,40	743.421,78		743.421,78	663.287,38	-80.134,40	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	228.330,80	239.027,07		239.027,07	234.527,05	-4.500,02	
14 Bilanzielle Abschreibungen	101.557,65	145.617,91		145.617,91	151.405,08	5.787,17	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	153.513,35	154.773,58	7.210,15	161.983,73	136.083,04	-25.900,69	-14.585,72
17 Ordentliche Aufwendungen	1.111.130,20	1.282.840,34	7.210,15	1.290.050,49	1.185.302,55	-104.747,94	-14.585,72
18 Ordentliches Ergebnis	781.971,24	934.389,71	7.210,15	941.599,86	751.857,82	-189.742,04	-14.585,72
19 Finanzerträge		-0,48		-0,48	-559,81	-559,33	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	862,85	14.990,14		14.990,14	8.564,53	-6.425,61	
21 Finanzergebnis	862,85	14.989,66	0,00	14.989,66	8.004,72	-6.984,94	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	782.834,09	949.379,37	7.210,15	956.589,52	759.862,54	-196.726,98	-14.585,72
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	782.834,09	949.379,37	7.210,15	956.589,52	759.862,54	-196.726,98	-14.585,72
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-10.293,50	-12.805,57		-12.805,57	-12.215,62	589,95	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	635.374,25	471.237,29		471.237,29	416.120,92	-55.116,37	
29 Ergebnis	1.407.914,84	1.407.811,09	7.210,15	1.415.021,24	1.163.767,84	-251.253,40	-14.585,72
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-15.554,00				-19.515,01	-19.515,01	
34 Verrechnungssaldo	-15.554,00	0,00	0,00	0,00	-19.515,01	-19.515,01	0,00
35 Erfolg/Verlust	1.392.360,84	1.407.811,09	7.210,15	1.415.021,24	1.144.252,83	-270.768,41	-14.585,72
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-47.237,32	-44.000,00		-44.000,00	-49.645,47	-5.645,47	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-15.555,00				-19.400,00	-19.400,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.792,32	-44.000,00	0,00	-44.000,00	-69.045,47	-25.045,47	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	16.163,81	15.000,00		15.000,00		-15.000,00	
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	478.556,45	305.000,00	271.210,39	576.210,39	586.710,83	10.500,44	-54.665,16
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	494.720,26	320.000,00	271.210,39	591.210,39	586.710,83	-4.499,56	-54.665,16
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	431.927,94	276.000,00	271.210,39	547.210,39	517.665,36	-29.545,03	-54.665,16
Produktgruppe 0201 – Allgemeine Sicherheit und Ordnung							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.281,90	-10.700,00		-10.700,00	-13.647,88	-2.947,88	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100,00		-100,00		100,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-60,00						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-1.322,45	-1.150,00		-1.150,00	-1.746,89	-596,89	
10 Ordentliche Erträge	-11.664,35	-11.950,00	0,00	-11.950,00	-15.394,77	-3.444,77	0,00
11 Personalaufwendungen	225.964,19	281.249,78		281.249,78	256.656,08	-24.593,70	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	43.237,69	66.205,68		66.205,68	40.401,31	-25.804,37	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.361,74	20.315,34		20.315,34	21.550,72	1.235,38	
17 Ordentliche Aufwendungen	286.563,62	367.770,80	0,00	367.770,80	318.608,11	-49.162,69	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	274.899,27	355.820,80	0,00	355.820,80	303.213,34	-52.607,46	0,00
19 Finanzerträge					-559,41	-559,41	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		14.008,80		14.008,80	7.572,52	-6.436,28	
21 Finanzergebnis	0,00	14.008,80	0,00	14.008,80	7.013,11	-6.995,69	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	274.899,27	369.829,60	0,00	369.829,60	310.226,45	-59.603,15	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	274.899,27	369.829,60	0,00	369.829,60	310.226,45	-59.603,15	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-109.876,16	-125.018,18		-125.018,18	-115.993,90	9.024,28	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	131.601,51	135.164,66		135.164,66	134.425,56	-739,10	
29 Ergebnis	296.624,62	379.976,08	0,00	379.976,08	328.658,11	-51.317,97	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
35 Erfolg/Verlust	296.624,62	379.976,08	0,00	379.976,08	328.658,11	-51.317,97	0,00
Produktgruppe 0202 – Verkehrssicherung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-218,17						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-21.435,00	-26.000,00		-26.000,00	-27.170,50	-1.170,50	
10 Ordentliche Erträge	-21.653,17	-26.000,00	0,00	-26.000,00	-27.170,50	-1.170,50	0,00
11 Personalaufwendungen	64.807,53	91.047,52		91.047,52	74.557,47	-16.490,05	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	8.894,47	4.001,40		4.001,40	4.408,83	407,43	
14 Bilanzielle Abschreibungen	217,17						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.351,48	3.715,50		3.715,50	3.784,13	68,63	
17 Ordentliche Aufwendungen	77.270,65	98.764,42	0,00	98.764,42	82.750,43	-16.013,99	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	55.617,48	72.764,42	0,00	72.764,42	55.579,93	-17.184,49	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,02				0,01	0,01	
21 Finanzergebnis	0,02	0,00	0,00	0,00	0,01	0,01	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	55.617,50	72.764,42	0,00	72.764,42	55.579,94	-17.184,48	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	55.617,50	72.764,42	0,00	72.764,42	55.579,94	-17.184,48	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	37.081,82	46.647,07		46.647,07	40.481,15	-6.165,92	
29 Ergebnis	92.699,32	119.411,49	0,00	119.411,49	96.061,09	-23.350,40	0,00
35 Erfolg/Verlust	92.699,32	119.411,49	0,00	119.411,49	96.061,09	-23.350,40	0,00
Produktgruppe 0203 – Einwohnerangelegenh., Personenstandsw							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-146.858,42	-128.400,00		-128.400,00	-142.895,80	-14.495,80	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-193,00	-500,00		-500,00	-50,00	450,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.881,47						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-25,87				-0,10	-0,10	
10 Ordentliche Erträge	-164.958,76	-128.900,00	0,00	-128.900,00	-142.945,90	-14.045,90	0,00
11 Personalaufwendungen	242.982,68	271.439,90		271.439,90	245.022,08	-26.417,82	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	108.889,99	97.603,23		97.603,23	101.284,91	3.681,68	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	16.455,78	11.406,52		11.406,52	13.268,60	1.862,08	
17 Ordentliche Aufwendungen	368.328,45	380.449,65	0,00	380.449,65	359.575,59	-20.874,06	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	203.369,69	251.549,65	0,00	251.549,65	216.629,69	-34.919,96	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	203.369,69	251.549,65	0,00	251.549,65	216.629,69	-34.919,96	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	203.369,69	251.549,65	0,00	251.549,65	216.629,69	-34.919,96	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	184.088,75	184.079,64		184.079,64	185.406,41	1.326,77	
29 Ergebnis	387.458,44	435.629,29	0,00	435.629,29	402.036,10	-33.593,19	0,00
35 Erfolg/Verlust	387.458,44	435.629,29	0,00	435.629,29	402.036,10	-33.593,19	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-2.052,75	-2.052,75	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.052,75	-2.052,75	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.							-4.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.052,75	-2.052,75	-4.000,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-2.052,75	-2.052,75	
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit							-4.000,00
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.052,75	-2.052,75	-4.000,00
Produktgruppe 0204 – Statistik und Wahlen							
Teilergebnisrechnung							
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-4.630,86	-20.000,00		-20.000,00	-17.348,37	2.651,63	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-31,85				-1,29	-1,29	
10 Ordentliche Erträge	-4.662,71	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-17.349,66	2.650,34	0,00
11 Personalaufwendungen	21.157,33	26.602,44		26.602,44	25.062,20	-1.540,24	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.969,68	3.276,52		3.276,52	4.413,99	1.137,47	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.481,54	24.167,84		24.167,84	17.906,07	-6.261,77	
17 Ordentliche Aufwendungen	28.608,55	54.046,80	0,00	54.046,80	47.382,26	-6.664,54	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	23.945,84	34.046,80	0,00	34.046,80	30.032,60	-4.014,20	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	23.945,84	34.046,80	0,00	34.046,80	30.032,60	-4.014,20	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	23.945,84	34.046,80	0,00	34.046,80	30.032,60	-4.014,20	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	9.241,84	27.845,82		27.845,82	18.398,40	-9.447,42	
29 Ergebnis	33.187,68	61.892,62	0,00	61.892,62	48.431,00	-13.461,62	0,00
35 Erfolg/Verlust	33.187,68	61.892,62	0,00	61.892,62	48.431,00	-13.461,62	0,00
Produktgruppe 0205 – Gefahrenabwehr							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-101.273,18	-145.550,63		-145.550,63	-151.093,01	-5.542,38	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.402,90	-6.050,00		-6.050,00		6.050,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-21.543,89	-10.000,00		-10.000,00	-79.490,89	-69.490,89	
10 Ordentliche Erträge	-126.219,97	-161.600,63	0,00	-161.600,63	-230.583,90	-68.983,27	0,00
11 Personalaufwendungen	72.816,67	73.082,14		73.082,14	61.989,55	-11.092,59	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	61.338,97	67.940,24		67.940,24	84.018,01	16.077,77	
14 Bilanzielle Abschreibungen	101.340,48	145.617,91		145.617,91	151.405,08	5.787,17	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	114.862,81	95.168,38	7.210,15	102.378,53	79.573,52	-22.805,01	-14.585,72
17 Ordentliche Aufwendungen	350.358,93	381.808,67	7.210,15	389.018,82	376.986,16	-12.032,66	-14.585,72
18 Ordentliches Ergebnis	224.138,96	220.208,04	7.210,15	227.418,19	146.402,26	-81.015,93	-14.585,72
19 Finanzerträge		-0,48		-0,48	-0,40	0,08	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	862,83	981,34		981,34	992,00	10,66	
21 Finanzergebnis	862,83	980,86	0,00	980,86	991,60	10,74	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	225.001,79	221.188,90	7.210,15	228.399,05	147.393,86	-81.005,19	-14.585,72
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	225.001,79	221.188,90	7.210,15	228.399,05	147.393,86	-81.005,19	-14.585,72
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	372.942,99	189.712,71		189.712,71	141.187,68	-48.525,03	
29 Ergebnis	597.944,78	410.901,61	7.210,15	418.111,76	288.581,54	-129.530,22	-14.585,72
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-15.554,00				-19.515,01	-19.515,01	
34 Verrechnungssaldo	-15.554,00	0,00	0,00	0,00	-19.515,01	-19.515,01	0,00
35 Erfolg/Verlust	582.390,78	410.901,61	7.210,15	418.111,76	269.066,53	-149.045,23	-14.585,72
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-47.237,32	-44.000,00		-44.000,00	-47.592,72	-3.592,72	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-15.555,00				-19.400,00	-19.400,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-62.792,32	-44.000,00	0,00	-44.000,00	-66.992,72	-22.992,72	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	16.163,81	15.000,00		15.000,00		-15.000,00	
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	478.556,45	305.000,00	271.210,39	576.210,39	586.710,83	10.500,44	-50.665,16
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	494.720,26	320.000,00	271.210,39	591.210,39	586.710,83	-4.499,56	-50.665,16
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	431.927,94	276.000,00	271.210,39	547.210,39	519.718,11	-27.492,28	-50.665,16
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000038 persönliche Ausrüstung Feuerwehr							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	14.505,75	26.000,00	7.210,15	33.210,15	6.394,89	-26.815,26	-15.832,42
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	14.505,75	26.000,00	7.210,15	33.210,15	6.394,89	-26.815,26	-15.832,42
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	14.505,75	26.000,00	7.210,15	33.210,15	6.394,89	-26.815,26	-15.832,42
5.000042 Geräte Feuerwehr Neunkirchen							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	27.222,48	20.500,00	1.481,99	21.981,99	3.607,68	-18.374,31	-4.965,76
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	27.222,48	20.500,00	1.481,99	21.981,99	3.607,68	-18.374,31	-4.965,76
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	27.222,48	20.500,00	1.481,99	21.981,99	3.607,68	-18.374,31	-4.965,76
5.000043 Geräte Feuerwehr Seelscheid							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	41.559,86	20.500,00	1.844,36	22.344,36	16.155,50	-6.188,86	-7.661,58
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	41.559,86	20.500,00	1.844,36	22.344,36	16.155,50	-6.188,86	-7.661,58
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	41.559,86	20.500,00	1.844,36	22.344,36	16.155,50	-6.188,86	-7.661,58
5.000280 Anschaffung Hilfeleistungsfzg 20/16 Se							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	349.763,13		1.269,32	1.269,32	1.269,32		



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	349.763,13	0,00	1.269,32	1.269,32	1.269,32	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	349.763,13	0,00	1.269,32	1.269,32	1.269,32	0,00	0,00
5.000295 Ausbau Warnsysteme							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	16.163,81	15.000,00		15.000,00		-15.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	16.163,81	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	16.163,81	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	0,00
5.000309 Notstromaggregat LZ Seelscheid							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.							-22.205,40
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.205,40
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.205,40
5.000322 Drehleiter DLK 23/12							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		230.000,00	259.404,57	489.404,57	549.741,07	60.336,50	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	230.000,00	259.404,57	489.404,57	549.741,07	60.336,50	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	230.000,00	259.404,57	489.404,57	549.741,07	60.336,50	0,00
5.000350 Anschaffung MTF für Kinderfeuerwehr							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	45.505,23						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	45.505,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	45.505,23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000359 Anschaffung Haspel Fw. Seelscheid							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		8.000,00		8.000,00	9.542,37	1.542,37	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	9.542,37	1.542,37	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	8.000,00	0,00	8.000,00	9.542,37	1.542,37	0,00
5.000454 Verkauf LF Feuerwehr Seelscheid							
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-15.555,00						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.555,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.555,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000457 Verkauf AF Feuerwehr Seelscheid							
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-19.400,00	-19.400,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.400,00	-19.400,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-19.400,00	-19.400,00	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-47.237,32	-44.000,00		-44.000,00	-47.592,72	-3.592,72	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	-47.237,32	-44.000,00	0,00	-44.000,00	-47.592,72	-3.592,72	0,00
Produktbereich 03 – Schulträgeraufgaben							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-721.725,06	-495.929,86		-495.929,86	-792.460,89	-296.531,03	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-594.986,97	-502.620,00		-502.620,00	-618.523,03	-115.903,03	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.684,00	-12.800,00		-12.800,00	-17.901,50	-5.101,50	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-307.286,44	-254.820,00		-254.820,00	-294.206,15	-39.386,15	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-67.219,55				-36.666,31	-36.666,31	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-122,28	-122,28	
10 Ordentliche Erträge	-1.710.902,02	-1.266.169,86	0,00	-1.266.169,86	-1.759.880,16	-493.710,30	0,00
11 Personalaufwendungen	956.295,89	1.061.302,12		1.061.302,12	1.012.960,76	-48.341,36	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.541.613,32	1.438.718,31		1.438.718,31	1.657.872,15	219.153,84	
14 Bilanzielle Abschreibungen	153.139,11	189.479,24		189.479,24	82.614,46	-106.864,78	
15 Transferaufwendungen	696.109,49	697.706,93		697.706,93	708.398,65	10.691,72	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	334.519,53	352.226,89		352.226,89	361.894,78	9.667,89	
17 Ordentliche Aufwendungen	3.681.677,34	3.739.433,49	0,00	3.739.433,49	3.823.740,80	84.307,31	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	1.970.775,32	2.473.263,63	0,00	2.473.263,63	2.063.860,64	-409.402,99	0,00
19 Finanzerträge					-3.284,10	-3.284,10	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	151,79	82.313,35		82.313,35	44.576,49	-37.736,86	
21 Finanzergebnis	151,79	82.313,35	0,00	82.313,35	41.292,39	-41.020,96	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.970.927,11	2.555.576,98	0,00	2.555.576,98	2.105.153,03	-450.423,95	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	1.970.927,11	2.555.576,98	0,00	2.555.576,98	2.105.153,03	-450.423,95	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-70.657,69	-93.907,21		-93.907,21	-76.414,94	17.492,27	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	2.424.155,85	2.114.138,09		2.114.138,09	1.931.191,70	-182.946,39	
29 Ergebnis	4.324.425,27	4.575.807,86	0,00	4.575.807,86	3.959.929,79	-615.878,07	0,00
35 Erfolg/Verlust	4.324.425,27	4.575.807,86	0,00	4.575.807,86	3.959.929,79	-615.878,07	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-2.300,99						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.300,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	6.400,00				8.060,23	8.060,23	-16.358,32
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	131.982,67	243.910,00	245.530,81	489.440,81	114.965,07	-374.475,74	-93.068,07
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	21.274,42						
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		3.650,00	5.800,00	9.450,00		-9.450,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	159.657,09	247.560,00	251.330,81	498.890,81	123.025,30	-375.865,51	-109.426,39
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	157.356,10	247.560,00	251.330,81	498.890,81	123.025,30	-375.865,51	-109.426,39
Produktgruppe 0301 – GGS Neunkirchen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-154.824,49	-123.574,31		-123.574,31	-176.392,61	-52.818,30	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-222.964,99	-193.020,00		-193.020,00	-210.030,29	-17.010,29	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-9.047,48	-8.000,00		-8.000,00	-10.675,15	-2.675,15	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-12.826,52				-3.896,56	-3.896,56	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-40,76	-40,76	
10 Ordentliche Erträge	-399.663,48	-324.594,31	0,00	-324.594,31	-401.035,37	-76.441,06	0,00
11 Personalaufwendungen	233.523,13	250.654,23		250.654,23	243.350,89	-7.303,34	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	133.641,09	132.365,40		132.365,40	131.664,85	-700,55	
14 Bilanzielle Abschreibungen	24.993,73	33.152,21		33.152,21	14.302,59	-18.849,62	
15 Transferaufwendungen	18.904,78	11.986,00		11.986,00	20.945,22	8.959,22	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.302,46	56.012,90		56.012,90	25.355,35	-30.657,55	
17 Ordentliche Aufwendungen	436.365,19	484.170,74	0,00	484.170,74	435.618,90	-48.551,84	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	36.701,71	159.576,43	0,00	159.576,43	34.583,53	-124.992,90	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22,98	17,64		17,64	15,94	-1,70	
21 Finanzergebnis	22,98	17,64	0,00	17,64	15,94	-1,70	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	36.724,69	159.594,07	0,00	159.594,07	34.599,47	-124.994,60	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	36.724,69	159.594,07	0,00	159.594,07	34.599,47	-124.994,60	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	580.902,85	536.387,98		536.387,98	471.242,46	-65.145,52	
29 Ergebnis	617.627,54	695.982,05	0,00	695.982,05	505.841,93	-190.140,12	0,00
35 Erfolg/Verlust	617.627,54	695.982,05	0,00	695.982,05	505.841,93	-190.140,12	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	18.603,09	38.710,00	48.778,66	87.488,66	30.879,53	-56.609,13	-2.350,26
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	1.500,00	2.500,00		-2.500,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	18.603,09	39.710,00	50.278,66	89.988,66	30.879,53	-59.109,13	-2.350,26
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	18.603,09	39.710,00	50.278,66	89.988,66	30.879,53	-59.109,13	-2.350,26
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000337 Digitalisierungsmaßn. GSNK GS 2020							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	13.207,43	34.100,00	47.442,57	81.542,57	30.566,62	-50.975,95	
12 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	1.500,00	2.500,00		-2.500,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.207,43	35.100,00	48.942,57	84.042,57	30.566,62	-53.475,95	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	13.207,43	35.100,00	48.942,57	84.042,57	30.566,62	-53.475,95	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	5.395,66	4.610,00	1.336,09	5.946,09	312,91	-5.633,18	-2.350,26
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	5.395,66	4.610,00	1.336,09	5.946,09	312,91	-5.633,18	-2.350,26
Produktgruppe 0302 – GGS Seelscheid							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-181.243,67	-158.512,91		-158.512,91	-214.167,42	-55.654,51	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-237.059,20	-195.550,00		-195.550,00	-256.557,72	-61.007,72	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-22.081,49	-7.000,00		-7.000,00	-12.402,00	-5.402,00	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
7 Sonstige ordentliche Erträge	-19.419,08				-5.793,50	-5.793,50	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-40,76	-40,76	
10 Ordentliche Erträge	-459.803,44	-361.062,91	0,00	-361.062,91	-488.961,40	-127.898,49	0,00
11 Personalaufwendungen	309.338,42	338.470,84		338.470,84	323.512,51	-14.958,33	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	133.754,14	125.030,79		125.030,79	149.139,61	24.108,82	
14 Bilanzielle Abschreibungen	30.213,25	39.212,08		39.212,08	20.260,71	-18.951,37	
15 Transferaufwendungen	17.108,00	12.894,00		12.894,00	12.559,17	-334,83	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.694,61	35.445,96		35.445,96	22.860,92	-12.585,04	
17 Ordentliche Aufwendungen	517.108,42	551.053,67	0,00	551.053,67	528.332,92	-22.720,75	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	57.304,98	189.990,76	0,00	189.990,76	39.371,52	-150.619,24	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15,10	12,93		12,93	18,12	5,19	
21 Finanzergebnis	15,10	12,93	0,00	12,93	18,12	5,19	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	57.320,08	190.003,69	0,00	190.003,69	39.389,64	-150.614,05	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	57.320,08	190.003,69	0,00	190.003,69	39.389,64	-150.614,05	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	589.993,19	615.955,39		615.955,39	647.995,68	32.040,29	
29 Ergebnis	647.313,27	805.959,08	0,00	805.959,08	687.385,32	-118.573,76	0,00
35 Erfolg/Verlust	647.313,27	805.959,08	0,00	805.959,08	687.385,32	-118.573,76	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.691,00						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.691,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	26.706,55	38.680,00	49.652,54	88.332,54	35.111,45	-53.221,09	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	2.000,00	3.000,00		-3.000,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.706,55	39.680,00	51.652,54	91.332,54	35.111,45	-56.221,09	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	25.015,55	39.680,00	51.652,54	91.332,54	35.111,45	-56.221,09	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000338 Digitalisierungsmaßn. GGS Seels. GS 2020							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	13.207,43	34.100,00	47.552,54	81.652,54	33.081,15	-48.571,39	
12 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	2.000,00	3.000,00		-3.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.207,43	35.100,00	49.552,54	84.652,54	33.081,15	-51.571,39	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	13.207,43	35.100,00	49.552,54	84.652,54	33.081,15	-51.571,39	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.691,00						
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.499,12	4.580,00	2.100,00	6.680,00	2.030,30	-4.649,70	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	11.808,12	4.580,00	2.100,00	6.680,00	2.030,30	-4.649,70	0,00
Produktgruppe 0303 – GGS Wolperath							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-97.795,21	-106.145,76		-106.145,76	-122.123,31	-15.977,55	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-134.962,78	-114.050,00		-114.050,00	-151.935,02	-37.885,02	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.385,12	-7.000,00		-7.000,00	-7.216,67	-216,67	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-18.434,57				-2.540,32	-2.540,32	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-40,76	-40,76	
10 Ordentliche Erträge	-259.577,68	-227.195,76	0,00	-227.195,76	-283.856,08	-56.660,32	0,00
11 Personalaufwendungen	161.181,80	176.150,08		176.150,08	158.573,42	-17.576,66	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	108.925,07	100.548,56		100.548,56	145.519,13	44.970,57	
14 Bilanzielle Abschreibungen	35.668,62	30.098,54		30.098,54	12.654,99	-17.443,55	
15 Transferaufwendungen	10.784,00	11.986,00		11.986,00	12.735,00	749,00	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.362,92	14.791,92		14.791,92	18.860,09	4.068,17	
17 Ordentliche Aufwendungen	336.922,41	333.575,10	0,00	333.575,10	348.342,63	14.767,53	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	77.344,73	106.379,34	0,00	106.379,34	64.486,55	-41.892,79	0,00
19 Finanzerträge					-0,02	-0,02	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	83,34	69,96		69,96	64,31	-5,65	
21 Finanzergebnis	83,34	69,96	0,00	69,96	64,29	-5,67	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	77.428,07	106.449,30	0,00	106.449,30	64.550,84	-41.898,46	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	77.428,07	106.449,30	0,00	106.449,30	64.550,84	-41.898,46	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	326.177,41	365.920,73		365.920,73	300.839,42	-65.081,31	
29 Ergebnis	403.605,48	472.370,03	0,00	472.370,03	365.390,26	-106.979,77	0,00
35 Erfolg/Verlust	403.605,48	472.370,03	0,00	472.370,03	365.390,26	-106.979,77	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-609,99						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-609,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	26.047,69	36.710,00	40.855,78	77.565,78	32.021,88	-45.543,90	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		650,00	1.300,00	1.950,00		-1.950,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.047,69	37.360,00	42.155,78	79.515,78	32.021,88	-47.493,90	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	25.437,70	37.360,00	42.155,78	79.515,78	32.021,88	-47.493,90	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000341 Digitalisierungsmaßn. GGS Wolp. GS 2020							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	17.582,84	33.560,00	38.927,16	72.487,16	30.666,11	-41.821,05	
12 Sonstige Investitionsauszahlungen		650,00	1.300,00	1.950,00		-1.950,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	17.582,84	34.210,00	40.227,16	74.437,16	30.666,11	-43.771,05	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	17.582,84	34.210,00	40.227,16	74.437,16	30.666,11	-43.771,05	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-609,99						
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.464,85	3.150,00	1.928,62	5.078,62	1.355,77	-3.722,85	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	7.854,86	3.150,00	1.928,62	5.078,62	1.355,77	-3.722,85	0,00
Produktgruppe 0304 – Hauptschule							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.043,24						
10 Ordentliche Erträge	-15.043,24	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Personalaufwendungen	9.170,63						
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.175,12						
14 Bilanzielle Abschreibungen	7.910,47						
15 Transferaufwendungen	7.451,85						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.091,54						
17 Ordentliche Aufwendungen	29.799,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	14.756,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5,50						
21 Finanzergebnis	5,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	14.761,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	14.761,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	85.270,98						
29 Ergebnis	100.032,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	100.032,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktgruppe 0305 – Realschule							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.049,49						
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10,00						
10 Ordentliche Erträge	-5.059,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11 Personalaufwendungen	5.762,49						
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	834,11						
14 Bilanzielle Abschreibungen	6.063,87						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.465,70						
17 Ordentliche Aufwendungen	16.126,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	11.066,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	8,91						
21 Finanzergebnis	8,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	11.075,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	11.075,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	94.451,38						
29 Ergebnis	105.526,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	105.526,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	375,98						
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	375,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	375,98						
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	375,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktgruppe 0306 – Zentrale Leistungen des Schulträgers							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-198.214,78	-39.053,16		-39.053,16	-213.160,59	-174.107,43	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.684,00	-12.800,00		-12.800,00	-17.901,50	-5.101,50	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-253.257,33	-232.820,00		-232.820,00	-258.882,33	-26.062,33	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-8.697,75				-24.029,45	-24.029,45	
10 Ordentliche Erträge	-479.853,86	-284.673,16	0,00	-284.673,16	-513.973,87	-229.300,71	0,00
11 Personalaufwendungen	172.036,66	210.392,73		210.392,73	203.125,90	-7.266,83	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.108.791,17	1.013.742,20		1.013.742,20	1.169.343,40	155.601,20	
14 Bilanzielle Abschreibungen		23.188,16		23.188,16		-23.188,16	
15 Transferaufwendungen	611.883,06	654.851,93		654.851,93	629.450,57	-25.401,36	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	213.807,27	225.376,98		225.376,98	240.162,61	14.785,63	
17 Ordentliche Aufwendungen	2.106.518,16	2.127.552,00	0,00	2.127.552,00	2.242.082,48	114.530,48	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	1.626.664,30	1.842.878,84	0,00	1.842.878,84	1.728.108,61	-114.770,23	0,00
19 Finanzerträge					-3.284,07	-3.284,07	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		82.239,76		82.239,76	44.454,95	-37.784,81	
21 Finanzergebnis	0,00	82.239,76	0,00	82.239,76	41.170,88	-41.068,88	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.626.664,30	1.925.118,60	0,00	1.925.118,60	1.769.279,49	-155.839,11	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	1.626.664,30	1.925.118,60	0,00	1.925.118,60	1.769.279,49	-155.839,11	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-387.315,63	-517.347,24		-517.347,24	-413.634,71	103.712,53	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	282.613,60	74.484,36		74.484,36	-35.876,42	-110.360,78	
29 Ergebnis	1.521.962,27	1.482.255,72	0,00	1.482.255,72	1.319.768,36	-162.487,36	0,00
35 Erfolg/Verlust	1.521.962,27	1.482.255,72	0,00	1.482.255,72	1.319.768,36	-162.487,36	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	791,86	23.500,00	50.014,66	73.514,66		-73.514,66	-53.514,66
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	21.274,42						
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.066,28	23.500,00	50.014,66	73.514,66	0,00	-73.514,66	-53.514,66
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	22.066,28	23.500,00	50.014,66	73.514,66	0,00	-73.514,66	-53.514,66
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000044 Mobiliar für Schulen							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		20.000,00		20.000,00		-20.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
5.000046 IT-Konzept							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	791,86	3.500,00	50.014,66	53.514,66		-53.514,66	-53.514,66
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	791,86	3.500,00	50.014,66	53.514,66	0,00	-53.514,66	-53.514,66
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	791,86	3.500,00	50.014,66	53.514,66	0,00	-53.514,66	-53.514,66
5.000252 Mobiliar Antoniuskolleg							
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	21.274,42						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	21.274,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	21.274,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktgruppe 0307 – Gesamtschule							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-69.554,18	-68.643,72		-68.643,72	-66.616,96	2.026,76	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.505,02				-5.030,00	-5.030,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-7.841,63				-406,48	-406,48	
10 Ordentliche Erträge	-91.900,83	-68.643,72	0,00	-68.643,72	-72.053,44	-3.409,72	0,00
11 Personalaufwendungen	65.282,76	85.634,24		85.634,24	84.398,04	-1.236,20	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	54.492,62	67.031,36		67.031,36	62.205,16	-4.826,20	
14 Bilanzielle Abschreibungen	48.289,17	63.828,25		63.828,25	35.396,17	-28.432,08	
15 Transferaufwendungen	29.977,80	5.989,00		5.989,00	32.708,69	26.719,69	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	40.795,03	20.599,13		20.599,13	54.655,81	34.056,68	
17 Ordentliche Aufwendungen	238.837,38	243.081,98	0,00	243.081,98	269.363,87	26.281,89	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	146.936,55	174.438,26	0,00	174.438,26	197.310,43	22.872,17	0,00
19 Finanzerträge					-0,01	-0,01	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	15,96	-26,94		-26,94	23,17	50,11	
21 Finanzergebnis	15,96	-26,94	0,00	-26,94	23,16	50,10	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	146.952,51	174.411,32	0,00	174.411,32	197.333,59	22.922,27	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	146.952,51	174.411,32	0,00	174.411,32	197.333,59	22.922,27	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-422,89	-3.289,84		-3.289,84	-488,74	2.801,10	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	781.827,27	948.119,50		948.119,50	884.699,07	-63.420,43	
29 Ergebnis	928.356,89	1.119.240,98	0,00	1.119.240,98	1.081.543,92	-37.697,06	0,00
35 Erfolg/Verlust	928.356,89	1.119.240,98	0,00	1.119.240,98	1.081.543,92	-37.697,06	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	6.400,00				8.060,23	8.060,23	-16.358,32
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	59.457,50	106.310,00	56.229,17	162.539,17	16.952,21	-145.586,96	-37.203,15
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	1.000,00	2.000,00		-2.000,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	65.857,50	107.310,00	57.229,17	164.539,17	25.012,44	-139.526,73	-53.561,47
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	65.857,50	107.310,00	57.229,17	164.539,17	25.012,44	-139.526,73	-53.561,47
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000275 Ersteinrichtung Gesamtschule							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	15.461,58	15.000,00	11.247,14	26.247,14	13.706,69	-12.540,45	-12.540,45
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.461,58	15.000,00	11.247,14	26.247,14	13.706,69	-12.540,45	-12.540,45
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	15.461,58	15.000,00	11.247,14	26.247,14	13.706,69	-12.540,45	-12.540,45
5.000306 Ausstattung Bandklassenraum							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	13.530,60	7.500,00	4.000,00	11.500,00	1.262,30	-10.237,70	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	13.530,60	7.500,00	4.000,00	11.500,00	1.262,30	-10.237,70	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	13.530,60	7.500,00	4.000,00	11.500,00	1.262,30	-10.237,70	0,00
5.000323 Tablet-Wagen Gesamtschule							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	19.394,62						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	19.394,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	19.394,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000336 Darstellung/Gestaltung Gesamtschule							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		12.500,00	5.000,00	17.500,00		-17.500,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	12.500,00	5.000,00	17.500,00	0,00	-17.500,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	12.500,00	5.000,00	17.500,00	0,00	-17.500,00	0,00
5.000346 Digitalisierungsmaßn. Gesamts.NK GS 2020							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	8.613,81	11.510,00	32.136,25	43.646,25		-43.646,25	
12 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00	1.000,00	2.000,00		-2.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8.613,81	12.510,00	33.136,25	45.646,25	0,00	-45.646,25	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	8.613,81	12.510,00	33.136,25	45.646,25	0,00	-45.646,25	0,00
5.000347 Neuauusst.Fachräume Gesamtsch.KlnvFG							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	6.400,00				6.080,28	6.080,28	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	6.400,00	0,00	0,00	0,00	6.080,28	6.080,28	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	6.400,00	0,00	0,00	0,00	6.080,28	6.080,28	0,00
5.000348 Erneuerung PCs Raum 1 Ges.NK GS 2020							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		23.500,00		23.500,00		-23.500,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	-23.500,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	0,00	-23.500,00	0,00
5.000360 Ausstattung NW(Biologie, Chemie, Physik)							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		15.500,00		15.500,00	1.535,22	-13.964,78	-8.110,70
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00	1.535,22	-13.964,78	-8.110,70
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.500,00	0,00	15.500,00	1.535,22	-13.964,78	-8.110,70
5.000361 Ausstattung Bereich Sonderpädagogik							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		7.500,00		7.500,00		-7.500,00	-7.500,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	-7.500,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	-7.500,00
5.000362 Ausstattung Koordination und Planung							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		7.500,00		7.500,00		-7.500,00	-7.500,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	-7.500,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	7.500,00	0,00	7.500,00	0,00	-7.500,00	-7.500,00
5.000462 Küche Gesamtschule GS 2020							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen					1.979,95	1.979,95	-16.358,32
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.979,95	1.979,95	-16.358,32
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	1.979,95	1.979,95	-16.358,32
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.456,89	5.800,00	3.845,78	9.645,78	448,00	-9.197,78	-1.552,00
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	2.456,89	5.800,00	3.845,78	9.645,78	448,00	-9.197,78	-1.552,00
Produktbereich 04 – Kultur und Wissenschaft							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.820,14	-5.864,49		-5.864,49	-14.401,29	-8.536,80	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.968,71	-14.650,00		-14.650,00	-10.516,99	4.133,01	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-449,60	-120,00		-120,00	-866,00	-746,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-720,00		-720,00		720,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-11.234,41	-3.910,00		-3.910,00	-3.680,40	229,60	
10 Ordentliche Erträge	-28.472,86	-25.264,49	0,00	-25.264,49	-29.464,68	-4.200,19	0,00
11 Personalaufwendungen	98.018,27	98.903,55		98.903,55	96.046,86	-2.856,69	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	108.747,19	107.965,32		107.965,32	105.716,88	-2.248,44	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.248,71	3.165,19		3.165,19	11.782,56	8.617,37	
15 Transferaufwendungen	11.525,60	23.740,00		23.740,00	14.009,68	-9.730,32	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.213,37	25.328,84		25.328,84	25.117,94	-210,90	
17 Ordentliche Aufwendungen	245.753,14	259.102,90	0,00	259.102,90	252.673,92	-6.428,98	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	217.280,28	233.838,41	0,00	233.838,41	223.209,24	-10.629,17	0,00
19 Finanzerträge		-0,36		-0,36	-0,40	-0,04	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	872,16	992,44		992,44	1.001,91	9,47	
21 Finanzergebnis	872,16	992,08	0,00	992,08	1.001,51	9,43	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	218.152,44	234.830,49	0,00	234.830,49	224.210,75	-10.619,74	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	218.152,44	234.830,49	0,00	234.830,49	224.210,75	-10.619,74	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	178.960,54	176.944,14		176.944,14	145.608,51	-31.335,63	
29 Ergebnis	397.112,98	411.774,63	0,00	411.774,63	369.819,26	-41.955,37	0,00
35 Erfolg/Verlust	397.112,98	411.774,63	0,00	411.774,63	369.819,26	-41.955,37	0,00
Teilfinanzrechnung							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	0,00
Produktgruppe 0401 – Gemeindebücherei							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.820,14	-5.864,49		-5.864,49	-14.401,29	-8.536,80	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.437,00	-10.850,00		-10.850,00	-10.310,94	539,06	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-100,00		-100,00		100,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-3.588,00	-3.710,00		-3.710,00	-3.430,40	279,60	
10 Ordentliche Erträge	-19.845,14	-20.524,49	0,00	-20.524,49	-28.142,63	-7.618,14	0,00
11 Personalaufwendungen	87.677,35	87.416,58		87.416,58	84.717,03	-2.699,55	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	26.435,17	16.012,16		16.012,16	23.231,96	7.219,80	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.248,71	3.165,19		3.165,19	11.782,56	8.617,37	
15 Transferaufwendungen		5.400,00		5.400,00		-5.400,00	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.977,66	20.135,40		20.135,40	21.058,92	923,52	
17 Ordentliche Aufwendungen	138.338,89	132.129,33	0,00	132.129,33	140.790,47	8.661,14	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	118.493,75	111.604,84	0,00	111.604,84	112.647,84	1.043,00	0,00
19 Finanzerträge		-0,36		-0,36	-0,40	-0,04	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	872,16	992,44		992,44	1.001,91	9,47	
21 Finanzergebnis	872,16	992,08	0,00	992,08	1.001,51	9,43	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	119.365,91	112.596,92	0,00	112.596,92	113.649,35	1.052,43	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	119.365,91	112.596,92	0,00	112.596,92	113.649,35	1.052,43	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	118.844,66	120.405,45		120.405,45	87.482,19	-32.923,26	
29 Ergebnis	238.210,57	233.002,37	0,00	233.002,37	201.131,54	-31.870,83	0,00
35 Erfolg/Verlust	238.210,57	233.002,37	0,00	233.002,37	201.131,54	-31.870,83	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.563,19	3.000,00	3.621,20	6.621,20	724,12	-5.897,08	0,00
Produktgruppe 0402 – Kultureinrichtungen und Kulturförderung							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-531,71	-3.800,00		-3.800,00	-206,05	3.593,95	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-449,60	-20,00		-20,00	-866,00	-846,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-720,00		-720,00		720,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-7.646,41	-200,00		-200,00	-250,00	-50,00	
10 Ordentliche Erträge	-8.627,72	-4.740,00	0,00	-4.740,00	-1.322,05	3.417,95	0,00
11 Personalaufwendungen	10.340,92	11.486,97		11.486,97	11.329,83	-157,14	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	82.312,02	91.953,16		91.953,16	82.484,92	-9.468,24	
15 Transferaufwendungen	11.525,60	18.340,00		18.340,00	14.009,68	-4.330,32	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.235,71	5.193,44		5.193,44	4.059,02	-1.134,42	
17 Ordentliche Aufwendungen	107.414,25	126.973,57	0,00	126.973,57	111.883,45	-15.090,12	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	98.786,53	122.233,57	0,00	122.233,57	110.561,40	-11.672,17	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	98.786,53	122.233,57	0,00	122.233,57	110.561,40	-11.672,17	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	98.786,53	122.233,57	0,00	122.233,57	110.561,40	-11.672,17	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	60.115,88	56.538,69		56.538,69	58.126,32	1.587,63	
29 Ergebnis	158.902,41	178.772,26	0,00	178.772,26	168.687,72	-10.084,54	0,00
35 Erfolg/Verlust	158.902,41	178.772,26	0,00	178.772,26	168.687,72	-10.084,54	0,00
Produktbereich 05 – Soziale Leistungen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-968.574,63	-927.453,23		-927.453,23	-752.037,43	175.415,80	
3 Sonstige Transfererträge	-45.593,15	-17.050,00		-17.050,00	-27.325,28	-10.275,28	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-88.392,20	-150.680,00		-150.680,00	-87.403,41	63.276,59	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-28.676,84	-17.000,00		-17.000,00	-20.191,89	-3.191,89	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-7.683,81	-110,00		-110,00	-17.521,48	-17.411,48	
10 Ordentliche Erträge	-1.138.920,63	-1.112.293,23	0,00	-1.112.293,23	-904.479,49	207.813,74	0,00
11 Personalaufwendungen	354.650,77	416.577,96		416.577,96	404.725,29	-11.852,67	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	644.172,08	20.120,30		20.120,30	22.738,24	2.617,94	
14 Bilanzielle Abschreibungen	14.993,63	17.347,24		17.347,24	12.957,24	-4.390,00	
15 Transferaufwendungen	1.117.744,25	894.175,00		894.175,00	532.040,90	-362.134,10	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	21.582,12	33.942,28		33.942,28	282.177,19	248.234,91	
17 Ordentliche Aufwendungen	2.153.142,85	1.382.162,78	0,00	1.382.162,78	1.254.638,86	-127.523,92	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	1.014.222,22	269.869,55	0,00	269.869,55	350.159,37	80.289,82	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,01	52,20		52,20	-0,05	-52,25	
21 Finanzergebnis	0,01	52,20	0,00	52,20	-0,05	-52,25	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	1.014.222,23	269.921,75	0,00	269.921,75	350.159,32	80.237,57	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	1.014.222,23	269.921,75	0,00	269.921,75	350.159,32	80.237,57	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-80.078,36		-80.078,36		80.078,36	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	208.555,82	692.616,44		692.616,44	543.114,51	-149.501,93	
29 Ergebnis	1.222.778,05	882.459,83	0,00	882.459,83	893.273,83	10.814,00	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.					-5.002,00	-5.002,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.002,00	-5.002,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	1.222.778,05	882.459,83	0,00	882.459,83	888.271,83	5.812,00	0,00
Teilfinanzrechnung							
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-8.002,00	-8.002,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.002,00	-8.002,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.002,00	-8.002,00	0,00
Produktgruppe 0501 – Grundversorgung							
Teilergebnisrechnung							
3 Sonstige Transfererträge	-9,99	-50,00		-50,00	-197,78	-147,78	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-16.955,28	-17.000,00		-17.000,00	-20.191,89	-3.191,89	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-16,45						
10 Ordentliche Erträge	-16.981,72	-17.050,00	0,00	-17.050,00	-20.389,67	-3.339,67	0,00
11 Personalaufwendungen	127.549,92	142.023,24		142.023,24	127.516,63	-14.506,61	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	5.717,63	5.703,12		5.703,12	5.970,42	267,30	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.280,71	11.511,04		11.511,04	12.827,07	1.316,03	
17 Ordentliche Aufwendungen	143.548,26	159.237,40	0,00	159.237,40	146.314,12	-12.923,28	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	126.566,54	142.187,40	0,00	142.187,40	125.924,45	-16.262,95	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	126.566,54	142.187,40	0,00	142.187,40	125.924,45	-16.262,95	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	126.566,54	142.187,40	0,00	142.187,40	125.924,45	-16.262,95	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-53.595,34	-85.431,30		-85.431,30	-53.240,30	32.191,00	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	66.366,15	75.640,42		75.640,42	65.101,36	-10.539,06	
29 Ergebnis	139.337,35	132.396,52	0,00	132.396,52	137.785,51	5.388,99	0,00
35 Erfolg/Verlust	139.337,35	132.396,52	0,00	132.396,52	137.785,51	5.388,99	0,00
Produktgruppe 0502 – Asylbewerber, ausl. Flüchtli., Aussiedler							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-966.574,63	-927.453,23		-927.453,23	-749.037,43	178.415,80	
3 Sonstige Transfererträge	-45.583,16	-17.000,00		-17.000,00	-27.127,50	-10.127,50	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-88.387,00	-150.680,00		-150.680,00	-87.403,41	63.276,59	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.721,56						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-7.667,36	-110,00		-110,00	-17.521,48	-17.411,48	
10 Ordentliche Erträge	-1.119.933,71	-1.095.243,23	0,00	-1.095.243,23	-881.089,82	214.153,41	0,00
11 Personalaufwendungen	102.225,59	141.207,89		141.207,89	148.520,56	7.312,67	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	636.119,52	11.930,74		11.930,74	13.124,34	1.193,60	
14 Bilanzielle Abschreibungen	14.993,63	17.347,24		17.347,24	12.957,24	-4.390,00	
15 Transferaufwendungen	1.114.675,75	890.100,00		890.100,00	528.972,40	-361.127,60	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.514,42	18.732,56		18.732,56	266.685,54	247.952,98	
17 Ordentliche Aufwendungen	1.876.528,91	1.079.318,43	0,00	1.079.318,43	970.260,08	-109.058,35	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	756.595,20	-15.924,80	0,00	-15.924,80	89.170,26	105.095,06	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,01	52,20		52,20	-0,05	-52,25	
21 Finanzergebnis	0,01	52,20	0,00	52,20	-0,05	-52,25	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	756.595,21	-15.872,60	0,00	-15.872,60	89.170,21	105.042,81	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	756.595,21	-15.872,60	0,00	-15.872,60	89.170,21	105.042,81	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	129.162,27	576.018,56		576.018,56	471.033,20	-104.985,36	
29 Ergebnis	885.757,48	560.145,96	0,00	560.145,96	560.203,41	57,45	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.					-5.002,00	-5.002,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.002,00	-5.002,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	885.757,48	560.145,96	0,00	560.145,96	555.201,41	-4.944,55	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-8.002,00	-8.002,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.002,00	-8.002,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-8.002,00	-8.002,00	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000319 Einrichtung Asylbewerberunterkünfte							
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-5.002,00	-5.002,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.002,00	-5.002,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-5.002,00	-5.002,00	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-3.000,00	-3.000,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00
Produktgruppe 0503 – sonstige soziale Leistungen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.000,00				-3.000,00	-3.000,00	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5,20						
10 Ordentliche Erträge	-2.005,20	0,00	0,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00
11 Personalaufwendungen	124.875,26	133.346,83		133.346,83	128.688,10	-4.658,73	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	2.334,93	2.486,44		2.486,44	3.643,48	1.157,04	
15 Transferaufwendungen	3.068,50	4.075,00		4.075,00	3.068,50	-1.006,50	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.786,99	3.698,68		3.698,68	2.664,58	-1.034,10	
17 Ordentliche Aufwendungen	133.065,68	143.606,95	0,00	143.606,95	138.064,66	-5.542,29	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	131.060,48	143.606,95	0,00	143.606,95	135.064,66	-8.542,29	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	131.060,48	143.606,95	0,00	143.606,95	135.064,66	-8.542,29	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	131.060,48	143.606,95	0,00	143.606,95	135.064,66	-8.542,29	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	66.622,74	46.310,40		46.310,40	60.220,25	13.909,85	
29 Ergebnis	197.683,22	189.917,35	0,00	189.917,35	195.284,91	5.367,56	0,00
35 Erfolg/Verlust	197.683,22	189.917,35	0,00	189.917,35	195.284,91	5.367,56	0,00
Produktbereich 06 – Kinder-, Jugend- und Familienhilfe							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-184.061,21	-183.233,51		-183.233,51	-187.241,52	-4.008,01	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.625,00	-750,00		-750,00	-3.970,00	-3.220,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-239,88	-50,00		-50,00	-1.000,00	-950,00	
10 Ordentliche Erträge	-186.926,09	-184.033,51	0,00	-184.033,51	-192.211,52	-8.178,01	0,00
11 Personalaufwendungen	228.480,62	245.721,21		245.721,21	254.299,88	8.578,67	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	14.772,44	16.673,27		16.673,27	16.371,16	-302,11	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.992,69	8.049,69		8.049,69	3.662,69	-4.387,00	
15 Transferaufwendungen	296.753,06	342.405,44		342.405,44	337.151,80	-5.253,64	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.220,55	8.175,00		8.175,00	7.741,11	-433,89	
17 Ordentliche Aufwendungen	550.219,36	621.024,61	0,00	621.024,61	619.226,64	-1.797,97	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	363.293,27	436.991,10	0,00	436.991,10	427.015,12	-9.975,98	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,90	0,13		0,13	0,19	0,06	
21 Finanzergebnis	0,90	0,13	0,00	0,13	0,19	0,06	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	363.294,17	436.991,23	0,00	436.991,23	427.015,31	-9.975,92	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	363.294,17	436.991,23	0,00	436.991,23	427.015,31	-9.975,92	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-1.009,54						
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	181.617,90	253.484,05		253.484,05	171.758,84	-81.725,21	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
29 Ergebnis	543.902,53	690.475,28	0,00	690.475,28	598.774,15	-91.701,13	0,00
35 Erfolg/Verlust	543.902,53	690.475,28	0,00	690.475,28	598.774,15	-91.701,13	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-179,00				-1.497,07	-1.497,07	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-179,00	0,00	0,00	0,00	-1.497,07	-1.497,07	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	-2.060,51	14.500,00	19.594,67	34.094,67	5.586,71	-28.507,96	-7.158,16
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	35.000,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	32.939,49	29.500,00	39.594,67	69.094,67	35.586,71	-33.507,96	-12.158,16
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	32.760,49	29.500,00	39.594,67	69.094,67	34.089,64	-35.005,03	-12.158,16
Produktgruppe 0601 – Jugendarbeit							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-176.169,25	-173.078,07		-173.078,07	-176.225,07	-3.147,00	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.625,00	-750,00		-750,00	-3.970,00	-3.220,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-233,00	-50,00		-50,00	-1.000,00	-950,00	
10 Ordentliche Erträge	-179.027,25	-173.878,07	0,00	-173.878,07	-181.195,07	-7.317,00	0,00
11 Personalaufwendungen	225.514,65	242.136,61		242.136,61	248.014,40	5.877,79	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	14.504,33	16.419,40		16.419,40	16.078,96	-340,44	
14 Bilanzielle Abschreibungen	3.992,69	4.299,69		4.299,69	3.662,69	-637,00	
15 Transferaufwendungen	13.020,13	13.820,00		13.820,00	11.253,48	-2.566,52	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.012,19	7.982,52		7.982,52	7.500,60	-481,92	
17 Ordentliche Aufwendungen	263.043,99	284.658,22	0,00	284.658,22	286.510,13	1.851,91	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	84.016,74	110.780,15	0,00	110.780,15	105.315,06	-5.465,09	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,90	0,13		0,13	0,19	0,06	
21 Finanzergebnis	0,90	0,13	0,00	0,13	0,19	0,06	0,00
22 Ergebnis der ffd. Verwaltungstätigkeit	84.017,64	110.780,28	0,00	110.780,28	105.315,25	-5.465,03	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	84.017,64	110.780,28	0,00	110.780,28	105.315,25	-5.465,03	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-1.043,61						
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	191.573,79	247.679,53		247.679,53	187.426,93	-60.252,60	
29 Ergebnis	274.547,82	358.459,81	0,00	358.459,81	292.742,18	-65.717,63	0,00
35 Erfolg/Verlust	274.547,82	358.459,81	0,00	358.459,81	292.742,18	-65.717,63	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-179,00				-1.497,07	-1.497,07	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-179,00	0,00	0,00	0,00	-1.497,07	-1.497,07	0,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	-2.060,51	14.500,00	19.594,67	34.094,67	5.586,71	-28.507,96	-7.158,16
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.060,51	14.500,00	19.594,67	34.094,67	5.586,71	-28.507,96	-7.158,16
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.239,51	14.500,00	19.594,67	34.094,67	4.089,64	-30.005,03	-7.158,16
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000070 Einrichtung Spielplätze							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-1.497,07	-1.497,07	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.497,07	-1.497,07	0,00
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	-2.920,49	10.000,00	17.172,67	27.172,67	5.067,71	-22.104,96	-7.158,16
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.920,49	10.000,00	17.172,67	27.172,67	5.067,71	-22.104,96	-7.158,16
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.920,49	10.000,00	17.172,67	27.172,67	3.570,64	-23.602,03	-7.158,16
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-179,00						
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	859,98	4.500,00	2.422,00	6.922,00	519,00	-6.403,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	680,98	4.500,00	2.422,00	6.922,00	519,00	-6.403,00	0,00
Produktgruppe 0602 – Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.891,96	-10.155,44		-10.155,44	-11.016,45	-861,01	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-6,88						
10 Ordentliche Erträge	-7.898,84	-10.155,44	0,00	-10.155,44	-11.016,45	-861,01	0,00
11 Personalaufwendungen	2.965,97	3.584,60		3.584,60	6.285,48	2.700,88	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	268,11	253,87		253,87	292,20	38,33	
14 Bilanzielle Abschreibungen		3.750,00		3.750,00		-3.750,00	
15 Transferaufwendungen	283.732,93	328.585,44		328.585,44	325.898,32	-2.687,12	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	208,36	192,48		192,48	240,51	48,03	
17 Ordentliche Aufwendungen	287.175,37	336.366,39	0,00	336.366,39	332.716,51	-3.649,88	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	279.276,53	326.210,95	0,00	326.210,95	321.700,06	-4.510,89	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	279.276,53	326.210,95	0,00	326.210,95	321.700,06	-4.510,89	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	279.276,53	326.210,95	0,00	326.210,95	321.700,06	-4.510,89	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	-9.921,82	5.804,52		5.804,52	-15.668,09	-21.472,61	
29 Ergebnis	269.354,71	332.015,47	0,00	332.015,47	306.031,97	-25.983,50	0,00
35 Erfolg/Verlust	269.354,71	332.015,47	0,00	332.015,47	306.031,97	-25.983,50	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	35.000,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	35.000,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000235 Baukostenzuschuss KiGa Pohlhausen							
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen		15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	20.000,00	35.000,00	30.000,00	-5.000,00	-5.000,00
5.000240 Investitionszuschuss KiGa CKIS Seelsch.							
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	35.000,00						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Produktbereich 08 – Sportförderung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-3.274,33		-3.274,33	-4.333,45	-1.059,12	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.029.991,00		-1.029.991,00	-1.016.951,58	13.039,42	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-52.922,00		-52.922,00	-40.652,81	12.269,19	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-50,00		-50,00	-1.401,67	-1.351,67	
9 Bestandsveränderungen					-715,80	-715,80	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-1.086.237,33	0,00	-1.086.237,33	-1.064.055,31	22.182,02	0,00
11 Personalaufwendungen	10.963,76	795.252,34		795.252,34	745.218,71	-50.033,63	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	466.339,03	303.122,56		303.122,56	260.408,88	-42.713,68	
14 Bilanzielle Abschreibungen		38.579,33		38.579,33	30.181,58	-8.397,75	
15 Transferaufwendungen	8.500,00	8.500,00		8.500,00	8.500,00		
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.402,95	82.833,29		82.833,29	72.713,54	-10.119,75	
17 Ordentliche Aufwendungen	487.205,74	1.228.287,52	0,00	1.228.287,52	1.117.022,71	-111.264,81	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	487.205,74	142.050,19	0,00	142.050,19	52.967,40	-89.082,79	0,00
19 Finanzerträge		-1.591,13		-1.591,13	-1.617,75	-26,62	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		178.884,56		178.884,56	180.452,08	1.567,52	
21 Finanzergebnis	0,00	177.293,43	0,00	177.293,43	178.834,33	1.540,90	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	487.205,74	319.343,62	0,00	319.343,62	231.801,73	-87.541,89	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	487.205,74	319.343,62	0,00	319.343,62	231.801,73	-87.541,89	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	105.531,31	1.568.067,94		1.568.067,94	1.693.856,68	125.788,74	
29 Ergebnis	592.737,05	1.887.411,56	0,00	1.887.411,56	1.925.658,41	38.246,85	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.					-920,00	-920,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-920,00	-920,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	592.737,05	1.887.411,56	0,00	1.887.411,56	1.924.738,41	37.326,85	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-3.793,67	-3.793,67	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-820,00	-820,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-4.613,67	-4.613,67	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		3.000,00		3.000,00		-3.000,00	-3.874,21
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.165,01	48.000,00	6.334,99	54.334,99	21.750,40	-32.584,59	-2.278,26
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.165,01	51.000,00	6.334,99	57.334,99	21.750,40	-35.584,59	-6.152,47
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.165,01	51.000,00	6.334,99	57.334,99	17.136,73	-40.198,26	-6.152,47
Produktgruppe 0801 – Sportförderung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-846,00		-846,00		846,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen					0,10	0,10	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-846,00	0,00	-846,00	0,10	846,10	0,00
11 Personalaufwendungen	10.963,76	13.629,53		13.629,53	13.231,08	-398,45	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	466.339,03	2.731,28		2.731,28	2.036,70	-694,58	
14 Bilanzielle Abschreibungen		846,00		846,00		-846,00	
15 Transferaufwendungen	8.500,00	8.500,00		8.500,00	8.500,00		
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.402,95	1.284,96		1.284,96	1.253,87	-31,09	
17 Ordentliche Aufwendungen	487.205,74	26.991,77	0,00	26.991,77	25.021,65	-1.970,12	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	487.205,74	26.145,77	0,00	26.145,77	25.021,75	-1.124,02	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	487.205,74	26.145,77	0,00	26.145,77	25.021,75	-1.124,02	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	487.205,74	26.145,77	0,00	26.145,77	25.021,75	-1.124,02	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	105.531,31	139.431,48		139.431,48	126.687,77	-12.743,71	
29 Ergebnis	592.737,05	165.577,25	0,00	165.577,25	151.709,52	-13.867,73	0,00
35 Erfolg/Verlust	592.737,05	165.577,25	0,00	165.577,25	151.709,52	-13.867,73	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.165,01	4.250,00	6.334,99	10.584,99		-10.584,99	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.165,01	4.250,00	6.334,99	10.584,99	0,00	-10.584,99	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.165,01	4.250,00	6.334,99	10.584,99	0,00	-10.584,99	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000073 Einrichtung Sporteinrichtungen							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.			6.334,99	6.334,99		-6.334,99	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	6.334,99	6.334,99	0,00	-6.334,99	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	6.334,99	6.334,99	0,00	-6.334,99	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.165,01	4.250,00		4.250,00		-4.250,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	1.165,01	4.250,00	0,00	4.250,00	0,00	-4.250,00	0,00
Produktgruppe 0802 – Sportanlagen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen					-2.089,55	-2.089,55	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-7.215,00		-7.215,00	-6.714,96	500,04	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-2.098,00		-2.098,00	-2.601,64	-503,64	
7 Sonstige ordentliche Erträge					-409,89	-409,89	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-9.313,00	0,00	-9.313,00	-11.816,04	-2.503,04	0,00
11 Personalaufwendungen		3.182,69		3.182,69	2.990,28	-192,41	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		5.089,08		5.089,08	2.587,31	-2.501,77	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		439,68		439,68	459,60	19,92	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	8.711,45	0,00	8.711,45	6.037,19	-2.674,26	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	-601,55	0,00	-601,55	-5.778,85	-5.177,30	0,00
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		-0,07		-0,07		0,07	
21 Finanzergebnis	0,00	-0,07	0,00	-0,07	0,00	0,07	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-601,62	0,00	-601,62	-5.778,85	-5.177,23	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	-601,62	0,00	-601,62	-5.778,85	-5.177,23	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		437.551,07		437.551,07	465.833,98	28.282,91	
29 Ergebnis	0,00	436.949,45	0,00	436.949,45	460.055,13	23.105,68	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	436.949,45	0,00	436.949,45	460.055,13	23.105,68	0,00
Teilfinanzrechnung							



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-3.793,67	-3.793,67	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.793,67	-3.793,67	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen							-1.509,21
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		15.000,00		15.000,00	2.836,00	-12.164,00	-278,26
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	2.836,00	-12.164,00	-1.787,47
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	-957,67	-15.957,67	-1.787,47
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000440 SA: Höfferhof Tore mit Kippschutz							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		10.000,00		10.000,00		-10.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
5.000456 Tilgungen SP Breitsch. FSV Feld/Garage							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-3.793,67	-3.793,67	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.793,67	-3.793,67	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-3.793,67	-3.793,67	0,00
5.000508 SP: Freilegung Wenigerbach							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-1.509,21
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.509,21
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.509,21
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		5.000,00		5.000,00	2.836,00	-2.164,00	-278,26
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	5.000,00	0,00	5.000,00	2.836,00	-2.164,00	-278,26
Produktgruppe 0803 – Bäder							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-2.428,33		-2.428,33	-2.243,90	184,43	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-1.022.776,00		-1.022.776,00	-1.010.236,62	12.539,38	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-50.824,00		-50.824,00	-38.051,27	12.772,73	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-50,00		-50,00	-991,78	-941,78	
9 Bestandsveränderungen					-715,80	-715,80	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-1.076.078,33	0,00	-1.076.078,33	-1.052.239,37	23.838,96	0,00
11 Personalaufwendungen		778.440,12		778.440,12	728.997,35	-49.442,77	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		295.302,20		295.302,20	255.784,87	-39.517,33	
14 Bilanzielle Abschreibungen		37.733,33		37.733,33	30.181,58	-7.551,75	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		81.108,65		81.108,65	71.000,07	-10.108,58	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	1.192.584,30	0,00	1.192.584,30	1.085.963,87	-106.620,43	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	116.505,97	0,00	116.505,97	33.724,50	-82.781,47	0,00
19 Finanzerträge		-1.591,13		-1.591,13	-1.617,75	-26,62	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		178.884,63		178.884,63	180.452,08	1.567,45	
21 Finanzergebnis	0,00	177.293,50	0,00	177.293,50	178.834,33	1.540,83	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	293.799,47	0,00	293.799,47	212.558,83	-81.240,64	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	293.799,47	0,00	293.799,47	212.558,83	-81.240,64	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		991.085,39		991.085,39	1.101.334,93	110.249,54	
29 Ergebnis	0,00	1.284.884,86	0,00	1.284.884,86	1.313.893,76	29.008,90	0,00
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.					-920,00	-920,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	-920,00	-920,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	1.284.884,86	0,00	1.284.884,86	1.312.973,76	28.088,90	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-820,00	-820,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-820,00	-820,00	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		3.000,00		3.000,00		-3.000,00	-2.365,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		28.750,00		28.750,00	18.914,40	-9.835,60	-2.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	31.750,00	0,00	31.750,00	18.914,40	-12.835,60	-4.365,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	31.750,00	0,00	31.750,00	18.094,40	-13.655,60	-4.365,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000374 BAD: Wasser- und Luftaufbereitung							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		2.000,00		2.000,00		-2.000,00	-2.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	2.000,00	0,00	2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00
5.000384 AQ: Austausch Fitnessgeräte							
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen					-720,00	-720,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-720,00	-720,00	0,00
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		23.500,00		23.500,00	14.670,90	-8.829,10	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	14.670,90	-8.829,10	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	23.500,00	0,00	23.500,00	13.950,90	-9.549,10	0,00
5.000478 AQ: Erneuerung Kleingeräte Bistro							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.					525,00	525,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	525,00	525,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	525,00	525,00	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-100,00	-100,00	
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		6.250,00		6.250,00	3.718,50	-2.531,50	-2.365,00
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	6.250,00	0,00	6.250,00	3.618,50	-2.631,50	-2.365,00
Produktbereich 09 – Räumliche Planung & Entwicklung, GIS							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-27.650,00		-27.650,00	-56.849,00	-29.199,00	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.408,00	-1.000,00		-1.000,00	-3.650,00	-2.650,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-17,01						
10 Ordentliche Erträge	-4.425,01	-28.650,00	0,00	-28.650,00	-60.499,00	-31.849,00	0,00
11 Personalaufwendungen	127.027,38	152.545,16		152.545,16	148.834,14	-3.711,02	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	6.125,51	7.226,78		7.226,78	8.644,68	1.417,90	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.089,22	94.038,01		94.038,01	40.847,27	-53.190,74	
17 Ordentliche Aufwendungen	190.242,11	253.809,95	0,00	253.809,95	198.326,09	-55.483,86	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-1.705,04		-1.705,04	-2.700,14	-995,10	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	78.836,66	69.789,48		69.789,48	65.137,96	-4.651,52	
29 Ergebnis	264.653,76	293.244,39	0,00	293.244,39	200.264,91	-92.979,48	0,00
35 Erfolg/Verlust	264.653,76	293.244,39	0,00	293.244,39	200.264,91	-92.979,48	0,00
Produktgruppe 0901 – Räumliche Planung & Entwicklung, GIS							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-27.650,00		-27.650,00	-56.849,00	-29.199,00	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.408,00	-1.000,00		-1.000,00	-3.650,00	-2.650,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-17,01						
10 Ordentliche Erträge	-4.425,01	-28.650,00	0,00	-28.650,00	-60.499,00	-31.849,00	0,00
11 Personalaufwendungen	127.027,38	152.545,16		152.545,16	148.834,14	-3.711,02	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	6.125,51	7.226,78		7.226,78	8.644,68	1.417,90	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.089,22	94.038,01		94.038,01	40.847,27	-53.190,74	
17 Ordentliche Aufwendungen	190.242,11	253.809,95	0,00	253.809,95	198.326,09	-55.483,86	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	185.817,10	225.159,95	0,00	225.159,95	137.827,09	-87.332,86	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-1.705,04		-1.705,04	-2.700,14	-995,10	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	78.836,66	69.789,48		69.789,48	65.137,96	-4.651,52	
29 Ergebnis	264.653,76	293.244,39	0,00	293.244,39	200.264,91	-92.979,48	0,00
35 Erfolg/Verlust	264.653,76	293.244,39	0,00	293.244,39	200.264,91	-92.979,48	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
Produktbereich 10 – Bauen und Wohnen							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.500,00		-2.500,00		2.500,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-3.838,34				-10.000,00	-10.000,00	
10 Ordentliche Erträge	-3.838,34	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-10.000,00	-7.500,00	0,00
11 Personalaufwendungen	315.193,84	324.148,80		324.148,80	316.580,85	-7.567,95	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	23.597,69	20.134,24		20.134,24	11.351,59	-8.782,65	
14 Bilanzielle Abschreibungen		3.592,66		3.592,66		-3.592,66	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.519,11	20.871,87		20.871,87	14.478,22	-6.393,65	
17 Ordentliche Aufwendungen	353.310,64	368.747,57	0,00	368.747,57	342.410,66	-26.336,91	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	349.472,30	366.247,57	0,00	366.247,57	332.410,66	-33.836,91	0,00
19 Finanzerträge					-1.429,28	-1.429,28	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		35.851,84		35.851,84	19.347,44	-16.504,40	
21 Finanzergebnis	0,00	35.851,84	0,00	35.851,84	17.918,16	-17.933,68	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	349.472,30	402.099,41	0,00	402.099,41	350.328,82	-51.770,59	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	349.472,30	402.099,41	0,00	402.099,41	350.328,82	-51.770,59	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-212.512,31	-227.097,34		-227.097,34	-193.521,97	33.575,37	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	67.605,17	82.598,64		82.598,64	71.981,24	-10.617,40	
29 Ergebnis	204.565,16	257.600,71	0,00	257.600,71	228.788,09	-28.812,62	0,00
35 Erfolg/Verlust	204.565,16	257.600,71	0,00	257.600,71	228.788,09	-28.812,62	0,00
Produktgruppe 1001 – Baord. & -aufs., Denkmalsch. & -pflege							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.500,00		-2.500,00		2.500,00	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-3.838,34				-10.000,00	-10.000,00	
10 Ordentliche Erträge	-3.838,34	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-10.000,00	-7.500,00	0,00
11 Personalaufwendungen	315.193,84	324.148,80		324.148,80	316.580,85	-7.567,95	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	23.597,69	20.134,24		20.134,24	11.351,59	-8.782,65	
14 Bilanzielle Abschreibungen		3.592,66		3.592,66		-3.592,66	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.519,11	20.871,87		20.871,87	14.478,22	-6.393,65	
17 Ordentliche Aufwendungen	353.310,64	368.747,57	0,00	368.747,57	342.410,66	-26.336,91	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	349.472,30	366.247,57	0,00	366.247,57	332.410,66	-33.836,91	0,00
19 Finanzerträge					-1.429,28	-1.429,28	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		35.851,84		35.851,84	19.347,44	-16.504,40	
21 Finanzergebnis	0,00	35.851,84	0,00	35.851,84	17.918,16	-17.933,68	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	349.472,30	402.099,41	0,00	402.099,41	350.328,82	-51.770,59	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	349.472,30	402.099,41	0,00	402.099,41	350.328,82	-51.770,59	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-212.512,31	-227.097,34		-227.097,34	-193.521,97	33.575,37	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	67.605,17	82.598,64		82.598,64	71.981,24	-10.617,40	
29 Ergebnis	204.565,16	257.600,71	0,00	257.600,71	228.788,09	-28.812,62	0,00
35 Erfolg/Verlust	204.565,16	257.600,71	0,00	257.600,71	228.788,09	-28.812,62	0,00
Produktbereich 11 – Ver- und Entsorgung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-441.787,03		-441.787,03	-444.690,71	-2.903,68	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-8.867.104,17		-8.867.104,17	-7.755.919,65	1.111.184,52	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-146.048,00		-146.048,00	-115.607,95	30.440,05	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-15.600,00		-15.600,00	-14.105,04	1.494,96	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-34.925,00		-34.925,00	-100.162,38	-65.237,38	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-92.893,05	-92.893,05	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-9.505.464,20	0,00	-9.505.464,20	-8.523.378,78	982.085,42	0,00
11 Personalaufwendungen		721.737,67		721.737,67	727.443,68	5.706,01	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		4.469.027,56		4.469.027,56	3.888.111,75	-580.915,81	
14 Bilanzielle Abschreibungen		1.876.002,66		1.876.002,66	1.910.459,26	34.456,60	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		113.353,31		113.353,31	253.097,39	139.744,08	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	7.180.121,20	0,00	7.180.121,20	6.779.112,08	-401.009,12	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	-2.325.343,00	0,00	-2.325.343,00	-1.744.266,70	581.076,30	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
19 Finanzerträge		-4.523,45		-4.523,45	-5.621,04	-1.097,59	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		582.898,28		582.898,28	552.485,95	-30.412,33	
21 Finanzergebnis	0,00	578.374,83	0,00	578.374,83	546.864,91	-31.509,92	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.746.968,17	0,00	-1.746.968,17	-1.197.401,79	549.566,38	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	-1.746.968,17	0,00	-1.746.968,17	-1.197.401,79	549.566,38	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-41.260,93		-41.260,93	-44.876,27	-3.615,34	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		435.902,72		435.902,72	458.956,99	23.054,27	
29 Ergebnis	0,00	-1.352.326,38	0,00	-1.352.326,38	-783.321,07	569.005,31	0,00
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					50,19	50,19	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	50,19	50,19	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	-1.352.326,38	0,00	-1.352.326,38	-783.270,88	569.055,50	0,00
Teilfinanzrechnung							
21 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-295.000,00		-295.000,00	-275.514,31	19.485,69	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-295.000,00	0,00	-295.000,00	-275.514,31	19.485,69	0,00
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude		100.000,00		100.000,00	150,00	-99.850,00	
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		4.126.000,00	116.575,68	4.242.575,68	996.652,59	-3.245.923,09	-2.435.527,89
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		54.000,00		54.000,00	35.976,87	-18.023,13	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		7.000,00		7.000,00		-7.000,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.287.000,00	116.575,68	4.403.575,68	1.032.779,46	-3.370.796,22	-2.435.527,89
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	3.992.000,00	116.575,68	4.108.575,68	757.265,15	-3.351.310,53	-2.435.527,89
Produktgruppe 1101 – Erneuerbare Energien							
Teilergebnisrechnung							
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-98.766,00		-98.766,00	-67.662,91	31.103,09	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-7,74	-7,74	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-98.766,00	0,00	-98.766,00	-67.670,65	31.095,35	0,00
11 Personalaufwendungen		14.346,14		14.346,14	13.398,31	-947,83	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		74.601,60		74.601,60	24.170,23	-50.431,37	
14 Bilanzielle Abschreibungen		32.102,00		32.102,00	32.102,28	0,28	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		6.611,80		6.611,80	2.628,89	-3.982,91	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	127.661,54	0,00	127.661,54	72.299,71	-55.361,83	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	28.895,54	0,00	28.895,54	4.629,06	-24.266,48	0,00
19 Finanzerträge		-250,00		-250,00	-273,21	-23,21	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		6.924,21		6.924,21	6.931,90	7,69	
21 Finanzergebnis	0,00	6.674,21	0,00	6.674,21	6.658,69	-15,52	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	35.569,75	0,00	35.569,75	11.287,75	-24.282,00	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	35.569,75	0,00	35.569,75	11.287,75	-24.282,00	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-20.477,30		-20.477,30	-20.395,25	82,05	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		7.265,14		7.265,14	8.729,26	1.464,12	
29 Ergebnis	0,00	22.357,59	0,00	22.357,59	-378,24	-22.735,83	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	22.357,59	0,00	22.357,59	-378,24	-22.735,83	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		210.000,00		210.000,00	171,28	-209.828,72	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	210.000,00	0,00	210.000,00	171,28	-209.828,72	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	210.000,00	0,00	210.000,00	171,28	-209.828,72	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000436 Energie:Fotovoltaikanlage Driescher Str.							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		30.000,00		30.000,00		-30.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00
5.000437 Energie:Fotovoltaikanlage Antoniuskolleg							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		180.000,00		180.000,00		-180.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	-180.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	-180.000,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
5.000505 Neubau WW/FW PV-Anlage							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen					171,28	171,28	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	171,28	171,28	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	171,28	171,28	0,00
Produktgruppe 1102 – Wasserversorgung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen					-653,98	-653,98	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.100.549,50		-2.100.549,50	-1.935.034,21	165.515,29	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-47.282,00		-47.282,00	-47.945,04	-663,04	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-7.600,00		-7.600,00	-3.877,10	3.722,90	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-13.681,00		-13.681,00	-16.238,73	-2.557,73	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-79.938,11	-79.938,11	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-2.169.112,50	0,00	-2.169.112,50	-2.083.687,17	85.425,33	0,00
11 Personalaufwendungen		367.919,90		367.919,90	385.592,75	17.672,85	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		841.602,32		841.602,32	698.032,73	-143.569,59	
14 Bilanzielle Abschreibungen		350.599,80		350.599,80	343.710,69	-6.889,11	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		78.959,33		78.959,33	155.912,93	76.953,60	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	1.639.081,35	0,00	1.639.081,35	1.583.249,10	-55.832,25	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	-530.031,15	0,00	-530.031,15	-500.438,07	29.593,08	0,00
19 Finanzerträge		-771,64		-771,64	-1.787,13	-1.015,49	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		72.976,20		72.976,20	75.642,14	2.665,94	
21 Finanzergebnis	0,00	72.204,56	0,00	72.204,56	73.855,01	1.650,45	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-457.826,59	0,00	-457.826,59	-426.583,06	31.243,53	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	-457.826,59	0,00	-457.826,59	-426.583,06	31.243,53	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-25.886,40		-25.886,40	-22.134,82	3.751,58	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		190.834,70		190.834,70	203.154,81	12.320,11	
29 Ergebnis	0,00	-292.878,29	0,00	-292.878,29	-245.563,07	47.315,22	0,00
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					50,19	50,19	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	50,19	50,19	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	-292.878,29	0,00	-292.878,29	-245.512,88	47.365,41	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
21 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-50.000,00		-50.000,00	-112.536,71	-62.536,71	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-112.536,71	-62.536,71	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		459.000,00	25.000,00	484.000,00	197.460,34	-286.539,66	-116.300,21
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		9.000,00		9.000,00	4.836,55	-4.163,45	
29 Sonstige Investitionsauszahlungen		1.000,00		1.000,00		-1.000,00	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	469.000,00	25.000,00	494.000,00	202.296,89	-291.703,11	-116.300,21
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	419.000,00	25.000,00	444.000,00	89.760,18	-354.239,82	-116.300,21
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000416 WW: Rohrnetzerweiterung allgemein							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		50.000,00		50.000,00	5.439,60	-44.560,40	-8.982,12
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	5.439,60	-44.560,40	-8.982,12
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	5.439,60	-44.560,40	-8.982,12
5.000417 WW: Rohrnetzerweiterung Neue HA							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-50.000,00		-50.000,00	-105.949,10	-55.949,10	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-105.949,10	-55.949,10	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		50.000,00		50.000,00	57.989,14	7.989,14	-4.471,89
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	57.989,14	7.989,14	-4.471,89
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-47.959,96	-47.959,96	-4.471,89
5.000418 WW: Rohrnetzerneuerung allgemein							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		20.000,00		20.000,00		-20.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
5.000419 WW: Erneuerung HL Hardt bis Birkenfeld							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		240.000,00		240.000,00	122.682,74	-117.317,26	-102.846,20
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	240.000,00	0,00	240.000,00	122.682,74	-117.317,26	-102.846,20
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	240.000,00	0,00	240.000,00	122.682,74	-117.317,26	-102.846,20
5.000420 WW: Neubau/Erneuerungen Hydranten							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		10.000,00		10.000,00	6.948,59	-3.051,41	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	6.948,59	-3.051,41	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	6.948,59	-3.051,41	0,00
5.000421 WW: Erneuerung HL Heister-Pohlhausen							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		75.000,00		75.000,00		-75.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	-75.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	0,00	-75.000,00	0,00
5.000422 WW: Rohrnetz Erne. v. Hausanschlüssen							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		10.000,00		10.000,00	1.841,05	-8.158,95	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	1.841,05	-8.158,95	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	1.841,05	-8.158,95	0,00
5.000429 WW: Werkzeuge und Geräte							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		4.500,00		4.500,00	4.140,85	-359,15	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.140,85	-359,15	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500,00	0,00	4.500,00	4.140,85	-359,15	0,00
5.000459 WW: Erneuerung HL Zur Bröl							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			25.000,00	25.000,00	2.559,22	-22.440,78	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	2.559,22	-22.440,78	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	25.000,00	25.000,00	2.559,22	-22.440,78	0,00
5.000485 WW: Erschließungsbeiträge Walnussweg							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte					-6.587,61	-6.587,61	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.587,61	-6.587,61	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-6.587,61	-6.587,61	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		9.500,00		9.500,00	695,70	-8.804,30	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	9.500,00	0,00	9.500,00	695,70	-8.804,30	0,00
Produktgruppe 1103 – Abwasserentsorgung							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-441.787,03		-441.787,03	-444.036,73	-2.249,70	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-6.766.554,67		-6.766.554,67	-5.820.885,44	945.669,23	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-8.000,00		-8.000,00	-10.227,94	-2.227,94	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-21.244,00		-21.244,00	-83.923,65	-62.679,65	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-12.947,20	-12.947,20	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-7.237.585,70	0,00	-7.237.585,70	-6.372.020,96	865.564,74	0,00
11 Personalaufwendungen		339.471,63		339.471,63	328.452,62	-11.019,01	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		3.552.823,64		3.552.823,64	3.165.908,79	-386.914,85	
14 Bilanzielle Abschreibungen		1.493.300,86		1.493.300,86	1.534.646,29	41.345,43	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		27.782,18		27.782,18	94.555,57	66.773,39	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	5.413.378,31	0,00	5.413.378,31	5.123.563,27	-289.815,04	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	-1.824.207,39	0,00	-1.824.207,39	-1.248.457,69	575.749,70	0,00
19 Finanzerträge		-3.501,81		-3.501,81	-3.560,70	-58,89	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		502.997,87		502.997,87	469.911,91	-33.085,96	
21 Finanzergebnis	0,00	499.496,06	0,00	499.496,06	466.351,21	-33.144,85	0,00
22 Ergebnis der ffd. Verwaltungstätigkeit	0,00	-1.324.711,33	0,00	-1.324.711,33	-782.106,48	542.604,85	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	-1.324.711,33	0,00	-1.324.711,33	-782.106,48	542.604,85	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen		-6.082,00		-6.082,00	-5.979,66	102,34	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		248.987,65		248.987,65	250.706,38	1.718,73	
29 Ergebnis	0,00	-1.081.805,68	0,00	-1.081.805,68	-537.379,76	544.425,92	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	-1.081.805,68	0,00	-1.081.805,68	-537.379,76	544.425,92	0,00
Teilfinanzrechnung							



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
A. Zahlungsübersicht							
21		-245.000,00		-245.000,00	-162.977,60	82.022,40	
23	0,00	-245.000,00	0,00	-245.000,00	-162.977,60	82.022,40	0,00
24		100.000,00		100.000,00	150,00	-99.850,00	
25		3.457.000,00	91.575,68	3.548.575,68	799.020,97	-2.749.554,71	-2.319.227,68
26		45.000,00		45.000,00	31.140,32	-13.859,68	
29		6.000,00		6.000,00		-6.000,00	
30	0,00	3.608.000,00	91.575,68	3.699.575,68	830.311,29	-2.869.264,39	-2.319.227,68
31	0,00	3.363.000,00	91.575,68	3.454.575,68	667.333,69	-2.787.241,99	-2.319.227,68
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000364 AW: RBF Im Krummauel							
8		43.000,00		43.000,00		-43.000,00	-32.232,85
13	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	0,00	-43.000,00	-32.232,85
14	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	0,00	-43.000,00	-32.232,85
5.000365 AW: Sanierung von SW-Kanäle nach ABK							
8		73.000,00		73.000,00		-73.000,00	-73.000,00
13	0,00	73.000,00	0,00	73.000,00	0,00	-73.000,00	-73.000,00
14	0,00	73.000,00	0,00	73.000,00	0,00	-73.000,00	-73.000,00
5.000366 AW: Sanierung von RW-Kanäle nach ABK							
8		261.000,00		261.000,00		-261.000,00	-181.388,21
13	0,00	261.000,00	0,00	261.000,00	0,00	-261.000,00	-181.388,21
14	0,00	261.000,00	0,00	261.000,00	0,00	-261.000,00	-181.388,21
5.000371 AW: Erneuer. Technik div. PW							
8		50.000,00		50.000,00		-50.000,00	
9					25.788,71	25.788,71	
13	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	25.788,71	-24.211,29	0,00
14	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	25.788,71	-24.211,29	0,00
5.000372 AW: Sanierungsplanung Kanäle allgemein							
8		100.000,00		100.000,00		-100.000,00	-84.140,10
13	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	-84.140,10
14	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	-84.140,10
5.000376 AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Weiert							
8		20.000,00		20.000,00		-20.000,00	-20.000,00
13	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
14	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
5.000377 AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Oberdorst							
8		20.000,00		20.000,00		-20.000,00	-20.000,00
13	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
14	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	-20.000,00
5.000378 AW: RKB Im Wolfsgarten							
8		20.000,00		20.000,00		-20.000,00	
13	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
14	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	0,00	-20.000,00	0,00
5.000380 AW: Geschäftsausstattung							
9		10.000,00		10.000,00		-10.000,00	
13	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
14	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	0,00	-10.000,00	0,00
5.000382 AW: RRB/RKB Ohlenhohn							
8		100.000,00		100.000,00		-100.000,00	-100.000,00
13	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
14	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00
5.000383 AW: RRB/RKB Oberheister Mitte							
8		25.000,00		25.000,00		-25.000,00	-25.000,00
13	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00
5.000386 AW: Erweiterung RW - Kanal Höfferhofer S							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		450.000,00		450.000,00	268.004,42	-181.995,58	-201.998,16
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	268.004,42	-181.995,58	-201.998,16
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	450.000,00	0,00	450.000,00	268.004,42	-181.995,58	-201.998,16
5.000392 AW: RKB Wolperath, Mühlenweg							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		355.000,00		355.000,00		-355.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	355.000,00	0,00	355.000,00	0,00	-355.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	355.000,00	0,00	355.000,00	0,00	-355.000,00	0,00
5.000393 AW: RRB Neunkirchen-Süd							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		420.000,00		420.000,00	11.385,62	-408.614,38	-408.614,38
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	420.000,00	0,00	420.000,00	11.385,62	-408.614,38	-408.614,38
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	420.000,00	0,00	420.000,00	11.385,62	-408.614,38	-408.614,38
5.000394 AW: Erschließung Nackhausen u. Sanierung							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		100.000,00		100.000,00	65.692,25	-34.307,75	-35.925,25
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	65.692,25	-34.307,75	-35.925,25
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	65.692,25	-34.307,75	-35.925,25
5.000395 AW: San. Einleit. 46.1.01 u.02 (Straßen)							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		250.000,00		250.000,00	3.853,22	-246.146,78	-253.807,46
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	3.853,22	-246.146,78	-253.807,46
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	250.000,00	0,00	250.000,00	3.853,22	-246.146,78	-253.807,46
5.000396 AW: San. Einleitungsstelle Meisterhofstr							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		30.000,00		30.000,00		-30.000,00	-30.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00
5.000397 AW: San. Einleitungsst. Söntgerather Str							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		43.000,00		43.000,00		-43.000,00	-43.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	0,00	-43.000,00	-43.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	43.000,00	0,00	43.000,00	0,00	-43.000,00	-43.000,00
5.000398 AW: Erneuerung SW-Kanal Im Liemerich							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		430.000,00		430.000,00		-430.000,00	-430.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	430.000,00	0,00	430.000,00	0,00	-430.000,00	-430.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	430.000,00	0,00	430.000,00	0,00	-430.000,00	-430.000,00
5.000399 AW: Erneuerung Druckleitung Höfferhof							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		40.000,00		40.000,00	173.909,83	133.909,83	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	173.909,83	133.909,83	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	173.909,83	133.909,83	0,00
5.000400 AW: RKB Seelscheid Zentrum, Berg E.2.1.09							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		40.000,00		40.000,00		-40.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	0,00	-40.000,00	0,00
5.000401 AW: Kananlsanierung Seel. 2 u. 7							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		66.000,00		66.000,00	80.526,43	14.526,43	-1.286,63
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	66.000,00	0,00	66.000,00	80.526,43	14.526,43	-1.286,63
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	66.000,00	0,00	66.000,00	80.526,43	14.526,43	-1.286,63
5.000402 AW: Ertüchtigung RRB Breite Str. 2.1.10							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		15.000,00		15.000,00		-15.000,00	-15.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.000,00	0,00	15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00
5.000403 AW: RKB/RRB Im Eichholz							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		200.000,00		200.000,00		-200.000,00	-200.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00
5.000404 AW: Neue SW-Hausanschlüsse							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-5.000,00		-5.000,00	-23.141,00	-18.141,00	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-23.141,00	-18.141,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		75.000,00	8.000,00	83.000,00	79.379,77	-3.620,23	-10.727,46
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	75.000,00	8.000,00	83.000,00	79.379,77	-3.620,23	-10.727,46
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	70.000,00	8.000,00	78.000,00	56.238,77	-21.761,23	-10.727,46
5.000405 AW: Neue RW-Hausanschlüsse							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-3.000,00		-3.000,00	-31.165,34	-28.165,34	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-31.165,34	-28.165,34	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		65.000,00	28.000,00	93.000,00	57.173,52	-35.826,48	-15.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	65.000,00	28.000,00	93.000,00	57.173,52	-35.826,48	-15.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	62.000,00	28.000,00	90.000,00	26.008,18	-63.991,82	-15.000,00
5.000406 AW: Neue MW-Hausanschlüsse							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-5.000,00		-5.000,00		5.000,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00	5.000,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		18.000,00		18.000,00	3.075,29	-14.924,71	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	3.075,29	-14.924,71	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	13.000,00	0,00	13.000,00	3.075,29	-9.924,71	0,00
5.000407 AW: Kauf Fahrzeug (Ersatz VW Pritsche)							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		30.000,00		30.000,00		-30.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	-30.000,00	0,00
5.000412 AW: Erschließung neuer Bauflächen							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte		-232.000,00		-232.000,00		232.000,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-232.000,00	0,00	-232.000,00	0,00	232.000,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		130.000,00		130.000,00		-130.000,00	-120.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	-130.000,00	-120.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-102.000,00	0,00	-102.000,00	0,00	102.000,00	-120.000,00
5.000414 AW: Grundstücke ohne Bauten							
7 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude		100.000,00		100.000,00		-100.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	-100.000,00	0,00
5.000438 AW:RRB/RKB GE Oberheister, Industriestr.							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		18.000,00		18.000,00	15.929,49	-2.070,51	-5.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	15.929,49	-2.070,51	-5.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	18.000,00	0,00	18.000,00	15.929,49	-2.070,51	-5.000,00
5.000439 AW: RW-Kanal Hermerath							
7 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude					150,00	150,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	150,00	150,00	0,00
5.000458 AW: Kanalsanierung Niederwennerscheid							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen			55.575,68	55.575,68	41.239,27	-14.336,41	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	55.575,68	55.575,68	41.239,27	-14.336,41	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	55.575,68	55.575,68	41.239,27	-14.336,41	0,00
5.000461 AW: Erneuerung Pumpe Niederhorbach							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.					5.351,61	5.351,61	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	5.351,61	5.351,61	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	5.351,61	5.351,61	0,00
5.000464 Kanalerneuerung am Grsgarten							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte					-56.926,52	-56.926,52	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.926,52	-56.926,52	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-56.926,52	-56.926,52	0,00
5.000465 AW: Kanalerneuerung Heckenhofstr.							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte					-17.674,80	-17.674,80	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.674,80	-17.674,80	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-17.674,80	-17.674,80	0,00
5.000482 AW: Kanal Im Eichholz							



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte					-20.632,62	-20.632,62	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.632,62	-20.632,62	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.632,62	-20.632,62	0,00
5.000483 AW: Kanal Hardtweg							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte					-13.437,32	-13.437,32	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.437,32	-13.437,32	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.437,32	-13.437,32	0,00
5.000506 AW: Kanalsanierung Dahlerhof							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen					-1.148,14	-1.148,14	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.148,14	-1.148,14	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-1.148,14	-1.148,14	0,00
5.000554 AW: RRB/RKB Neunkirchen-Ost							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen							-13.107,18
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.107,18
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-13.107,18
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		11.000,00		11.000,00		-11.000,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	-11.000,00	0,00
Produktbereich 12 – Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-276.047,79	-280.772,66		-280.772,66	-276.526,39	4.246,27	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-499.728,98	-636.111,51		-636.111,51	-589.635,90	46.475,61	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-19.535,00		-19.535,00	-19.649,02	-114,02	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.913,05				-1.605,11	-1.605,11	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-606.453,51	-534.222,86		-534.222,86	-658.885,93	-124.663,07	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-554,15				-6.230,92	-6.230,92	
10 Ordentliche Erträge	-1.385.697,48	-1.470.642,03	0,00	-1.470.642,03	-1.552.533,27	-81.891,24	0,00
11 Personalaufwendungen	18.999,46	72.312,58		72.312,58	68.298,41	-4.014,17	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.960.809,69	1.471.529,16		1.471.529,16	1.645.731,93	174.202,77	
14 Bilanzielle Abschreibungen	1.352.872,78	1.348.812,36		1.348.812,36	1.348.108,98	-703,38	
15 Transferaufwendungen	35.057,90	16.500,00		16.500,00	6.500,00	-10.000,00	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.160,68	35.665,89		35.665,89	35.974,64	308,75	-6.135,76
17 Ordentliche Aufwendungen	3.400.900,51	2.944.819,99	0,00	2.944.819,99	3.104.613,96	159.793,97	-6.135,76
18 Ordentliches Ergebnis	2.015.203,03	1.474.177,96	0,00	1.474.177,96	1.552.080,69	77.902,73	-6.135,76
19 Finanzerträge		-136,71		-136,71	-139,36	-2,65	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	215.540,16	243.799,18		243.799,18	243.927,74	128,56	
21 Finanzergebnis	215.540,16	243.662,47	0,00	243.662,47	243.788,38	125,91	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.230.743,19	1.717.840,43	0,00	1.717.840,43	1.795.869,07	78.028,64	-6.135,76
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	2.230.743,19	1.717.840,43	0,00	1.717.840,43	1.795.869,07	78.028,64	-6.135,76
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	56.159,03	95.828,41		95.828,41	76.308,40	-19.520,01	
29 Ergebnis	2.286.902,22	1.813.668,84	0,00	1.813.668,84	1.872.177,47	58.508,63	-6.135,76
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-3.593,35				-6.004,96	-6.004,96	
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					28.308,74	28.308,74	
34 Verrechnungssaldo	-3.593,35	0,00	0,00	0,00	22.303,78	22.303,78	0,00
35 Erfolg/Verlust	2.283.308,87	1.813.668,84	0,00	1.813.668,84	1.894.481,25	80.812,41	-6.135,76
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-19.869,32	-195.000,00		-195.000,00	-17.551,81	177.448,19	
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-5.860,00	-10.000,00		-10.000,00	-6.890,00	3.110,00	
21 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte	-8.018,70						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-33.748,02	-205.000,00	0,00	-205.000,00	-24.441,81	180.558,19	0,00
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude		10.000,00	9.787,90	19.787,90		-19.787,90	
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	13.945,60	320.000,00	218.122,14	538.122,14	166.826,50	-371.295,64	-460.856,40
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	12.484,01	20.000,00	710,35	20.710,35	15.329,08	-5.381,27	-6.135,76
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen		6.000,00	3.769,52	9.769,52	2.151,81	-7.617,71	-13.466,41
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26.429,61	356.000,00	232.389,91	588.389,91	184.307,39	-404.082,52	-480.458,57



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.318,41	151.000,00	232.389,91	383.389,91	159.865,58	-223.524,33	-480.458,57
Produktgruppe 1201 – Öffentliche Verkehrsflächen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-257.801,77	-265.167,23		-265.167,23	-256.886,26	8.280,97	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-499.728,98	-494.110,04		-494.110,04	-471.237,06	22.872,98	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.237,29						
7 Sonstige ordentliche Erträge	-601.865,53	-532.712,86		-532.712,86	-598.500,78	-65.787,92	
8 Aktivierte Eigenleistungen	-554,15				-2.237,02	-2.237,02	
10 Ordentliche Erträge	-1.361.187,72	-1.291.990,13	0,00	-1.291.990,13	-1.328.861,12	-36.870,99	0,00
11 Personalaufwendungen		49.604,63		49.604,63	48.772,62	-832,01	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	1.837.426,54	961.317,36		961.317,36	1.251.569,34	290.251,98	
14 Bilanzielle Abschreibungen	1.338.232,87	1.336.366,26		1.336.366,26	1.331.580,63	-4.785,63	
15 Transferaufwendungen	28.557,90						
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	32.231,32	33.825,68		33.825,68	35.066,27	1.240,59	-6.135,76
17 Ordentliche Aufwendungen	3.236.448,63	2.381.113,93	0,00	2.381.113,93	2.666.988,86	285.874,93	-6.135,76
18 Ordentliches Ergebnis	1.875.260,91	1.089.123,80	0,00	1.089.123,80	1.338.127,74	249.003,94	-6.135,76
19 Finanzerträge		-95,19		-95,19	-97,12	-1,93	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	215.488,82	242.282,16		242.282,16	242.414,05	131,89	
21 Finanzergebnis	215.488,82	242.186,97	0,00	242.186,97	242.316,93	129,96	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	2.090.749,73	1.331.310,77	0,00	1.331.310,77	1.580.444,67	249.133,90	-6.135,76
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	2.090.749,73	1.331.310,77	0,00	1.331.310,77	1.580.444,67	249.133,90	-6.135,76
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen	-1.734,54	-1.104,50		-1.104,50	-8.187,29	-7.082,79	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	41.021,28	60.712,87		60.712,87	33.980,68	-26.732,19	
29 Ergebnis	2.130.036,47	1.390.919,14	0,00	1.390.919,14	1.606.238,06	215.318,92	-6.135,76
30 Verrechnete Erträge Vermögensggs.	-3.593,35				-6.004,96	-6.004,96	
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					28.308,74	28.308,74	
34 Verrechnungssaldo	-3.593,35	0,00	0,00	0,00	22.303,78	22.303,78	0,00
35 Erfolg/Verlust	2.126.443,12	1.390.919,14	0,00	1.390.919,14	1.628.541,84	237.622,70	-6.135,76
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-18.269,32						
19 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-5.860,00	-10.000,00		-10.000,00	-6.890,00	3.110,00	
21 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte	-8.018,70						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-32.148,02	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-6.890,00	3.110,00	0,00
24 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude		10.000,00	9.787,90	19.787,90		-19.787,90	
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	2.778,51		180.000,00	180.000,00	127.206,38	-52.793,62	-85.787,35
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	12.484,01	20.000,00	710,35	20.710,35	15.329,08	-5.381,27	-6.135,76
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen							-7.592,91
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	15.262,52	30.000,00	190.498,25	220.498,25	142.535,46	-77.962,79	-99.516,02
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-16.885,50	20.000,00	190.498,25	210.498,25	135.645,46	-74.852,79	-99.516,02
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000076 Erwerb von Straßenland							
2 Einzahlungen Veräußerung Sachanlagen	-5.860,00	-10.000,00		-10.000,00	-6.890,00	3.110,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.860,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-6.890,00	3.110,00	0,00
7 Auszahlungen Erwerb Grundstücke/Gebäude		10.000,00	9.787,90	19.787,90		-19.787,90	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	10.000,00	9.787,90	19.787,90	0,00	-19.787,90	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.860,00	0,00	9.787,90	9.787,90	-6.890,00	-16.677,90	0,00
5.000187 Gehweg Hennefer Straße							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-18.269,32						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-18.269,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-18.269,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000257 Erschl.beiträge Am Dreieck/ NeuerGraben							
4 Einzahlungen Beiträge u.ä. Entgelte	-8.018,70						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-8.018,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-8.018,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000298 Brücke Ingersau							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	2.778,51		180.000,00	180.000,00	127.206,38	-52.793,62	-85.787,35
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.778,51	0,00	180.000,00	180.000,00	127.206,38	-52.793,62	-85.787,35
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	2.778,51	0,00	180.000,00	180.000,00	127.206,38	-52.793,62	-85.787,35
5.000334 Erneuerung Beschilderung Straßen							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	12.484,01	20.000,00	710,35	20.710,35	15.329,08	-5.381,27	-6.135,76
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	12.484,01	20.000,00	710,35	20.710,35	15.329,08	-5.381,27	-6.135,76
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	12.484,01	20.000,00	710,35	20.710,35	15.329,08	-5.381,27	-6.135,76
5.000525 Gemeindeanteil Kläranlage Sankt Augustin							
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen							-7.592,91
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.592,91
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-7.592,91
Produktgruppe 1202 – Öffentliche Verkehrsanlagen							
Teilergebnisrechnung							
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.675,76				-1.605,11	-1.605,11	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-3.918,83				-54.754,43	-54.754,43	
10 Ordentliche Erträge	-5.594,59	0,00	0,00	0,00	-56.359,54	-56.359,54	0,00
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	96.248,49	176.275,00		176.275,00	137.099,01	-39.175,99	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	172,55				198,39	198,39	
17 Ordentliche Aufwendungen	96.421,04	176.275,00	0,00	176.275,00	137.297,40	-38.977,60	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	90.826,45	176.275,00	0,00	176.275,00	80.937,86	-95.337,14	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	90.826,45	176.275,00	0,00	176.275,00	80.937,86	-95.337,14	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	90.826,45	176.275,00	0,00	176.275,00	80.937,86	-95.337,14	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	1.794,04	1.788,57		1.788,57	538,55	-1.250,02	
29 Ergebnis	92.620,49	178.063,57	0,00	178.063,57	81.476,41	-96.587,16	0,00
35 Erfolg/Verlust	92.620,49	178.063,57	0,00	178.063,57	81.476,41	-96.587,16	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-2.951,81	-2.951,81	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-2.951,81	-2.951,81	0,00
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen		6.000,00	3.769,52	9.769,52	2.151,81	-7.617,71	-5.873,50
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	6.000,00	3.769,52	9.769,52	2.151,81	-7.617,71	-5.873,50
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	6.000,00	3.769,52	9.769,52	-800,00	-10.569,52	-5.873,50
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-2.951,81	-2.951,81	
2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit		6.000,00	3.769,52	9.769,52	2.151,81	-7.617,71	-5.873,50
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	6.000,00	3.769,52	9.769,52	-800,00	-10.569,52	-5.873,50
Produktgruppe 1203 – ÖPNV							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-18.246,02	-15.605,43		-15.605,43	-19.640,13	-4.034,70	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-669,15				-4.525,95	-4.525,95	
8 Aktivierte Eigenleistungen					-3.993,90	-3.993,90	
10 Ordentliche Erträge	-18.915,17	-15.605,43	0,00	-15.605,43	-28.159,98	-12.554,55	0,00
11 Personalaufwendungen	18.999,46	19.891,37		19.891,37	19.525,79	-365,58	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	27.134,66	28.444,64		28.444,64	42.674,18	14.229,54	
14 Bilanzielle Abschreibungen	14.639,91	11.072,10		11.072,10	15.106,80	4.034,70	
15 Transferaufwendungen	6.500,00	16.500,00		16.500,00	6.500,00	-10.000,00	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	756,81	971,21		971,21	434,37	-536,84	
17 Ordentliche Aufwendungen	68.030,84	76.879,32	0,00	76.879,32	84.241,14	7.361,82	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	49.115,67	61.273,89	0,00	61.273,89	56.081,16	-5.192,73	0,00
19 Finanzerträge					-0,02	-0,02	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	51,34	43,08		43,08	39,57	-3,51	
21 Finanzergebnis	51,34	43,08	0,00	43,08	39,55	-3,53	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	49.167,01	61.316,97	0,00	61.316,97	56.120,71	-5.196,26	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	49.167,01	61.316,97	0,00	61.316,97	56.120,71	-5.196,26	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen					-2.465,91	-2.465,91	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	15.078,25	7.216,13		7.216,13	14.852,51	7.636,38	
29 Ergebnis	64.245,26	68.533,10	0,00	68.533,10	68.507,31	-25,79	0,00
35 Erfolg/Verlust	64.245,26	68.533,10	0,00	68.533,10	68.507,31	-25,79	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.600,00	-195.000,00		-195.000,00	-14.600,00	180.400,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.600,00	-195.000,00	0,00	-195.000,00	-14.600,00	180.400,00	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen	11.167,09	320.000,00	38.122,14	358.122,14	39.620,12	-318.502,02	-375.069,05
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	11.167,09	320.000,00	38.122,14	358.122,14	39.620,12	-318.502,02	-375.069,05
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	9.567,09	125.000,00	38.122,14	163.122,14	25.020,12	-138.102,02	-375.069,05
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000170 Ausbau Haltestelle AK							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.600,00				-14.600,00	-14.600,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.600,00	0,00	0,00	0,00	-14.600,00	-14.600,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	987,39						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	987,39	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-612,61	0,00	0,00	0,00	-14.600,00	-14.600,00	0,00
5.000192 Anzeigetafeln Bushaltestellen							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	839,85						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	839,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	839,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000328 Ausbau barrierefreie Haltestellen							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen		-195.000,00		-195.000,00		195.000,00	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-195.000,00	0,00	-195.000,00	0,00	195.000,00	0,00
8 Auszahlungen Baumaßnahmen	9.339,85	320.000,00	38.122,14	358.122,14	39.620,12	-318.502,02	-375.069,05
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.339,85	320.000,00	38.122,14	358.122,14	39.620,12	-318.502,02	-375.069,05
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	9.339,85	125.000,00	38.122,14	163.122,14	39.620,12	-123.502,02	-375.069,05
Produktgruppe 1204 – Straßenreinigung							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-16.772,12		-16.772,12	-15.684,68	1.087,44	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte		-19.535,00		-19.535,00	-19.649,02	-114,02	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-110,00		-110,00	-123,42	-13,42	
10 Ordentliche Erträge	0,00	-36.417,12	0,00	-36.417,12	-35.457,12	960,00	0,00
11 Personalaufwendungen		1.029,52		1.029,52		-1.029,52	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		76.465,48		76.465,48	43.539,27	-32.926,21	
14 Bilanzielle Abschreibungen					47,29	47,29	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		425,92		425,92		-425,92	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	77.920,92	0,00	77.920,92	43.586,56	-34.334,36	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	41.503,80	0,00	41.503,80	8.129,44	-33.374,36	0,00
19 Finanzerträge		-7,82		-7,82	-7,95	-0,13	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		171,02		171,02	171,06	0,04	
21 Finanzergebnis	0,00	163,20	0,00	163,20	163,11	-0,09	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	41.667,00	0,00	41.667,00	8.292,55	-33.374,45	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	41.667,00	0,00	41.667,00	8.292,55	-33.374,45	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		10.301,49		10.301,49	18.058,53	7.757,04	
29 Ergebnis	0,00	51.968,49	0,00	51.968,49	26.351,08	-25.617,41	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	51.968,49	0,00	51.968,49	26.351,08	-25.617,41	0,00
Produktgruppe 1205 – Winterdienst							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-125.229,35		-125.229,35	-102.714,16	22.515,19	
7 Sonstige ordentliche Erträge		-1.400,00		-1.400,00	-981,35	418,65	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
10 Ordentliche Erträge	0,00	-126.629,35	0,00	-126.629,35	-103.695,51	22.933,84	0,00
11 Personalaufwendungen		1.787,06		1.787,06		-1.787,06	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen		229.026,68		229.026,68	170.850,13	-58.176,55	
14 Bilanzielle Abschreibungen		1.374,00		1.374,00	1.374,26	0,26	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen		443,08		443,08	275,61	-167,47	
17 Ordentliche Aufwendungen	0,00	232.630,82	0,00	232.630,82	172.500,00	-60.130,82	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	0,00	106.001,47	0,00	106.001,47	68.804,49	-37.196,98	0,00
19 Finanzerträge		-33,70		-33,70	-34,27	-0,57	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen		1.302,92		1.302,92	1.303,06	0,14	
21 Finanzergebnis	0,00	1.269,22	0,00	1.269,22	1.268,79	-0,43	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	107.270,69	0,00	107.270,69	70.073,28	-37.197,41	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	0,00	107.270,69	0,00	107.270,69	70.073,28	-37.197,41	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen		16.913,85		16.913,85	19.531,33	2.617,48	
29 Ergebnis	0,00	124.184,54	0,00	124.184,54	89.604,61	-34.579,93	0,00
35 Erfolg/Verlust	0,00	124.184,54	0,00	124.184,54	89.604,61	-34.579,93	0,00
Produktbereich 13 – Natur und Landschaft							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.904,08	-17.893,26		-17.893,26	-14.342,39	3.550,87	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-280.641,27	-294.500,00		-294.500,00	-274.353,83	20.146,17	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-124.354,31	-30.927,00		-30.927,00	-36.397,86	-5.470,86	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-10.600,11				-116.160,25	-116.160,25	
10 Ordentliche Erträge	-426.499,77	-343.320,26	0,00	-343.320,26	-441.254,33	-97.934,07	0,00
11 Personalaufwendungen	48.136,00	62.609,67		62.609,67	57.621,10	-4.988,57	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	546.565,48	481.412,04		481.412,04	439.091,00	-42.321,04	
14 Bilanzielle Abschreibungen	67.217,59	62.317,98		62.317,98	57.132,11	-5.185,87	
15 Transferaufwendungen	380,00	880,00		880,00	589,40	-290,60	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.215,63	7.159,23		7.159,23	17.203,40	10.044,17	
17 Ordentliche Aufwendungen	668.514,70	614.378,92	0,00	614.378,92	571.637,01	-42.741,91	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	242.014,93	271.058,66	0,00	271.058,66	130.382,68	-140.675,98	0,00
19 Finanzerträge		-3,11		-3,11	-2,90	0,21	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	23.810,39	2.143,64		2.143,64	1.532,62	-611,02	
21 Finanzergebnis	23.810,39	2.140,53	0,00	2.140,53	1.529,72	-610,81	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	265.825,32	273.199,19	0,00	273.199,19	131.912,40	-141.286,79	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	265.825,32	273.199,19	0,00	273.199,19	131.912,40	-141.286,79	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	55.952,47	70.524,51		70.524,51	62.714,35	-7.810,16	
29 Ergebnis	321.777,79	343.723,70	0,00	343.723,70	194.626,75	-149.096,95	0,00
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					62.800,00	62.800,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	62.800,00	62.800,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	321.777,79	343.723,70	0,00	343.723,70	257.426,75	-86.296,95	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-528,13	-528,13	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-528,13	-528,13	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		11.000,00		11.000,00		-11.000,00	-11.000,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	4.388,84	9.500,00	5.346,29	14.846,29	11.145,51	-3.700,78	-2.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.388,84	20.500,00	5.346,29	25.846,29	11.145,51	-14.700,78	-13.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	4.388,84	20.500,00	5.346,29	25.846,29	10.617,38	-15.228,91	-13.000,00
Produktgruppe 1301 – Natur- und Landschaftspflege							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-5.000,00		-5.000,00		5.000,00	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-43.880,41	-30.000,00		-30.000,00	-35.471,01	-5.471,01	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-42,54				-62.800,00	-62.800,00	
10 Ordentliche Erträge	-43.922,95	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-98.271,01	-63.271,01	0,00
11 Personalaufwendungen	11.399,54	15.372,67		15.372,67	15.060,96	-311,71	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	203.119,83	201.314,16		201.314,16	214.656,71	13.342,55	
14 Bilanzielle Abschreibungen	460,68	5.460,66		5.460,66	460,66	-5.000,00	



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
15 Transferaufwendungen		500,00		500,00	209,40	-290,60	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	122,64	240,52		240,52	147,42	-93,10	
17 Ordentliche Aufwendungen	215.102,69	222.888,01	0,00	222.888,01	230.535,15	7.647,14	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	171.179,74	187.888,01	0,00	187.888,01	132.264,14	-55.623,87	0,00
19 Finanzerträge		-0,84		-0,84	-0,59	0,25	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.832,11	2.081,64		2.081,64	1.470,46	-611,18	
21 Finanzergebnis	1.832,11	2.080,80	0,00	2.080,80	1.469,87	-610,93	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	173.011,85	189.968,81	0,00	189.968,81	133.734,01	-56.234,80	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	173.011,85	189.968,81	0,00	189.968,81	133.734,01	-56.234,80	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	23.478,60	24.432,97		24.432,97	22.698,12	-1.734,85	
29 Ergebnis	196.490,45	214.401,78	0,00	214.401,78	156.432,13	-57.969,65	0,00
32 Verrechnete Aufwendungen Vermögensggs.					62.800,00	62.800,00	
34 Verrechnungssaldo	0,00	0,00	0,00	0,00	62.800,00	62.800,00	0,00
35 Erfolg/Verlust	196.490,45	214.401,78	0,00	214.401,78	219.232,13	4.830,35	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	4.388,84	5.000,00		5.000,00	6.744,21	1.744,21	
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.388,84	5.000,00	0,00	5.000,00	6.744,21	1.744,21	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	4.388,84	5.000,00	0,00	5.000,00	6.744,21	1.744,21	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000300 Maßnahmen Landschaftspflege							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.	4.388,84	5.000,00		5.000,00	6.744,21	1.744,21	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	4.388,84	5.000,00	0,00	5.000,00	6.744,21	1.744,21	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	4.388,84	5.000,00	0,00	5.000,00	6.744,21	1.744,21	0,00
Produktgruppe 1302 – Bestattungswesen							
Teilergebnisrechnung							
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.904,08	-12.893,26		-12.893,26	-14.342,39	-1.449,13	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-280.641,27	-294.500,00		-294.500,00	-274.353,83	20.146,17	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-80.473,90	-927,00		-927,00	-926,85	0,15	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-10.557,57				-53.360,25	-53.360,25	
10 Ordentliche Erträge	-382.576,82	-308.320,26	0,00	-308.320,26	-342.983,32	-34.663,06	0,00
11 Personalaufwendungen	36.736,46	47.237,00		47.237,00	42.560,14	-4.676,86	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	343.445,65	280.097,88		280.097,88	224.434,29	-55.663,59	
14 Bilanzielle Abschreibungen	66.756,91	56.857,32		56.857,32	56.671,45	-185,87	
15 Transferaufwendungen	380,00	380,00		380,00	380,00		
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	6.092,99	6.918,71		6.918,71	17.055,98	10.137,27	
17 Ordentliche Aufwendungen	453.412,01	391.490,91	0,00	391.490,91	341.101,86	-50.389,05	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	70.835,19	83.170,65	0,00	83.170,65	-1.881,46	-85.052,11	0,00
19 Finanzerträge		-2,27		-2,27	-2,31	-0,04	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	21.978,28	62,00		62,00	62,16	0,16	
21 Finanzergebnis	21.978,28	59,73	0,00	59,73	59,85	0,12	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	92.813,47	83.230,38	0,00	83.230,38	-1.821,61	-85.051,99	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	92.813,47	83.230,38	0,00	83.230,38	-1.821,61	-85.051,99	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	32.473,87	46.091,54		46.091,54	40.016,23	-6.075,31	
29 Ergebnis	125.287,34	129.321,92	0,00	129.321,92	38.194,62	-91.127,30	0,00
35 Erfolg/Verlust	125.287,34	129.321,92	0,00	129.321,92	38.194,62	-91.127,30	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-528,13	-528,13	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-528,13	-528,13	0,00
25 Auszahlungen Baumaßnahmen		11.000,00		11.000,00		-11.000,00	-11.000,00
26 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		4.500,00	5.346,29	9.846,29	4.401,30	-5.444,99	-2.000,00
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	15.500,00	5.346,29	20.846,29	4.401,30	-16.444,99	-13.000,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	15.500,00	5.346,29	20.846,29	3.873,17	-16.973,12	-13.000,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Fortschreibung nach § 22 KomHVO	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018)	Ist-Ergebnis 2019	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz)	Übertragung nach § 22 KomHVO
	€	€	€	€	€	€	€
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000172 Ausstattung Bestattungswesen							
1 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen					-528,13	-528,13	
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-528,13	-528,13	0,00
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.		4.500,00	346,29	4.846,29	4.401,30	-444,99	-2.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500,00	346,29	4.846,29	4.401,30	-444,99	-2.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	4.500,00	346,29	4.846,29	3.873,17	-973,12	-2.000,00
5.000354 Erwerb eines Drehstromaggregates							
9 Auszahlungen Erwerb bewegl. Anlageverm.			5.000,00	5.000,00		-5.000,00	
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	-5.000,00	0,00
5.000460 Errichtung Zaunanlage Friedhof Seel.							
8 Auszahlungen Baumaßnahmen		11.000,00		11.000,00		-11.000,00	-11.000,00
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	-11.000,00	-11.000,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	11.000,00	0,00	11.000,00	0,00	-11.000,00	-11.000,00
Produktbereich 14 – Umweltschutz							
Teilergebnisrechnung							
11 Personalaufwendungen	45.598,74	47.738,99		47.738,99	46.861,86	-877,13	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	103,68	107,04		107,04	104,60	-2,44	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.701,14	12.229,10		12.229,10	6.030,41	-6.198,69	
17 Ordentliche Aufwendungen	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen					-11,67	-11,67	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	29.565,01	12.687,62		12.687,62	11.937,03	-750,59	
29 Ergebnis	80.968,57	72.762,75	0,00	72.762,75	64.922,23	-7.840,52	0,00
35 Erfolg/Verlust	80.968,57	72.762,75	0,00	72.762,75	64.922,23	-7.840,52	0,00
Produktgruppe 1401 – Umweltschutz							
Teilergebnisrechnung							
11 Personalaufwendungen	45.598,74	47.738,99		47.738,99	46.861,86	-877,13	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	103,68	107,04		107,04	104,60	-2,44	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.701,14	12.229,10		12.229,10	6.030,41	-6.198,69	
17 Ordentliche Aufwendungen	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	51.403,56	60.075,13	0,00	60.075,13	52.996,87	-7.078,26	0,00
27 Erträge int. Leistungsbeziehungen					-11,67	-11,67	
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	29.565,01	12.687,62		12.687,62	11.937,03	-750,59	
29 Ergebnis	80.968,57	72.762,75	0,00	72.762,75	64.922,23	-7.840,52	0,00
35 Erfolg/Verlust	80.968,57	72.762,75	0,00	72.762,75	64.922,23	-7.840,52	0,00
Produktbereich 15 – Wirtschaft und Tourismus							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26,30						
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5,00				-77,50	-77,50	
10 Ordentliche Erträge	-31,30	0,00	0,00	0,00	-77,50	-77,50	0,00
11 Personalaufwendungen	22.819,41	23.137,76		23.137,76	23.309,86	172,10	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	9.923,14	11.810,28		11.810,28	6.114,61	-5.695,67	
15 Transferaufwendungen	27.230,22	19.920,24		19.920,24	15.188,00	-4.732,24	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.794,17	4.046,40		4.046,40	3.812,21	-234,19	
17 Ordentliche Aufwendungen	89.766,94	58.914,68	0,00	58.914,68	48.424,68	-10.490,00	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	89.735,64	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	89.735,64	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	89.735,64	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	48.390,39	51.019,64		51.019,64	40.686,06	-10.333,58	
29 Ergebnis	138.126,03	109.934,32	0,00	109.934,32	89.033,24	-20.901,08	0,00
35 Erfolg/Verlust	138.126,03	109.934,32	0,00	109.934,32	89.033,24	-20.901,08	0,00
Produktgruppe 1501 – Wirtschaft und Tourismus							
Teilergebnisrechnung							
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-26,30						
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5,00				-77,50	-77,50	
10 Ordentliche Erträge	-31,30	0,00	0,00	0,00	-77,50	-77,50	0,00
11 Personalaufwendungen	22.819,41	23.137,76		23.137,76	23.309,86	172,10	
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	9.889,29	11.810,28		11.810,28	6.114,61	-5.695,67	
15 Transferaufwendungen	27.230,22	19.920,24		19.920,24	15.188,00	-4.732,24	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.794,17	4.046,40		4.046,40	3.812,21	-234,19	
17 Ordentliche Aufwendungen	89.733,09	58.914,68	0,00	58.914,68	48.424,68	-10.490,00	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	89.701,79	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	89.701,79	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	89.701,79	58.914,68	0,00	58.914,68	48.347,18	-10.567,50	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	7.949,80	8.937,60		8.937,60	9.137,28	199,68	
29 Ergebnis	97.651,59	67.852,28	0,00	67.852,28	57.484,46	-10.367,82	0,00
35 Erfolg/Verlust	97.651,59	67.852,28	0,00	67.852,28	57.484,46	-10.367,82	0,00
Produktgruppe 1502 – Allgemeine Einrichtungen							
Teilergebnisrechnung							
13 Aufwendungen für Sach-/Dienstleistungen	33,85						
17 Ordentliche Aufwendungen	33,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	33,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	33,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	33,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	40.440,59	42.082,04		42.082,04	31.548,78	-10.533,26	
29 Ergebnis	40.474,44	42.082,04	0,00	42.082,04	31.548,78	-10.533,26	0,00
35 Erfolg/Verlust	40.474,44	42.082,04	0,00	42.082,04	31.548,78	-10.533,26	0,00
Produktbereich 16 – Allgemeine Finanzwirtschaft							
Teilergebnisrechnung							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-25.266.752,58	-25.579.178,00		-25.579.178,00	-25.854.215,84	-275.037,84	
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.486.140,98	-4.179.174,20		-4.179.174,20	-4.414.971,47	-235.797,27	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-686.145,82	-52.345,23		-52.345,23	-122.041,85	-69.696,62	
10 Ordentliche Erträge	-31.439.039,38	-29.810.697,43	0,00	-29.810.697,43	-30.391.229,16	-580.531,73	0,00
11 Personalaufwendungen	50.259,48	110.093,11		110.093,11	98.710,11	-11.383,00	
12 Versorgungsaufwendungen	736.839,83	856.913,00		856.913,00	681.147,40	-175.765,60	
15 Transferaufwendungen	15.408.754,86	16.210.714,20		16.210.714,20	16.184.434,23	-26.279,97	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.491.538,09	193.661,00		193.661,00	716.588,26	522.927,26	
17 Ordentliche Aufwendungen	17.687.392,26	17.371.381,31	0,00	17.371.381,31	17.680.880,00	309.498,69	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	-13.751.647,12	-12.439.316,12	0,00	-12.439.316,12	-12.710.349,16	-271.033,04	0,00
19 Finanzerträge	-691.273,77	-162.013,44		-162.013,44	-165.844,59	-3.831,15	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	305.892,97	76.517,98		76.517,98	77.099,02	581,04	
21 Finanzergebnis	-385.380,80	-85.495,46	0,00	-85.495,46	-88.745,57	-3.250,11	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.137.027,92	-12.524.811,58	0,00	-12.524.811,58	-12.799.094,73	-274.283,15	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	-14.137.027,92	-12.524.811,58	0,00	-12.524.811,58	-12.799.094,73	-274.283,15	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	18.253,48	20.477,30		20.477,30	20.395,25	-82,05	
29 Ergebnis	-14.118.774,44	-12.504.334,28	0,00	-12.504.334,28	-12.778.699,48	-274.365,20	0,00
31 Verrechnete Erträge Finanzanlagen		-3.723.564,15		-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	
34 Verrechnungssaldo	0,00	-3.723.564,15	0,00	-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	0,00
35 Erfolg/Verlust	-14.118.774,44	-16.227.898,43	0,00	-16.227.898,43	-15.991.272,25	236.626,18	0,00
Teilfinanzrechnung							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.549.524,30	-1.735.059,07		-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	
20 Einzahlungen Veräußerung Finanzanlagen					-845.810,98	-845.810,98	
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	-311.971,31						



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.861.495,61	-1.735.059,07	0,00	-1.735.059,07	-2.580.871,05	-845.811,98	0,00
27 Auszahlungen Erwerb Finanzanlagen	63.267,76						
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	587.245,00						
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	250.000,00						
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	900.512,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-960.982,85	-1.735.059,07	0,00	-1.735.059,07	-2.580.871,05	-845.811,98	0,00
Produktgruppe 1601 – Steuern, allg. Zuweisungen & Umlagen							
Teilergebnisrechnung							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	-25.266.752,58	-25.579.178,00		-25.579.178,00	-25.854.215,84	-275.037,84	
2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.486.140,98	-4.179.174,20		-4.179.174,20	-4.414.971,47	-235.797,27	
7 Sonstige ordentliche Erträge	-559.453,15	-44.758,00		-44.758,00	-88.092,78	-43.334,78	
10 Ordentliche Erträge	-31.312.346,71	-29.803.110,20	0,00	-29.803.110,20	-30.357.280,09	-554.169,89	0,00
15 Transferaufwendungen	15.408.754,86	16.210.714,20		16.210.714,20	16.184.434,23	-26.279,97	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.241.184,86	14.919,00		14.919,00	526.589,96	511.670,96	
17 Ordentliche Aufwendungen	16.649.939,72	16.225.633,20	0,00	16.225.633,20	16.711.024,19	485.390,99	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	-14.662.406,99	-13.577.477,00	0,00	-13.577.477,00	-13.646.255,90	-68.778,90	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-14.662.406,99	-13.577.477,00	0,00	-13.577.477,00	-13.646.255,90	-68.778,90	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	-14.662.406,99	-13.577.477,00	0,00	-13.577.477,00	-13.646.255,90	-68.778,90	0,00
29 Ergebnis	-14.662.406,99	-13.577.477,00	0,00	-13.577.477,00	-13.646.255,90	-68.778,90	0,00
35 Erfolg/Verlust	-14.662.406,99	-13.577.477,00	0,00	-13.577.477,00	-13.646.255,90	-68.778,90	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	-1.549.524,30	-1.735.059,07		-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.549.524,30	-1.735.059,07	0,00	-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.549.524,30	-1.735.059,07	0,00	-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.549.524,30	-1.735.059,07		-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.549.524,30	-1.735.059,07	0,00	-1.735.059,07	-1.735.060,07	-1,00	0,00
Produktgruppe 1602 – Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft							
Teilergebnisrechnung							
7 Sonstige ordentliche Erträge	-126.692,67	-7.587,23		-7.587,23	-33.949,07	-26.361,84	
10 Ordentliche Erträge	-126.692,67	-7.587,23	0,00	-7.587,23	-33.949,07	-26.361,84	0,00
11 Personalaufwendungen	50.259,48	110.093,11		110.093,11	98.710,11	-11.383,00	
12 Versorgungsaufwendungen	736.839,83	856.913,00		856.913,00	681.147,40	-175.765,60	
16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	250.353,23	178.742,00		178.742,00	189.998,30	11.256,30	
17 Ordentliche Aufwendungen	1.037.452,54	1.145.748,11	0,00	1.145.748,11	969.855,81	-175.892,30	0,00
18 Ordentliches Ergebnis	910.759,87	1.138.160,88	0,00	1.138.160,88	935.906,74	-202.254,14	0,00
19 Finanzerträge	-691.273,77	-162.013,44		-162.013,44	-165.844,59	-3.831,15	
20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	305.892,97	76.517,98		76.517,98	77.099,02	581,04	
21 Finanzergebnis	-385.380,80	-85.495,46	0,00	-85.495,46	-88.745,57	-3.250,11	0,00
22 Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	525.379,07	1.052.665,42	0,00	1.052.665,42	847.161,17	-205.504,25	0,00
26 Ergebnis vor int. Leistungsbeziehungen	525.379,07	1.052.665,42	0,00	1.052.665,42	847.161,17	-205.504,25	0,00
28 Aufwendungen int. Leistungsbeziehungen	18.253,48	20.477,30		20.477,30	20.395,25	-82,05	
29 Ergebnis	543.632,55	1.073.142,72	0,00	1.073.142,72	867.556,42	-205.586,30	0,00
31 Verrechnete Erträge Finanzanlagen		-3.723.564,15		-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	
34 Verrechnungssaldo	0,00	-3.723.564,15	0,00	-3.723.564,15	-3.212.572,77	510.991,38	0,00
35 Erfolg/Verlust	543.632,55	-2.650.421,43	0,00	-2.650.421,43	-2.345.016,35	305.405,08	0,00
Teilfinanzrechnung							
A. Zahlungsübersicht							
20 Einzahlungen Veräußerung Finanzanlagen					-845.810,98	-845.810,98	
22 Sonstige Investitionseinzahlungen	-311.971,31						
23 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-311.971,31	0,00	0,00	0,00	-845.810,98	-845.810,98	0,00
27 Auszahlungen Erwerb Finanzanlagen	63.267,76						
28 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	587.245,00						



Jahresabschluss 2019

Teilrechnungen

	Ist-Ergebnis 2018 €	Ansatz 2019 €	Fortschreibung nach § 22 KomHVO €	Fortgeschr. Ansatz 2019 (Ansatz 2019 + Übertr. aus 2018) €	Ist-Ergebnis 2019 €	Vergleich Ansatz/Ist (Ist-Ergebnis ./. fortgeschr. Ansatz) €	Übertragung nach § 22 KomHVO €
29 Sonstige Investitionsauszahlungen	250.000,00						
30 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	900.512,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31 Saldo aus Investitionstätigkeit	588.541,45	0,00	0,00	0,00	-845.810,98	-845.810,98	0,00
B. Planung einzelner Investitionsmaßnahmen							
Maßnahmen oberhalb der Wertgrenze							
5.000246 Ausleihungen an AöR							
5 Sonstige Investitionseinzahlungen	-311.971,31						
6 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	-311.971,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12 Sonstige Investitionsauszahlungen	250.000,00						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	250.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	-61.971,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000353 Kapitalrücklage Aquarena							
10 Auszahlungen Erwerb Finanzanlagen	63.267,76						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	63.267,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	63.267,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5.000357 Investitionszuw. Abwasserwerk							
11 Auszahlungen aktivierbare Zuwendungen	587.245,00						
13 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	587.245,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14 Saldo aus Investitionstätigkeit	587.245,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Maßnahmen unterhalb der Wertgrenze							
1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					-869.665,36	-869.665,36	
3 Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	-869.665,36	-869.665,36	0,00



Anhang

zum Jahresabschluss 2019

der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid



Inhalt

1.	Einleitung	4
1.1	Bestandteile des Jahresabschlusses.....	5
1.1.1	Ergebnisrechnung (§39 KomHVO NRW).....	5
1.1.2	Finanzrechnung (§ 40 KomHVO NRW)	5
1.1.3	Bilanz (§ 42 KomHVO NRW)	6
1.1.4	Teilrechnungen (§ 41 KomHVO NRW)	6
1.1.5	Anhang (§ 45 KomHVO NRW).....	7
1.2	Der Haushaltsausgleich	7
1.3	Das Haushaltssicherungskonzept	8
1.4	Der Haushaltssanierungsplan.....	9
1.5	Kosten-/Leistungsrechnung & interne Leistungsbeziehungen.....	10
2.	Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	11
3.	Erläuterung zur den Positionen der Bilanz	13
3.1	Aktiva	13
3.1.1	Anlagevermögen	13
3.1.2	Umlaufvermögen.....	16
3.1.3	Aktive Rechnungsabgrenzung	19
3.2	Passiva.....	20
3.2.1	Eigenkapital	20
3.2.2	Sonderposten	21
3.2.3	Rückstellungen	22
3.2.4	Verbindlichkeiten.....	25
3.2.5	Passive Rechnungsabgrenzung.....	27
4.	Ergebnisrechnung	28
4.1	Ordentliche Erträge	29
4.1.1	Steuern und ähnliche Abgaben	30
4.1.2	Zuwendungen und allgemeine Umlagen.....	31
4.1.3	Sonstige Transfererträge.....	34

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Anhang zum Jahresabschluss 2019



4.1.4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	34
4.1.5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	35
4.1.6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	36
4.1.7	Sonstige ordentliche Erträge	36
4.1.8	Aktivierete Eigenleistungen.....	38
4.2	Ordentliche Aufwendungen	38
4.2.1	Personal- und Versorgungsaufwendungen	39
4.2.2	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen.....	42
4.2.3	Bilanzielle Abschreibungen	47
4.2.4	Transferaufwendungen.....	48
4.2.5	Sonstige ordentliche Aufwendungen	49
4.3	Finanzergebnis	53
4.3.1	Finanzerträge.....	53
4.3.2	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	53
4.4	Verrechnungen nach § 43 Abs. 3 GemHVO NRW	53
5.	Finanzrechnung	54
5.1	Laufende Verwaltungstätigkeit	55
5.2	Investitionstätigkeit.....	55
5.2.1	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	55
5.2.2	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	57
5.3	Finanzierungstätigkeit	61
5.3.1	Kredite für Investitionsmaßnahmen.....	61
5.3.2	Kredite zur Liquiditätssicherung.....	61
6.	Sonstige Angaben	62
7.	Besetzung des Verwaltungsvorstandes / des Rates (Stand 31.12.2019) nach § 95 Abs. 3 GO	63
7.1	Verwaltungsvorstand.....	63
7.2	Rat.....	63






1. Einleitung

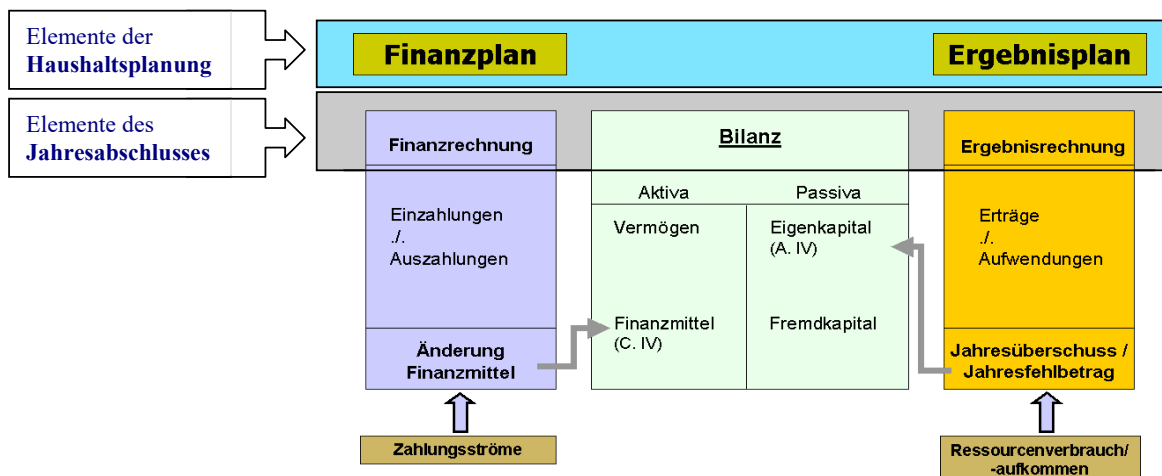
Entsprechend dem Auftrag des Gesetzgebers (§ 95 GO NRW a. F.) ist im Jahresabschluss das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen. Der Jahresabschluss muss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermitteln und ist zu erläutern.

Die Haushaltswirtschaft der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid wird seit dem Haushaltsjahr 2008 nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Finanzmanagements geführt.

Der Aufbau des Jahresabschlusses orientiert sich am Haushaltsplan und bildet zusammen mit diesem die Grundlage der Finanzwirtschaft. Mit dem Jahresabschluss legt der Bürgermeister gegenüber dem Rat Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft der Gemeinde ab.

Der Haushalt nach dem Neuen Kommunalen Finanzmanagement beinhaltet:

-  den Ergebnisplan/ die Ergebnisrechnung
-  den Finanzplan/ die Finanzrechnung
-  die Bilanz



Die Gemeindevertretung Neunkirchen Seelscheid hat am 18.04.2018 die Rückführung der Gemeindewerke in den Kernhaushalt der Gemeinde mit Wirkung zum 01.01.2019 beschlossen. Letztmalig wurde für die Gemeindewerke zum Stichtag 31.12.2018 ein Jahresabschluss aufgestellt. Für den Jahresabschluss zum 31.12.2019 der Gemeinde war es nun notwendig, die Bilanzbestände der Gemeindewerke zum 31.12.2018 in die Bilanz der Gemeinde zum 01.01.2019 vorzutragen.



Eine tabellarische Darstellung der Überleitung der Bilanzen der Gemeinde und der Werke per 31.12.2018 zur konsolidierten Eröffnungsbilanz per 01.01.2019 ist in der Anlage dargestellt.

Die Sachverhalte im Einzelnen sind nachfolgend bei den jeweiligen Bilanzpositionen erläutert.

1.1 Bestandteile des Jahresabschlusses

1.1.1 Ergebnisrechnung (§ 39 KomHVO NRW)

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung und bildet periodengerecht alle Aufwendungen und Erträge ab. Das in der Ergebnisrechnung ausgewiesene Jahresergebnis (Überschuss / Fehlbedarf) geht in die Bilanz ein und bildet unmittelbar die Veränderung des Eigenkapitals der Gemeinde und damit den Ressourcenverbrauch in der Rechnungsperiode ab.

Als Planungsinstrument ist der Ergebnishaushalt der wichtigste Bestandteil des Haushaltsrechts:

- ✚ Die Ergebnisrechnung beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen einer Periode und ist am ehesten vergleichbar mit dem früheren Verwaltungshaushalt.
- ✚ Die Ergebnisrechnung gibt einen Gesamtüberblick über die finanzwirtschaftliche Entwicklung der Gemeinde und nimmt einen Soll-/Ist-Vergleich mit dem Haushaltsplan vor.
- ✚ Aus dem ausgewiesenen Ergebnis ist erkennbar, ob sich das Eigenkapital erhöht (Jahresüberschuss) oder vermindert hat (Jahresfehlbetrag).

1.1.2 Finanzrechnung (§ 40 KomHVO NRW)

Die Finanzrechnung weist periodengerecht alle Einzahlungen und Auszahlungen der liquiden Mittel nach und bildet die Investitionstätigkeit und deren Finanzierung ab.

Der Liquiditätssaldo gem. der Finanzrechnung (der Überschuss der Einzahlungen über die Auszahlungen) bildet die Veränderung des Bestandes an liquiden Mitteln in der Bilanz ab.

Neben der Bilanz und Ergebnisrechnung stellt die Finanzrechnung einen weiteren wesentlichen Bestandteil des Jahresabschlusses dar. Die Finanzrechnung beinhaltet alle Einzahlungen und Auszahlungen und stellt die Veränderung des Geldvermögens dar. Sie weist die Investitionstätigkeit der Gemeinde und deren Finanzierung nach.






1.1.3 Bilanz (§ 42 KomHVO NRW)

Die Bilanz ist Teil des Jahresabschlusses und weist das **Vermögen (Mittelverwendung)** und dessen **Finanzierung** durch Eigen- und Fremdkapital (**Mittelherkunft**) nach. Auf der Aktivseite der kommunalen Bilanz befindet sich in enger Anlehnung an das Handelsgesetzbuch (HGB) das Anlage- und Umlaufvermögen der Gemeinde einschließlich der Forderungen gegenüber Dritten. Auf der Passivseite werden das **Eigenkapital und Fremdkapital** (Rückstellungen und Verbindlichkeiten) ausgewiesen. Zwischen diesen beiden Positionen werden Zuwendungen, welche die Gemeinde für Investitionen erhalten hat, als **Sonderposten** angesetzt.

Die Gemeinde hat erstmals zum Stichtag 01.01.2008 eine NKF-Eröffnungsbilanz aufgestellt.

1.1.4 Teilrechnungen (§ 41 KomHVO NRW)

Neben der Gesamtbetrachtung der Ergebnis- und Finanzrechnung enthält der Jahresabschluss produktorientierte Teilrechnungen. Die Produkte bilden dabei das zentrale Element für die finanzwirtschaftliche Ausrichtung des Verwaltungshandelns. Der Haushalt ist gegliedert nach

-  Produktbereichen
-  Produktgruppen und
-  Produkten

Der Gesetzgeber hat 17 Produktbereiche verbindlich vorgeschrieben, die darunter liegenden Ebenen sind individuell gestaltbar. Diese Gestaltungsfreiheit wird allerdings durch die Anforderungen der Finanzstatistik wieder eingeschränkt, da von der Statistik eine weitergehende Differenzierung der Zahlungsströme gefordert wird.

Der Haushalt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid wird zur Erreichung einer größeren Transparenz nicht auf der Produktbereichsebene sondern auf der Produktgruppenebene abgebildet.

Der Aufbau sieht hierbei bei der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid im Haushaltsjahr 2019 wie folgt aus:

15 Produktbereiche (PB)

Von den 17 verbindlich vorgeschriebenen Produktbereichen sind bei der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid die Bereiche Gesundheit, Versorgung und Stiftungen im Haushaltsjahr 2018 nicht besetzt, sodass 15 Produktbereiche verbleiben.

47 Produktgruppen

Diese bilden die Darstellungsebene für den gemeindlichen Haushalt.

95 Produkte



Durch die Rückführung der Gemeindewerke wurden neue Produkte in den Bereichen Sportförderung, Ver- und Entsorgung sowie Verkehrsflächen gebildet.

Näheres zu dieser Struktur ist dem Produktbuch der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid zu entnehmen.

1.1.5 Anhang (§ 45 KomHVO NRW)

Der Anhang als fünfter Bestandteil des Jahresabschlusses hat die Aufgabe, diesen zu erläutern und dessen Interpretation zu unterstützen. Der Anhang enthält zu den einzelnen Positionen zusätzliche Angaben wie:

- ✚ Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss
- ✚ Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden
- ✚ Erläuterungen zur Bilanz
- ✚ Erläuterungen zur Ergebnisrechnung
- ✚ Erläuterungen zur Finanzrechnung
- ✚ Erläuterungen zu Teilrechnungen
- ✚ Sonstige Angaben zu nicht bilanzierungsfähigen Sachverhalten, die aber wirtschaftliche Bedeutung haben
- ✚ Weitere Besonderheiten

Dem Anhang sind ein Anlagenspiegel, ein Forderungsspiegel und ein Verbindlichkeitspiegel beizufügen:

- ✚ Der Anlagenspiegel nach § 46 KomHVO stellt die Entwicklung der Posten des Anlagevermögens in der Systematik der Bilanzgliederung dar. Hierzu werden jeweils die Anschaffungs- oder Herstellungskosten, die Zu- und Abgänge, die Umbuchungen, die Zuschreibungen, die kumulierten Abschreibungen, die Buchwerte am Abschlusstichtag und am vorherigen Abschlusstichtag sowie die Abschreibungen im Haushaltsjahr dargestellt.
- ✚ Der Forderungsspiegel nach § 47 KomHVO NRW weist die zum Abschlusstichtag bestehenden gemeindlichen Forderungen gegliedert nach Forderungsarten und Restlaufzeiten nach.
- ✚ Der Verbindlichkeitspiegel nach § 48 KomHVO NRW hat die Aufgabe, die zum Abschlusstichtag bestehenden Verbindlichkeiten der Gemeinde nachzuweisen und ist nach Art der Verbindlichkeiten und nach den Restlaufzeiten zu gliedern. Zusätzlich sind die Haftungsverhältnisse auszuweisen.

1.2 Der Haushaltsausgleich

Der Haushalt muss nach § 75 Abs. 2 GO NRW in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen werden.



Er **ist ausgeglichen**, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Er **gilt als ausgeglichen**, wenn ein Fehlbedarf im Ergebnisplan und ein Fehlbetrag in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.

Solange demnach der Jahresfehlbedarf bzw. Jahresfehlbetrag niedriger ist als der Stand der Ausgleichsrücklage, gilt die so genannte Fiktion des Haushaltsausgleichs.

Die Ausgleichsrücklage ist Bestand des Eigenkapitals. In der Eröffnungsbilanz der Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid zum 01.01.2008 wurde eine Ausgleichshöhe errechnet in Höhe von

6,067 Mio. €.

Bei einem ausgeglichenen Haushalt besteht nach § 80 Abs. 5 GO NRW eine so genannte Anzeigepflicht. Der Haushalt ist in diesem Fall der Kommunalaufsicht lediglich anzuzeigen.

1.3 Das Haushaltssicherungskonzept

Neben der Ausgleichsrücklage setzt sich das Eigenkapital aus der allgemeinen Rücklage zusammen. Der Haushalt ist nicht mehr ausgeglichen, wenn diese allgemeine Rücklage verringert wird. Dieses ist grundsätzlich nur dann möglich, wenn die Ausgleichsrücklage vollständig aufgezehrt ist.

Bei der Verringerung des Bestandes der allgemeinen Rücklage unterscheidet man folgende Fälle:

1. Fall: Die allgemeine Rücklage wird innerhalb eines Jahres um weniger als ein Viertel verringert.

Folge: Einfaches Genehmigungsverfahren nach § 75 Abs. 4 GO NRW.

2. Fall: Die allgemeine Rücklage wird um mehr als ein Viertel innerhalb eines Haushaltsjahres reduziert.

Folge: Ein genehmigungspflichtiges Haushaltssicherungskonzept nach § 76 GO NRW muss aufgestellt werden.

3. Fall: Die allgemeine Rücklage wird in zwei aufeinander folgenden Jahren um jeweils mehr als ein Zwanzigstel verringert.

Folge: Ein genehmigungspflichtiges Haushaltssicherungskonzept nach § 76 GO NRW muss aufgestellt werden.

4. Fall: Die allgemeine Rücklage wird innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vollständig aufgebraucht.

Folge: Ein genehmigungspflichtiges Haushaltssicherungskonzept nach § 76 GO NRW muss aufgestellt werden.



Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.

Sie kann nach § 76 Abs. 2 GO NRW nur dann erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass innerhalb von zehn Jahren der Haushaltsausgleich erreicht wird.

1.4 Der Haushaltssanierungsplan

Mit dem Stärkungspakt Stadtfinanzen unterstützt das Land Nordrhein-Westfalen Gemeinden in einer besonders schwierigen Haushaltssituation mit einer Konsolidierungshilfe.

Voraussetzung für die Teilnahme an der zweiten Stufe des Stärkungspaktes (freiwillige Teilnahme) war, dass die Haushaltsdaten des Jahres 2010 den Eintritt der Überschuldung in den Jahren 2014 bis 2016 erwarten ließen. Diese Voraussetzung wurde von der Gemeinde erfüllt.

Auf den einstimmigen Beschluss des Rates vom 27.03.2012 hat die Gemeinde einen Antrag auf Teilnahme am Stärkungspakt gestellt. Mit Erlass vom 25.05.2012 hat die Bezirksregierung die Teilnahme festgesetzt. Daraufhin wurde ein Haushaltssanierungsplan aufgestellt, in dem der Haushaltsausgleich unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe in 2018 und ohne diese Mittel in 2021 dargestellt wurde. Der Haushaltssanierungsplan wurde am 27.09.2012 beschlossen und mit Bescheid vom 26.11.2012 von der Bezirksregierung genehmigt.

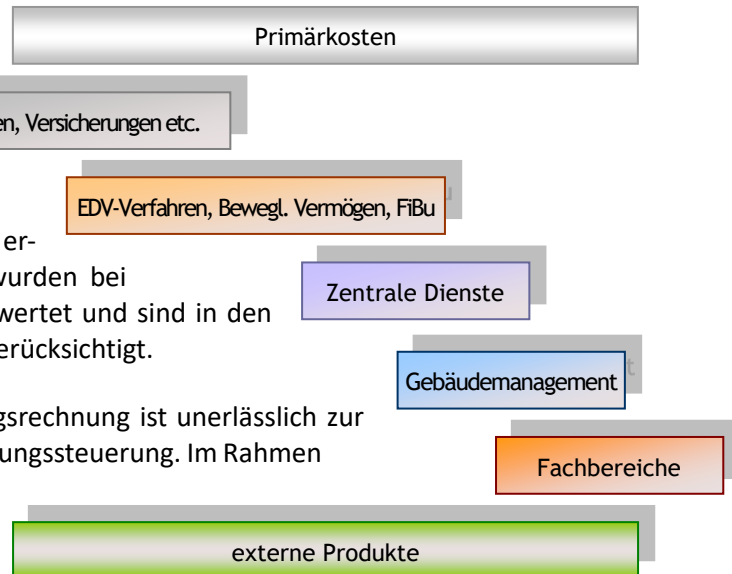
Der Haushaltssanierungsplan ist jährlich zum 01. Dezember vor Beginn des Haushaltsjahres fortzuschreiben und zusammen mit der Haushaltssatzung der Bezirksregierung zur Genehmigung vorzulegen. Die Genehmigung der Fortschreibung für das Haushaltsjahr 2019 wurde mit Bescheid vom 19.06.2019 erteilt.

Der Haushaltssanierungsplan 2012 bis 2021 tritt an die Stelle des bisherigen Haushaltssicherungskonzeptes 2011 bis 2022. Die Vorschriften für das Haushaltssicherungskonzept gelten für den Haushaltssanierungsplan entsprechend.



1.5 Kosten-/Leistungsrechnung & interne Leistungsbeziehungen

Eine Zielsetzung des neuen kommunalen Finanzmanagements liegt in der vollständigen Darstellung der Leistungserbringung und des Ressourcenverbrauchs. Zu diesem Zweck wurden im Rahmen der Produktdefinition auch interne Beziehungen zwischen Verwaltungsteilen ermittelt. Diese Leistungsbeziehungen wurden bei der Erstellung des Haushaltsplanes bewertet und sind in den Teilergebnisplänen und –rechnungen berücksichtigt.



Der Aufbau einer Kosten- und Leistungsrechnung ist unerlässlich zur nachhaltigen Verbesserung der Verwaltungssteuerung. Im Rahmen der Einführung des NKF wurde hierfür zunächst ein vereinfachtes Verrechnungsmodell entwickelt, um die Kosten den Produkten zuordnen zu können. Dieser Prozess muss nach der Einführung des NKF überprüft und kontinuierlich fortgeführt werden.

Verrechnungstechniken

Verteilungen

Hierunter fallen im Wesentlichen Zinsen für Investitionskredite sowie Aufwendungen für Versicherungsbeiträge und die Kosten für Auszubildende. Diese werden zunächst zentral auf sog. Hilfskostenstellen erfasst. Durch die Verteilung werden die Kosten anhand von Schlüsseln den einzelnen Produktgruppen zugeordnet.

Da die Verteilungen kostenartengerecht erfolgen, sind die entsprechenden Aufwendungen bei den jeweiligen Haushaltspositionen der Teilergebnisrechnungen der einzelnen Produktgruppen ausgewiesen.

Die Ansätze für Zinsen in den Teilplänen entsprechen somit deren Anteil am gesamten gebundenen Fremdkapital, die Aufwendungen für die Beihilfeversicherung dem Anteil an den gesamten Beamtenbezügen.

Die Personalaufwendungen für die einzelnen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden seit dem Haushaltsjahr 2011 direkt entsprechend den Festlegungen des Stellenplans den Produkten zugeordnet. Die Zuordnung der Kosten für Leitungsstellen erfolgt im Wege der internen Leistungsverrechnung (ILV).



Dagegen werden Leistungen, die von Organisationseinheiten für andere Bereiche der Verwaltung erbracht werden, im Rahmen der internen Leistungsverrechnung den Empfängern zugerechnet. Dies betrifft den überwiegenden Teil der Leistungen des Produktbereiches 01 - Innere Verwaltung. Bei der Verrechnung kommen zwei Verfahren zum Einsatz:

Direkte Leistungsverrechnung

Die direkte Leistungsverrechnung wird beim Gebäudemanagement, bei der zentralen Vergabestelle, beim Wasserwerk und beim technischen Tiefbau angewendet. In diesen Bereichen wurde jeweils für eine Arbeitsstunde ein fester Tarif ermittelt, der zur Deckung der Kosten von den Abnehmern der Leistung zu „erstaten“ ist. Die tatsächlichen Leistungsmengen wurden durch Zeiterfassung ermittelt und verrechnet. Für den Bereich des technischen Hochbaus erfolgte eine Abrechnung der Leistungen im Rahmen von Investitionsmaßnahmen anhand der angefallenen Baukosten analog der HOAI.

Umlagen

Die Kosten der übrigen internen Produkte werden in mehreren Stufen auf der Basis von Verrechnungszahlen wie Anzahl Mitarbeiter, Gebäudeflächen oder Schülerzahlen umgelegt.

Darstellung von internen Leistungsbeziehungen im Haushalt

Die Verteilungen führen zu einer Veränderung der Positionen in den Teilergebnisrechnungen. Somit sind etwa die verteilten Zinsaufwendungen direkt bei der Position Finanzaufwendungen in den Teilergebnisrechnungen ausgewiesen.

Der Wert der Leistungen, die eine Produktgruppe im Wege der direkten Leistungsverrechnung und der Umlage für andere Bereiche erbracht hat, wird in den Teilergebnisrechnungen als **„Erträge aus internen Leistungsbeziehungen“** ausgewiesen; empfangene Leistungen sind bei der Position **„Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen“** zusammengefasst.

Da die Verteilungen und Leistungsverrechnungen zwischen einzelnen Organisationseinheiten innerhalb der Gemeinde stattfinden, haben sie auf die Gesamtbetrachtung in der Ergebnisrechnung keinen Einfluss und werden dort somit nicht ausgewiesen. Auch in der Finanzrechnung und in den Teilfinanzrechnungen sind diese nicht dargestellt, da kein Zu- oder Abfluss von Finanzmitteln erfolgt.

2. Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Schlussbilanz 2019 der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Sonderposten, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten zum Bilanzstichtag 31.12.2019. Die Vermögensgegenstände wurden nach Anschaffungs- und Herstellungskosten bewertet, wobei die für die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2008 ermittelten vorsichtig geschätzten Zeitwerte als Anschaffungs- und Herstellungskosten fortgelten.



Auf den Jahresabschluss 2019 fanden erstmals die Vorschriften des 2. NKF-Weiterentwicklungsgesetzes Anwendung.

Die im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Eine Reduzierung der Bilanzwerte erfolgte ausschließlich auf Basis der linearen Abschreibung.

Nach § 36 Abs. 4 KomHVO NRW werden neue Vermögensgegenstände in der Bilanz nach den örtlich festgelegten Nutzungsdauern abgeschrieben. Die örtliche Abschreibungstabelle ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

Die Entwicklung des Anlagevermögens (Anlagenspiegel) ist als Anlage diesem Bericht beigefügt.

Festwerte nach § 29 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO NRW wurden für die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehr, für den Medienbestand in der Gemeindebücherei sowie für Verkehrszeichen und Leitplanken an den gemeindlichen Straßen gebildet. Gruppenwerte nach § 29 Abs. 1 Nr. 3 KomHVO NRW wurden für die Tische und Stühle in den Schulen sowie für Rückstellungen für Urlaub und Zeitguthaben gebildet.

Bei geringwertigen Vermögensgegenständen wurde von der Vollabschreibung im Jahr des Zugangs Gebrauch gemacht. Vermögensgegenstände des Anlagevermögens mit Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bis 250 € wurden nicht aktiviert.

Für unterlassene Instandhaltungen von Gebäuden wurden Rückstellungen nach § 37 Abs. 4 KomHVO NRW gebildet. Die Übersicht über Instandhaltungsrückstellungen ist dem Punkt 3.2.3 dieses Berichts zu entnehmen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nominalwert, langfristige nicht- bzw. unterverzinsliche Forderungen mit dem Barwert bilanziert. Die Werthaltigkeit der wesentlichen Forderungen wurde überprüft und erforderlichenfalls Einzelwertberichtigungen vorgenommen. Dem allgemeinen Forderungsausfallrisiko wurde durch Pauschalwertberichtigungen Rechnung getragen.

Die Rückstellungen decken alle erkennbaren Verpflichtungen in angemessener Höhe. Die Verbindlichkeiten sind zum Rückzahlungsbetrag ausgewiesen.



3. Erläuterung zur den Positionen der Bilanz

3.1 Aktiva

3.1.1 Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen zählen alle Vermögensgegenstände, die dazu bestimmt sind, dauerhaft von der Gemeinde genutzt zu werden und die sich im wirtschaftlichen Eigentum der Gemeinde befinden.

Die Veränderungen im Bereich des Anlagevermögens werden detailliert durch den beigefügten Anlagenspiegel dargestellt.

Unter den Zu- bzw. Abgängen werden alle Veränderungen erfasst, welche sich auf die Anschaffungs- und Herstellungskosten des Anlagevermögens insgesamt auswirken, einschließlich Bewegungen zwischen Positionen des Anlage- und Umlaufvermögens. Dagegen werden unter den Umbuchungen Veränderungen zwischen verschiedenen Positionen des Anlagevermögens nachgewiesen. Hierzu zählt auch die Aktivierung von Anschaffungs- und Herstellungskosten aus früheren Haushaltsjahren, die zum vorangegangenen Stichtag bei den geleisteten Anzahlungen oder Anlagen im Bau angesetzt waren. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass nach § 92 Abs. 2 S. 2 GO NRW die vorsichtig geschätzten Zeitwerte der Eröffnungsbilanz als Anschaffungs- und Herstellungskosten fortgelten. Somit bilden diese Werte den Ausgangspunkt der Anschaffungs- und Herstellungskosten und der kumulierten Abschreibungen im Anlagenspiegel.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Nutzungsrechte aus geleisteten Zuwendungen

Hierbei handelt es sich um geleistete Baukostenzuschüsse an einen Energieversorger für die Herstellung von Straßenbeleuchtungsanlagen. Zudem wurden im Zuge der Rückführung der Gemeindewerke ein Zuschuss an die Stadt Lohmar über 198.966 € und ein Baukostenzuschuss für eine Kläranlage in St. Augustin über 102.298 € zum jeweiligen Restbuchwert übernommen.

Sachanlagen

Grünflächen

Im Rahmen der Rückführung der Gemeindewerke wurden der Sportplatz Breitscheid einschl. Grundstück, Ausgleichsmaßnahmen, Sportheim, Parkplätzen und sonstigen Nebenanlagen sowie die Minispielfelder in Seelscheid und Wolperath in den Kernhaushalt überführt.



Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

Es wurden rd. 6,74 Mio.€ aus dem Vermögen der Gemeindewerke in den Haushalt der Gemeinde übertragen. Hierunter fallen unter anderem das Gebäude der Schwimmhalle, die Asylunterkünfte in Neunkirchen und Nackhausen, der Rathausanbau das Gebäude in der Driescher Straße und das Mehrzweckgebäude Bauhof/Wasserwerk/Jugendzentrum in Neunkirchen.

Infrastrukturvermögen

Durch die Rückführung der Gemeindewerke kam es zu einem Anstieg des Infrastrukturvermögens im Bereich der Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen von 67,7 Mio. €. Übernommen wurden insbesondere Wasserversorgungsanlagen im Werte von rd. 5,93 Mio. € sowie Abwasserbeseitigungsanlagen i.H.v. rd. 60,4 Mio. €. Darüber hinaus wurden verschiedene Investitionsmaßnahmen im Bereich der Abwasserbeseitigung (u.a. Kanalsanierung Niederwennerscheid (283 T€), Erneuerung Druckleitung Höfferhof (183 T€) und Erweiterung RW-Kanal Höfferhof (341 T€)) sowie der öffentlichen Verkehrsflächen (Erneuerung Brücke Ohmerather Str. (213 T€), barrierefreier Ausbau Haltestelle Birkenfeld (64 T€)) fertiggestellt.

Bauten auf fremdem Grund und Boden

In diesem Bilanzposten sind vor allem die Gesamtschule enthalten, die sich auf Erbbaurechtsgrundstücken befinden. Die Bilanzposition beinhaltet ebenso die Turnhalle sowie die Außenanlagen der Gesamtschule Neunkirchen.

Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat aus der Bilanz der Gemeindewerke zum 01.01.2019 einen Wert von 1,40 Mio. € übernommen. Es handelt sich hierbei insbesondere (1,10 Mio. €) um technische Anlagen der Aquarena. Zusätzlich wurde unter anderem eine Drehleiter der Feuerwehr Seelscheid im Wert von 550 T€ aktiviert.

Betriebs- und Geschäftsausstattung

Im Bereich der Betriebs- und Geschäftsausstattung wurden Zugänge von rd. 211 T€ aus der Bilanz der Gemeindewerke übernommen.

Geleistete Anzahlungen, Anlagen in Bau

Die geleisteten Anzahlungen und Anlagen im Bau entwickelten sich im Haushaltsjahr 2019 wie folgt:

Bezeichnung	AHK Vj.	Zugang	Abgang	Umbuchung	AHK GJ
IT					
Dokumentenmanagementsystem	5.642,50		-5.642,50		
Immobilienmanagement					

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Anhang zum Jahresabschluss 2019



Bezeichnung	AHK Vj.	Zugang	Abgang	Umbuchung	AHK GJ
Anbau Feuerwache Seelscheid	11.511,36	16.917,42			28.428,78
WLAN-Infrastruktur Grundschule Neunkirchen Gute Schule 2020	11.488,90	15.783,77			27.272,67
Videoüberwachung Grundschule NK		1.372,56			1.372,56
Neubau Einfeldsporth. Nk.		34.690,15			34.690,15
Videoüberwachung TH NK 20		1.408,64			1.408,64
WLAN-Infrastruktur Grundschule Seelscheid Gute Schule 2020	10.300,78	10.052,48			20.353,26
Grundschule Seelscheid Zaunanlage	30,69				30,69
Sanierung Sportpl. Höfferhof		150.117,34			150.117,34
Amok Alarm System MZH Seelscheid		637,24			637,24
Dorfhaus Hasenbach	2.406,98				2.406,98
ISEK Umbau Schulhof GS NK	238,51	50.135,91			50.374,42
Videoüberwachung Gesamtschule NK		8.193,69			8.193,69
Neubau FW Nk		286.352,57			286.352,57
Neubau Wasserwerk		72.146,60			72.146,60
ISEK Selbstlernzentrum		44.956,80			44.956,80
Einrichtung Spielplätze	440,30				440,30
Gesamtschule					
Neuausst.Fachräume Gesamtsch.KlnvFG	6.400,00	6.080,28			12.480,28
Erneuerbare Energien					
Energie:Fotovoltaikanlage Antoniuskolleg		12.259,05			12.259,05
Neubau WW/FW PV-Anlage		182,72			182,72
Wasserversorgung					
WW: Erneuerung HL Zur Bröl		120.151,62			120.151,62
WW: Erneuerung HL Hardt bis Birkenfeld		153.551,79			153.551,79
WW: Rohrnetzerweiterung allgemein		15.304,89			15.304,89
WW: Erneuerung HL Heister-Pohlhausen		4.179,59			4.179,59
Abwasserentsorgung					
AW: Sanierung Berliner Str. SW		9.946,79			9.946,79
AW:Sanierung Seelscheid 3 SW		93,54			93,54
AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Weiert		637,01			637,01
AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Oberdorst		140,31			140,31
AW: Neue RW-HA 2019		56,99			56,99
AW: San. Einleit.46.1.01 u.02 (Straßen)		25.348,33			25.348,33
AW: RW-Kanal Hermerath		5.101,27			5.101,27
AW: Sanierung Berliner Str. RW		9.944,79			9.944,79
AW: San. Einleitungsst. Söntgerather Str		2.585,88			2.585,88
AW: RW-Erschließung Renzertstr.		7.434,68			7.434,68
RW Kanal Vogelsangstr.		4.100,00			4.100,00
AW: RRB Neunkirchen-Süd		37.829,82			37.829,82
AW: RRB/RKB Neunkirchen-Ost		30.068,62			30.068,62
AW: RRB/RKB Ohlenhohn		16.503,32			16.503,32
AW: RRB/RKB Oberheister Mitte		2.560,09			2.560,09
AW: RKB Wolperath, Mühlenweg		8.803,26			8.803,26
AW: RBF Im Krummauel		14.087,10			14.087,10
Ertüchtigung RRB Breite Str. 2.1.10		496,44			496,44
Öffentliche Verkehrsflächen					
Im Brachfeld, Burggasse - Im Brachfeld	4.070,76				4.070,76
Gehweg Hennefer Straße	8.319,39				8.319,39



Bezeichnung	AHK Vj.	Zugang	Abgang	Umbuchung	AHK GJ
Gehweg Renzertstraße	16.754,05				16.754,05
Brücke Ingersau	20.875,54		-253,22	-20.622,32	
Ausbau barrierefreie Haltestellen	18.239,85	30.833,90		-5.163,53	43.910,22
Bestattungswesen					
Ausstattung Bestattungswesen 2018 GWG	346,29			-346,29	
Summe	117.065,90	1.211.047,25	-5.895,72	-26.132,14	1.296.085,29

Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen

Bei dieser Position ist der Beteiligungswert an der Stromnetzgesellschaft angesetzt. Der Beteiligungswert der Gemeindewerke wurden mit der Rückführung gegen die allgemeine Rücklage ausgebucht.

Beteiligungen

Unter den Beteiligungen sind v.a. die Anteile der Gemeinde an der Gemeinnützigen Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH und am gemeinsamen Kommunalunternehmen ausgewiesen.

Wertpapiere des Anlagevermögens

Bei den sonstigen Wertpapieren des Anlagevermögens wird der Anteil der Gemeinde am KVR-Fonds zur Finanzierung der künftigen Versorgungslasten für gemeindliche Beamte nachgewiesen.

Ausleihungen

Vor der Gründung der Gemeindewerke als Anstalt öffentlichen Rechts wurden von der Gemeinde Kredite für Aufgabenbereiche der Gemeindewerke aufgenommen. In der gemeindlichen Bilanz wurden diese als Ausleihungen an verbundene Unternehmen ausgewiesen. Durch die Rückkehr in den Kernhaushalt der Gemeinde entfallen diese.

3.1.2 Umlaufvermögen

Vorräte

Es werden Grundstücke und die Vorräte der in den Kommunalhaushalt zurückgeführten Gemeindewerke ausgewiesen. Bei den Grundstücken der Gemeinde wird über rd. 61 T€ ein Grundstück in Neunkirchen-Süd ausgewiesen und über 104 T€ ein Gewerbegrundstück in Oberheister. Die infolge der Rückführung ausgewiesenen Vorräte betreffen über 2,7 T€ den Badeshop, über 2,3 T€ das Bistro, über 10 T€ den Winterdienst und über 112 T€ das Wasserwerk.



Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Aufteilung der verschiedenen Forderungspositionen hinsichtlich ihrer Fälligkeiten ist dem beige-fügten Forderungsspiegel (Anlage 2 zum Anhang) zu entnehmen. Aus der nachfolgenden Übersicht sind die Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen ersichtlich:

Art der Forderung	Nominalwert	Einzelwertberichtigung	Pauschalwertberichtigung	Bilanzwert 31.12.2019	Bilanzwert 01.01.2019	Abweichung absolut	Abweichung relativ
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen							
1.1 Gebühren	646.004,58 €	-98.506,81 €	-13.609,95 €	533.887,82 €	44.911,74 €	488.976,08 €	1088,75%
1.2 Beiträge	103.320,83 €	-69.167,10 €	-173,20 €	33.980,53 €	48.032,14 €	-14.051,61 €	-29,25%
1.3 Steuern	1.445.137,49 €	-959.721,02 €	-1.650,42 €	483.766,05 €	730.180,62 €	-246.414,57 €	-33,75%
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.778.366,58 €	-2.100,00 €	-286,26 €	1.775.980,32 €	2.042.865,65 €	-266.885,33 €	-13,06%
1.5 Sonstige öff.-rechtl. Forderungen	621.621,89 €	-242.845,98 €	-113,24 €	378.662,67 €	338.272,19 €	40.390,48 €	11,94%
Summe öff.-rechtl. Forderungen	4.594.451,37 €	-1.372.340,91 €	-15.833,07 €	3.206.277,39 €	3.204.262,34 €	2.015,05 €	0,06%
2. Privatrechtliche Forderungen							
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	330.926,47 €	-31.980,46 €	-1.145,46 €	297.800,55 €	240.014,77 €	57.785,78 €	24,08%
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	0,00 €			0,00 €	31.817,96 €	-31.817,96 €	-100,00%
2.3 gegen verbundene Unternehmen	437.069,98 €			437.069,98 €	4.626.140,16 €	-4.189.070,18 €	-90,55%
2.4 gegen Beteiligungen	2.100.000,00 €			2.100.000,00 €	23.302,92 €	2.076.697,08 €	8911,75%
Summe privatrechtliche Forderungen	2.867.996,45 €	-31.980,46 €	-1.145,46 €	2.834.870,53 €	4.921.275,81 €	-2.086.405,28 €	-42,40%
Summe aller Forderungen	7.462.447,82 €	-1.404.321,37 €	-16.978,53 €	6.041.147,92 €	8.125.538,15 €	-2.084.390,23 €	-25,65%

Die Forderungen der Gemeinde und der zugeführten Werke sind unter Berücksichtigung der jeweiligen Umstände mit ihrem wahrscheinlichen Wert anzusetzen. Daher ist eine Wertberichtigung von zweifelhaften Forderungen vorzunehmen. Zur Abdeckung des allgemeinen Forderungsausfallrisikos wurde darüber hinaus eine Pauschalwertberichtigung in Höhe von 0,34 % auf den Forderungsbestand nach Einzelwertberichtigung vorgenommen. Bei den Forderungen in den Bereichen Wasser, Abwasser, Straßenreinigung und Winterdienst der ehemaligen Gemeindewerke werden pauschal 2 % wertberichtigt.

Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Forderungen aus Transferleistungen

Unter den Forderungen aus Transferleistungen wurde insbesondere die Konsolidierungshilfe nach dem Stärkungspaktgesetz für 2019 i.H.v. rd. 907 T€ ausgewiesen. Diese wurde im Juni 2020 beglichen.

Daneben sind hier die Ansprüche aus der Übernahme der Tilgungsleistungen der Kredite aus dem Programm „Gute Schule 2020“ durch das Land NRW auszuweisen. Der Schuldendienst für die im Rahmen des Förderprogramms aufgenommenen Kredite wird in voller Höhe vom Land übernommen. Im Haushaltsjahr 2018 wurden hier rd. 490 T€ aufgenommen. Diese sind im Jahr 2019 unverändert.



Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen

Bei den langfristigen sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen handelt es sich um Ansprüche gegen frühere Dienstherrn von bei der Gemeinde tätigen Beamten wegen der Beteiligung an Versorgungslasten nach dem 11. Abschnitt des Landesbeamtenversorgungsgesetzes (LBeamVG NRW). Die Forderungen sind zu jedem Abschlussstichtag mit ihrem jeweiligen Barwert anzusetzen.

Unter den kurzfristigen Forderungen werden insbesondere Verwaltungskostenerstattungen des Kommunalunternehmens Much Neunkirchen-Seelscheid (rd. 57 T€) sowie des Rhein-Sieg-Kreises (rd. 42 T€) ausgewiesen.

Im Übrigen fallen hierunter vor allem Nachforderungszinsen und Säumniszuschläge auf Steuerforderungen.

Privatrechtliche Forderungen

Gegen verbundene Unternehmen

	2018	2019
Stromnetzgesellschaft		
Gewinnbeteiligung	155.083,79 €	152.922,20 €
Aufstellung/Prüfung Gesamtabchlüsse 2010-2015	500,13 €	0,00 €
Konzessionsabgabe	153.203,70 €	154.147,78 €
kurzf. Kredit	0,00 €	130.000,00 €
Summe Stromnetzgesellschaft	<u>308.787,62 €</u>	<u>437.069,98 €</u>

Sonstige Vermögensgegenstände

Die Zugänge bei den sonstigen Vermögensgegenständen betreffen insbesondere Wasser- und Abwasserbräuche im Zeitraum zwischen der Zählerablesung und dem Jahresende (rd. 153 T€) sowie Vorsteuerüberhänge (rd. 201 T€).



Liquide Mittel

Die liquiden Mittel in der Bilanz setzen sich aus den folgenden Positionen zusammen:

Position	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	Abweichung ab- solut	Abweichung relativ
Girokonten	1.123.920,15 €	1.226.168,38 €	-102.248,23 €	-8,34%
Festgeldkonten	501.011,90 €	1.501.011,80 €	-999.999,90 €	-66,62%
Bargeld	10.439,40 €	1.477,80 €	8.961,60 €	606,41%
Handvorschüsse	5.075,07 €	5.718,24 €	-643,17 €	-11,25%
Summe	1.640.446,52 €	2.734.376,22 €	-1.093.929,70 €	-40,01%

Die gesamte Veränderung der liquiden Mittel in Höhe von rd. -1.093.929,70 € entspricht dem Saldo der Finanzrechnung (vgl. Nr. 5 dieses Anhangs).

3.1.3 Aktive Rechnungsabgrenzung

Aktive RAP für geleistete Zuwendungen

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten für geleistete Zuwendungen setzen sich aus folgenden Investitionszuschüssen zusammen:

Position	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	Abweichung ab- solut	Abweichung relativ
Abwasserbeseitigung	0,00 €	587.245,00 €	-587.245,00 €	-100,0%
Kindergärten	131.802,91 €	111.833,35 €	19.969,56 €	+17,9%
Mobiliar Antoniuskolleg	254.324,91 €	276.386,77 €	-22.061,86 €	-8,0%
Straßenentwässerung	0,00 €	1.480.763,48 €	-1.480.763,48 €	-100,0%
Sportplatz Breitscheid	0,00 €	144.072,36 €	-144.072,36 €	-100,0%
	386.127,82 €	2.600.300,96 €	-2.214.173,14 €	-85,2%

Durch die Rückführung der Gemeindewerke in den Kernhaushalt ist die in 2018 vorgenommene Einstellung in die Kapitalrücklage der Gemeindewerke i.H.v. 587.245,00 € zur Finanzierung der im Wirtschaftsplan 2018 vorgesehenen Investitionsmaßnahmen im Bereich Abwasser aufgelöst worden. Gleiches gilt für die Investitionszuschüsse für die Straßenentwässerung und den Parkplatz der Sportanlage Breitscheid.

Sonstige Aktive RAP

Den Schwerpunkt dieses Bilanzpostens bildet die Abgrenzung der Beamtenbesoldung für den Januar 2020, die im Dezember 2019 gezahlt wurde (rd. 101 T€). Daneben wurden u.a. die Umlage an die Rheinische Versorgungskasse zur Beamtenversorgung für Januar 2020 (rd. 63 T€), eine Verbandsumlage an den Wasserverband von 17 T€ und die Abrechnung der Sitzungsgelder über 12 T€ abgegrenzt.



3.2 Passiva

3.2.1 Eigenkapital

Das Eigenkapital der Gemeinde wurde in der Eröffnungsbilanz als Differenz zwischen den Wertansätzen für Vermögen, Sonderposten und Schulden gebildet. Es wird in der Bilanz getrennt nach der allgemeinen Rücklage und der Ausgleichsrücklage ausgewiesen. Die **Ausgleichsrücklage** dient als Puffer für Schwankungen im Jahresergebnis und wird zur Deckung von Fehlbeträgen in Anspruch genommen. Die Ausgleichsrücklage wurde in der Eröffnungsbilanz mit einem Betrag von rd. 6,067 Mio. € festgesetzt. Der Restbetrag des Eigenkapitals i.H.v. rd. 24,651 Mio. € bildete die **allgemeine Rücklage**. Im Rahmen der Berichtigungen der Eröffnungsbilanz wurde ein Betrag von insgesamt rd. 1,086 Mio. € ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage verrechnet, sodass ihr Bestand in der berichtigten Eröffnungsbilanz rd. 23,565 Mio. € beträgt.

Bereits mit der Abdeckung des Fehlbetrages aus 2010 wurde die Ausgleichsrücklage vollständig aufgebraucht. Der Restbetrag des Fehlbetrages aus 2010 und die gesamten Fehlbeträge der Jahre 2011 bis 2016 mussten aus der allgemeinen Rücklage gedeckt werden, die damit zum 31.12.2017 noch einen Bestand von rd. 2,71 Mio. € aufwies. Der Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung 2017 i.H.v. rd. 0,66 Mio. € wurde auf Beschluss des Rates vom 29.01.2019 der allgemeinen Rücklage zugeführt. Zudem wurden im Haushaltsjahr 2018 Erträge i.H.v. rd. 180 T€ und Aufwendungen i.H.v. 68 T€ aus dem Verkauf und dem Abgang von Sachanlagevermögen gem. § 43 GemHVO NRW a.F. mit der allgemeinen Rücklage verrechnet, sodass zum 31.12.2018 ein Bestand von rd. 3,48 Mio. € in der allgemeinen Rücklage verblieb.

Aus der Ergebnisrechnung 2018 entstand ein Überschuss i.H.v. rd. 1.024 T€, der auf Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.02.2021 der allgemeinen Rücklage zugeführt wurde. Nach Zuführung wies die allgemeine Rücklage damit einen Bestand von rd. 4,50 Mio. € auf.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden darüber hinaus Erträge i.H.v. rd. 31 T€ und Aufwendungen i.H.v. 97 T€ aus dem Verkauf und dem Abgang von Sachanlagevermögen gem. § 44 Abs. 3 der KomHVO NRW mit der allgemeinen Rücklage verrechnet und durch die Rückführung der Gemeindewerke eine Zubuchung von 3.213 T€ durchgeführt, sodass zum 31.12.2019 ein Bestand von rd. 7,65 Mio. € in der allgemeinen Rücklage angesetzt werden kann.

Das Haushaltsjahr 2019 schließt nach dem Entwurf des Jahresabschlusses nun mit einem Überschuss von rd. 977 T€ € ab. Insgesamt weist das Eigenkapital zum 31.12.2019 damit einen Bestand von rd. 8,63 Mio. € auf.



Über die Verwendung des Jahresüberschusses beschließt der Rat im Rahmen der Feststellung des Jahresabschlusses. Nach § 75 Abs. 3 S. 2 GO NRW können Jahresüberschüsse der Ausgleichsrücklage zugeführt werden, soweit die allgemeine Rücklage einen Bestand in Höhe von mindestens 3 Prozent der Bilanzsumme des Jahresabschlusses der Gemeinde aufweist. Unter Berücksichtigung der Bilanzsumme per 31.12.2019 von rd. 191 Mio. € beträgt der Mindestbestand der allgemeinen Rücklage somit rd. 5,73 Mio. €. Darüber hinaus ist nach § 96 Abs. 1 S. 3 GO NRW ein Jahresüberschuss zunächst der allgemeinen Rücklage zuzuführen, soweit in den Jahresabschlüssen der letzten drei vorhergehenden Haushaltsjahre aufgrund entstandener Fehlbeträge der Ergebnisrechnung die allgemeine Rücklage reduziert wurde. In den Jahren 2016 bis 2018 kam es kumulativ zu keiner Reduzierung der Rücklage. Der Jahresüberschuss des Jahres 2019 kann daher in voller Höhe der Ausgleichsrücklage zugeführt werden.

3.2.2 Sonderposten

Als Position zwischen dem Eigenkapital und dem Fremdkapital werden für Zuwendungen und Beiträge, welche die Gemeinde für Investitionen empfangen hat, sowie für den Ausgleich von Gebührenüberdeckungen Sonderposten angesetzt.

Die Zugänge bei den Sonderposten aus Beiträgen resultieren vor allem aus der Übernahme der Sonderposten der Gemeindewerke über rd. 22,9 Mio. € für Wasser- und Kanalanschlussbeiträge nach KAG.

Im Übrigen wurden in 2019 pauschale Investitionszuweisungen des Landes i.H.v. rd. 1,37 Mio. € aus Feuerschutzpauschale, Schulpauschale und allgemeiner Investitionspauschale passiviert. Darüber hinaus wurden im Rahmen der Rückführung der Gemeindewerke Sonderposten aus Zuwendungen i.H.v. rd. 844 T€ übernommen.

Als sonstige Sonderposten sind insbesondere die kostenfrei in das Eigentum der Gemeinde übertragenen Grundstücke des Antoniuskollegs erfasst (6,46 Mio. €). Aus der Bilanz der Gemeindewerke wurden rd. 325 T€ zum 01.01.2019 übernommen. Es handelt sich dabei insbesondere um Kanalleitungen, die aufgrund von Erschließungsverträgen kostenfrei ins Eigentum der Gemeindewerke übergegangen waren.

Für verschiedene weitere erhaltene Zuwendungen aus den Bereichen Bund und Land (u.a. ZOB, Umgestaltung Schulhof Gesamtschule) und übrige (u.a. Sportanlage Breitscheid) liegen die Voraussetzungen zur Passivierung von Sonderposten noch nicht vor, sodass diese noch als erhaltene Anzahlungen ausgewiesen werden.

Aufgrund der Verpflichtung zum Ausgleich von Überdeckungen in Gebührenhaushalten werden die folgenden Sonderposten gebildet:

	2016	2017	2018	2019	Summe
Wasserversorgung		99.271,77	135.611,21	182.491,10	417.374,08
Abwasserbeseitigung					
Schmutzwasser		569.017,86	482.716,77	108.806,06	1.160.540,69
Regenwasser		450.803,53	379.191,55	236.649,24	1.066.644,32
		1.019.821,39	861.908,32	345.455,30	2.227.185,01



	2016	2017	2018	2019	Summe
Straßenreinigung					
Hauptverkehrsstraßen		221,34		623,51	844,85
Haupterschließungsstraßen		911,45	483,89	197,84	1.593,18
Anliegerstraßen		43,30	217,11	559,15	819,56
		1.176,09	701,00	1.380,50	3.257,59
Winterdienst					
Hauptverkehrsstraßen	5.148,43		2.018,15	1.055,79	8.222,37
Haupterschließungsstraßen	13.706,65			3.975,19	17.681,84
Anliegerstraßen	58.041,47			17.377,41	75.418,88
Gehwege				439,10	439,10
	76.896,55		2.018,15	22.847,49	101.762,19
Summe	76.896,55	1.120.269,25	1.000.238,68	552.174,39	2.749.578,87

3.2.3 Rückstellungen

Für Verpflichtungen, die ihre wirtschaftliche Ursache vor dem Stichtag des Jahresabschlusses haben und in zukünftigen Jahren zu Auszahlungen führen, muss die Gemeinde Rückstellungen bilden.

Pensionsrückstellungen

Dies gilt vor allem für die Versorgungsanwartschaften der Beamten, die diese während ihrer aktiven Dienstzeit ansammeln und im Ruhestand als Pension ausgezahlt erhalten. Für die angesammelten Anwartschaften der Beamten wurden daher sog. Pensionsrückstellungen eingestellt.

Für die Bewertung dieser Pensionsverpflichtungen ist haushaltsrechtlich bestimmt, dass diese mit einem festen Zinssatz von 5 % auf den heutigen Barwert abzuzinsen sind.

Das gleiche gilt für die zukünftig erwarteten Beihilfeansprüche der heute aktiven Beamten.

Zur Bewertung der Pensions- und Beihilferückstellungen hat die Gemeinde für den Abschlussstichtag 31.12.2019, wie bereits für die vorangegangenen Stichtage, ein versicherungsmathematisches Gutachten von der Rheinischen Versorgungskasse anfertigen lassen. Demnach sind zum Abschlussstichtag Pensionsrückstellungen in Höhe von rd. 19,2 Mio. € (2018: 15,7 Mio. €) anzusetzen. Hiervon entfallen rd. 15,0 Mio. € (2018: 12,2 Mio. €) auf Pensionsanwartschaften der aktiven Beamten und Versorgungsempfänger und 4,17 Mio. € (2018 3,49 Mio. €) auf Beihilferückstellungen.

Im Jahresabschluss 2019 ergaben sich keine Sachverhalte durch vorzeitigen Eintritt in den Ruhestand, die einer wertmäßigen Aufholung bedurften. Im Rahmen der Rückführung der Gemeindewerke wurden zusätzliche Pensionsrückstellungen i.H.v. 2,2 Mio. € und Beihilferückstellungen i.H.v. 600 T€ für die Beamten der früheren Gemeindewerke gebildet.



Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung (Instandhaltungsrückstellungen)

Eine Übersicht über die Verwendung und Zuführung von Instandhaltungsrückstellungen nebst Erläuterung ist als Anlage 6 beigelegt.

Sonstige Rückstellungen

Rückstellungen für die Inanspruchnahme von Altersteilzeit

Für die Gehälter, die Beschäftigte in der Arbeitsphase der Altersteilzeit für die Freistellungsphase ansammeln, sind sonstige Rückstellungen zu bilden. Zum Abschlussstichtag wird ausschließlich das Blockmodell in Anspruch genommen. Für die Berechnung der Rückstellungen wurde die vereinfachte Methode herangezogen. Eine Abzinsung oder Berücksichtigung von Eintrittswahrscheinlichkeiten erfolgte aufgrund der kurzen Laufzeiten nicht. Der voraussichtliche Auszahlungsbetrag in der Freistellungsphase wird in gleichen Raten während der Arbeitsphase der Rückstellung zugeführt, sodass zum Ende der Arbeitsphase die gesamten in der Freistellungsphase zu leistenden Bezüge einschließlich der Aufstockungsbeträge zurückgestellt sind.

Zum Abschlussstichtag befanden sich eine Beamtin in der Arbeitsphase der Altersteilzeit und zwei Beamtinnen in der Freistellungsphase. Im Vergleich zum Vorjahr verringert sich der Rückstellungsbetrag daher geringfügig.

Rückstellungen für ausstehende Rechnungen

Die Rückstellung für den seitens des Landesbetriebs Straßen.NRW noch nicht abgerechneten Kostenanteil der Gemeinde am Ausbau der Ortsdurchfahrt Seelscheid der B 56 i.H.v. rd. 103 T€ besteht zum Abschlussstichtag 31.12.2019 weiterhin.

Die in den Vorjahren gebildete Rückstellung für den Austausch der Straßenbeleuchtung von Quecksilberdampfhochdruckleuchten gegen LED-Leuchten i.H.v. 41 T€ bleibt ebenfalls bestehen, da die Endabrechnung noch nicht erfolgt ist. Ebenso bleiben die in 2018 gebildeten Rückstellungen für Brandschutzmaßnahmen im Rahmen des Brandschutzkonzeptes der Grundschule Seelscheid über 25 T€ und für die Abrechnung von Schülerbeförderungskosten zur Förderschule Hennef i.H.v. rd. 40 T€ bestehen.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden darüber hinaus u.a. Rückstellungen gebildet für die Abrechnung des Zuschusses zur Eigenleistung des Schulträgers des Antoniuskollegs für das Jahr 2019 i.H.v. rd. 56 T€ und für die Abrechnung des Wasserbezugs durch den RSK i.H.v. 49 T€.

Sonstige Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung

Aufgrund der tarifrechtlichen Vorschriften sind 2 % der ständigen Monatsentgelte der tariflich Beschäftigten für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB) zurückzustellen.



Steuerrückstellungen

Es handelt sich insb. um Rückstellungen für Kapitalertragsteuer einschl. Solidaritätszuschlag im Bereich der Wasserversorgung für die Jahre 2012-2018 (rd. 315 T€).

Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung

Die Kosten der Jahresabschlussprüfung 2018 der Gemeinde wurden im April 2020 schlussabgerechnet (rd. 6 T€). Für die Jahresabschlussprüfung 2019 wurde eine Rückstellung von rd. 24 T€ gebildet. Außerdem wurde die Rückstellung für die Prüfung des Jahresabschlusses 2018 der Gemeindewerke über rd. 26 T€ aus deren Bilanz übernommen.

Rückstellungen wegen der Beteiligung an Versorgungslasten

Aus zum Abschlussstichtag nicht mehr bestehenden Dienstverhältnissen von Beamten, die zu einem anderen Dienstherrn gewechselt sind, bestanden für die Gemeinde unter den Voraussetzungen des § 107b des Beamtenversorgungsgesetzes (BeamtVG), des Versorgungslastenverteilungsgesetzes und des Landesbeamtenversorgungsgesetzes NRW (LBeamtVG NRW) Erstattungsverpflichtungen gegenüber den neuen Dienstherrn, welche mit ihrem Barwert als sonstige Rückstellungen zu passivieren sind.

Durch das Dienstrechtsmodernisierungsgesetz (DRModG NRW) vom 14.06.2016 wurde die Versorgungslastenteilung von laufenden Erstattungen auf Abfindungen umgestellt. Während die zum 01.07.2016 bereits laufenden Erstattungen mit den bisherigen Anteilen fortgeführt werden, ist in den Fällen, bei denen die Versetzung vor dem 01.07.2016 erfolgte, der Versorgungsfall zu diesem Stichtag jedoch noch nicht eingetreten war (sog. Schwebefälle), nunmehr spätestens bei Eintritt des Versorgungsfalls eine einmalige Abfindungszahlung zu leisten, welche bis dahin zu jedem Abschlussstichtag mit ihrem jeweiligen Barwert anzusetzen ist.

Zum 31.12.2019 bestehen Erstattungsverpflichtungen aus sechs Fällen i.H.v. insgesamt rd. 0,3 Mio. €. Die bis zum 31.12.2018 bestandenen Erstattungsansprüche der Gemeindewerke über 1,055 Mio. € sind durch die Rückführung der Werke in den Kernhaushalt entfallen.

Rückstellungen für drohende Verluste aus laufenden Verfahren

Aufgrund der Klage eines Unternehmens gegen Gewerbesteuerfestsetzungen aus mehreren Veranlagungsjahren wurde 2015 vorsorglich eine Rückstellung von 505 T€ gebildet. Das Verfahren ist weiterhin anhängig.

Im Laufe des Jahres 2020 mussten aufgrund von ergangenen Festsetzungen der Gewerbesteuer für Veranlagungsjahre bis 2019 bei einer Vielzahl von Steuerpflichtigen Erstattungen geleistet werden. Hierfür wurden Rückstellungen für drohende Verluste aus laufenden Verfahren in Höhe von rd. 445 T€ gebildet. Im Jahr 2019 wurden rd. 751 T€ an Drohverlustrückstellungen aus Gewerbesteuerfällen In Anspruch genommen.



Darüber hinaus wurde die im Jahre 2018 gebildete Rückstellung von rd. 63 T€ aufgrund eines Grundstücksverkaufs aufgelöst.

Rückstellungen für Gesamtabschlussprüfung

Nach einer bis zum 31.12.2021 befristeten Vereinfachungsregelung bestand die Möglichkeit, die Gesamtabschlüsse 2011 bis 2017 in der Entwurfsfassung zusammen mit dem geprüften und vom Rat bestätigten Gesamtabschluss 2018 bei der Kommunalaufsicht anzuzeigen. Um von dieser, zunächst auf die Gesamtabschlüsse bis 2014 beschränkten und bis 30.06.2017 befristeten Regelung Gebrauch machen zu können, wurde im September 2016 eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mit der Aufstellung und soweit erforderlich Prüfung der Gesamtabschlüsse beauftragt. Für die noch nicht abgerechneten Kosten wurde im Jahresabschluss 2016 eine Rückstellung gebildet. Im Laufe des Jahres 2017 wurde diese Rückstellung teilweise in Anspruch genommen, die weiteren Abrechnungen erfolgten im Jahr 2018. Im Jahre 2019 wurden für die Prüfung des Gesamtabschlusses 2018 2,5 T€ hinzugeführt. Die Prüfung des Gesamtabschlusses 2018 wurde im Jahre 2021 abgeschlossen und der vom Rat bestätigte Gesamtabschluss der Kommunalaufsicht angezeigt. Ab dem Haushaltsjahr 2019 müssen keine Gesamtabschlüsse mehr aufgestellt werden.

Andere sonstige Rückstellungen

Es wurden Rückstellungen aufgrund der Rückforderung von Pauschalen nach dem FlüAG für die Jahre 2017 bis 2019 durch das Land NRW i.H.v. rd. 240 T€ und für die Aufstellung der Gesamtabschlüsse 2016 bis 2018 durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft i.H.v. rd. 30 T€ gebildet.

3.2.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Im Rahmen der Rückführung der Gemeindewerke wurden Investitionskredite i.H.v. rd. 30,1 Mio. € übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung (Kassenkredite)

Die Tages- und Termingeldkonten wiesen zum Bilanzstichtag einen Bestand von 26,54 Mio. € aus. Damit hat sich der Bestand an Liquiditätskrediten im Vergleich zum Vorjahr um 1,18 Mio. € verringert.



Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen

Die Baukosten für die Sanierung und den Teilneubau des Antoniuskollegs wurden vom PPP-Projektpartner vorfinanziert. Bis zum Abschlussstichtag sind Bauleistungen im Werte von rd. 12,9 Mio. € erbracht worden. Zudem wurden die Kosten der Bauzwischenfinanzierung inkl. Zwischenfinanzierung der Umsatzsteuer i.H.v. rd. 235 T€ ebenfalls vorfinanziert. Bis zum 31.12.2019 wurden Tilgungen i.H.v. rd. 2,20 Mio. € geleistet.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbundene Unternehmen

Es handelte sich hierbei ausschließlich um Verbindlichkeiten gegenüber den Gemeindewerken.

Beteiligungen

Die Verbindlichkeiten betreffen Kostenerstattungen für Bauhofleistungen an das gemeinsame Kommunalunternehmen.

Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Es handelt sich im Wesentlichen um die Abrechnung der Krankenhilfe nach dem AsylbLG für das Jahr 2019 durch den Rhein-Sieg-Kreis i.H.v. rd. 54 T€ sowie des Betriebskostenzuschusses mit dem Schulträger des Antoniuskollegs i.H.v. rd. 32 T€.

Erhaltene Anzahlungen

Verbindlichkeiten aus zweckgebundenen investiven Zuwendungen

Aufgrund der Schlussabrechnung der Kosten für die Errichtung des Zentralen Omnibusbahnhofes (ZOB) in Neunkirchen wurden seitens des Zweckverbands Nahverkehr Rheinland weitere Fördermittel in Höhe von 37 T€ (31 T€ Bundes- und 6 T€ Landesmittel) bewilligt, deren Auszahlung in 2019 weiterhin noch nicht komplett erfolgte.

Für den auf die Gemeinde entfallenden Kostenanteil beim Umbau der Hauptstraße in der Ortsdurchfahrt Neunkirchen hat diese Fördermittel des Bundes erhalten. Die Fördermittel i.H.v. 25.000 € wurden 2007 vereinnahmt. Da auch im Jahr 2019 weiterhin die Schlussabrechnung mit dem Landesbetrieb Straßen aussteht, erfolgte noch keine Umbuchung in den Sonderposten.

Aufgrund von bewilligten Zuwendungen aus der Städtebauförderung für das Programmjahr 2019 besteht eine Forderung von rd. 35 T€.



Im Rahmen der Rückführung der Gemeindewerke wurden zudem Forderungen aus einer Investitionsförderung für den Bau der Sportanlage Breitscheid übernommen (rd. 43 T€).

Verbindlichkeiten aus Investitionspauschalen

Die vom Land erhaltene allgemeine Investitionspauschale konnte noch nicht vollständig in den Sonderposten umgebucht werden, da die Herstellung bzw. Finanzierung der damit finanzierten Vermögensgegenstände zum Abschlussstichtag teilweise noch nicht abgeschlossen war.

Verbindlichkeiten aus sonstigen Sonderposten

Aus dem Programm „Gute Schule 2020“ wurden im Haushaltsjahr 2019 keine Mittel abgerufen. Von den im Vorjahr abgerufenen Mitteln wurden in 2019 rd. 104 T€ für die Anschaffung von EDV-Ausstattung in den gemeindlichen Grundschulen sowie den Umbau der Küche in der Gesamtschule verwandt. Der Restbetrag von rd. 333 T€ ist bis zur Verwendung als erhaltene Anzahlungen auszuweisen.

3.2.5 Passive Rechnungsabgrenzung

Passive RAP für erhaltene Zuwendungen

Position	Stand 31.12.2019	Stand 31.12.2018	Abweichung ab- solut	Abweichung relativ
Mobiliar Antoniuskolleg	254.180,75 €	276.242,61 €	-22.061,86 €	-7,99%
Sportplatz Breitscheid	0,00 €	144.072,36 €	-144.072,36 €	-100,00%
Kindergärten	131.802,91 €	111.833,35 €	19.969,56 €	+17,86%
Straßenentwässerung	0,00 €	120.019,26 €	-120.019,26 €	-100,00%
	385.983,66 €	652.167,58 €	-266.183,92 €	-40,82%

Die Investitionszuschüsse an die Betreiber der Kindergärten Wiescheid, Pohlhausen, Birkenfeld und St. Georg sowie den Schulträger des Antoniuskollegs wurden vollständig über zweckgebundene und pauschale Zuwendungsmittel des Landes finanziert.

Die so verwendeten Zuwendungen wurden in den passiven RAP eingestellt und werden analog zum Aktivposten aufgelöst.

Die für Kostenerstattungen an die Gemeindewerke für die auf die Straßenentwässerung entfallenden Herstellungskosten der Abwasserbeseitigungsanlage verwandten Investitionspauschalmittel sowie die an die Gemeindewerke weitergeleiteten Landesmittel zur Erweiterung des Parkplatzes und der Multifunktionsfläche an der Sportanlage Breitscheid wurden infolge der Rückführung der Gemeindewerke in den Haushalt der Gemeinde in den Sonderposten umgebucht.



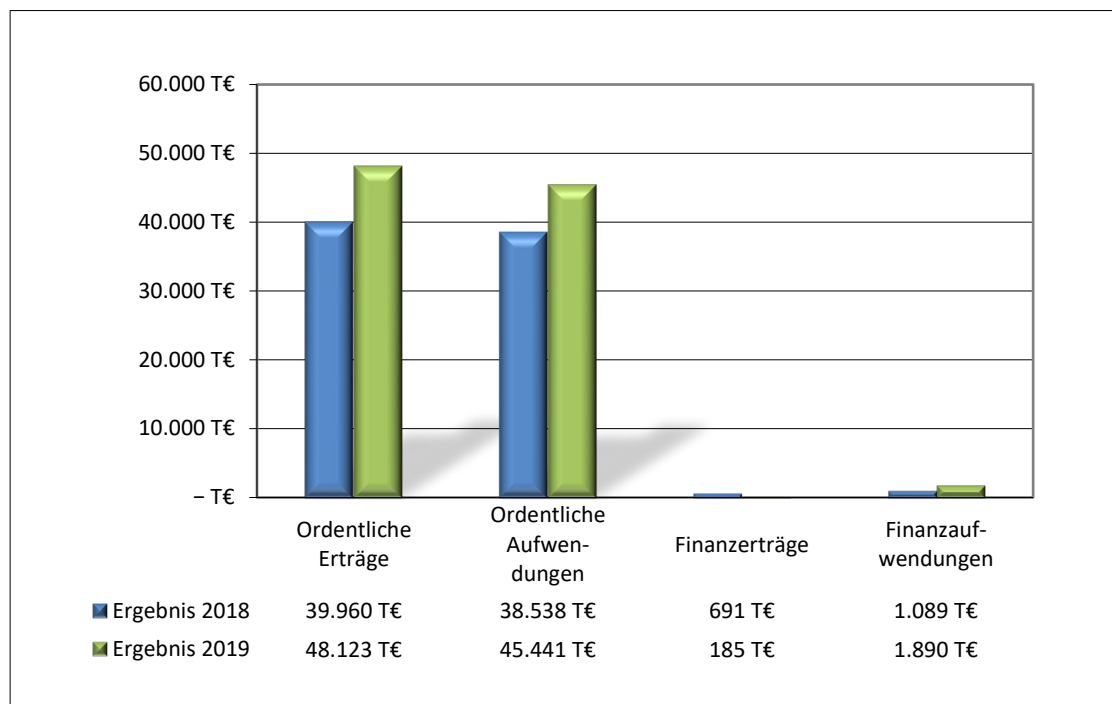
Passive RAP für Beiträge

Es handelte sich hierbei um für an die Gemeindewerke geleistete Kostenerstattungen für die auf die Entwässerung der Gemeindestraßen entfallenden Herstellungskosten von Abwasserbeseitigungsanlagen erhobene Erschließungsbeiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und Anliegerbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG NRW). Diese wurden ebenfalls in den Sonderposten umgebucht.

Passive RAP für Benutzungsgebühren Friedhof

Der Ansatz erhöht sich gegenüber der Vorjahresbilanz, da der Wert der im Haushaltsjahr neu vergebenen Nutzungsrechte die anteilige Auflösung von Nutzungsrechten aus vergangenen Jahren übersteigt.

4. Ergebnisrechnung



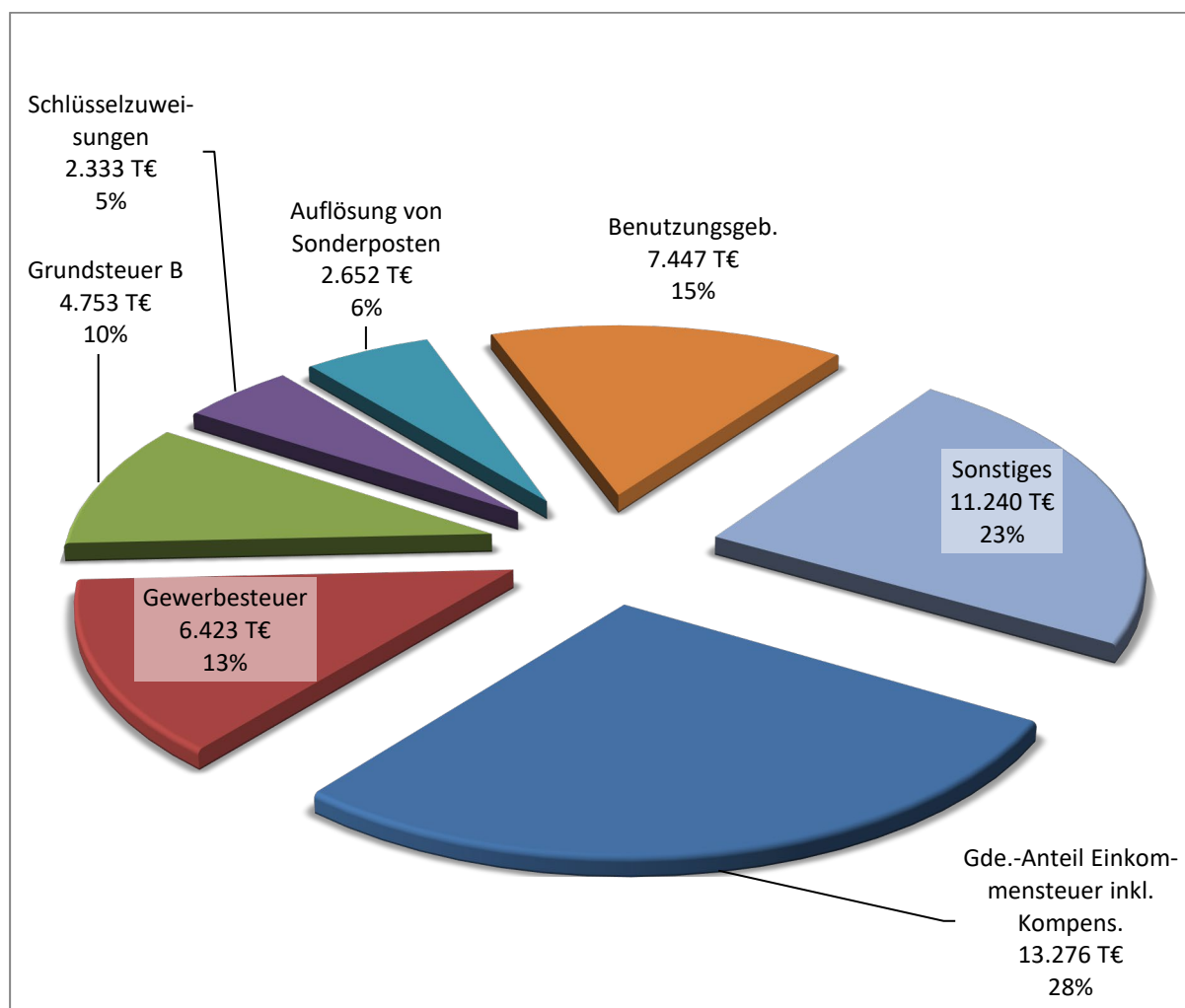
Die Daten der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2019 stellen sich im Einzelnen wie folgt dar:

	Ist-Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ist-Ergebnis 2019
Ordentliche Erträge:	39.959.635,03 €	47.762.287,49 €	48.122.938,49 €
./. Ordentliche Aufwendungen:	38.537.657,10 €	45.930.352,10 €	45.440.744,45 €
= Ordentliches Ergebnis:	1.421.977,93 €	1.831.935,39 €	2.682.194,09 €
+ Finanzergebnis:	-397.819,83 €	-1.814.733,97 €	-1.704.722,76 €
Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit:	1.024.158,10 €	17.201,42 €	977.471,28 €



In der Haushaltssatzung ist für das Haushaltsjahr 2019 ein Überschuss in Höhe von 24.411,57 € ausgewiesen. Dieser Wert ist noch um Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2018 i.H.v. 7.210,15 € zu vermindern, sodass sich der fortgeschriebene Ansatz von 17.201,42 € ergibt. Die Ergebnisrechnung für das abgelaufene Haushaltsjahr schließt mit einem Überschuss in Höhe von 977.471,28 € ab. Somit ergibt sich eine Verbesserung um 960.269,86 €. Die Ergebnisrechnung kann damit ausgeglichen werden. Über die Verwendung des Jahresüberschusses entscheidet der Rat der Gemeinde nach § 96 GO NRW.

4.1 Ordentliche Erträge





	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Steuern und ähnliche Abgaben	25.266.752,58 €	25.579.178,00 €	25.854.215,84 €	275.037,84 €	+1,08%
Zuwendungen und allgemeine Umlagen	8.446.461,85 €	7.571.200,66 €	7.916.715,87 €	345.515,21 €	+4,56%
Sonstige Transfererträge	45.593,15 €	17.050,00 €	27.325,28 €	10.275,28 €	+60,27%
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.559.169,55 €	10.465.485,68 €	9.425.566,08 €	-1.039.919,60 €	-9,94%
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.618.068,49 €	2.761.283,40 €	2.730.683,09 €	-30.600,31 €	-1,11%
Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.309.812,52 €	468.952,27 €	502.386,75 €	33.434,48 €	+7,13%
Sonstige ordentliche Erträge	1.711.037,99 €	899.137,48 €	1.562.140,65 €	663.003,17 €	+73,74%
Aktivierete Eigenleistungen	2.738,90 €		103.189,13 €	103.189,13 €	*
Bestandsveränderungen			715,80 €	715,80 €	*
Summe der ordentlichen Erträge	39.959.635,03 €	47.762.287,49 €	48.122.938,49 €	360.651,00 €	+0,76%

4.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Unter die Rubrik Steuern und ähnliche Abgaben fallen folgende Positionen:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
401100	Grundsteuer A	88.971,83 €	94.590,00 €	87.634,17 €	-6.955,83 €	-7,35%
401200	Grundsteuer B	4.668.905,57 €	4.738.128,00 €	4.753.214,68 €	15.086,68 €	0,32%
401300	Gewerbsteuer	6.469.387,52 €	5.967.754,00 €	6.423.123,40 €	455.369,40 €	7,63%
402100	Gemeindeanteil Einkommensteuer	11.736.502,93 €	12.355.918,00 €	12.123.279,10 €	-232.638,90 €	-1,88%
402200	Gemeindeanteil Umsatzsteuer	854.194,09 €	953.742,00 €	946.967,58 €	-6.774,42 €	-0,71%
403200	Sonstige Vergnügungssteuer	38.700,00 €	40.000,00 €	90.591,59 €	50.591,59 €	126,48%
403300	Hundesteuer	245.986,25 €	240.000,00 €	246.893,36 €	6.893,36 €	2,87%
403500	Zweitwohnungssteuer	52.706,97 €	33.000,00 €	30.135,11 €	-2.864,89 €	-8,68%
405100	Kompensationszahlungen Familienleistungsausgleich, Steuervereinfachungsgesetz	1.111.397,42 €	1.156.046,00 €	1.152.376,85 €	-3.669,15 €	-0,32%
	Summe	25.266.752,58 €	25.579.178,00 €	25.854.215,84 €	275.037,84 €	1,08%

Bei der **Grundsteuer B** ergibt sich im Vergleich zum Planansatz, der gemäß den Orientierungsdaten hochgerechnet wurde, eine geringfügige Erhöhung in Höhe von rd. +15 T€. Im Vergleich zum Vorjahresergebnis konnte hebesatzbereinigt eine Steigerung von rd. 1,02 % verzeichnet werden.

Das **Gewerbesteueraufkommen** hat sich im Vergleich zur Haushaltsplanung im Laufe des Jahres 2019 annähernd planmäßig entwickelt. Im Rahmen des Jahresabschlusses konnte letztendlich mit einem Ergebnis von rd. 6,42 Mio. € ein Plus von rd. 455 T€ über dem fortgeschriebenen Ansatz erzielt werden. Jedoch mussten im Laufe des Jahres 2019 mussten der endgültigen Steuerfestsetzungen infolge von Jahresabschlüssen bei einer Vielzahl von Steuerpflichtigen Steuererstattungen geleistet werden. In diesem Zusammenhang wurden Rückstellungen für drohende Verlust aus laufenden Verfahren in Höhe von rd. 445 T€ (vgl. 4.2.5, Kto. 544700) gebildet.



Beim **Gemeindeanteil an der Einkommensteuer** wurde der im Rahmen der Novembersteuerschätzung 2018 für 2019 prognostizierte Wert für das landesweite Aufkommen i.H.v. 9,12 Mrd. €, dem auch die Veranschlagung im Haushalt der Gemeinde zugrunde lag, mit einem Ergebnis von 8,95 Mrd. € um rd. 172 Mio. € unterschritten. Auf die Gemeinde entfällt davon nach der für 2019 gültigen Schlüsselzahl von 0,0013553 ein Minderertrag von rd. 233 T€.

4.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Unter die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen fallen folgende Ansätze:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
411100	Schlüsselzuweisungen vom Land	3.748.133,00 €	2.330.911,00 €	2.332.845,00 €	1.934,00 €	0,08%
412100	Bedarfszuweisungen vom Land	1.361.770,27 €	1.348.634,03 €	1.348.634,03 €	0,00 €	0,00%
413200	Allgemeine Zuweisungen Land	143.792,44 €	469.000,00 €	473.871,08 €	4.871,08 €	1,04%
	Zuweisungen für laufende Zwecke					
414100	vom Bund			29.480,00 €	29.480 €	*
414200	vom Land	1.337.281,52 €	1.327.890,00 €	1.232.885,17 €	-95.004,83 €	-7,15%
414210	vom Land (Auflösung passiver Rechnungsabgrenzungsposten)	64.583,38 €	26.737,37 €	32.092,30 €	5.354,93 €	20,03%
414220	vom Land (konsumtive Verwendung von Investitionspauschalen)	232.445,27 €	434.416,20 €	480.408,39 €	45.992,19 €	10,59%
414300	von Gemeinden & Gemeindeverbänden	348.994,35 €	218.110,00 €	401.768,86 €	183.658,86 €	84,20%
414500	vom sonstigen öffentlichen Bereich					
414800	von privaten Unternehmen					
414900	von übrigen Bereichen	22.097,88 €	2.700,00 €	31.933,67 €	29.233,67 €	1082,73%
	Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen					
416100 - 416110	vom Bund	51.730,46 €	54.661,01 €	52.476,16 €	-2.184,85 €	-4,00%
416200 - 416210	vom Land	916.732,72 €	1.179.689,03 €	1.011.956,33 €	-167.732,70 €	-14,22%
416300 - 416310	von Gemeinden & Gemeindeverbänden	18.146,24 €	18.406,73 €	20.338,53 €	1.931,80 €	10,50%
416400 - 416410	von Zweckverbänden		40,67 €		-40,67 €	-100,00%
416500 - 416510	vom sonstigen öffentlichen Bereich	133,32 €	133,34 €	133,34 €	0,00 €	0,00%
416600 - 416610	von verbundenen Unternehmen					*
416800 - 416810	von privaten Unternehmen	139.627,43 €	138.900,54 €	138.976,45 €	75,91 €	0,05%
416900 - 416910	von übrigen Bereichen	7.893,57 €	20.970,74 €	16.716,00 €	-4.254,74 €	-20,29%
419800	Periodenfremde Transfererträge	53.100,00 €		312.200,56 €	312.200,56 €	*
	Summe	8.446.461,85 €	7.571.200,66 €	7.916.715,87 €	345.515,21 €	4,56%



Schlüsselzuweisungen

Die **Schlüsselzuweisungen** waren im Haushaltsplan noch auf der Grundlage der Modellrechnung zum Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2019 angesetzt. Nach den Festsetzungen zum GFG ergab sich hier ein um rd. 2 T€ höherer Betrag. Im Vergleich zu 2018 ergaben sich Mindereinnahmen in Höhe von rd. 1,42 Mio. €. Ursächlich für diese eklatante Verringerung ist ausschließlich die Entwicklung der gemeindlichen Steuerkraft in der Referenzperiode für das GFG 2019 (Zeitraum vom 01.07.2017 bis zum 30.06.2018 (-2,07 Mio. €), wovon allein die Gewerbesteuer ein Minus von 1,88 Mio. € ausmacht. Durch das späte Inkrafttreten der Haushaltssatzung 2017 konnte die Gewerbesteuer erst mit der ersten Fälligkeit 15.08.2017 erhoben werden. Dies führte in der Referenzperiode für das GFG 2018 zu einer um rd. 962 T€ geringeren Steuerkraft und damit um rd. 865 T€ höheren Schlüsselzuweisungen und in der Referenzperiode für das GFG 2019 zu einer entsprechend höheren Steuerkraft und geringeren Schlüsselzuweisungen. Daneben hat sich auch insgesamt das Gewerbesteueraufkommen positiver entwickelt als im Landesdurchschnitt, was zu einem Minus von rd. 150 T€ führt.

Bedarfszuweisungen

Als **Bedarfszuweisung** wurde in 2019 die achte Rate der Konsolidierungshilfe nach dem Stärkungspaktgesetz vereinnahmt.

Allgemeine Zuweisungen vom Land

Seit dem Schuljahr 2014/2015 erhält die Gemeinde Mittel des Landes zur Förderung der kommunalen Aufwendungen für die schulische Inklusion. In 2019 wurde hier eine Zuweisung von rd. 19 T€ gezahlt (Ansatz 19 T€).

Der Bund gewährt dem Land NRW eine Integrationspauschale für die Kosten der Integration in Höhe von rd. 433 Mio. €. Im Januar 2018 hat das Land mitgeteilt, dass für 2018 erstmalig eine Weiterleitung an die Kommunen im Umfang von 100 Mio. € erfolgen werde. Diese wurde zu 40 % nach der Zahl der zugewiesenen Flüchtlinge nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz und zu 60 % nach der Zahl der anerkannten Asylbewerber mit Wohnsitzauflage verteilt. Für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ergab sich hieraus ein Ertrag von 455 T€ (Ansatz 450 T€).

Zuwendungen für laufende Zwecke vom Land

Pauschale Finanzausstattung nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz

Für die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung von ausländischen Flüchtlingen nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz gewährt das Land den Kommunen eine pauschale Finanzausstattung i.H.v. 866 € je Person und Monat nach einem regelmäßig aktualisierten Zuweisungsschlüssel.

Ausgehend von durchschnittlich 88 anrechenbaren Personen je Monat errechnete sich der veranschlagte Erstattungsbetrag von rd. 914 T€. Im Jahresverlauf 2019 war ein weiterer Rückgang der Zuweisungen zu verzeichnen. Im Jahresdurchschnitt wurde für 70 Personen eine Zuweisung gewährt, sodass das Ist-Ergebnis rd. 729 T€ beträgt.



Zuwendungen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes des Bundes (KInvFG) und des entsprechenden Umsetzungsgesetzes des Landes (KInvFöG NRW), das am 08.10.2015 in Kraft getreten ist, kann die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid im Zeitraum von 2015 bis 2023 Fördermittel i.H.v. etwa 400.000 € erhalten. Voraussetzung hierfür ist eine Eigenbeteiligung in Höhe von etwa 10% (etwa 40.000 Euro). Die Brandschutz- und energetische Sanierung des Kindergartens Birkenfeld, auf die Fördermittel von rd. 70 T€ entfielen, konnte im Jahr 2019 abgeschlossen werden. Weitere rd. 41 T€ wurden investiv für die Anschaffung zweier Elektrofahrzeuge eingesetzt. Der Restbetrag von rd. 291 T€ wurde bis zum Jahr 2022 investiv für den Anbau an das Feuerwehrhaus in Seelscheid genutzt.

Erträge aus Investitionszuweisungen vom Land

Bei der **Schul-, Sport- und Sonderpauschale** war ein konsumtiv zu verwendender Anteil von rd. 434 T€ vorgesehen. Im Ergebnis konnten hier rd. 480 T€ ertragswirksam verbucht werden, da im Vergleich zur Planung höhere zuwendungsfähige Aufwendungen für die Schulpauschale angefallen sind (46 T€).

Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden

Gemäß der Zweckvereinbarung zwischen den Gemeinden Neunkirchen-Seelscheid und Much zu den interkommunalen Gewerbegebieten sind die dort anfallenden Realsteuereinnahmen unter Berücksichtigung der Auswirkungen auf die Zahlungsverpflichtungen aus dem Gemeindefinanzierungsgesetz und anderen auf die Höhe der Steuerkraft abstellenden Gesetzen zwischen beiden Gemeinden aufzuteilen. Für 2019 wurde hier eine Ausgleichszahlung von 38 T€ berücksichtigt. Tatsächlich musste nach der vorläufigen Abrechnung jedoch eine Erstattung an die Gemeinde Much i.H.v. 21 T€ geleistet werden (vgl. Transferaufwendungen).

Darüber hinaus wurden vom Rhein-Sieg-Kreis die Kosten für die Schulbegleitung im Rahmen der inklusiven Beschulung in voller Höhe erstattet. Gegenüber dem Planansatz von 10 T€ ergaben sich hier Mehrerträge von rd. 196 T€, denen entsprechende Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen gegenüberstehen.

Auflösung von Sonderposten

Die in diesem Bereich veranschlagte Auflösung von Sonderposten aus dem Programm „Gute Schule 2020“ i.H.v. rd. 177 T€ ist nach den Vorgaben des Landes unter den sonstigen ordentlichen Erträgen auszuweisen (Nr. 4.1.7, Kto. 453100).

Periodenfremde Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei den in 2019 angefallenen periodenfremden Zuwendungen handelt es sich insb. um Ausgleichszahlungen der Gemeinde Much für Realsteuereinnahmen in den interkommunalen Gewerbegebieten Bitzen und Bövingen für die Jahre 2016 bis 2018 (zusammen 221 T€).



4.1.3 Sonstige Transfererträge

Die sonstigen Transfererträge beinhalten Rückzahlungen und Kostenerstattungen aus dem Asylbereich.

4.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte setzen sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
431100	Verwaltungsgebühren	175.207,29 €	160.500,00 €	192.706,93 €	32.206,93 €	+20,07%
432100	Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte	96.816,60 €	8.159.785,41 €	7.446.520,94 €	-713.264,47 €	-8,74%
432901	Elternbeiträge	597.611,97 €	503.370,00 €	621.093,03 €	117.723,03 €	+23,39%
432902	Leihgebühren	10.437,00 €	10.850,00 €	10.310,94 €	-539,06 €	-4,97%
432903	Eintrittsgelder		3.650,00 €	1.400,00 €	-2.250,00 €	-61,64%
432905	Auflösung PRAP Grabnutzungsrechte	183.111,27 €	185.000,00 €	186.176,83 €	1.176,83 €	+0,64%
432906	Kosten- u. Aufwandsersatz Hausanschlüsse			8.492,27 €	8.492,27 €	*
432908	übersteigende Beiträge Hausanschlüsse			28.124,45 €	28.124,45 €	*
	Auflösung SoPo aus Beiträgen					
437100 - 437110	nach BauGB (Erschließungsbeiträge)	392.181,18 €	403.186,72 €	408.289,50 €	5.102,78 €	+1,27%
437200 - 437210	nach KAG (Anliegerbeiträge)	80.657,47 €	848.740,05 €	855.014,58 €	6.274,53 €	+0,74%
432907	Zuführung Sonderposten Gebührenaussgleich			-552.174,39 €	-552.174,39 €	*
438100	Auflösung SoPo Gebührenaussgleich		190.403,50 €	190.404,00 €	0,50 €	+0,00%
	Auflösung PRAP aus Beiträgen					
438901	nach BauGB (Erschließungsbeiträge)	20.248,30 €				
438902	nach KAG (Anliegerbeiträge)	2.126,36 €				
439800	Periodenfremde öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	772,11 €		29.207,00 €	29.207,00 €	*
	Summe	1.559.169,55 €	10.465.485,68 €	9.425.566,08 €	-1.039.919,60 €	-9,94%

Im Ansatz für die Regenwassergebühren wurden auch Gebühreneinnahmen für die Straßenentwässerung i.H.v. rd. 685 T€ berücksichtigt, welche jedoch infolge der Rückführung der Gemeindewerke als innere Verrechnung zu verbuchen sind.

Dagegen können bei den Elternbeiträgen zur Offenen Ganztagschulen aufgrund der Entwicklung der Betreuungszahlen Mehrerträge von rd. 116 T€ verbucht werden.

Aufgrund der entstandenen Überdeckungen in den Gebührenhaushalten Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung und Winterdienst waren entsprechende Sonderposten für den Gebührenaussgleich zu bilden (vgl. Nr. 3.2.2).



4.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
441100	Verkauf	4.095,37 €	178.886,00 €	145.772,32 €	-33.113,68 €	-18,51%
441200	Mieten und Pachten	1.375.365,11 €	1.444.783,40 €	1.407.594,92 €	-37.188,48 €	-2,57%
441210	Mietnebenkosten	152.130,60 €	170.039,00 €	171.895,26 €	1.856,26 €	1,09%
441300	Dienstleistungen	5,20 €	19.635,00 €	19.649,02 €	14,02 €	0,07%
441901	Erlöse Schülerticket	19.684,00 €	12.800,00 €	17.901,50 €	5.101,50 €	39,86%
441902	Miete für BGA	4.212,38 €	7.280,00 €	3.332,41 €	-3.947,59 €	-54,23%
	Entgelte Aquarena					
441903	Benutzungsentgelte Allgemein	0,00 €	158.000,00 €	154.790,48 €	-3.209,52 €	-2,03%
441904	Benutzungsentgelte Vereine	0,00 €	24.505,00 €	25.693,93 €	1.188,93 €	4,85%
441905	Mitgliedsbeiträge	0,00 €	636.036,00 €	641.899,58 €	5.863,58 €	0,92%
441906	Kursentgelte AQ	0,00 €	30.319,00 €	33.231,10 €	2.912,10 €	9,60%
441907	Verkauf Gutscheine / Aktion	0,00 €	24.000,00 €	13.939,50 €	-10.060,50 €	-41,92%
441908	Erlöse Reha-Sport	0,00 €	55.000,00 €	49.508,80 €	-5.491,20 €	-9,98%
448800	Periodenfremde priv. Leistungsentgelte	62.575,83 €		45.474,27 €	45.474,27 €	*
	Summe	1.618.068,49 €	2.761.283,40 €	2.730.683,09 €	-30.600,31 €	-1,11%

Die Verkaufserlöse umfassen insbesondere Erträge im Bereich der Aquarena i.H.v. rd. 77 T€ (-3 T€) sowie für den Betrieb der Photovoltaikanlagen und des Blockheizkraftwerkes am Antoniuskolleg i.H.v. rd. 63 T€ (- 31 T€).

Den Schwerpunkt bei den Mieten und Pachten bildet die Vermietung des Antoniuskollegs. Die Grundstücke werden seit dem Schuljahr 2014/2015 an die Malteserwerke gGmbH als Schulträger vermietet. Seit Fertigstellung von Küche und Mensa in 2015 beträgt die Miete rd. 1.111 T€ pro Jahr.

Weitere Mieterträge fallen u.a. für das Jugendhilfezentrum, das Berufskolleg sowie den Kindergarten in Birkenfeld an. Außerdem wurden auch Mieterträge (rd. 57 T€) und Nebenkosten (rd. 27 T€) für die Plätze in den gemeindlichen Asylbewerberunterkünften vereinnahmt. Die Mieten werden hier im Regelfall vom Jobcenter übernommen. Aufgrund des Rückgangs der Zuweisungen von Asylbewerbern liegen die Erträge hier um rd. 45 T€ bzw. 15 T€ unter dem Ansatz.

Unter dem Konto Benutzungsentgelte Allgemein werden Entgelte für Schwimmkurse, für die Nutzung der Schwimmhalle sowie für die Vermietung von Bahnen verbucht. Die Mitgliedsbeiträge entfallen im Wesentlichen auf Entgelte für die Trainingsfläche sowie für Kurse der Aquarena.

Aufgrund der Nebenkostenabrechnung mit dem Schulträger des Antoniuskollegs für 2018 wurden rd. 43 T€ als periodenfremder Ertrag vereinnahmt.



4.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Folgende Erträge werden hier berücksichtigt:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
442100	vom Bund	20.070,14 €	22.000,00 €	16.925,00 €	-5.075,00 €	-23,07%
442200	vom Land	3.495,28 €	26.927,00 €	18.275,28 €	-8.651,72 €	-32,13%
442300, 444903	von Gemeinden	42.211,02 €	53.050,00 €	45.871,60 €	-7.178,40 €	-13,53%
442400, 444904	von Zweckverbänden					
442500, 444905	vom sonstigen öffentlichen Bereichen	8.086,90 €		2.261,82 €	2.261,82 €	*
442600, 444906	von verbundenen Unternehmen	870.126,35 €	41.113,27 €	46.173,74 €	5.060,47 €	12,31%
442700, 444907	von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen					
442800, 444908	von privaten Unternehmen	36.191,69 €	30.720,00 €	35.770,87 €	5.050,87 €	16,44%
442900, 444909	von übrigen Bereichen	283.655,10 €	295.142,00 €	330.499,50 €	35.357,50 €	11,98%
443900, 444900	Sonstige Kostenerstattungen					
449800	Periodenfremde Kostenerstattungen	45.976,04 €		6.608,94 €	6.608,94 €	*
	Summe	1.309.812,52 €	468.952,27 €	502.386,75 €	33.434,48 €	7,13%

Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen

Die Position beinhaltet die Verwaltungskostenerstattungen des zum 01.01.2011 gegründeten gemeinsamen Kommunalunternehmens Much-Neunkirchen- Seelscheid (gKU). Die bisherigen Erstattungen der Gemeindewerke sind entfallen.

4.1.7 Sonstige ordentliche Erträge

Es ergaben sich im Einzelnen folgende sonstige ordentliche Erträge:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
	Veräußerung von Anlagevermögen					
451200	Veräußerung von Grundstücken					
451400	Veräußerung Finanzanlagen					
451500	Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen					
	Ordnungsrechtliche Erträge					
452100	Ordnungsrechtliche Erträge	2.025,98 €	10.050,00 €	4.182,54 €	-5.867,46 €	-58,38%
452110	Bußgelder	6.660,00 €	6.500,00 €	6.981,50 €	481,50 €	7,41%
452120	Zwangsgelder		500,00 €	600,00 €	100,00 €	20,00%
452130	Verwarnungsgelder	15.841,00 €	20.100,00 €	21.182,00 €	1.082,00 €	5,38%
	Säumniszuschläge, Vollstreckungsgebühren					
452200	Vollstreckungsgebühren	29.373,72 €	30.000,00 €	33.156,58 €	3.156,58 €	10,52%
452210	Säumniszuschläge	21.980,27 €	34.820,00 €	54.286,55 €	19.466,55 €	55,91%
452220	Mahngebühren	18.309,85 €	37.065,00 €	38.811,60 €	1.746,60 €	4,71%
452230	Stundungszinsen	4.634,25 €	6.607,00 €	3.806,21 €	-2.800,79 €	-42,39%



	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
452240	Rücklastschriftgebühren	371,89 €	500,00 €	354,77 €	-145,23 €	-29,05%
452250	Aussetzungszinsen	1.116,00 €	1.000,00 €		-1.000,00 €	-100,00%
452260	Verspätungszuschläge	10,00 €		2.170,00 €	2.170,00 €	*
452270	Hinterziehungszinsen					
452500	Nachforderungszinsen Gewerbe- steuer	20.216,00 €	44.758,00 €	53.184,00 €	8.426,00 €	18,83%
452600	Konzessionsabgaben	550.423,70 €	522.000,00 €	552.367,78 €	30.367,78 €	5,82%
452700 - 452710	Schadenersatz	23.006,29 €	9.400,00 €	78.135,85 €	68.735,85 €	731,23%
452800	Spenden	8.517,57 €	360,00 €	10.350,00 €	9.990,00 €	2775,00%
453100 - 453110	Auflösung von sonstigen Sonder- posten	179.137,78 €	137.372,48 €	147.822,92 €	10.450,44 €	7,61%
454200	Erstattung von Körperschaftsteuer VJ	41.424,00 €				
454400	Erstattung von Solidaritätszuschlag VJ	2.268,00 €				
	Wertkorrekturen					
458100	Zuschreibungen			70,21 €	70,21 €	*
458200	Auflösung von EWB auf Forderun- gen	401.122,56 €		39.612,66 €	39.612,66 €	*
458210	Auflösung von PWB auf Forderun- gen	184,07 €		67.109,71 €	67.109,71 €	*
458300	Auflösung von Rückstellungen	201.788,59 €		42.987,63 €	42.987,63 €	*
458310	Auflsg. Pensionsrückst. f. Aktive					
458410	Kleinbetragsbereinigung	10,69 €		57,43 €	57,43 €	*
458500	Bestandskorrekturen	15.232,10 €	11.408,00 €	53.165,46 €	41.757,46 €	366,04%
458901	Zuf. Ansprüche Versorgungslasten- teilung	10.011,00 €	15.579,00 €	25.838,00 €	10.259,00 €	65,85%
458902	Auflsg. Pensionsrückst. f. Vers.- Empf.	14.414,00 €				
458903	Auflsg. Beihilferückst. f. Aktive			2.328,00 €	2.328,00 €	*
458904	Auflsg. Beihilferückst. f. Vers.-Empf.	52.810,00 €		16.934,00 €	16.934,00 €	*
458905	Auflsg. Instandhaltungsrückstellung			97.925,70 €	97.925,70 €	*
458906	Auflsg. Rückstellungen f. Altersteil- zeit	756,82 €		2.443,84 €	2.443,84 €	*
458907	Auflsg. Verpfl. Versorgungslastentei- lung		2.256,00 €		-2.256,00 €	-100,00%
458908	Auflsg. Drohverlustrückstellungen			62.800,00 €	62.800,00 €	*
459100	Andere sonstige ordentliche Erträge	29,44 €	7.000,00 €	3.772,02 €	-3.227,98 €	-46,11%
459800	Periodenfremde sonstige ordentl. Erträge	89.362,42 €	1.862,00 €	139.703,69 €	137.841,69 €	7402,88%
	Summe	1.711.037,99 €	899.137,48 €	1.562.140,65 €	663.003,17 €	73,74%

Auflösung von sonstigen Sonderposten

Unter diesem Konto wird zusätzlich die Auflösung von Sonderposten nachgewiesen, die im Rahmen des Programms „Gute Schule 2020“ gebildet wurden.



Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen

Die Erträge aus der Auflösung von Instandhaltungsrückstellungen sind in der Anlage 4 dargestellt.

Auflösung von Drohverlustrückstellungen

Im Jahresabschluss 2018 wurde eine Rückstellung aufgrund eines Verlusts aus einem in 2018 abgeschlossenen Kaufvertrage zur Veräußerung eines Grundstücks in Schöneshof gebildet. Mit Vollzug des Kaufvertrags in 2019 und Buchung des Verlusts aus dem Vermögensabgang gegen die allgemeine Rücklage entfiel der Grund für die Rückstellung.

Periodenfremde sonstige ordentliche Erträge

Es handelt sich hierbei unter anderem um einen Ertrag aus der Endabrechnung der Konzessionsabgabe Strom für 2017 über rd. 30 T€ sowie um die Abrechnung von Stromkosten für den Zeitraum von 2016 bis 2018 i.H.v. rd. 58 T€.

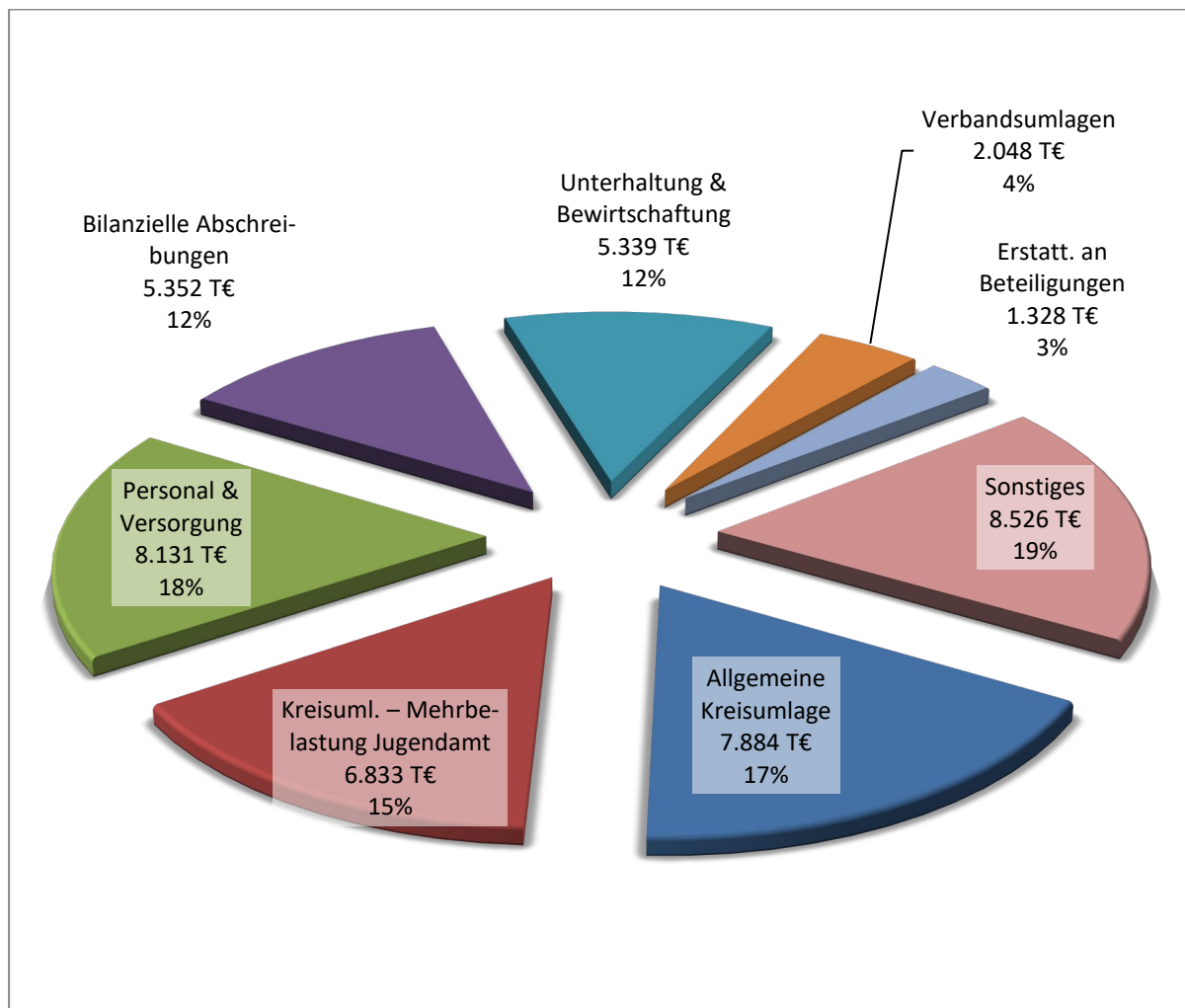
4.1.8 Aktivierte Eigenleistungen

Die hier ausgewiesenen Erträge entstehen aus den Leistungen des Gebäudemanagements, der Zentralen Vergabestelle, des Wasserwerks und des technischen Tiefbaus für verschiedene Investitionsmaßnahmen.

4.2 Ordentliche Aufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Personalaufwendungen	5.564.114,27 €	7.846.287,28 €	7.449.824,57 €	-396.462,71 €	-5,05%
Versorgungsaufwendungen	736.839,83 €	856.913,00 €	681.147,40 €	-175.765,60 €	-20,51%
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.142.538,49 €	11.069.165,58 €	10.899.657,95 €	-169.507,63 €	-1,53%
Bilanzielle Abschreibungen	3.042.128,21 €	5.553.200,13 €	5.352.435,06 €	-200.765,07 €	-3,62%
Transferaufwendungen	17.635.682,16 €	18.214.541,81 €	17.806.812,66 €	-407.729,15 €	-2,24%
Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.416.354,14 €	2.390.244,30 €	3.250.866,81 €	860.622,51 €	36,01%
Summe der ordentlichen Aufwendungen	38.537.657,10 €	45.930.352,10 €	45.440.744,45 €	-489.607,65 €	-1,07%



4.2.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen ergeben sich aus folgenden Einzelpositionen:

Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Bezüge/Vergütung					
501100 Beamte	1.164.543,33 €	1.395.275,15 €	1.360.259,32 €	-35.015,83 €	-2,51%
501200 tariflich Beschäftigte	2.670.540,18 €	4.258.700,08 €	3.976.041,94 €	-282.658,14 €	-6,64%
501900 sonstige Beschäftigte	32.838,85 €	49.694,40 €	28.541,03 €	-21.153,37 €	-42,57%
501960 sonstige außerordentliche Beschäftigte		61.527,00 €		-61.527,00 €	*
Beiträge Versorgungskassen					
502200 tariflich Beschäftigte	208.743,31 €	333.153,84 €	310.895,83 €	-22.258,01 €	-6,68%
502900 sonstige Beschäftigte	62,56 €		64,83 €	64,83 €	*
Beiträge Sozialversicherung					
503100 Beamte					
503200 tariflich Beschäftigte	530.601,49 €	853.361,26 €	805.774,88 €	-47.586,38 €	-5,58%
503900 sonstige Beschäftigte	13.113,71 €	19.488,00 €	11.350,66 €	-8.137,34 €	-41,76%
503960 sonstige außerordentliche Beschäftigte		18.606,00 €		-18.606,00 €	*



Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
504100 Beihilfen, Unterstützungen Beamte					
Zuführungen zu Rückstellungen					
505100 für Pensionen	577.835,00 €	659.994,00 €	620.971,00 €	-39.023,00 €	-5,91%
506100 für Altersteilzeit	82.450,89 €	49.491,55 €	49.373,92 €	-117,63 €	-0,24%
507100 für nicht genommenen Urlaub	45.050,25 €		61.571,80 €	61.571,80 €	*
507200 für Überstunden	20.569,98 €		43.242,35 €	43.242,35 €	*
507300 für Beihilfe	150.136,00 €	146.996,00 €	87.947,00 €	-59.049,00 €	-40,17%
507400 für leistungsorientierte Bezahlung	64.667,16 €		93.557,19 €	93.557,19 €	*
509800 Periodenfremde Personalaufwendungen	2.961,56 €		232,82 €	232,82 €	*
Summe der Personalaufwendungen	5.564.114,27 €	7.846.287,28 €	7.449.824,57 €	-396.462,71 €	-5,05%
Personalintensität	14,44%	17,08%	16,39%	-0,69%	-4,03%
511100 Versorgungsbezüge der Beamten					
512100 Beiträge zu Versorgungskassen Pensionäre	541.679,83 €	669.169,00 €	662.812,40 €	-6.356,60 €	-0,95%
512110 Inanspruchn. Pensionsrückst. Vers.-Empf.	-6.570,00 €		-47.076,00 €	-47.076,00 €	*
514100 Beihilfen, Unterstützungen Versorgungsempfänger					
515100 Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	79.490,00 €	140.172,00 €	52.376,00 €	-87.796,00 €	-62,63%
516100 Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger	122.240,00 €	47.572,00 €	13.035,00 €	-34.537,00 €	-72,60%
519800 Periodenfremde Versorgungsaufwendungen					
Summe der Versorgungsaufwendungen	736.839,83 €	856.913,00 €	681.147,40 €	-175.765,60 €	-20,51%
Summe Personal & Versorgung	6.300.954,10 €	8.703.200,28 €	8.130.971,97 €	-572.228,31 €	-6,57%

Bezüge der Beamten

Im Vergleich zum Haushaltsansatz sind Minderaufwendungen von rd. 35 T€ entstanden.

Im Rahmen des Haushalts 2019 wurde eine Besoldungserhöhung um 4 % berücksichtigt. Tatsächlich wurde die Besoldung zum 01.01.2019 um 3,2 % angehoben (-11 T€). Zudem wurden Rückstellungen für Urlaub (12 T€) und Zeitguthaben (9 T€) in Anspruch genommen.

Vergütungen der tariflich Beschäftigten

Eine Besetzung der im Haushalt 2018 eingerichteten halben Stelle für den Außendienst des Ordnungsamtes einschließlich der Überwachung des ruhenden Verkehrs konnte in 2019 noch nicht erfolgen (-18 T€). Ebenso konnten die neu eingerichteten Stellen SB Personal und Organisation Aquarena (-21 T€) und eines Haustechnikers (-26 T€) 2019 noch nicht besetzt werden. Die Stelle der Betriebsleitung und eines Fachangestellten für Bäderbetrieb waren zeitweise nicht besetzt (-60 T€), ebenso die Stellen einer Kreditorenbuchhalterin (-16 T€), im Einwohnermeldeamt (-11 T€) und eines Hausmeisters (-11 T€). Drei Beschäftigte waren langfristig erkrankt (-35 T€).

Darüber hinaus wurden hier die Gehälter der Rettungsschwimmer verbucht, welche mit Rückführung der Gemeindewerke in die Lohnbuchhaltung der Gemeinde übernommen wurden (Ansatz unter Konto 501960).



Zudem wurden Rückstellungen für Urlaub (37 T€), Zeitguthaben (17 T€) und leistungsorientierte Bezahlung (73 T€) in Anspruch genommen.

Beiträge zu Versorgungskassen und zur Sozialversicherung

Die Minderaufwendungen bei den Entgelten führen auch zu entsprechend geringeren Arbeitgeberbeiträgen.

Zuführung zu Pensions- und Beihilferückstellungen für aktive Beamte

Die bei der Gemeinde beschäftigten Beamten erwerben während ihrer aktiven Dienstzeit Anwartschaften auf zukünftige Pensions- und Beihilfeleistungen. Diese Beträge sind jährlich den Pensions- und Beihilferückstellungen zuzuführen. Die Höhe der Rückstellungen und folglich die der Zuführungsbeträge wird jeweils von der Rheinischen Versorgungskasse berechnet.

Zuführung zu Rückstellungen für Altersteilzeit

Entsprechend sind bei Mitarbeitern, die sich in der Arbeitsphase der Altersteilzeit befinden, Rückstellungen für Zahlungen während der Freistellungsphase zu bilden. Zum Abschlussstichtag befand sich eine Beamtin in der Arbeitsphase und zwei weitere Beamtinnen in der Freistellungsphase.

Zuführung zu Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung

Nach den tarifrechtlichen Vorschriften sind 2 % der ständigen Monatsentgelte der tariflich Beschäftigten für die leistungsorientierte Bezahlung (LOB) zurückzustellen.

Beiträge zu Versorgungskassen für Pensionäre

Bei dieser Kostenart wird der Versorgungsanteil, der an die Rheinische Versorgungskasse in Form einer Umlage gezahlt wird, verbucht. Die Rheinische Versorgungskasse zahlt die Versorgungsbezüge an die pensionierten Beamten aus. Der Zuführungsbetrag reduzierte sich hier insb. aufgrund der im Vergleich zum Planansatz geringeren Anhebung der Versorgungsbezüge.



4.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei dieser Position handelt es sich um folgende Sachverhalte:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
	Bewirtschaftung					
522100	Strom	172.484,31 €	533.379,00 €	430.478,45 €	-102.900,55 €	-19,29%
522200	Gas	94.824,09 €	103.500,00 €	104.702,97 €	1.202,97 €	1,16%
522300	Wärmebezug	158.145,57 €	302.892,00 €	280.619,69 €	-22.272,31 €	-7,35%
522400	Heizöl	12.766,05 €	13.700,00 €	12.428,44 €	-1.271,56 €	-9,28%
522500	Treibstoffe für Fahrzeuge	9.936,65 €	17.400,00 €	15.495,57 €	-1.904,43 €	-10,95%
522600	Treibstoffe für Sonstiges	152,98 €	200,00 €	103,01 €	-96,99 €	-48,50%
522700	Wasser	15.823,68 €	47.688,00 €	42.502,61 €	-5.185,39 €	-10,87%
522800	Abwasser	41.996,01 €	126.286,00 €	99.614,84 €	-26.671,16 €	-21,12%
522901	Verbrauchsdatenerfassung			625,99 €	625,99 €	*
524902	Niederschlagswasser	31.204,65 €	32.000,00 €	36.160,02 €	4.160,02 €	13,00%
523700	Sonstige Bewirtschaftung	2.680,17 €	2.900,00 €	753,80 €	-2.146,20 €	-74,01%
523710	Abfallentsorgung	42.995,53 €	84.514,00 €	122.357,47 €	37.843,47 €	44,78%
523720	Gebäudereinigung	232.240,76 €	371.173,00 €	417.751,08 €	46.578,08 €	12,55%
523730	Schornsteinreinigung	566,21 €	640,00 €	598,16 €	-41,84 €	-6,54%
	Summe Bewirtschaftung	815.816,66 €	1.636.272,00 €	1.564.192,10 €	-72.079,90 €	-4,41%
	Unterhaltung				0,00 €	*
523100	Unterhalt. u. Bewirtsch. Grundstücke	34.629,03 €	156.935,00 €	52.098,53 €	-104.836,47 €	-66,80%
523110	Unterhalt. u. Bewirtsch. Gebäude	233.117,40 €	377.930,60 €	281.544,57 €	-96.386,03 €	-25,50%
524906	Wartung Gebäudetechnik	62.879,57 €	90.788,00 €	88.352,82 €	-2.435,18 €	-2,68%
523120	Pflege Außenanlagen	4.964,80 €	7.000,00 €	72.874,91 €	65.874,91 €	941,07%
523130	Reinigung, Winterdienst für Grundstücke	1.203,70 €	1.699,72 €	3.641,21 €	1.941,49 €	114,22%
523140	Sanierungsmaßnahmen	74.505,66 €	149.000,00 €	61.958,82 €	-87.041,18 €	-58,42%
523160	Unterhaltung Sicherheitseinrichtungen			2.980,06 €	2.980,06 €	*
523200	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	221.370,06 €	625.500,00 €	720.907,89 €	95.407,89 €	15,25%
523240	Sanierung Infrastrukturvermögen		816.900,00 €	419.694,22 €	-397.205,78 €	-48,62%
524904	Unterhaltung Straßenbegleitgrün	37.625,00 €	30.000,00 €	33.545,03 €	3.545,03 €	11,82%
524905	Unterhaltung Verkehrseinrichtungen		2.000,00 €	27.977,79 €	25.977,79 €	1298,89%
523300	Unterhaltung Maschinen und tech. Anlagen	1.780,87 €	397.663,00 €	278.097,19 €	-119.565,81 €	-30,07%
523400	Unterhaltung Fahrzeuge	10.126,89 €	28.200,00 €	16.181,76 €	-12.018,24 €	-42,62%
523410	Reparatur Fahrzeuge	12.804,33 €	3.000,00 €	12.669,22 €	9.669,22 €	322,31%
523500	Unterhaltung Betriebsvorrichtungen	11.014,83 €	21.429,00 €	26.776,72 €	5.347,72 €	24,96%
523600	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsaus- stattung	43.660,34 €	74.596,94 €	94.721,67 €	20.124,73 €	26,98%
523610	Unterhaltung Datenverarbeitungseinrichtun- gen	4.384,87 €	5.010,60 €	10.962,22 €	5.951,62 €	118,78%
523850	Zuführung Instandhaltungsrückstellungen	646.508,45 €		259.284,57 €	259.284,57 €	*
523901	Anlagenfernüberwachung			9.954,86 €	9.954,86 €	*
523902	Schädlingsbekämpfung			673,54 €	673,54 €	*
523903	Unterhaltung Grundstücke Infrastruktur			35.266,21 €	35.266,21 €	*
523904	Unterhaltung Technik Infrastruktur			976,75 €	976,75 €	*
	Summe Unterhaltung	1.400.575,80 €	2.787.652,86 €	2.511.140,56 €	-276.512,30 €	-9,92%



	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
	Schülerbeförderungskosten					
524100	Schülerbeförderungskosten	95.819,40 €	104.260,36 €	73.277,70 €	-30.982,66 €	-29,72%
524907	Grundfahrten Schülerbeförderung	782.674,35 €	825.710,00 €	847.598,56 €	21.888,56 €	2,65%
524908	Zwischenfahrten Schülerbeförderung	25.020,00 €	26.300,00 €	26.170,00 €	-130,00 €	-0,49%
524909	Schülerbeförderung Praktika	2.003,19 €		1.011,69 €	1.011,69 €	*
	Summe Schülerbeförderung	905.516,94 €	956.270,36 €	948.057,95 €	-8.212,41 €	-0,86%
	Weitere Verwaltungs-/Betriebsaufwendungen					
524200	Lernmittel nach Lernmittelfreiheitsgesetz	48.092,47 €	65.390,00 €	50.782,54 €	-14.607,46 €	-22,34%
524300	Lehr- und Unterrichtsmittel	14.599,48 €	13.421,00 €	16.252,54 €	2.831,54 €	21,10%
524310	Projektorientierter Unterrichtsbedarf	547,76 €	2.590,00 €	120,96 €	-2.469,04 €	-95,33%
524400	Medien	18.948,19 €	13.710,00 €	16.005,47 €	2.295,47 €	16,74%
524903	Verpflegung	136.368,53 €	151.440,00 €	143.030,95 €	-8.409,05 €	-5,55%
524900	Andere sonst. Verw.- u. Betriebsaufwend.	44.786,74 €	45.512,50 €	39.630,54 €	-5.881,96 €	-12,92%
524910	Schulbegleitung	188.893,35 €		205.903,62 €	205.903,62 €	*
	Summe Weitere Verw.-/Betriebsaufwendungen	452.236,52 €	292.063,50 €	471.726,62 €	179.663,12 €	61,52%
	Kostenerstattungen					
525100	an Bund					
525300	an Gemeinden, Gemeindeverbände	27.316,85 €	189.217,00 €	144.687,75 €	-44.529,25 €	-23,53%
525500	an so. öffentlichen Bereich					
525600	an verbundene Unternehmen	2.763.409,56 €				
528903	an Beteiligungen	912.766,97 €	1.350.947,00 €	1.328.454,42 €	-22.492,58 €	-1,66%
525700	an sonst. öff. Sonderrechnungen	169.669,30 €	185.454,00 €	204.124,76 €	18.670,76 €	10,07%
525800	an private Unternehmen	45.886,14 €	55.937,00 €	50.860,11 €	-5.076,89 €	-9,08%
525900	an übrige Bereiche	205.667,61 €	154.363,85 €	236.640,87 €	82.277,02 €	53,30%
	Summe Kostenerstattungen	4.124.716,43 €	1.935.918,85 €	1.964.767,91 €	28.849,06 €	1,49%
	Materialverbrauch					
526100	Rohstoffe		120.096,00 €	108.428,49 €	-11.667,51 €	-9,72%
526300	Betriebsstoffe			107,40 €	107,40 €	*
526400	Waren		31.500,00 €	25.880,71 €	-5.619,29 €	-17,84%
526800-526803	Sonstiger Materialverbrauch	51.956,86 €	38.700,00 €	58.581,00 €	19.881,00 €	51,37%
526801	Wasserbezug		614.000,00 €	527.865,00 €	-86.135,00 €	-14,03%
526804	Schülertickets		100,00 €	50,92 €	-49,08 €	-49,08%
526805	Personalausweise & Reisepässe	94.444,83 €	90.000,00 €	93.467,27 €	3.467,27 €	3,85%
526806	Familienstambücher	679,14 €	900,00 €	187,22 €	-712,78 €	-79,20%
526807	Materialverbrauch Gebäudereinigung	7.494,98 €	13.650,00 €	19.302,81 €	5.652,81 €	41,41%
526900	Sonstige Vorräte	2.716,47 €	2.756,00 €	2.146,46 €	-609,54 €	-22,12%
	Summe Materialverbrauch	157.292,28 €	911.702,00 €	836.017,28 €	-75.684,72 €	-8,30%
529100	Sonstige Sach- und Dienstleistungen	41.421,39 €	175.553,49 €	94.040,27 €	-81.513,22 €	-46,43%
529200	Verbandsumlagen	224.074,38 €	2.068.661,52 €	2.047.715,04 €	-20.946,48 €	-1,01%
529800	Periodenfremde Sach- u. Dienstleistungen	20.888,09 €		47.630,34 €	47.630,34 €	*
529901	Fremdleistungen Eigenbedarf		179.371,00 €	148.383,34 €	-30.987,66 €	-17,28%
529902	Fremdleistungen mit Weiterberechnung		1.200,00 €	4.347,47 €	3.147,47 €	262,29%
529906	Gewässerschutzbeauftragter		12.000,00 €	11.113,81 €	-886,19 €	-7,38%
529913	Selbstüberwachung Abwasseranlagen		32.000,00 €	116.758,80 €	84.758,80 €	264,87%
529915	Honorarkräfte		80.500,00 €	133.766,46 €	53.266,46 €	66,17%
	Summe Sach- und Dienstleistungen	8.142.538,49 €	11.069.165,58 €	10.899.657,95 €	-169.507,63 €	-1,53%



Strom

Die aufgrund der infolge der Insolvenz des Stromanbieters der Gemeinde Ende 2018 durchzuführenden Neuvergabe der Stromlieferung im Haushalt 2019 vorsorglich berücksichtigten zusätzlichen Mittel wurden nicht in vollem Umfang benötigt.

Sanierungsmaßnahmen

Maßnahme	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019
Feuerwehrhaus Seelscheid			
4.010003.790.009 – Absauganlage		20.000,00 €	
Grundschule Seelscheid			
4.010006.790.018 – Asbestsanierung OGS-Räume			23.320,65 €
Grundschule Wolperath			
4.010008.790.004 – Aufzugsanlage		29.000,00 €	578,64 €
Kindergarten Birkenfeld			
4.010017.790.004 – Austausch Fenster KInvFG			12.581,77 €
4.010017.790.005 – Erneuerung Küche KiGa Birkenf.			15.369,33 €
Begegnungsstätte Neunkirchen			
4.010028.790.002 – Außenanstrich	9.308,14 €		
Klassentrakt Antoniuskolleg			
4.010076.790.002 – Sanierung Wasserschaden			10.108,43 €
Don-Bosco-Halle			
4.010086.790.003 – Heizungsanl.u. Warmwasserbereitung	58.829,76 €		0,00 €
Küche, Mensa Antoniuskolleg (Altbau)			
4.010090.790.001 – Sanierung Außentreppe	3.058,60 €		
4.010090.790.002 – Austausch Pfosten Geländer	1.645,06 €		0,00 €
Franz-von-Sales-Haus			
4.010092.790.001 – Brandschutzmaßnahmen	1.664,10 €		
Gesamtschule			
4.010093.790.008 – Sanierung Schulhof ISEK		100.000,00 €	
Gesamtergebnis	74.505,66 €	149.000,00 €	61.958,82 €

Für die Sanierung der Aufzugsanlage in der Grundschule Wolperath wurde eine im Jahresabschluss 2018 gebildete Instandhaltungsrückstellung in Anspruch genommen. Der Ansatz für die Absauganlage im Feuerwehrhaus Seelscheid wurde nicht benötigt, da die Erneuerung der Anlage investiv verbucht wurde. Ebenso investiv verbucht wurde die Umgestaltung des Schulhofes an der Gesamtschule. Die aus Mitteln des KInvFG finanzierte Brandschutz- und energetische Sanierung im Kindergarten Birkenfeld wurde 2017 begonnen und 2019 abgeschlossen.

Unterhaltung der Grundstücke Pflege Außenanlagen Unterhaltung Grundstücke Infrastruktur

Die unter dem Konto 523100 Unterhaltung der Grundstücke veranschlagten Mittel für die Pflege der Außenanlage des Sportplatzes Breitscheid und der Friedhöfe durch eine Behindertenwerkstatt i.H.v. rd. 75 T€ wurden unter dem Konto 523120 Pflege Außenanlagen verbucht.



Ebenso erfolgte die Verbuchung der dort veranschlagten Mittel für die Pflege der Grundstücke mit Abwasserbeseitigungsanlagen i.H.v. 36,5 T€ unter dem dafür eingerichteten Konto 523903 Unterhaltung Grundstücke Infrastruktur.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Es handelt sich im Einzelnen um folgende Beträge:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Sportplatz Breitscheid		500,00 €		-500,00 €	-100,00%
Schulwegsicherung		1.000,00 €		-1.000,00 €	-100,00%
Wasserversorgungsanlagen		73.500,00 €	45.532,74 €	-27.967,26 €	-38,05%
Abwasserentsorgungsanlagen		194.500,00 €	252.339,45 €	57.839,45 €	29,74%
öffentliche Verkehrsflächen	178.838,16 €	233.000,00 €	374.851,85 €	141.851,85 €	60,88%
öffentliche Verkehrsanlagen	41.794,10 €	120.000,00 €	43.087,12 €	-76.912,88 €	-64,09%
Wartehallen	737,80 €	3.000,00 €	5.096,73 €	2.096,73 €	69,89%
Summe	221.370,06 €	625.500,00 €	720.907,89 €	95.407,89 €	15,25%

Sanierung Infrastrukturvermögen

Es handelt sich hier um Maßnahmen zur Sanierung von Schmutz- und Regenwasserkanälen nach dem Abwasserbeseitigungskonzept. Die Maßnahmen sind im Haushaltsjahr 2019 überwiegend noch nicht zur Ausführung gekommen und wurden im Haushalt 2020 neu veranschlagt. Durchgeführt wurde die Kanalsanierung in den Abschnitten Seelscheid 2 und 7, für die im Haushaltsjahr Kosten von rd. 403 T€ anfielen.

Zuführung zu Instandhaltungsrückstellungen

Eine Übersicht über die Verwendung und Zuführung von Instandhaltungsrückstellungen nebst Erläuterung ist als Anlage 4 beigefügt.

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen Unterhaltung Technik Infrastruktur

Die unter dem Konto 523300 Unterhaltung Maschinen und technische Anlagen veranschlagten Mittel für die Unterhaltung der Pumpen und weiteren technischen Einrichtungen zur Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung i.H.v. rd. 354 T€ wurden unter dem Konto 523904 Unterhaltung Technik Infrastruktur verbucht, da diese Anlagen nicht dem beweglichen Anlagevermögen, sondern dem Infrastrukturvermögen zuzurechnen sind.

Schulbegleitung

Für die Schulbegleitung im Rahmen der inklusiven Beschulung an den gemeindlichen Schulen fielen Kosten von rd. 206 T€ an. Die Kosten werden in voller Höhe vom Rhein-Sieg-Kreis erstattet (vgl. Nr. 4.1.2, Kto. 414300).



Kostenerstattungen an verbundene Unternehmen und Beteiligungen

Bei dem Konto 525600 wurden in Planung und Rechnung ausschließlich Erstattungen an die Gemein-
dewerke erfasst, diese sind durch die Rückführung entfallen.

Kostenerstattungen an Beteiligungen

Es handelt sich um Kostenerstattungen an das gemeinsame Kommunalunternehmen, welches die Leis-
tungen des Bauhofes für die Gemeinde erbringt.

		Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
0108	Immobilienmanagement	186.126,06 €	315.500,00 €	326.690,42 €	11.190,42 €	3,55%
0201	Allgemeine Sicherheit und Ordnung	265,76 €	300,00 €	870,88 €	570,88 €	190,29%
0202	Verkehrssicherung	11.809,44 €		8.644,04 €	8.644,04 €	*
0204	Statistik und Wahlen		2.200,00 €	2.246,63 €	46,63 €	2,12%
0205	Gefahrenabwehr	715,20 €	2.100,00 €	238,30 €	-1.861,70 €	-88,65%
0301	GGG Neunkirchen	3.875,02 €	4.900,00 €	1.688,12 €	-3.211,88 €	-65,55%
0302	GGG Seelscheid		4.700,00 €	430,28 €	-4.269,72 €	-90,85%
0303	GGG Wolperath	519,84 €	2.500,00 €	824,94 €	-1.675,06 €	-67,00%
0306	Zentrale Leistungen des Schulträgers	338,24 €		369,46 €	369,46 €	*
0307	Gesamtschule	3.815,40 €	4.800,00 €	2.548,30 €	-2.251,70 €	-46,91%
0401	Gemeindebücherei			45,46 €	45,46 €	*
0402	Kultureinrichtungen und Kulturförderung	5.204,64 €	7.300,00 €	5.709,81 €	-1.590,19 €	-21,78%
0502	Asylbewerber, ausländische Flüchtlinge & Aussiedler	1.961,08 €		500,06 €	500,06 €	*
0503	sonstige soziale Leistungen			242,06 €	242,06 €	*
0601	Jugendarbeit			490,78 €	490,78 €	*
0803	Bäder			76,44 €	76,44 €	*
1102	Wasserversorgung			507,08 €	507,08 €	*
1103	Abwasserentsorgung		4.600,00 €	4.935,18 €	335,18 €	7,29%
1201	Öffentliche Verkehrsflächen	611.136,24 €	654.347,00 €	712.201,42 €	57.854,42 €	8,84%
1203	ÖPNV	20.335,50 €	19.400,00 €	30.961,10 €	11.561,10 €	59,59%
1204	Straßenreinigung		57.800,00 €	27.272,13 €	-30.527,87 €	-52,82%
1205	Winterdienst		74.000,00 €	47.785,55 €	-26.214,45 €	-35,42%
1301	Natur- und Landschaftspflege	60.098,85 €	58.000,00 €	59.314,44 €	1.314,44 €	2,27%
1302	Bestattungswesen	1.338,26 €	138.500,00 €	93.311,98 €	-45.188,02 €	-32,63%
1501	Wirtschaft und Tourismus	5.227,44 €		549,56 €	549,56 €	*
	Summe	912.766,97 €	1.350.947,00 €	1.328.454,42 €	-22.492,58 €	-1,66%

Erstattungen an sonstige öffentlich-rechtliche Sonderrechnungen

Bei dieser Position werden der an die Rheinische Versorgungskasse zu entrichtende Verwaltungskostenanteil für die Abwicklung der Beamtenpensionen, die Verwaltungskostenpauschalen für die Berechnung der Beihilfe sowie die Fallkostenpauschalen und Systemnutzungsentgelte im Rahmen der Entgeltabrechnung ausgewiesen.



Erstattungen an übrige Bereiche

Es handelt sich hierbei vor allem um die Zahlungen an die Kooperationspartner für die Offene Ganztagschulen. Im Vergleich zum Planansatz von rd. 144 T€ ergaben sich hier mit einem Ergebnis von ca. 227 T€ Mehraufwendungen von rd. 83 T€. Diese wurden durch höhere Einnahmen aus Elternbeiträgen gedeckt.

4.2.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die bilanziellen Abschreibungen ergeben sich im Einzelnen aus folgenden Tatbeständen:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
572100	Immaterielle Vermögensgegenstände	26.989,14 €	54.595,28 €	52.486,90 €	-2.108,38 €	-3,86%
572110	Immaterielle Vermögensgegenstände – außerplanmäßig					
573100	Aufbauten & Betriebsvorr. unbebauter Grundstücke	68.723,57 €	128.391,44 €	151.237,21 €	22.845,77 €	17,79%
573110	Aufbauten & Betriebsvorr. unbebauter Grundstücke – außerplanmäßig					
573200	Gebäude, Bauten & Betriebsvorr. bebauter Grundstücke	1.283.033,59 €	1.543.509,08 €	1.461.580,71 €	-81.928,37 €	-5,31%
573210	Gebäude, Bauten & Betriebsvorr. bebauter Grundstücke – außerplanmäßig					
574100	Brücken und Tunnel	10.588,97 €	12.738,30 €	12.476,97 €	-261,33 €	-2,05%
574300	Ver- und Entsorgungsanlagen		1.604.761,12 €	1.841.134,39 €	236.373,27 €	14,73%
574400	Straßen, Wege, Plätze, Verkehrseinrichtungen	1.319.922,53 €	1.349.881,04 €	1.332.462,59 €	-17.418,45 €	-1,29%
574500	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens		73.462,27 €		-73.462,27 €	-100,00%
575100	Maschinen	549,66 €	118,78 €	1.493,04 €	1.374,26 €	1156,98%
575200	Technische Anlagen	3.162,53 €	138.299,39 €	64.661,84 €	-73.637,55 €	-53,25%
575300	Betriebsvorrichtungen	4.618,19 €	49.591,49 €	49.908,30 €	316,81 €	0,64%
575400	Fahrzeuge	62.049,24 €	114.956,72 €	122.048,33 €	7.091,61 €	6,17%
576100	Betriebs- & Geschäftsausstattung	158.765,12 €	426.958,22 €	207.453,36 €	-219.504,86 €	-51,41%
576200	Geringwertige Wirtschaftsgüter	103.725,67 €	55.937,00 €	55.491,42 €	-445,58 €	-0,80%
577100	Finanzanlagen					
	Summe	3.042.128,21 €	5.553.200,13 €	5.352.435,06 €	-200.765,07 €	-3,62%

Erstmalig zu berücksichtigen waren Abschreibungen auf die von den Gemeindewerken übernommenen Anlagen. Der Schwerpunkt liegt hier im Bereich der Ver- und Entsorgungsanlagen. Die Veranschlagung der Abschreibungen erfolgte entsprechend der bilanziellen Zuordnungen im Anlagevermögen der nach HGB bilanzierenden Gemeindewerke. Im Zuge der Übernahme des Anlagevermögens wurden entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorschriften Umgliederungen insb. aus dem Bereich der bebauten Grundstücke und den technischen Anlagen ins Infrastrukturvermögen vorgenommen.

Bei den Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung ergaben sich im Vergleich zur Planung Minderaufwendungen, da verschiedene Investitionen (insbesondere Umsetzung IT-Konzept in den Schulen und Programm „Gute Schule 2020“, Austausch der PC an den Verwaltungsarbeitsplätzen) später umgesetzt wurden als im Haushalt berücksichtigt.



4.2.4 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen ergeben sich im Detail wie folgt:

Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
531300 Zuweisungen an Gemeinden, Gemeindeverbände	9.555,60 €	9.820,00 €	28.698,38 €	18.878,38 €	192,24%
531600 Zuschüsse an verbundene Unternehmen.	77.041,22 €	4.730,24 €	0,00 €	-4.730,24 €	-100,00%
531610 Zuschüsse an verbundene Unternehmen ARAP	41.638,58 €				
531800 Zuschüsse an private Unternehmen					
531810 Zuschüsse an private Unternehmen ARAP	41.454,69 €	20.331,93 €	22.061,86 €	1.729,93 €	8,51%
531900 Zuschüsse an übrige Bereiche	991.852,09 €	1.072.440,00 €	1.039.918,91 €	-32.521,09 €	-3,03%
531910 Zuschüsse an übrige Bereiche ARAP	7.891,96 €	6.405,44 €	10.030,44 €	3.625,00 €	56,59%
Asylbewerberleistungsgesetz					
533810 Leistungen bei Krankheit usw. AsylbLG	84.647,23 €	374.000,00 €	115.138,64 €	-258.861,36 €	-69,21%
533820 Leistungen in besonderen Fällen AsylbLG	299.270,30 €	327.000,00 €	279.337,10 €	-47.662,90 €	-14,58%
533830 Grundleistungen nach dem AsylbLG	175.524,75 €	186.050,00 €	120.924,24 €	-65.125,76 €	-35,00%
533840 Arbeitsgelegenheiten nach dem AsylbLG	617,60 €	1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €	*
533850 Sonstige Leistungen nach dem AsylbLG	9.615,40 €	2.050,00 €	10.108,42 €	8.058,42 €	393,09%
533860 Unterkunftskosten nach dem AsylbLG	545.000,47 €				
Summe Asylbewerberleistungsgesetz	1.114.675,75 €	890.100,00 €	525.508,40 €	-364.591,60 €	-40,96%
533900 Andere sonstige soziale Leistungen					
533901 Erstaufnahmeeinrichtung					
534100 Gewerbesteuerumlage	439.363,06 €	408.750,00 €	398.721,99 €	-10.028,01 €	-2,45%
534200 Finanzierungsbeteiligung Fonds Dt. Einh.	418.022,58 €	388.897,00 €	330.369,68 €	-58.527,32 €	-15,05%
534300 Einheitslastenabrechnung	76.436,22 €	84.439,20 €	84.439,56 €	0,36 €	0,00%
537100 Allgemeine Umlagen Abr. Solidarbeitrag					
537210 Kreisumlage	7.155.611,00 €	7.883.001,00 €	7.883.636,00 €	635,00 €	0,01%
537220 Jugendamtsumlage	6.612.538,00 €	6.832.736,00 €	6.833.286,00 €	550,00 €	0,01%
537230 Mehrbelastung ÖPNV	275.318,00 €	337.128,00 €	337.218,00 €	90,00 €	0,03%
539310 Einnahmeablieferung Bund					
539400 Krankenhausumlage	371.466,00 €	275.763,00 €	275.763,00 €	0,00 €	0,00%
539800 Periodenfremde Transferaufwendungen	2.817,41 €		37.160,44 €	37.160,44 €	
Summe	17.635.682,16 €	18.214.541,81 €	17.806.812,66 €	-407.729,15 €	-2,24%

Zuschüsse an übrige Bereiche

Den Schwerpunkt bilden in diesem Bereich die gemeindlichen Zuschüsse an die Träger des Antoniuskollegs und der Kindergärten.

Die Gemeinde leistete im Jahr 2019 Zuschüsse an die Malteser Werke gemeinnützige GmbH zur Schulträgerleistung des Antoniuskollegs über 604 T€ (Ansatz 635 T€).

Im Bereich der Betriebskostenzuschüsse an Kindergärten fielen gegenüber dem Planansatz von rd. 322 T€ Minderaufwendungen von rd. 17 T€ an.



Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Für die Haushaltsplanung 2019 wurde eine Zahl von 102 unterzubringenden Flüchtlingen berücksichtigt. Bedingt durch die niedrigeren Zuweisungen von asylbegehrenden Personen in 2019 verringerten sich zwangsläufig auch die zu gewährenden Sozialleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

4.2.5 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Bei den sonstigen ordentlichen Aufwendungen handelt es sich im Einzelnen um:

	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
	Sonstige Personal-/Versorgungsaufw.					
541100	Personaleinstellungen	893,68 €	6.300,00 €	3.703,06 €	-2.596,94 €	-41,22%
541200	Aus- und Fortbildung, Umschulung	41.551,53 €	95.490,00 €	64.470,00 €	-31.020,00 €	-32,49%
541300	Reisekosten	17.052,18 €	27.406,84 €	17.481,52 €	-9.925,32 €	-36,21%
541600	Dienst- und Schutzkleidung usw.	5.710,78 €	9.000,00 €	6.969,36 €	-2.030,64 €	-22,56%
541700	Personalnebenaufwand	2.220,11 €	3.250,00 €	3.548,22 €	298,22 €	9,18%
541902	Ausgleichsabgabe nach dem SchwbG		1.500,00 €		-1.500,00 €	*
542916	Bonusgewährung			254,9	254,90 €	*
	Summe sonst. Personal-/Versorgungsaufw.	67.428,28 €	142.946,84 €	96.427,06 €	-46.519,78 €	-32,54%
	Inanspruchnahme von Rechten & Diensten					
542100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	57.205,36 €	67.880,00 €	43.610,99 €	-24.269,01 €	-35,75%
542110	Mietnebenkosten					
542120	Miete für Betriebs- und Geschäftsausst.	36.832,48 €	48.743,00 €	38.336,66 €	-10.406,34 €	-21,35%
542200	Leasing					
542210	Leasing für bewegliche Wirtschaftsgüter	2.756,04 €	690,00 €	229,67 €	-460,33 €	-66,71%
542300	Gebühren	10.541,88 €	21.392,88 €	18.428,10 €	-2.964,78 €	-13,86%
542310	Bankgebühren	5.841,09 €	15.320,00 €	13.482,18 €	-1.837,82 €	-12,00%
542700	Prüfung, Beratung, Rechtsschutz	4.251,81 €	131.515,00 €	11.860,99 €	-119.654,01 €	-90,98%
542800	Aufw. ehrenamtliche und sonstige Tätigk.	26.381,05 €	26.885,00 €	27.950,85 €	1.065,85 €	3,96%
542901	Entschädigungen Rats- & Ausschussmitgl.	181.114,09 €	187.399,95 €	176.952,69 €	-10.447,26 €	-5,57%
542902	sonstige Kosten der Gemeindeorgane	2.449,05 €	2.120,00 €	1.931,65 €	-188,35 €	-8,88%
542903	Fraktionszuwendungen	7.682,53 €	8.200,00 €	7.779,00 €	-421,00 €	-5,13%
542904	EDV-Support	235.288,24 €	256.400,00 €	234.073,53 €	-22.326,47 €	-8,71%
542905	Softwarepflege	196.655,06 €	276.160,00 €	348.069,99 €	71.909,99 €	26,04%
542906	Ärztliche Gutachten	6.587,38 €	8.200,00 €	6.403,27 €	-1.796,73 €	-21,91%
542907	Aufstellung von Bauleitplänen	48.500,31 €	46.000,00 €	17.045,63 €	-28.954,37 €	-62,94%
542908	Altlastenüberwachung	629,74 €	1.000,00 €	662,83 €	-337,17 €	-33,72%
542910	Miete f. Maschinen, tech. Anl, Fahrzeuge	37.431,36 €	6.260,00 €	9.841,46 €	3.581,46 €	57,21%
542912	Pflege GEO-Informationssysteme			29.261,62 €	29.261,62 €	*
542913	Wasseruntersuchungen			4.091,96 €	4.091,96 €	*
542900	Andere sonst. Inanspr. Rechten, Diensten	93.643,32 €	112.961,00 €	123.454,78 €	10.493,78 €	9,29%
	Summe Inanspruchnahme von Rechten & Diensten	953.790,79 €	1.217.126,83 €	1.113.467,85 €	-103.658,98 €	-8,52%
	Geschäftsaufwendungen					
543100	Büromaterial	4.631,89 €	11.813,00 €	6.949,77 €	-4.863,23 €	-41,17%
543110	Verbrauchsmaterial	42.434,21 €	35.751,50 €	34.370,10 €	-1.381,40 €	-3,86%
543200	Drucksachen		180,00 €	67,31 €	-112,69 €	-62,61%
543210	Kopierkosten	3.518,59 €	4.500,00 €	3.797,43 €	-702,57 €	-15,61%
543300	Zeitungen und Fachliteratur	20.305,56 €	19.459,00 €	19.777,19 €	318,19 €	1,64%



	Konto	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
543400	Porto	32.945,16 €	50.002,41 €	41.961,46 €	-8.040,95 €	-16,08%
543500	Telefon	40.465,10 €	50.197,43 €	50.437,99 €	240,56 €	0,48%
543600	Öffentliche Bekanntmachungen	18.345,30 €	19.136,00 €	19.058,56 €	-77,44 €	-0,40%
543700	Gästebewirtung und Repräsentation	5.643,25 €	6.500,00 €	4.565,66 €	-1.934,34 €	-29,76%
543730	Bewirtungskosten gesamt			21,00 €	21,00 €	*
543800	Werbung	4.589,58 €	14.430,00 €	5.710,78 €	-8.719,22 €	-60,42%
543900	Andere sonstige Geschäftsaufwendungen	1.702,34 €	2.080,00 €	976,36 €	-1.103,64 €	-53,06%
543901	Internetkosten	13.903,67 €	18.352,00 €	24.672,51 €	6.320,51 €	34,44%
	Summe Geschäftsaufwendungen	188.484,65 €	232.401,34 €	212.366,12 €	-20.035,22 €	-8,62%
	Versicherungsbeträge					
544100	Versicherungsbeträge	190,40 €	190,00 €	190,40 €	0,40 €	0,21%
544110	Haftpflichtversicherung	55.327,15 €	73.298,53 €	73.298,53 €	0,00 €	0,00%
544120	Unfallversicherung	147.640,58 €	169.796,00 €	156.338,32 €	-13.457,68 €	-7,93%
544130	Gebäudeversicherung	69.542,31 €	64.363,03 €	65.698,80 €	1.335,77 €	2,08%
544140	Eigenschadenversicherung	9.118,97 €	8.743,41 €	8.743,41 €	0,00 €	0,00%
544150	Elektronikversicherung	3.326,13 €	4.609,00 €	4.262,61 €	-346,39 €	-7,52%
544160	Beihilfeversicherung	213.127,97 €	238.100,00 €	285.024,89 €	46.924,89 €	19,71%
544170	Strafrechtsschutzversicherung	2.134,80 €	2.575,00 €	2.134,80 €	-440,20 €	-17,10%
544180	Maschinenversicherung		3.561,00 €	3.509,76 €	-51,24 €	-1,44%
544200	Kfz-Versicherung	10.529,35 €	23.433,60 €	19.922,56 €	-3.511,04 €	-14,98%
544210	Verkehrsrechtsschutzversicherung		475,00 €	545,28 €	70,28 €	14,80%
543902	Freiwillige Unfallversicherung	2.518,63 €	3.032,42 €	2.705,27 €	-327,15 €	-10,79%
543903	Schlüssellostversicherung	1.318,67 €	1.500,00 €	1.313,16 €	-186,84 €	-12,46%
	Summe Versicherungsbeiträge	514.774,96 €	593.676,99 €	623.687,79 €	30.010,80 €	5,06%
544300	Beiträge zu Verbänden und Vereinen	16.399,34 €	34.658,15 €	33.703,92 €	-954,23 €	-2,75%
543904	Dekoration Aquarena			58,01 €	58,01 €	*
543905	Mitgliedsbeiträge Aquarena Feuerwehr			9.720,00 €	9.720,00 €	*
544500	Verluste aus Abgang von VermG AV					
544600	Einstellungen und Zuschreibungen in SoPo			537,21	537,21 €	*
544700	Sonstige Zuführungen zu Rückstellungen	1.138.731,69 €	12.500,00 €	901.296,60 €	888.796,60 €	7110,37%
544701	Zuführung zu sonstigen Rückstellungen für Versorgungslastenteilung	119.831,00 €	27.578,00 €	24.864,00 €	-2.714,00 €	-9,84%
544800	EWB auf Forderungen	146.117,63 €		75.852,90 €	75.852,90 €	*
544810	PWB auf Forderungen	546,31 €		1195,37	1.195,37 €	*
544820	Abschreibungen auf Forderungen	198.224,43 €		111,59 €	111,59 €	*
544830	Bestandskorrekturen	454,97 €				*
547100	Grundsteuer	416,29 €	670,00 €	506,08 €	-163,92 €	-24,47%
547200	Kraftfahrzeugsteuer	351,86 €	1.689,00 €	1.680,14 €	-8,86 €	-0,52%
547900	Andere sonstige betriebliche Steuern		3.324,00 €	3.280,49 €	-43,51 €	-1,31%
548200	Körperschaftsteuer	13.808,00 €	32.908,00 €	49.142,50 €	16.234,50 €	49,33%
548400	Solidaritätszuschlag	756,00 €	2.256,00 €	2.694,17 €	438,17 €	19,42%
549100	Verfügungsmittel	5.518,38 €	6.000,00 €	5.921,27 €	-78,73 €	-1,31%
549200	Schadensfälle	9.412,48 €		29.849,89 €	29.849,89 €	*
549300	Festwerte	27.758,46 €	53.210,15 €	22.315,31 €	-30.894,84 €	-58,06%
549600	Nicht zu aktivierende Kostenanteile			0,03 €	0,03 €	*
549700	Erstattungszinsen Gewerbesteuer	6.183,00 €	14.919,00 €	28.695,00 €	13.776,00 €	92,34%
549800	Periodenfremde ordentliche Aufwendungen	6.759,90 €		11.982,96 €	11.982,96 €	*
549900	Sonstige ordentliche Aufwendungen	605,72 €	14.380,00 €	1.510,55 €	-12.869,45 €	-89,50%
	Summe der sonst. ordentlichen Aufwendungen	3.416.354,14 €	2.390.244,30 €	3.250.866,81 €	860.622,51 €	36,01%



Softwarepflege

Es ergaben sich Mehraufwendungen aufgrund der Umstellung auf ein neues Preismodell seitens der Civitec und für die Betreuung mehrerer Fachverfahren durch Drittanbieter. Außerdem wurde im Jahr 2019 eine Umstellung auf eine neue, leistungsfähigere Datenleitung vorgenommen.

Prüfung, Beratung, Rechtsschutz

Im Haushaltsplan 2019 werden 10 T€ für eine externe Organisationsberatung veranschlagt, wovon im Haushaltsjahr nur ein Teilbetrag von rd. 1,6 T€ anfiel, die übrigen Mittel wurden neu veranschlagt. Weitere 15 T€ werden für eine externe Vergabe von Stellenbewertungen veranschlagt, die Umsetzung erfolgte erst ab 2020.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses wurden 32,6 T€ etatisiert. Zu rechnen ist mit Prüfungskosten von 23,8 T€, für die eine Rückstellung gebildet wurde (Kto. 544700).

Mittel von 10 T€ wurden für Beratungsleistungen im Rahmen von umsatzsteuerrechtlichen Fragestellungen im Zusammenhang mit der Neufassung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes veranschlagt. 2019 sind hiervon zunächst nur 1 T€ angefallen, die Mittel wurden im Übrigen neu veranschlagt.

Darüber hinaus war ein Mittelansatz von rd. 20 T€ für externe Beratungsleistungen im Rahmen der Ausschreibung eines neuen Vertrages für die Mensa vorgesehen, welcher nicht in Anspruch genommen werden musste.



Sonstige Zuführungen zu Rückstellungen

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	abs. Abw.	rel. Abw.
Überörtliche Prüfung ausstehende Rechnungen		12.500,00 €	12.487,31 €	-12,69 €	-0,10 %
Endabrechnung Zuschuss Schulträgerleistung Antoniuskolleg	31.103,92 €		56.012,96 €	+56.012,96 €	*
Kostenerstattung Schule für Lernbehinderte	40.000,00 €		40.000,00 €	+40.000,00 €	*
Abrechnung Warengutscheine Asyl	441,54 €		417,89 €	+417,89 €	*
Brandschutzkonzept GS Seelscheid	25.183,85 €				
Abrechnung Wassergeld			48.940,35 €	+48.940,35 €	*
Prozesskosten					
Rückforderung von FlüAG-Pauschalen			2.339,50 €	+2.339,50 €	*
Aufstellung/Prüfung Jahres-/Gesamtabschluss					
Prüfung Jahresabschluss 2018	18.802,00 €				
Prüfung Jahresabschluss 2019			23.800,00 €	+23.800,00 €	*
Aufstellung Gesamtabchlüsse 2016-2018			30.007,19 €	+30.007,19 €	*
Prüfung Gesamtabchluss 2018			2.496,70 €	+2.496,70 €	*
drohende Verluste aus schwebenden Verfahren					
Gewerbsteuerfestsetzung	934.163,04 €		444.976,70 €	+444.976,70 €	*
Rückforderung von FlüAG-Pauschalen			239.818,00 €	+239.818,00 €	*
Verlustabdeckung gKU 2018	24.577,34 €				
Verlust Grundstücksverkauf	62.800,00 €				
Rückgabeschäden VW Touran	1.660,00 €				
Summe	1.138.731,69 €	12.500,00 €	901.296,60 €	888.796,60 €	+7110,37%

Im Laufe des Jahres 2020 mussten aufgrund von ergangenen Festsetzungen der Gewerbesteuer für Veranlagungsjahre bis 2019 bei einer Vielzahl von Steuerpflichtigen Erstattungen geleistet werden. Hierfür wurden Rückstellungen für drohende Verlust aus laufenden Verfahren in Höhe von rd. 445 T€ gebildet.

Darüber hinaus wurde seitens der Bezirksregierung eine Überprüfung der gezahlten Pauschalen nach dem FlüAG vorgenommen. Bei mehreren Leistungsempfängern kam es aufgrund von zum Leistungszeitpunkt anhängigen Verfahren nachträglich zu einem rückwirkenden Entfall der Zuwendungsvoraussetzungen, sodass entsprechende Rückforderungen festgesetzt wurden bzw. zu erwarten sind.

Zuführung zu Rückstellungen aus Versorgungslastenteilung

Durch das Dienstrechtsmodernisierungsgesetz (DRModG NRW) vom 14.06.2016 wurde die Versorgungslastenteilung von laufenden Erstattungen auf Abfindungen umgestellt. Während die zum 01.07.2016 bereits laufenden Erstattungen mit den bisherigen Anteilen fortgeführt werden, ist in den Fällen, bei denen die Versetzung vor dem 01.07.2016 erfolgte, der Versorgungsfall zu diesem Stichtag jedoch noch nicht eingetreten war, nunmehr spätestens bei Eintritt des Versorgungsfalls eine einmalige Abfindungszahlung zu leisten. Die Abfindungen sind mit ihrem Barwert als Rückstellungen anzusetzen, welcher jährlich aufwandswirksam angepasst werden muss.



Wertberichtigungen und Abschreibungen auf Forderungen

Forderungen von rd. 76 T€ mussten im Jahresabschluss wertberichtigt werden, da ihre Realisierung zweifelhaft erscheint. Es handelt sich hierbei vor allem um Gewerbesteuerforderungen einschl. Nachforderungszinsen und Säumniszuschlägen.

4.3 Finanzergebnis

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
Finanzerträge	-691.273,87 €	-173.896,63 €	-184.902,78 €	-11.006,15 €	6,33%
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	1.089.093,70 €	1.988.630,60 €	1.889.625,54 €	-99.005,06 €	-4,98%
Finanzergebnis	397.819,83 €	1.814.733,97 €	1.704.722,76 €	-110.011,21 €	-6,06%

4.3.1 Finanzerträge

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
Zinserträge	14,14 €	1.000,00 €	10,67 €	-989,33 €	-98,93%
EK-Verzinsung Wasserwerk	126.929,00 €				
EK-Verzinsung Abwasserwerk	396.076,00 €				
Negativer Zinsaufwand		11.896,93 €	18.047,14	6.150,51 €	51,70 %
Erträge Stromnetz	155.083,79 €	161.000,00	152.922,20 €	-8.077,80 €	-5,02%
Sonstige Finanzerträge			1.025,00 €	1.025,00 €	*
Periodenfremde Erträge					
Dividenden	13.170,94 €		12.897,77 €	12.897,77 €	*
Summe	691.273,87 €	173.896,63 €	184.902,78€	11.006,15 €	6,33%

4.3.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen

Bei den Liquiditätskreditzinsen war weiterhin eine äußerst günstige Entwicklung festzustellen. Gegenüber dem Planergebnis von 149 T€ konnten nochmals rd. 79 T€ eingespart werden.

4.4 Verrechnungen nach § 43 Abs. 3 KomHVO NRW

Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens sind unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. In 2019 sind die folgenden Erträge und Aufwendungen angefallen:



	Ergebnis 2017	fortg. Ansatz 2018	Ergebnis 2018	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-179.596,78 €		-31.441,97 €	-31.441,97 €	*
Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen		-3.723.564,15 €	-3.212.572,77 €	510.991,38 €	-13,72%
Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	68.134,67 €		96.815,43 €	96.815,43 €	*
Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen					
Verrechnungssaldo	-111.462,11 €	-3.723.564,15 €	-3.147.199,31 €	576.364,84 €	-15,48%

Im Jahresabschluss 2019 wurden Erträge i.H.v. rd. 31 T€ und Aufwendungen i.H.v. 97 T€ aus dem Abgang und der Veräußerung von Sachanlagevermögen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage verrechnet. Die Erträge sind insbesondere (rd. 20 T€) aus der Veräußerung eines Feuerwehrfahrzeugs entstanden, die Aufwendungen vor allem aus dem Verkauf eines Grundstückes in Schöneshof (rd. 63 T€) und der Erneuerung der Brücke über den Dreisbach in Ohmerath (rd. 28 T€).

Aus der Rückführung der Gemeindewerke war ein Ertrag von rd. 3,21 Mio. € ergebnisneutral mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen, da der Saldo der übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden entsprechend höher anzusetzen ist als der bisherige Beteiligungswert der Gemeindewerke im Finanzanlagevermögen.

5. Finanzrechnung

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.526.254,83 €	44.629.199,74 €	45.602.102,66 €	972.902,92 €	+2,18%
./. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.087.855,06 €	42.450.170,80 €	40.346.554,27 €	-2.103.616,53 €	-4,96%
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.438.399,77 €	2.179.028,94 €	5.255.548,39 €	3.076.519,45 €	+141,19%
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.386.542,94 €	2.464.059,07 €	2.981.096,64 €	517.037,57 €	+20,98%
./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.258.186,85 €	15.961.185,31 €	2.869.634,11 €	-13.091.551,20 €	-82,02%
= Saldo aus Investitionstätigkeit	128.356,09 €	-13.497.126,24 €	111.462,53 €	13.608.588,77 €	-100,83%
Finanzmittelfehlbetrag-/ -überschuss (Salden aus lfd. Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	3.566.755,86 €	-11.318.097,30 €	5.367.010,92 €	16.685.108,22 €	-147,42%
Aufnahme von Darlehen	1.246.839,46 €	7.828.897,67 €	2.457.449,34 €	-5.371.448,33 €	-68,61%
./. Tilgung	1.742.509,25 €	3.015.656,03 €	5.497.754,92 €	2.482.098,89 €	+82,31%



	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
= Saldo Investitionskredite	-495.669,79 €	4.813.241,64 €	-3.040.305,58 €	-7.853.547,22 €	-163,17%
+ Saldo Liquiditätskredite	-3.950.000,00 €		-3.433.736,80 €		*
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.445.669,79 €	4.813.241,64 €	-6.474.042,38 €	-11.287.284,02 €	-234,50%
Änderung Bestand an eigenen Finanzmitteln (Finanzmittelfehlbetrag + Saldo aus Finanzie- rungstätigkeit)	-878.913,93 €	-6.504.855,66 €	-1.107.031,46 €	5.397.824,20 €	-82,98%
Liquide Mittel zum Jahresbeginn	3.563.500,55 €	2.734.376,22 €	2.734.376,22 €		±0,00%
+ Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln	49.789,60 €		13.101,76 €		*
= Liquide Mittel zum Jahresende	2.734.376,22 €	-3.770.479,44 €	1.640.446,52 €	5.410.925,96 €	-143,51%

5.1 Laufende Verwaltungstätigkeit

Der Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit schließt mit einem Überschuss von rd. 5,26 Mio. €. Im Finanzplan für das Jahr 2019 war ein Überschuss von rd. 3,35 Mio. € vorgesehen. Diesem hinzuzurechnen sind Ermächtigungsübertragungen zur Finanzierung der im Jahresabschluss 2019 gebildeten Instandhaltungsrückstellungen i.H.v. rd. 1,18 Mio. €, sodass ein Überschuss von rd. 2,18 Mio. € verbleibt. Im Vergleich zur fortgeschriebenen Planung ergibt sich somit eine Verbesserung um rd. 3,08 Mio. €.

Die Gründe für die Abweichungen bei der laufenden Verwaltungstätigkeit stimmen im Wesentlichen mit den entsprechenden Positionen in der Ergebnisrechnung überein, sodass grundsätzlich auf die Erläuterungen zur Ergebnisrechnung verwiesen wird.

5.2 Investitionstätigkeit

5.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	1.647.811,93 €	2.159.059,07 €	1.822.709,35 €	-336.349,72 €	-15,58%
Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen	418.741,00 €	10.000,00 €	36.312,00 €	26.312,00 €	+263,12%
Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen			846.560,98 €	846.560,98 €	*
Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	8.018,70 €	295.000,00 €	275.514,31 €	-19.485,69 €	-6,61%
Sonstige Investitionseinzahlungen	311.971,31 €				
Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.386.542,94 €	2.464.059,07 €	2.981.096,64 €	517.037,57 €	+20,98%



Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen

Projekt	Bezeichnung	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Zweckgebundene Zuwendungen						
5.000048	Einrichtung GGS Seelscheid	1.091,00 €				
5.000053	Einrichtung GGS Wolperath	609,99 €				
5.000070	Einrichtung Spielplätze			1.497,07 €	1.497,07 €	*
5.000071	Einrichtung Jugendzentrum	179,00 €				
5.000108	Erweiterung der Straßenbeleuchtung			2.951,81 €	2.951,81 €	*
5.000170	Ausbau Haltestelle AK	1.600,00 €		14.600,00 €	14.600,00 €	*
5.000172	Ausstattung Bestattungswesen			528,13 €	528,13 €	*
5.000187	Gehweg Hennefer Straße	18.269,32 €				
5.000197	Einrichtung Rathaus			609,20 €	609,20 €	*
5.000206	Einrichtung OGS Seelscheid	600,00 €				
5.000313	Transporter Dienstleistungspool	28.701,00 €				
5.000314	Elektrofahrzeug			14.023,93 €	14.023,93 €	*
5.000315	Anbau Feuerwache Seelscheid. KlinvFÖG		185.000,00 €		-185.000,00 €	-100,00%
5.000328	Ausbau barrierefreie Haltestellen		195.000,00 €		-195.000,00 €	-100,00%
5.000456	Tilgungen SP Breitsch. FSV Feld/Garage			3.793,67 €	3.793,67 €	*
5.000473	Dokumentprüfungsgeräte EMA			2.052,75 €	2.052,75 €	*
Summe		51.050,31 €	380.000,00 €	40.056,56 €	-339.943,44 €	-89,46%
Investitionspauschalen						
5.000039	Feuerschutzpauschale	47.237,32 €	44.000,00 €	47.592,72 €	3.592,72 €	+8,17%
5.000111	Allgemeine Investitionspauschale	1.085.421,30 €	1.085.624,87 €	1.085.624,87 €		±0,00%
5.000112	Schulpauschale nach GFG	404.103,00 €	434.224,00 €	434.225,00 €	1,00 €	+0,00%
5.000113	Sportpauschale	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €		±0,00%
5.000114	Aufwands- und Unterhaltungspauschale		155.210,20 €	155.210,20 €		±0,00%
Summe		1.596.761,62 €	1.779.059,07 €	1.782.652,79 €	3.593,72 €	+0,20%
Gesamtsumme		1.647.811,93 €	2.159.059,07 €	1.822.709,35 €	-336.349,72 €	-15,58%

Die für 2019 veranschlagte Zuwendungen für den Anbau an das Feuerwehrhaus Seelscheid wird nach Abschluss der Maßnahme in 2022 abgerechnet. Die Abrechnung der Zuwendungen für den barrierefreien Ausbau von 5 Haltestellen erfolgte nach Fertigstellung der Maßnahme in 2020.

Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen

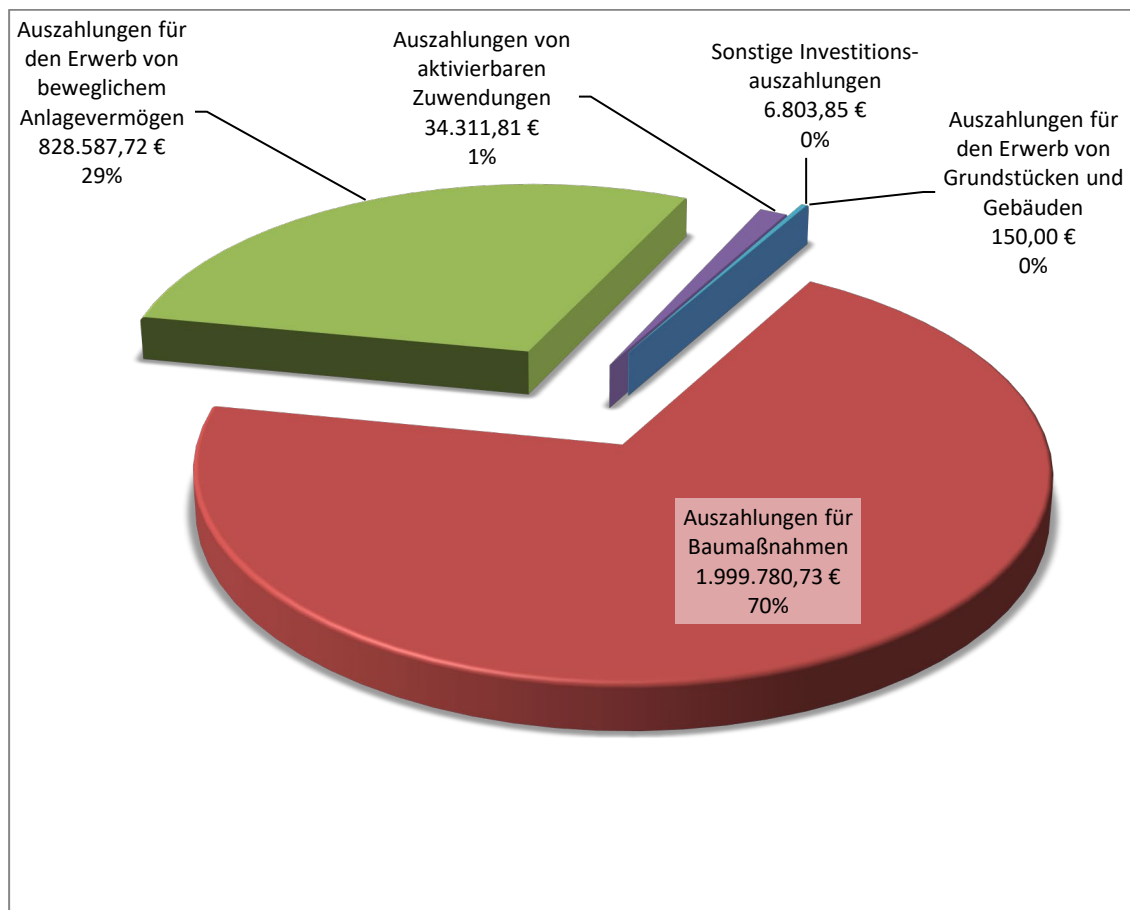
Die Einzahlungen ergaben sich u.a. aus dem Verkauf eines Feuerwehrfahrzeugs (rd. 19 T€).

Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen

Es handelt sich um die Übernahme des Kassenbestands und der Bankguthaben der Gemeindewerke.



5.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit



Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich wie folgt zusammen:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	59.144,03 €	150.244,46 €	150,00 €	-150.094,46 €	-99,90%
Auszahlungen für Baumaßnahmen	519.830,56 €	14.339.607,73 €	1.999.780,73 €	-12.339.827,00 €	-86,05%
Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	712.260,58 €	1.343.327,86 €	828.587,72 €	-514.740,14 €	-38,32%
Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	63.267,76 €				
Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen	643.519,42 €	44.769,52 €	34.311,81 €	-10.457,71 €	-23,36%
Sonstige Investitionsauszahlungen	260.164,50 €	83.235,74 €	6.803,85 €	-76.431,89 €	-91,83%
Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.194.919,09 €	15.961.185,31 €	2.869.634,11 €	-13.091.551,20 €	-82,02%



Auszahlungen für Baumaßnahmen

Projekt	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Hochbau					
Immobilienmanagement					
5.000024	Erweiterung Hauptschule	3.600,00 €		-3.600,00 €	-100,00%
5.000029	Errichtung Realschule	23.369,19 €		-23.369,19 €	-100,00%
5.000174	Ganztagsrealschule	672,74 €		-672,74 €	-100,00%
5.000184	Umbau Berufskolleg	41.477,10 €	28.643,00 €	28.642,92 €	-0,00%
5.000203	Erweiterung Kindergarten Birkenfeld		13.867,94 €	-13.867,94 €	-100,00%
5.000211	Umbau Hauptschuldächer InvFöG		41.843,66 €	-41.843,66 €	-100,00%
5.000229	Sanierung/Teilneubau Antoniuskolleg	419.417,41 €	400.463,00 €	400.462,62 €	-0,38 €
5.000272	Neubau FW Neunkirchen		5.078.095,31 €	125.176,15 €	-4.952.919,16 €
5.000315	Anbau Feuerwache Seelscheid. KlInvFöG Schaukästen öffentliche Bekanntmachung	1.601,70 €	304.050,44 €	3.692,82 €	-300.357,62 €
5.000332			2.500,00 €	1.649,68 €	-850,32 €
5.000339	WLAN-Infrastruktur GSNK GS 2020	10.987,71 €	24.012,29 €	3.630,23 €	-20.382,06 €
5.000340	WLAN-Infrastruktur GGS Seels. GS 2020	9.837,23 €	55.162,77 €	3.067,65 €	-52.095,12 €
5.000343	WLAN-Ausbau GHS NK GS 2020		16.464,81 €	-16.464,81 €	-100,00%
5.000344	WLAN-Ausbau RS NK GS 2020		37.772,21 €	-37.772,21 €	-100,00%
5.000430	Neubau Wasserwerk		1.785.127,11 €	32.881,28 €	-1.752.245,83 €
5.000450	ISEK Umbau Schulhof Gesamtschule		46.492,46 €	50.010,96 €	3.518,50 €
5.000453	ISEK Selbstlernzentrum Schulzentrum NK			44.921,64 €	44.921,64 €
5.000342	WLAN-Infrastr.GGS Wo.GS 2020/Digitalpakt		42.000,00 €	-42.000,00 €	-100,00%
5.000345	WLAN-Ausbau GeS GS 2020/Digitalpakt		84.772,98 €	-84.772,98 €	-100,00%
5.000444	Neubau Einfeldsporthalle Schulzentrum Nk			34.690,15 €	34.690,15 €
Gefahrenabwehr					
5.000295	Ausbau Warnsysteme	16.163,81 €	15.000,00 €		-15.000,00 €
Gesamtschule					
5.000462	Küche Gesamtschule GS 2020			1.979,95 €	1.979,95 €
5.000347	Neuausst.Fachräume Gesamtsch.KlInvFG	6.400,00 €		6.080,28 €	6.080,28 €
Bäder					
5.000435	BAD: Baul. Maßnahmen Innenbereich		3.000,00 €		-3.000,00 €
Erneuerbare Energien					
5.000436	Energie:Fotovoltaikanlage Driescher Str.		30.000,00 €		-30.000,00 €
5.000437	Energie:Fotovoltaikanlage Antoniuskolleg		180.000,00 €		-180.000,00 €
5.000505	Neubau WW/FW PV-Anlage			171,28 €	171,28 €
Bestattungswesen					
5.000460	Errichtung Zaunanlage Friedhof Seel.		11.000,00 €		-11.000,00 €
Summe Hochbau		505.884,96 €	8.227.909,91 €	737.057,61 €	-7.490.852,30 €
Tiefbau					
Immobilienmanagement					
5.000455	Sanierung Sportplatz Höfferhof		1.541.000,00 €	99.415,31 €	-1.441.584,69 €



Projekt	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.	
Wasserversorgung						
5.000416	WW: Rohrnetzerweiterung allgemein	50.000,00 €	5.439,60 €	-44.560,40 €	-89,12%	
5.000417	WW: Rohrnetzerweiterung Neue HA	50.000,00 €	57.989,14 €	7.989,14 €	+15,98%	
5.000418	WW: Rohrnetzerneuerung allgemein	20.000,00 €		-20.000,00 €	-100,00%	
5.000419	WW: Erneuerung HL Hardt bis Birkenfeld	240.000,00 €	122.682,74 €	-117.317,26 €	-48,88%	
5.000420	WW: Neubau/Erneuerungen Hydranten	10.000,00 €	6.948,59 €	-3.051,41 €	-30,51%	
5.000421	WW: Erneuerung HL Heister-Pohlhausen	75.000,00 €		-75.000,00 €	-100,00%	
5.000422	WW: Rohrnetz Erneuer. v. Hausanschlüssen	10.000,00 €	1.841,05 €	-8.158,95 €	-81,59%	
5.000423	WW: Kontrollmeßschächte	2.000,00 €		-2.000,00 €	-100,00%	
5.000424	WW: Druckerhöhungs-/ Druckminderstation	2.000,00 €		-2.000,00 €	-100,00%	
5.000459	WW: Erneuerung HL Zur Bröl	25.000,00 €	2.559,22 €	-22.440,78 €	-89,76%	
Abwasserentsorgung						
5.000364	AW: RBF Im Krummauel	43.000,00 €		-43.000,00 €	-100,00%	
5.000365	AW: Sanierung von SW-Kanäle nach ABK	73.000,00 €		-73.000,00 €	-100,00%	
5.000366	AW: Sanierung von RW-Kanäle nach ABK	261.000,00 €		-261.000,00 €	-100,00%	
5.000371	AW: Erneuer. Technik div. PW	50.000,00 €		-50.000,00 €	-100,00%	
5.000372	AW: Sanierungsplanung Kanäle allgemein	100.000,00 €		-100.000,00 €	-100,00%	
5.000376	AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Weiert	20.000,00 €		-20.000,00 €	-100,00%	
5.000377	AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Oberdorst	20.000,00 €		-20.000,00 €	-100,00%	
5.000378	AW: RKB Im Wolfsgarten	20.000,00 €		-20.000,00 €	-100,00%	
5.000382	AW: RRB/RKB Ohlenhohn	100.000,00 €		-100.000,00 €	-100,00%	
5.000383	AW: RRB/RKB Oberheister Mitte	25.000,00 €		-25.000,00 €	-100,00%	
5.000386	AW: Erweiterung RW - Kanal Höfferhofer S	450.000,00 €	268.004,42 €	-181.995,58 €	-40,44%	
5.000392	AW: RKB Wolperath, Mühlenweg	355.000,00 €		-355.000,00 €	-100,00%	
5.000393	AW: RRB Neunkirchen-Süd	420.000,00 €	11.385,62 €	-408.614,38 €	-97,29%	
5.000394	AW: Erschließung Nackhausen u. Sanierung	100.000,00 €	65.692,25 €	-34.307,75 €	-34,31%	
5.000396	AW: San. Einleitungsstelle Meisterhofstr	30.000,00 €		-30.000,00 €	-100,00%	
5.000397	AW: San. Einleitungsst. Söntgerather Str	43.000,00 €		-43.000,00 €	-100,00%	
5.000398	AW: Erneuerung SW-Kanal Im Liemerich	430.000,00 €		-430.000,00 €	-100,00%	
5.000399	AW: Erneuerung Druckleitung Höfferhof	40.000,00 €	173.909,83 €	133.909,83 €	+334,77%	
5.000400	AW: RKB Seelscheid Zentrum, Berg E.2.1.09	40.000,00 €		-40.000,00 €	-100,00%	
5.000401	AW: Kanalsanierung Seel. 2 u. 7	66.000,00 €	80.526,43 €	14.526,43 €	+22,01%	
5.000402	AW: Ertüchtigung RRB Breite Str. 2.1.10	15.000,00 €		-15.000,00 €	-100,00%	
5.000403	AW: RKB/RRB Im Eichholz	200.000,00 €		-200.000,00 €	-100,00%	
5.000404	AW: Neue SW-Hausanschlüsse	83.000,00 €	79.379,77 €	-3.620,23 €	-4,36%	
5.000405	AW: Neue RW-Hausanschlüsse	93.000,00 €	57.173,52 €	-35.826,48 €	-38,52%	
5.000406	AW: Neue MW-Hausanschlüsse	18.000,00 €	3.075,29 €	-14.924,71 €	-82,92%	
5.000412	AW: Erschließung neuer Bauflächen	130.000,00 €		-130.000,00 €	-100,00%	
5.000438	AW: RRB/RKB GE Oberheister, Industriestr.	18.000,00 €	15.929,49 €	-2.070,51 €	-11,50%	
5.000458	AW: Kanalsanierung Niederwennescheid	55.575,68 €	41.239,27 €	-14.336,41 €	-25,80%	
5.000506	AW: Kanalsanierung Dahlerhof		-1.148,14 €	-1.148,14 €	*	
5.000395	AW: San. Einleit. 46.1.01 u.02 (Straßen)	250.000,00 €	3.853,22 €	-246.146,78 €	-98,46%	
Öffentliche Verkehrsflächen						
5.000298	Brücke Ingersau	2.778,51 €	180.000,00 €	127.206,38 €	-52.793,62 €	-29,33%
ÖPNV						
5.000170	Ausbau Haltestelle AK	987,39 €				
5.000192	Anzeigetafeln Bushaltestellen	839,85 €				
5.000328	Ausbau barrierefreie Haltestellen	9.339,85 €	358.122,14 €	39.620,12 €	-318.502,02 €	-88,94%
Summe Tiefbau		13.945,60 €	6.111.697,82 €	1.262.723,12 €	-4.848.974,70 €	-79,34%
Gesamtsumme Baumaßnahmen		519.830,56 €	14.339.607,73 €	1.999.780,73 €	-12.339.827,00 €	-86,05%



Hochbau

Für den Neubau des Feuerwehrhauses Neunkirchen einschl. Wasserwerk wurden in 2019 zunächst die Planungen weitergeführt. Mit den Bauarbeiten wurde Mitte 2021 begonnen, die Fertigstellung ist für Ende 2023 vorgesehen. Die Mittel wurden daher übertragen bzw. neu veranschlagt.

Der geplante Anbau an die Feuerwache Seelscheid wurde erst in 2021/2022 realisiert. Auch hier erfolgte daher eine entsprechende Übertragung bzw. Neuveranschlagung.

Im Rahmen des Landesförderprogrammes „Gute Schule 2020“ wurde u.a. die WLAN-Infrastruktur in den Grundschulen und der Gesamtschule ausgebaut. In 2018 wurden hierfür die Planungen erstellt, der Ausbau erfolgte bis zum Jahr 2022.

Die Errichtung von PV-Anlagen auf dem Gebäude an der Driescher Straße und dem Antoniuskolleg wurde bisher nicht realisiert, da zunächst weitere Planungen und Wirtschaftlichkeitsbetrachtungen erforderlich sind.

Tiefbau

Die Erneuerung der Brücke über den Dreisbach im Zuge der Ohmerather Straße wurde 2019 abgeschlossen, 2020 sind noch Restzahlungen erfolgt. Aufgrund eines höheren Ausschreibungsergebnisses, Nachträgen sowie zusätzlichen Baumpflanzungen sind insgesamt Kosten von rd. 229 T€ angefallen.

Die Mittel für den barrierefreien Ausbau von fünf Haltestellen wurden zunächst auf 2018 übertragen und dann für 2019 neu veranschlagt. In 2018 wurden anteilige Planungskosten abgerechnet. In 2019 wurde zunächst die Haltestelle in Birkenfeld Richtung Much umgerüstet, die übrigen vier folgten im Frühjahr 2020.

Im Bereich der Abwasserentsorgung wurden infolge der Rückführung der Gemeindewerke die Investitionsmaßnahmen zur Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes in den Haushalt der Gemeinde übernommen. Diese sind im Haushaltsjahr 2019 überwiegend noch nicht zur Ausführung gekommen und wurden ins Haushaltsjahr 2020 übertragen oder neu veranschlagt.

Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Die Ist-Auszahlungen liegen um rd. 515 T€ unter dem Planansatz. Verschiedene für 2019 vorgesehene Investitionsmaßnahmen wurden in 2019 nicht mehr durchgeführt bzw. abgerechnet, sodass die Mittel nach 2020 übertragen oder neu veranschlagt wurden (vgl. Anlage 7, Übersicht über die Ermächtigungsübertragungen).

Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen Auszahlungen für aktivierbare Zuwendungen

Die in 2018 eingestellte Kapitalrücklage zur Vermeidung einer künftigen Verlustabdeckung sowie die Investitionszuwendungen an die Gemeindewerke entfallen ab dem Jahr 2019 durch die Rückführung.

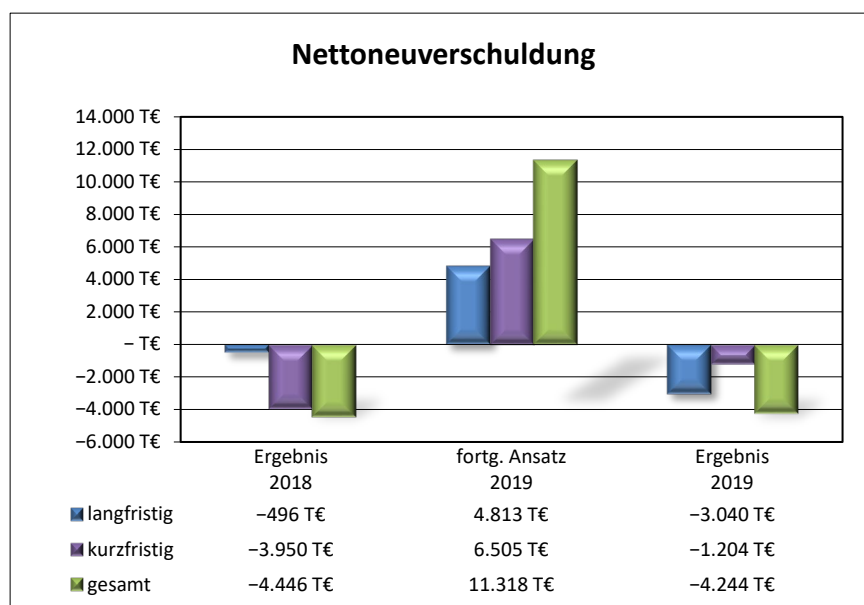


5.3 Finanzierungstätigkeit

5.3.1 Kredite für Investitionsmaßnahmen

Aus der in den Haushalt 2019 der Gemeinde übertragenen Kreditermächtigung der Gemeindewerke für das Wirtschaftsjahr 2018 wurde ein Darlehen über rd. 2,46 Mio. € aufgenommen. Unter Berücksichtigung der ordentlichen Tilgung von rd. 5,50 Mio. € ergab sich somit eine Entschuldung von rd. 3,04 Mio. €.

5.3.2 Kredite zur Liquiditätssicherung



In der Finanzrechnung werden – im Gegensatz zur Planung, wo aufgrund des unterjährig wechselnden Bedarfs kein endgültiger Betrag bestimmt werden kann – im Bereich der Finanzierungstätigkeit zusätzlich zu den Investitionskrediten auch die Aufnahme und Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung ausgewiesen.

Hier hat sich der Bestand in 2019 um rd. **1,20 Mio. €** verringert. In der Planung (vor Fortschreibung)

wurde hingegen mit einer Reduzierung um rd. 20 T€ gerechnet. Gründe hierfür sind vor allem die positive Entwicklung beim Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sowie der geringere Bestand an liquiden Mitteln.

Betrachtet man sowohl die Kassenkredite als auch die langfristige Verschuldung, ergibt sich in 2019 ein Abbau der Verschuldung in Höhe von rd. **4,24 Mio. €**.



6. Sonstige Angaben

Bestehende Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse gegenüber Dritten werden insbesondere durch Übernahme von Bürgschaften und Bestellung sonstiger Sicherheiten durch die Kommune begründet. Zum Bilanzstichtag 31.12.2018 bestanden ausschließlich Haftungsverhältnisse aus der Gewährung von Ausfallbürgschaften für Darlehen der Gemeindewerke i.H.v. rd. 18,68 Mio. €. Diese sind infolge der Rückführung der Gemeindewerke entfallen.

Verpflichtungen aus Leasing- und Contractingverträgen

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hatte zum Abschlussstichtag folgende Verpflichtungen aus Leasing- und Contractingverträgen:

- ✚ Wärmecontracting: Berufskolleg, Hauptschule, Rathaus, Grundschule und Mehrzweckhalle Seelscheid, Grundschule und Sporthalle Neunkirchen, Mensa

Kostenunterdeckungen in Gebührenhaushalten

Gemäß § 44 Abs. 6 S. 2 KomHVO NRW sind Unterdeckungen in Gebührenhaushalten im Anhang zu erläutern. Im Berichtsjahr bestanden im Kernhaushalt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid Gebührenhaushalte für die Bereiche Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Winterdienst und Bestattungswesen. Unterdeckungen sind hierbei nicht entstanden.

Gleichstellungsplan (§ 45 Abs. 2 S. 2 KomHVO NRW)

Im Berichtsjahr lag ein Gleichstellungsplan nach § 5 LGG für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid noch nicht vor. Der Gleichstellungsplan für die Jahre 2021-2025 wurde vom Amt für Verwaltungsmanagement in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsbeauftragten erarbeitet und vom Rat am 08.09.2021 beschlossen.

Übersicht über verselbstständigte Aufgabenbereiche

Die Übersicht über die verselbstständigten Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form nach § 45 Abs. 4 KomHVO NRW ist als Anlage beigefügt.

Angaben zu den beschäftigten Arbeitnehmern

Im Jahresdurchschnitt 2019 beschäftigte die Gemeinde 181,42 Personen. Davon waren 29,08 Beamte, 151,92 tariflich Beschäftigte und 0,42 Auszubildende.



7. Besetzung des Verwaltungsvorstandes / des Rates (Stand 31.12.2019) nach § 95 Abs. 3 GO

7.1 Verwaltungsvorstand

Name	Beruf	Mitgliedschaften
Nicole Berka	Bürgermeisterin	<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsrat GKU (stellv. Vorsitz) • Regionalbeirat Much/Neunkirchen-Seelscheid/Ruppichterath der Kreissparkasse Köln • Zweckverband „civitec“ kommunale Informationsverarbeitung • Volkshochschul-Zweckverband Rhein-Sieg • Verbandsversammlung Aggerverband, Wasserwirtschaftsausschuss • Wasserverband Rhein-Sieg-Kreis • Fluglärmkommission • Städte- und Gemeindebund NRW • Generalversammlung KoPart eG • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre • Verwaltungsbeirat rhenag
Klaus Märzhäuser	Beigeordneter	
Johannes Hagen	Kämmerer	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstand gKU

7.2 Rat

Name	Beruf	Mitgliedschaften
Karin Bandow	Hausfrau	<ul style="list-style-type: none"> • Bezugs- und Absatzgenossenschaft Neunkirchen e.G. • Volkshochschul-Zweckverband Rhein-Sieg
Rosemarie Benn	Hausfrau	
Christa Biemer	Hausfrau	<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsrat gKU • Regionalbeirat Much/Neunkirchen-Seelscheid/Ruppichterath der Kreissparkasse Köln
Elmar Brox	Kommunikations- Elektroniker	
Heinrich Bücher	Dipl. Ingenieur	
Guido Demmer	Selbständig, Kurierdienst	



Name	Beruf	Mitgliedschaften
Hans-Otto Feister	Kaufmann für Bürokommunikation	<ul style="list-style-type: none"> • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre
Renate Frohnhöfer	Kauffrau	
Ulrich Galinsky	Oberstleutnant a.D.	<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsrat gKU
Gunter Gallasch	Dipl. Ingenieur Maschinenbau	<ul style="list-style-type: none"> • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre • Regionalbeirat Much/Neunkirchen-Seelscheid/Ruppichteroth der Kreissparkasse Köln
Arnd Geb	Dipl. Bauingenieur	<ul style="list-style-type: none"> • Sieg-Fischerei-Genossenschaft • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre • Jagdgenossenschaft Seelscheid
Berthold Gerbracht	Maschinenbautechniker	
Kurt Grümmer	Versicherungsmakler	
Wilhelm Gunkel	Fregattenkapitän a.D., Dipl. Ingenieur (FH)	
Heinz Hadamik	Steuerberater	<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsrat gKU • Aggerverband
Ursula Heimann	Bankkauffrau	
Karin Jagusch	Tätigkeit einer Erzieherin	
Silke Kierspel	Hausfrau	
Timm Kloeveborn	Leitender Angestellter	
Marion Krämer	Maklerin	<ul style="list-style-type: none"> • Volkshochschul-Zweckverband Rhein-Sieg
Manfred Krüger	Kaufm. Angestellter	
Wolfgang Maus	Rechtsanwalt	
Nicole Männig-Güney	Qualitätsmanagementbeauftragte	<ul style="list-style-type: none"> • Städte- und Gemeindebund NRW
Tarja Palonen-Heiße	Geschäftsführerin	
Hans-Jürgen Parpart	Dipl. Ingenieur / Oberst a.D.	<ul style="list-style-type: none"> • Städte- und Gemeindebund NRW • Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre
Werner Renno	Techn. Angestellter	<ul style="list-style-type: none"> • Interkommunaler Ausschuss der kom. Arbeitsgemeinschaft Naafbachtalsperre
Peter Schmitz	Verwaltungsangestellter	<ul style="list-style-type: none"> • Verwaltungsrat gKU • Regionalbeirat Much/Neunkirchen-Seelscheid/Ruppichteroth der Kreissparkasse Köln

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Anhang zum Jahresabschluss 2019



Name	Beruf	Mitgliedschaften
Alexandru Sterleadov	Dipl. Mathematiker	
Andreas Stolze	Dipl. Kaufmann (FH)	• Verwaltungsrat gKU
Annegret Vogel	Dipl. Sozialarbeiterin	
Horst Witzke	Dipl.-Ing., Pensionär	
Siegfried Zeßinger	Rentner	

Neunkirchen-Seelscheid, den 21.11.2022

Aufgestellt:

Bestätigt:

In Vertretung:

(Hagen)

(Märzhäuser)

Kämmerer

Beigeordneter

Übernahme der Vermögenswerte und Schulden der Gemeindewerke in die Bilanz der Gemeinde zum 01.01.2019

	Bilanz Gemeinde 31.12.2018	Bilanz Werke 31.12.2018	Summenbilanz	Umgliederung	Konsolidierung	Wertanpassung	konsolidierte Bilanz zum 01.01.2019
AKTIVA							
1. Anlagevermögen	118.242.476,27	80.656.491,79	198.898.968,06	2.496,78	-13.696.630,00	-150.245,91	185.054.588,93
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	145.666,18	438.638,31	584.304,49	0,00	0,00	-10.703,77	573.600,72
1.2 Sachanlagen	100.338.202,33	80.170.060,28	180.508.262,61	2.496,78	0,00	-142.507,28	180.368.252,11
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	6.209.509,84	1.242.823,78	7.452.333,62	1.692.976,19	0,00	-3,00	9.145.306,81
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	41.750.323,02	4.942.184,59	46.692.507,61	1.798.550,81	0,00	-4,00	48.491.054,42
1.2.3 Infrastrukturvermögen	41.707.985,02	65.124.846,89	106.832.831,91	2.600.025,82	0,00	-15.288,74	109.417.568,99
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund & Boden	8.574.154,29	5.563.464,22	14.137.618,51	-5.563.413,04	0,00	-51,18	8.574.154,29
1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	976.433,28	1.917.072,00	2.893.505,28	-520.880,00	0,00	-102,00	2.372.523,28
1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.002.730,98	266.154,00	1.268.884,98	-4.763,00	0,00	-50.883,00	1.213.238,98
1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	117.065,90	1.113.514,80	1.230.580,70	0,00	0,00	-76.175,36	1.154.405,34
1.3 Finanzanlagen	17.758.607,76	47.793,20	17.806.400,96	0,00	-13.696.630,00	2.965,14	4.112.736,10
2. Umlaufvermögen	11.342.073,75	3.572.579,57	14.914.653,32	-902.370,67	-4.036.047,10	-1.219.941,27	8.756.294,28
3. Aktive Rechnungsabgrenzung	2.813.730,48	341,00	2.814.071,48	0,00	-2.212.080,84	0,00	601.990,64
Summe Aktiva	132.398.280,50	84.229.412,36	216.627.692,86	-899.873,89	-19.944.757,94	-1.370.187,18	194.412.873,85
PASSIVA							
1. Eigenkapital	4.503.579,56	15.901.625,94	20.405.205,50	0,00	-13.696.630,00	1.007.576,83	7.716.152,33
2. Sonderposten	43.346.647,86	25.841.619,37	69.188.267,23	3.814.380,83	-1.624.835,84	-533.261,41	70.844.550,81
3. Rückstellungen	21.208.217,17	4.122.525,38	25.330.742,55	0,00	-96.483,11	-1.729.797,07	23.504.462,37
4. Verbindlichkeiten	59.118.755,31	38.363.641,67	97.482.396,98	-3.293.964,06	-4.526.808,99	-114.705,53	89.546.918,40
5. Passive Rechnungsabgrenzung	4.221.080,60	0,00	4.221.080,60	-1.420.290,66	0,00	0,00	2.800.789,94
Summe Passiva	132.398.280,50	84.229.412,36	216.627.692,86	-899.873,89	-19.944.757,94	-1.370.187,18	194.412.873,85

Anlagenspiegel

Arten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten					Kumulierte Abschreibungen				Restbuchwert	
	Stand am 31.12. des Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Kumulierte Abschreibungen aus Vorjahren	Abschreibungen im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Vorjahres
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Immaterielle Vermögensgegenstände											
1.1 DV-Software	201.194,11	23.363,35	-8.120,28	0,00	216.437,18	-161.007,76	-29.873,00	0,00	-182.806,35	33.630,83	40.186,35
1.2 Nutzungsrechte aus geleisteten Zuwendungen	238.460,91	384.298,23	0,00	0,00	622.759,14	-132.981,08	-22.613,90	0,00	-155.594,98	467.164,16	105.479,83
1.3 sonstige immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	45.307,31	0,00	0,00	45.307,31	0,00	0,00	0,00	0,00	45.307,31	0,00
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände	439.655,02	452.968,89	-8.120,28	0,00	884.503,63	-293.988,84	-52.486,90	0,00	-338.401,33	546.102,30	145.666,18
2. Sachanlagen											
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte											
2.1.1 Grünflächen	5.871.524,09	2.597.291,01	-64.000,00	0,00	8.404.815,10	-814.562,94	-150.887,53	0,00	-965.450,47	7.439.364,63	5.056.961,15
2.1.2 Wald, Forsten	85.319,26	0,00	0,00	0,00	85.319,26	0,00	0,00	0,00	0,00	85.319,26	85.319,26
2.1.3 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.068.600,17	342.069,86	0,00	0,00	1.410.670,03	-1.370,74	-349,68	0,00	-1.720,42	1.408.949,61	1.067.229,43
Summe Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	7.025.443,52	2.939.360,87	-64.000,00	0,00	9.900.804,39	-815.933,68	-151.237,21	0,00	-967.170,89	8.933.633,50	6.209.509,84
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte											
2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	993.779,33	0,00	0,00	0,00	993.779,33	-348.675,64	-32.572,39	0,00	-381.248,03	612.531,30	645.103,69
2.2.2 Schulen	40.816.759,43	0,00	0,00	0,00	40.816.759,43	-6.725.920,20	-826.160,65	0,00	-7.552.080,85	33.264.678,58	34.090.839,23
2.2.3 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	9.267.550,95	6.742.381,08	0,00	0,00	16.009.932,03	-2.253.170,85	-381.170,27	0,00	-2.634.341,12	13.375.590,91	7.014.380,10
Summe Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.078.089,71	6.742.381,08	0,00	0,00	57.820.470,79	-9.327.766,69	-1.239.903,31	0,00	-10.567.670,00	47.252.800,79	41.750.323,02
2.3 Infrastrukturvermögen											
2.3.1 Grund & Boden des Infrastrukturvermögens	13.743.441,48	1.274.973,18	-1.922,30	0,00	15.016.492,36	0,00	0,00	0,00	0,00	15.016.492,36	13.743.441,48
2.3.2 Brücken und Tunnel	645.784,17	212.604,54	-36.000,00	20.622,32	843.011,03	-117.725,70	-12.476,97	0,00	-122.258,19	720.752,84	528.058,47
2.3.3 Wasserversorgungsanlagen	0,00	4.424.384,36	-68,00	0,00	4.424.316,36	0,00	-229.863,41	0,00	-229.845,60	4.194.470,76	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	0,00	63.020.742,30	0,00	0,00	63.020.742,30	0,00	-1.611.270,98	0,00	-1.611.270,98	61.409.471,32	0,00
2.3.5 Straßennetz mit Wegen, Plätzen & Verkehrslenkungsanlagen	42.550.644,60	351.892,28	0,00	5.163,53	42.907.700,41	-15.114.159,53	-1.332.462,59	0,00	-16.446.622,12	26.461.078,29	27.436.485,07
Summe Infrastrukturvermögen	56.939.870,25	69.284.596,66	-37.990,30	25.785,85	126.212.262,46	-15.231.885,23	-3.186.073,95	0,00	-18.409.996,89	107.802.265,57	41.707.985,02
2.4 Bauten auf fremdem Grund & Boden	10.885.048,56	10.973,73	-5.547,84	0,00	10.890.474,45	-2.310.894,27	-221.677,40	0,00	-2.529.575,23	8.360.899,22	8.574.154,29
2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge											
2.5.1 Maschinen	24.054,57	2.634,00	0,00	0,00	26.688,57	-23.227,04	-1.493,04	0,00	-24.720,08	1.968,49	827,53
2.5.2 Technische Anlagen	52.825,96	437.751,02	0,00	0,00	490.576,98	-10.013,10	-64.661,84	0,00	-74.674,94	415.902,04	42.812,86
2.5.3 Betriebsvorrichtungen	80.872,15	934.259,00	0,00	0,00	1.015.131,15	-61.063,36	-49.908,30	0,00	-110.971,66	904.159,49	19.808,79
2.5.4 Fahrzeuge	1.403.098,70	610.131,15	-1,00	0,00	2.013.228,85	-490.114,60	-122.048,33	0,00	-612.162,93	1.401.065,92	912.984,10
Summe Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	1.560.851,38	1.984.775,17	-1,00	0,00	3.545.625,55	-584.418,10	-238.111,51	0,00	-822.529,61	2.723.095,94	976.433,28
2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.441.666,10	426.648,91	-62.086,80	346,29	2.806.574,50	-1.438.935,12	-262.944,78	70,21	-1.640.965,36	1.165.609,14	1.002.730,98
2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	117.065,90	1.211.047,25	-5.895,72	-26.132,14	1.296.085,29	0,00	0,00	0,00	0,00	1.296.085,29	117.065,90
Summe Sachanlagen	130.048.035,42	82.599.783,67	-175.521,66	0,00	212.472.297,43	-29.709.833,09	-5.299.948,16	70,21	-34.937.907,98	177.534.389,45	100.338.202,33
3. Finanzanlagen											
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	16.555.296,16	0,00	-13.696.630,00	0,00	2.858.666,16	0,00	0,00	0,00	0,00	2.858.666,16	16.555.296,16
3.2 Beteiligungen	294.964,45	0,00	0,00	0,00	294.964,45	0,00	0,00	0,00	0,00	294.964,45	294.964,45
3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens											
3.3.1 Unternehmensanteile als Anlagevermögen	5.869,14	0,00	0,00	0,00	5.869,14	0,00	0,00	0,00	0,00	5.869,14	5.869,14
3.3.2 Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	400.585,49	2.965,14	0,00	0,00	403.550,63	0,00	0,00	0,00	0,00	403.550,63	400.585,49
Summe Wertpapiere des Anlagevermögens	406.454,63	2.965,14	0,00	0,00	409.419,77	0,00	0,00	0,00	0,00	409.419,77	406.454,63
3.4 Ausleihungen											
3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen	500.348,07	0,00	-500.348,07	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	500.348,07
3.4.2 Sonstige Ausleihungen	1.544,45	43.249,53	0,00	0,00	44.793,98	0,00	0,00	0,00	0,00	44.793,98	1.544,45
Summe Ausleihungen	501.892,52	43.249,53	-500.348,07	0,00	44.793,98	0,00	0,00	0,00	0,00	44.793,98	501.892,52
3.5 Geleistete Anzahlungen auf Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Finanzanlagen	17.758.607,76	46.214,67	-14.196.978,07	0,00	3.607.844,36	0,00	0,00	0,00	0,00	3.607.844,36	17.758.607,76
Gesamtsumme	148.246.298,20	83.098.967,23	-14.380.620,01	0,00	216.964.645,42	-30.003.821,93	-5.352.435,06	70,21	-35.276.309,31	181.688.336,11	118.242.476,27

Forderungsspiegel

Art der Forderung	Gesamtbetrag zum 31.12.2019 €	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres €
		bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	
1. Öffentlich-rechtliche Ford. und Ford. aus Transferleistungen					
1.1 Gebühren	533.887,82	533.887,82			44.911,74
1.2 Beiträge	33.980,53	33.980,53			48.032,14
1.3 Steuern	483.766,05	483.766,05			730.180,62
1.4 Forderungen aus Transferleistungen	1.775.980,32	1.285.884,32		490.096,00	2.042.865,65
1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	378.662,67	172.718,67		205.944,00	338.272,19
Summe öffentlich-rechtliche Ford. und Ford. aus Transferleistungen	3.206.277,39	2.510.237,39	0,00	696.040,00	3.204.262,34
2. Privatrechtliche Forderungen					
2.1 gegen den privaten Bereich	297.800,55	58.237,21	239.563,34		240.014,77
2.2 gegen den öffentlichen Bereich	0,00	0,00			31.817,96
2.3 gegen verbundene Unternehmen	437.069,98	437.069,98			4.626.140,16
2.4 gegen Beteiligungen	2.100.000,00	2.100.000,00			23.302,92
Summe privatrechtliche Forderungen	2.834.870,53	2.595.307,19	239.563,34	0,00	4.921.275,81
Summe aller Forderungen	6.041.147,92	5.105.544,58	239.563,34	696.040,00	8.125.538,15
3. Sonstige Vermögensgegenstände	654.327,15	654.327,15			316.532,04
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	6.695.475,07	5.759.871,73	239.563,34	696.040,00	8.442.070,19

Eigenkapitalspiegel

	Bestand zum 31.12. des Vorjahres ²	Verrechnung des Vorjahresergebnisses	Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO im Haushaltsjahr	Veränderungen der Sonderrücklage	Jahresergebnis des Haushaltsjahres (vor Beschluss über Ergebnisverwend.)	Bestand zum 31.12. des Haushaltsjahres ²
1.1 Allgemeine Rücklage	3.479.421,46	1.024.158,10	3.147.199,31			7.650.778,87
1.2 Sonderrücklagen						
1.3 Ausgleichsrücklage						
1.4 Jahresüberschuss/-fehlbetrag	1.024.158,10	-1.024.158,10			977.471,28	977.471,28
1.5 Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag (Gegenposten zu Aktiva) ¹						
Summe Eigenkapital	4.503.579,56		3.147.199,31		977.471,28	8.628.250,15
4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag						

¹ Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1 bis 1.4 auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen.

² Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

	3. Vorjahr	Vorvorjahr	Vorjahr	Saldo
Allgemeiner Rücklage (+/-)	-1.261.875,94	662.827,74	1.024.158,10	425.109,90
Ausgleichsrücklage (+/-)				
Summe	-1.261.875,94	662.827,74	1.024.158,10	425.109,90

Verbindlichkeitspiegel

Art der Verbindlichkeit	Gesamtbetrag zum 31.12.2019 €	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres €
		bis zu 1 Jahr €	1 bis 5 Jahre €	mehr als 5 Jahre €	
1. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen					
1.1 vom öffentlichen Bereich					
1.1.1 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen	21.679.195,54	3.895.282,59	11.468.624,86	6.315.288,09	13.186.565,36
Summe vom öffentlichen Bereich	21.679.195,54	3.895.282,59	11.468.624,86	6.315.288,09	13.186.565,36
1.2 vom privaten Kreditmarkt					
1.2.1 von Banken und Kreditinstituten	21.061.493,67	3.464.253,36	5.053.505,33	12.543.734,98	3.038.833,05
Summe vom öffentlichen Bereich	21.061.493,67	3.464.253,36	5.053.505,33	12.543.734,98	3.038.833,05
Summe Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	42.740.689,21	7.359.535,95	16.522.130,19	18.859.023,07	16.225.398,41
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung					
2.1 vom privaten Kreditmarkt	26.540.117,58	6.540.117,58	20.000.000,00		27.720.000,00
Summe Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung	26.540.117,58	6.540.117,58	20.000.000,00		27.720.000,00
3. Verbindlichkeiten aus Vorg., die Kreditaufn. wirtsch. gleichkommen	10.960.752,34	421.178,00	1.828.569,00	8.711.005,34	11.368.472,85
4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
4.1 gegenüber verbundenen Unternehmen					742.892,61
4.2 gegenüber Beteiligungen	250.805,23	250.805,23			156.909,85
4.3 gegenüber dem öffentlichen Bereich	322.488,48	322.488,48			152.491,18
4.4 gegenüber dem privaten Bereich	1.321.125,50	1.321.125,50			563.289,70
Summe Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.894.419,21	1.894.419,21			1.615.583,34
5. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	104.034,28	104.034,28			74.804,37
6. Sonstige Verbindlichkeiten					
6.1 kreditorische Debitoren	573.486,64	573.486,64			16.009,15
6.2 Steuerverbindlichkeiten	86.046,45	86.046,45			68.011,41
6.3 Personalabrechnung	20.245,62	20.245,62			10.720,25
6.4 Verbindlichkeiten aus Zinsabgrenzung	93.068,82	93.068,82			131.774,08
6.5 Andere sonstige Verbindlichkeiten	547.616,77	547.616,77			239.714,49
Summe sonstige Verbindlichkeiten	1.320.464,30	1.320.464,30			466.229,38
7. Erhaltene Anzahlungen					
7.1 Verbindlichkeiten aus zweckgebundenen Zuwendungen					
7.1.1 vom Bund	72.361,00	72.361,00			54.000,00
7.1.2 vom Land	26.566,75	26.566,75			6.000,00
7.1.3 von privaten Unternehmen	647,55	647,55			647,55
7.1.4 von übrigen Bereichen	71.940,75	71.940,75			28.237,51
Summe Verbindlichkeiten aus zweckgeb. Investitionszuwendungen	171.516,05	171.516,05			88.885,06
7.2 Verbindlichkeiten aus Investitionspauschalen					
7.2.1 Feuerschutzpauschale					
7.2.2 Allgemeine Investitionspauschale	999.581,26	999.581,26			1.096.716,15
Summe Verbindlichkeiten aus Investitionspauschalen	999.581,26	999.581,26			1.096.716,15
7.3 Verbindlichkeiten aus Beiträgen	120.206,69	120.206,69			
7.4 Verbindlichkeiten aus sonstigen Sonderposten	333.045,11	333.045,11			437.484,49
7.5 sonstige erhaltene Anzahlungen	9.128,82	9.128,82			25.181,26
Summe erhaltene Anzahlungen	1.633.477,93	1.633.477,93			1.648.266,96
Summe aller Verbindlichkeiten	85.193.954,85	19.273.227,25	38.350.699,19	27.570.028,41	59.118.755,31

Übersicht über die Instandhaltungsrückstellungen im Haushaltsjahr 2019

Objekt	Maßnahme	Gesamtbetrag am 01.01.2019	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag am 31.12.2019	Begründung
			Übern. Werke	Zuführung	Inanspruchn.	Auflösung		
Hochbau								
10001	Rathaus							
	4.010001.790.004	Vernetzung Rauchmelder Rathaus	15.000,00		20.000,00		35.000,00	Die Mittel sind für eine Vernetzung der Rauchmelder im Rathaus erforderlich. Nach einer Kostenschätzung des tech. Hochbaus aus 02/2021 ist von Kosten von rd. 35 T€ auszugehen. Die Maßnahme wurde größtenteils in 2021 durchgeführt, es stehen jedoch noch Restarbeiten aus.
10003	Feuerwehrgerätehaus Seelscheid							
	4.010003.790.008	Sanierung Ölabscheider FW Se.	15.000,00				15.000,00	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.
	4.010003.790.009	Absauganlage FW Seelscheid	20.000,00			20.000,00		Eine Abgasabsauganlage ist gesetzlich vorgeschrieben. Die Absauganlage wurde 2020 erneuert (investiv). Die Rückstellung war daher aufzulösen.
	4.010003.790.010	Erneuerung der Entwässerung FW Se.	177.000,00				177.000,00	Die Entwässerung der Feuerwache Seelscheid muss erneuert werden. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
10004	Grundschule Neunkirchen							
	4.010004.790.007	RWA-Anlage Lichtkuppel Aula GGS Nk.	10.000,00				10.000,00	Wesentlicher Mangel an der RWA der Aula (besteht seit 2014) Die Bauaufsicht forderte den Einbau einer RWA-Anlage in der Lichtkuppel der Aula. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
10005	Sporthalle Grundschule Neunkirchen							
	4.010005.790.008	RWA-Anlage/Erneuerung Fenster MZH Nk.	80.000,00			2.881,43	77.118,57	Der TÜV hat die RWA-Situation in der Sporthalle (Dachfenster Umkleide) bemängelt. In diesem Zusammenhang wurde auch die Erneuerung der maroden Dachfenster, an denen die RWA -Anlage befestigt ist, erforderlich. Die Maßnahme wurde in 2021 durchgeführt.
	4.010005.790.009	Sanierung Hallenboden MZH Nk.	88.000,00				88.000,00	Bodendeckel/Flicken im Bodenbereiche waren nicht flächenbündig mit dem Bodenbelage und bilden scharfe Kanten und Stolpergefahren. Gemäß Beschluss des Rates vom 29.01.2020 ist für die Sanierung des Hallenbodens daher eine Instandhaltungsrückstellung zu bilden. Die Maßnahme wurde in 2021 durchgeführt.
10006	Grundschule Seelscheid							
	4.010006.790.012	Brandschutzmaßnahmen GS Seel.	60.000,00			4.081,00	55.919,00	Die Brandschutzmaßnahmen sind noch nicht abgeschlossen.
	4.010006.790.018	Asbestsanierung OGS-Räume			51.178,59		51.178,59	Die Maßnahme wurde 2019 begonnen, konnte aber erst in 2020/2021 vollständig umgesetzt und abgeschlossen werden.
	4.010006.790.019	Sanierung Bodenbelag GS Seel.	8.000,00				8.000,00	In einem Klassenraume musste der Bodenbelag dringend erneuert werden.
10008	Grundschule Wolperath							
	4.010008.790.004	Aufzugsanlage GGS Wolp.	29.000,00			29.000,00		Die Aufzugsanlage bedurfte der Reparatur. Die Arbeiten wurden 2019 durchgeführt.
	4.010008.790.005	Instandsetzung Zaunanlage GGS Wolp.	10.000,00				10.000,00	Die Zaunanlage muss dringend erneuert werden.
	4.010008.790.006	Regelung Heizung GGS Wolp.	6.000,00			3.468,26	2.531,74	Die vorhandene, 13 Jahre alte Regelung für die Heizung/Lüftung musste ausgetauscht werden, sie konnte aufgrund ihres Alters nicht mehr programmiert werden. Der Fernzugriff war seit einigen Jahren nicht mehr möglich. Die Maßnahme wurde in 2019 durchgeführt.

Objekt	Maßnahme	Gesamtbetrag am 01.01.2019	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag am 31.12.2019	Begründung
			Übern. Werke	Zuführung	Inanspruchn.	Auflösung		
10017	Kindergarten Birkenfeld							
	4.010017.790.002	Fassadensanierung		25.000,00			25.000,00	Die Fassade weist erhebliche Schäden auf und muss dringend saniert werden.
	4.010017.790.003	Strom und Abhangdecke KiGa Birkenf.	193,80				193,80	Die Restmittel werden für die Abrechnung der Leistungsphase 9 der Planungsleistungen benötigt.
	4.010017.790.004	Austausch Fenster KiGa Birkenf. KlinvFG	1.397,97		1.397,97			Die Arbeiten (Austausch der Fenster) wurden in den Sommerferien 2019 durchgeführt.
10020	Sportheim Neunkirchen							
	4.010020.790.001	Sanierung Sportheim Höfferhof		25.000,00	10.000,00		35.000,00	Der Mittelansatz war aufgrund einer aktualisierten Kostenschätzung anzupassen.
10022	Sporthalle Seelscheid							
	4.010022.790.002	Dachsanierung MZH Seel. InvFöG	40.000,00				40.000,00	Die Dachfenster in der Mehrzweckhalle Seelscheid müssen saniert werden, da diese ebenso als Rauch-Wärme-Abzug dienen.
	4.010022.790.005	Brandschutzmaßnahmen MZH Seelscheid	18.686,40		3.292,44	15.393,96		In der Mehrzweckhalle Seelscheid waren notwendige Brandschutzmaßnahmen für eine Abtrennung der MZH, dem Raum der Lüftungsanlage und einem Raum Lüftung/Technik im OG angedacht. Im Rahmen der Prüfung des Brandschutzes wurde seitens der Sachverständigen festgestellt, dass bauliche Maßnahmen im Rahmen der Brandsicherung des Lagerraums nicht benötigt werden. Die verbliebenen Mittel werden daher aufgelöst.
10027	Leichen- und Trauerhallen							
	4.010027.790.001	Betonsanierung Trauerhalle Hermerath	6.000,00		2.700,00		8.700,00	An der Fassade der Trauerhalle in Hermerath müssen dringend Betonsanierungsarbeiten durchgeführt werden. Daneben ist der Anstrich der Fenster erforderlich. Es werden voraussichtlich Mittel in Höhe von insgesamt 8700€ benötigt, die Arbeiten wurden bisher nicht vergeben.
10076	Klassentrakt Antoniuskolleg							
	10076	Klassentrakt Antoniuskolleg	1.000,00				1.000,00	Der Auftrag für die Lieferung und Montage von 10 Flurtürwächtern im Klassentrakt des AK ist am 04.04.2018 aufgrund des Angebotes vom 19.12.2017 erfolgt. An zwei Türen müssen noch Türwächter nachgerüstet werden.
	4.010076.790.001	Beseitigung Hagelschaden AK	50.000,00				50.000,00	Der Betrag wird u.U. für die Beseitigung von Hagelschäden an der Fassade benötigt. Zurzeit wird eine Kostenübernahme durch die Versicherung geprüft.
10084	#NV							
	4.010084.790.001	Sanierung Sportplatz Antoniuskolleg			18.000,00		18.000,00	Mittel werden für umfangreiche Sanierungsmaßnahmen (u.a. Zaunanlage), die teilweise bereits in 2020 durchgeführt wurden, benötigt.
10086	Don-Bosco-Sporthalle Antoniuskolleg							
	4.010086.790.001	Regelungsanlage Lüftung Don-Bosco-Halle	66.000,00				66.000,00	Im Jahr 2015 wurden die Lüftungs- und Heizungsanlage (beide Baujahr 1986) durch das Ingenieurbüro Jüngling überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass der Schaltschrank und die Regelungsanlage abgängig sind. Das Fabrikat der Regelungsanlage gibt es nicht mehr auf dem Markt. Insofern können keine Ersatzteile mehr beschafft werden. Die Heizungsanlage wurde zwischenzeitlich erneuert. Im nächsten Schritt muss so schnell wie möglich die Steuerung erneuert werden (geschätzte Kosten ca. 60.000). Daneben sind rd. 6 T€ für die Reparatur eines Lüftungsmotors sowie zweier Ventilatoren zu berücksichtigen.
	4.010086.790.003	Heizungsanl.u.Warmwasserber.Don-Bosco-H.	145,18		145,18			Die Restmittel wurden für Malerarbeiten benötigt.
	4.010086.790.004	Duschanlage u. Armaturen Don-Bosco-Halle	50.000,00				50.000,00	In der Don-Bosco-Halle müssen die Duschanlagen und Armaturen zur Warmwasserbereitung sowie die Heizungsanlage saniert werden.

Objekt	Maßnahme	Gesamtbetrag am 01.01.2019	Veränderungen im Haushaltsjahr				Gesamtbetrag am 31.12.2019	Begründung
			Übern. Werke	Zuführung	Inanspruchn.	Auflösung		
10089	Sporthalle/Kapelle Antoniuskolleg 4.010089.790.003 San.tech.Anl.(BMA,SIBE,ELA) Sport/Kap.AK	40.000,00		962,40	127,63		40.834,77	Sanierung der techn. Anlagen (BMA/SIBE, Elektr. Anlagen) in der Sporthalle/Kapelle AK. Maßnahme wurde 2020 durchgeführt.
10090	Altbau Antoniuskolleg (Küche, Mensa) 4.010090.790.002 Austausch Pfosten Geländer Altbau AK	5.771,50			5.771,50			Die Geländerpfosten waren reparaturbedürftig. Die Arbeiten sind im Frühjahr 2019 erfolgt.
10091	Aula Antoniuskolleg 4.010091.790.002 Brandschutzmaßn. Aula AK	270.000,00			2.612,05	50.000,00	217.387,95	Zusätzlich zu der in 2017 gebildeten Rückstellung wurden für ein notwendiges Schadstoffgutachten sowie für Technik und Konstruktion im Bereich der Aula AK Mittel benötigt. Zwischenzeitlich wurden Proben durchgeführt, sodass der Austausch der Vertäfelung an Wand und Decke nicht erforderlich ist, sodass die Rückstellung um 50T€ reduziert werden kann.
10092	Franz-von-Sales-Haus 10092 Franz-von-Sales-Haus	3.000,00					3.000,00	Einige Fenster können nicht mehr geöffnet werden. Hierfür ist der Austausch der Griffe sowie die Justierung der Fenster vorzunehmen.
10093	Gesamtschule Neunkirchen 4.010010.790.004 Erneuerung Holzfenster GHS	45.000,00			35.764,97		9.235,03	Die Fenster im Altbau der Gesamtschule waren marode und bedurften eines Austausches. Dieser wurde 2019 vorgenommen, es wurden 9 Holzfenster ersetzt. Mit den verbliebenen Mitteln sollen weitere Fenster ersetzt werden.
10124	Grundstück / Gebäude Neuer Weg 9, Kottha 4.010124.790.001 Rückbau Notunterkunft Neuer Weg		50.000,00	3.718,89			53.718,89	Mit Auslaufen des Pachtvertrages für das Grundstück der ehem. Flüchtlingsunterkunft am Neuen Weg war die Verpflichtung zum Rückbau der Bodenplatte einschl. der Versorgungsanschlüsse verbunden. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
Tiefbau/sonstiges								
Brandschutzklappen								
	4.010005.790.003 Brandschutzklappen THGGS Neunkirchen			24.000,00			24.000,00	Die bestehenden Brandschutzklappen müssen aufgrund asbesthaltiger Bestandteile kurzfristig erneuert werden. Pro Klappe fallen Kosten von rd. 6 T€ an.
	4.010022.790.006 Brandschutzklappen MZH Seelscheid			30.000,00			30.000,00	
	4.010086.790.005 Brandschutzklappen Don Bosco Halle			60.000,00			60.000,00	
10058	Gemeindestraßen 10058 Gemeindestraßen	50.000,00					50.000,00	Die Schäden konnten noch nicht behoben werden
22100	Infrastruktur Mischwasser 4.022100.790.001 San. MW Niederwennerscheid ABK		41.623,64		41.623,64			Durchführung in 2019 erfolgt.
1.10.01.02	Denkmalschutz 1.10.01.02 Denkmalschutz	10.000,00					10.000,00	Die Mittel können eingespart werden.
4.000061	Neubeschaffung FW Seelscheid Einbruch 4.000061.790.001 Neubeschaffung FW Seelscheid Einbruch			13.724,69			13.724,69	Bei einem Einbruch ins Feuerwehrhaus Seelscheid Ende 2019 wurden Schäden am Gebäude, an Fahrzeugen und an Geräten verursacht. Die Instandsetzungsmaßnahmen sind in 2020 erfolgt.
Summe		1.175.194,85	116.623,64	259.284,57	130.166,07	97.925,70	1.323.011,29	

Ermächtigungsübertragungen im Jahresabschluss 2019

Produktgruppe	PSP-Element	Zeile Finanzrg.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2020	fortg. Ansatz 2020	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.-Kosten	nur Auszahlung	Gesamt				
0105 IT	5.000007.715.019	Beschaffung von Software 2019	F29	782100 Erwerb von immateriellen VermG	11.840,78	15.609,40	27.450,18	10.000,00	37.450,18	Die Mittel werden für die im Jahr 2019 beauftragte Erweiterung des Vollstreckungsverfahrens Avviso sowie die 2019 begonnene Umstellung des Friedhofsverfahrens auf Winfried benötigt.
0105 IT	5.000009.710.019	Anschaffung EDV-/TK-Geräten 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	14.593,13		14.593,13	5.000,00	19.593,13	Abrechnungen sind noch nicht erfolgt (Aufträge Bücherei) / weitere Bestellungen sind noch geplant.
0105 IT	5.000009.721.019	GWG EDV-/TK-Geräte 2019	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	2.007,40	9.008,66	11.016,06	5.500,00	16.516,06	weitere Bestellungen sind noch geplant
0105 IT	5.000358.700.001	Austausch Hardware Zeiterfass.(Personal)	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV		909,47	909,47		909,47	
0105 IT	5.000358.700.002	Austausch Hardware Zeiterfass.(Bau)	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	5.962,57		5.962,57		5.962,57	Projekt ist noch nicht abgeschlossen
0108 Immobilienmanagement	10076	Klassentrakt Antoniuskolleg	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		1.000,00	1.000,00		1.000,00	Der Auftrag für die Lieferung und Montage von 10 Flurtürwächern im Klassentrakt des AK ist am 04.04.2018 aufgrund des Angebotes vom 19.12.2017 erfolgt. An zwei Türen müssen noch Türwächter nachgerüstet werden.
0108 Immobilienmanagement	10092	Franz-von-Sales-Haus	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		3.000,00	3.000,00		3.000,00	Einige Fenster können nicht mehr geöffnet werden. Hierfür ist der Austausch der Griffe sowie die Justierung der Fenster vorzunehmen.
0108 Immobilienmanagement	4.010001.790.004	Vernetzung Rauchmelder Rathaus	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		35.000,00	35.000,00		35.000,00	Die Mittel sind für eine Vernetzung der Rauchmelder im Rathaus erforderlich. Nach einer Kostenschätzung des tech. Hochbaus aus 02/2021 ist von Kosten von rd. 35 T€ auszugehen. Die Maßnahme wurde größtenteils in 2021 durchgeführt, es stehen jedoch noch Restarbeiten aus.
0108 Immobilienmanagement	4.010003.790.008	Sanierung Ölabscheider FW Se.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		15.000,00	15.000,00		15.000,00	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.
0108 Immobilienmanagement	4.010003.790.010	Erneuerung der Entwässerung FW Se.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		177.000,00	177.000,00		177.000,00	Die Entwässerung der Feuerwache Seelscheid muss erneuert werden. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010004.790.007	RWA-Anlage Lichtkuppel Aula GGS Nk.	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		10.000,00	10.000,00		10.000,00	Wesentlicher Mangel an der RWA der Aula (besteht seit 2014) Die Bauaufsicht forderte den Einbau einer RWA-Anlage in der Lichtkuppel der Aula. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010005.790.003	Brandschutzklappen THGGS Neunkirchen	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		24.000,00	24.000,00		24.000,00	Die bestehenden Brandschutzklappen müssen aufgrund asbesthaltiger Bestandteile kurzfristig erneuert werden. Pro Klappe fallen Kosten von rd. 6 T€ an.
0108 Immobilienmanagement	4.010005.790.008	RWA-Anlage/Erneuerung Fenster MZH Nk.	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		77.118,57	77.118,57		77.118,57	Der TÜV hat die RWA-Situation in der Sporthalle (Dachfenster Umkleide) bemängelt. In diesem Zusammenhang wurde auch die Erneuerung der maroden Dachfenster, an denen die RWA -Anlage befestigt ist, erforderlich. Die Maßnahme wurde in 2021 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010005.790.009	Sanierung Hallenboden MZH Nk.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		88.000,00	88.000,00		88.000,00	Bodendeckel/Flicken im Bodenbereiche waren nicht flächenbündig mit dem Bodenbelag und bilden scharfe Kanten und Stolpergefahren. Gemäß Beschluss des Rates vom 29.01.2020 ist für die Sanierung des Hallenbodens daher eine Instandhaltungsrückstellung zu bilden. Die Maßnahme wurde in 2021 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010006.790.012	Brandschutzmaßnahmen GS Seel.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		55.919,00	55.919,00		55.919,00	Die Brandschutzmaßnahmen sind noch nicht abgeschlossen.
0108 Immobilienmanagement	4.010006.790.018	Asbestsanierung OGS-Räume	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		51.178,59	51.178,59		51.178,59	Die Maßnahme wurde 2019 begonnen, konnte aber erst in 2020/2021 vollständig umgesetzt und abgeschlossen werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010006.790.019	Sanierung Bodenbelag GS Seel.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		8.000,00	8.000,00		8.000,00	In einem Klassenraume musste der Bodenbelag dringend erneuert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010008.790.005	Instandsetzung Zaunanlage GGS Wolp.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		10.000,00	10.000,00		10.000,00	Die Zaunanlage muss dringend erneuert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010010.790.004	Erneuerung Holzfenster GHS	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		9.235,03	9.235,03		9.235,03	Die Fenster im Altbau der Gesamtschule waren marode und bedurften eines Austausches. Dieser wurde 2019 vorgenommen, es wurden 9 Holzfenster ersetzt. Mit den verbliebenen Mitteln sollen weitere Fenster ersetzt werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010017.790.002	Fassadensanierung	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		25.000,00	25.000,00		25.000,00	Die Fassade weist erhebliche Schäden auf und muss dringend saniert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010017.790.003	Strom und Abhangdecke KiGa Birkenf.	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		193,80	193,80		193,80	Die Restmittel werden für die Abrechnung der Leistungsphase 9 der Planungsleistungen benötigt.
0108 Immobilienmanagement	4.010020.790.001	Sanierung Sportheim Höfferhof	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		35.000,00	35.000,00		35.000,00	Der Mittelansatz war aufgrund einer aktualisierten Kostenschätzung anzupassen.
0108 Immobilienmanagement	4.010022.790.002	Dachsanierung MZH Seel. InvFöG	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		40.000,00	40.000,00		40.000,00	Die Dachfenster in der Mehrzweckhalle Seelscheid müssen saniert werden, da diese ebenso als Rauch-Wärme-Abzug dienen.
0108 Immobilienmanagement	4.010022.790.006	Brandschutzklappen MZH Seelscheid	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		30.000,00	30.000,00		30.000,00	
0108 Immobilienmanagement	4.010076.790.001	Beseitigung Hagelschaden AK	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		50.000,00	50.000,00		50.000,00	Der Betrag wird u.U. für die Beseitigung von Hagelschäden an der Fassade benötigt. Zurzeit wird eine Kostenübernahme durch die Versicherung geprüft.
0108 Immobilienmanagement	4.010084.790.001	Sanierung Sportplatz Antoniuskolleg	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		18.000,00	18.000,00		18.000,00	Mittel werden für umfangreiche Sanierungsmaßnahmen (u.a. Zaunanlage), die teilweise bereits in 2020 durchgeführt wurden, benötigt.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.001	Regelungsanlage Lüftung Don-Bosco-Halle	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		66.000,00	66.000,00		66.000,00	Im Jahr 2015 wurden die Lüftungs- und Heizungsanlage (beide Baujahr 1986) durch das Ingenieurbüro Jüngling überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass der Schaltschrank und die Regelungsanlage abhängig sind. Das Fabrikat der Regelungsanlage gibt es nicht mehr auf dem Markt. Insofern können keine Ersatzteile mehr beschafft werden. Die Heizungsanlage wurde zwischenzeitlich erneuert. Im nächsten Schritt muss so schnell wie möglich die Steuerung erneuert werden (geschätzte Kosten ca. 60.000). Daneben sind rd. 6 T€ für die Reparatur eines Lüftungsmotors sowie zweier Ventilatoren zu berücksichtigen.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.004	Duschanlage u. Armaturen Don-Bosco-Halle	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		50.000,00	50.000,00		50.000,00	In der Don-Bosco-Halle müssen die Duschanlagen und Armaturen zur Warmwasserbereitung sowie die Heizungsanlage saniert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.005	Brandschutzklappen Don Bosco Halle	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		60.000,00	60.000,00		60.000,00	

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzng.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2020	fortg. Ansatz 2020	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.-Kosten	nur Auszahlung	Gesamt				
0108 Immobilienmanagement	4.010089.790.003	San.tech.Anl.(BMA,SIBE,ELA) Sport/Kap.AK	F12	723150 Sanierungsmaßnahmen tech. Anlagen		40.834,77	40.834,77	40.834,77	Sanierung der techn. Anlagen (BMA/SIBE, Elektr. Anlagen) in der Sporthalle/Kapelle AK. Maßnahme wurde 2020 durchgeführt.	
0108 Immobilienmanagement	4.010091.790.002	Brandschutzmaßn. Aula AK	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		217.387,95	217.387,95	217.387,95	Zusätzlich zu der in 2017 gebildeten Rückstellung wurden für ein notwendiges Schadstoffgutachten sowie für Technik und Konstruktion im Bereich der Aula AK Mittel benötigt. Zwischenzeitlich wurden Proben durchgeführt, sodass der Austausch der Verfüllung an Wand und Decke nicht erforderlich ist, sodass die Rückstellung um 50T€ reduziert werden kann.	
0108 Immobilienmanagement	4.010124.790.001	Rückbau Notunterkunft Neuer Weg	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		53.718,89	53.718,89	53.718,89	Mit Auslaufen des Pachtvertrages für das Grundstück der ehem. Flüchtlingsunterkunft am Neuen Weg war die Verpflichtung zum Rückbau der Bodenplatte einschl. der Versorgungsanschlüsse verbunden. Die Maßnahme wurde in 2020 durchgeführt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000013.710.019	Werkzeuge Hausmeisterpool 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	3.500,00		3.500,00	3.500,00	Die Mittel werden für den Erwerb eines Prüfgerätes im Rahmen der DGUV 3 Prüfung benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000024.700.001	Erweiterung Hauptschule	F25	783100 Abwicklung von Baumaßnahmen		3.600,00	3.600,00	3.600,00		
0108 Immobilienmanagement	5.000029.700.001	Errichtung Realschule	F25	783100 Abwicklung von Baumaßnahmen		23.369,19	23.369,19	23.369,19		
0108 Immobilienmanagement	5.000174.700.700	Ganztagsrealschule Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		672,74	672,74	672,74		
0108 Immobilienmanagement	5.000197.710.019	Einrichtung Rathaus 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	3.387,10		3.387,10	3.387,10	Die Mittel werden für erforderliche Beschaffungen von Mobilier im Rathaus benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.300	Erw. KiGa Birkenfeld Baukonstruktion	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		1.987,46	1.987,46	1.987,46		
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.400	Erw. KiGa Birkenfeld Tech. Anlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		842,33	842,33	842,33		
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.700	Erw. KiGa Birkenfeld Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	11.038,15		11.038,15	11.038,15	Es stehen noch Rechnungen für Architektenleistungen aus.	
0108 Immobilienmanagement	5.000211.700.300	Umbau Hauptschule InvFoG Baukonstr.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		19.911,77	19.911,77	19.911,77		
0108 Immobilienmanagement	5.000211.700.700	Umbau Hauptschule InvFoG Baunebenk.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	21.931,89		21.931,89	21.931,89	Die Maßnahme befindet sich noch in der Umsetzung bzw. konnte noch nicht schlussabgerechnet werden. Sämtliche noch zur Verfügung stehenden Mittel werden noch benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000272.700.200	Neubau FW Nk Herricht/Erschließ.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	30.000,00		30.000,00	30.000,00	Zur Finanzierung der Gesamtmaßnahme müssen die Mittel übertragen werden.	
0108 Immobilienmanagement	5.000272.700.300	Neubau FW Nk Baukonstruktion	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	3.268.095,31		3.268.095,31	3.268.095,31		
0108 Immobilienmanagement	5.000272.700.400	Neubau FW Nk Tech. Anlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	170.000,00		170.000,00	166.000,00	336.000,00	
0108 Immobilienmanagement	5.000272.700.500	Neubau FW Nk Außenanlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	1.071.000,00		1.071.000,00	172.000,00	1.243.000,00	
0108 Immobilienmanagement	5.000272.700.700	Neubau FW Nk Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	351.861,97	61.751,56	413.613,53	122.000,00	535.613,53	
0108 Immobilienmanagement	5.000315.700.200	Anbau Feuerwache Seelscheid. Erschl.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	67.000,00		67.000,00	90.000,00	157.000,00	Die Entwässerung wurde im Herbst 2019 ausgeschrieben. Gegenüber der Kostenschätzung ergaben sich Mehrkosten von rd. 17 T€. Die Mittel sollen überplanmäßig aus dem Investitionsprojekt 5.000418 Wasserwerk, Rohrnetz Erneuerung allgemein bereitgestellt werden. Um die Maßnahme im Haushaltsjahr 2020 umzusetzen, müssen die gesamten Mittel übertragen werden.
0108 Immobilienmanagement	5.000315.700.300	Anbau Feuerwache Seelscheid.Baukonstr.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	202.295,90		202.295,90	91.500,00	293.795,90	
0108 Immobilienmanagement	5.000315.700.700	Anbau Feuerwache Seelscheid. Baunebenk.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	31.470,38	16.591,34	48.061,72		48.061,72	
0108 Immobilienmanagement	5.000339.710.019	WLAN-Infrastruktur GSNK GS 2019	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	104.517,44	11.908,98	116.426,42		116.426,42	Die Aufträge für die Erneuerung der WLAN-Infrastruktur wurden im Sommer 2019 vergeben. Die Maßnahmen sind derzeit in der Umsetzung.
0108 Immobilienmanagement	5.000340.710.019	WLAN-Infrastruktur GGS Seels. GS 2019	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	86.767,66	6.740,27	93.507,93		93.507,93	
0108 Immobilienmanagement	5.000430.700.200	Neubau Wasserwerk Herricht/Erschließ.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	5.000,00		5.000,00		5.000,00	
0108 Immobilienmanagement	5.000430.700.300	Neubau Wasserwerk Baukonstruktion	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	1.381.356,58		1.381.356,58		1.381.356,58	
0108 Immobilienmanagement	5.000430.700.400	Neubau Wasserwerk Tech. Anlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	9.000,00		9.000,00		9.000,00	
0108 Immobilienmanagement	5.000430.700.500	Neubau Wasserwerk Außenanlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	257.000,00		257.000,00		257.000,00	
0108 Immobilienmanagement	5.000430.700.700	Neubau Wasserwerk Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	61.627,44	20.821,14	82.448,58		82.448,58	
0108 Immobilienmanagement	5.000442.700.001	Amok Alarm System MZH Seelscheid	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	10.000,00		10.000,00		10.000,00	Die Maßnahme befindet sich noch in der Umsetzung bzw. konnte noch nicht schlussabgerechnet werden. Sämtliche, noch zur Verfügung stehenden Mittel werden noch benötigt.
0108 Immobilienmanagement	5.000443.710.019	Defibrillatoren Versammlungsstätten	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	6.000,00		6.000,00		6.000,00	Die Maßnahme befindet sich noch in der Umsetzung bzw. konnte noch nicht schlussabgerechnet werden. Sämtliche, noch zur Verfügung stehenden Mittel werden noch benötigt.
0108 Immobilienmanagement	5.000450.700.500	ISEK Umbau Schulhof GS NK Herstellung	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	85.196,67		85.196,67		85.196,67	Im Rahmen des ISEK ist eine Umgestaltung des Schulhofes der Gesamtschule mit rd. 984 T€ vorgesehen, für die aus dem Städtebauförderprogramm 2019 Zuschüsse von 70 % bewilligt wurden. Für den ersten Bauabschnitt (Umgestaltung des Innenhofes) wurden im Haushaltsplan 2019 konsumtive Mittel von 100 T€ bereitgestellt, die weitere Schulhofumgestaltung soll nach Abschluss der dortigen Hochbaumaßnahmen 2022 erfolgen. Im Jahr 2019 wurde zunächst eine konkretisierte Planung erstellt. Hiernach sollen im Innenhofbereich u.a. eine Teichterrasse errichtet sowie ein „grünes Klassenzimmer“ gestaltet werden. Die derzeitige Kostenschätzung für den Bauabschnitt beträgt rd. 300 T€. Die nach der aktuellen Planung vorgesehenen Maßnahmen sind als investiv anzusehen. Die Maßnahmen sollen zum Beginn des Schuljahres 2020/2021 umgesetzt sein. Die benötigten Eigenmittel abzgl. der bereits angefallenen Planungskosten sollen daher außerplanmäßig bereitgestellt und nach 2020 übertragen werden. Die Deckung ergibt sich aus der beigefügten Übersicht (Anlage 2).
0108 Immobilienmanagement	5.000453.700.700	ISEK Selbstlernzentrum Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		35,16	35,16	113.836,00	113.871,16	
0108 Immobilienmanagement	5.000455.700.500	Sanierung Sportpl. Höfnerhof Außenanl.	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		26.180,00	26.180,00		26.180,00	

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzrg.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung		Gesamt	Ansatz 2020	fortg. Ansatz 2020	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.-Kosten	nur Auszahlung					
0108 Immobilienmanagement	5.000501.700.700	Erweit.Sportplatz Breitscheid Baunebenk.	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	3.000,00		3.000,00	3.000,00	Für die Aktualisierung der Kostenschätzung für eine Erweiterung des Sportplatzes Breitscheid werden rd. 3000 € von der Maßnahme „Erneuerung Sportplatz Höferhof“ bereitgestellt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000502.710.019	Videoüberwachung Gesamtschule NK 20	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		8.193,69	8.193,69	8.193,69		
0108 Immobilienmanagement	5.000503.710.019	Videoüberwachung Grundschule NK 20	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		1.372,56	1.372,56	1.372,56		
0108 Immobilienmanagement	5.000504.710.019	Videoüberwachung TH NK 20	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		1.408,64	1.408,64	1.408,64		
0203 Einwohnerangelegenh., Personenstandswesen	5.000473.710.001	Dokumentprüfungsgeräte EMA	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	4.000,00		4.000,00	4.000,00	Bestellung in 2019, Lieferung erst 2020	
0205 Gefahrenabwehr	4.000061.790.001	Neubeschaffung FW Seelscheid Einbruch	F12	723600 Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsbaus.		13.724,69	13.724,69	13.724,69	Bei einem Einbruch ins Feuerwehrhaus Seelscheid Ende 2019 wurden Schäden an Gebäuden, an Fahrzeugen und an Geräten verursacht. Die Instandsetzungsmaßnahmen sind in 2020 erfolgt.	
0205 Gefahrenabwehr	5.000038.725.001	Festwert pers. Ausrüstung Feuerwehr	F26	549300 Festwerte	14.585,72		14.585,72	38.000,00	52.585,72	Bestellung in 2019, Lieferung erst Januar und Februar 2020
0205 Gefahrenabwehr	5.000038.725.001	Festwert pers. Ausrüstung Feuerwehr	F26	749300 Auszahlungen für Festwerte		1.246,70	1.246,70	1.246,70		
0205 Gefahrenabwehr	5.000042.710.019	Geräte Feuerwehr Neunkirchen 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.860,76		2.860,76	15.000,00	17.860,76	Bestellung in 2019, Lieferung erst Januar und Februar 2020
0205 Gefahrenabwehr	5.000042.721.019	Geräte Feuerwehr Neunkirchen 2019 GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	2.105,00		2.105,00	5.500,00	7.605,00	
0205 Gefahrenabwehr	5.000043.710.019	Geräte Feuerwehr Seelscheid 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	7.661,58		7.661,58	15.000,00	22.661,58	
0205 Gefahrenabwehr	5.000309.710.001	Notstromaggregat LZ Seelscheid	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	22.205,40		22.205,40		22.205,40	Bestellung in 2019, Lieferung erst April 2020
0301 GGS Neunkirchen	5.000045.710.019	Einrichtung GGS Neunkirchen 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.350,26		2.350,26	2.110,00	4.460,26	Verbunden mit der Digitalisierung werden noch Möbel für die Unterbringung neuer Geräte benötigt.
0306 Zentrale Leistungen des Schulträgers	5.000046.710.019	IT-Konzept 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	53.514,66		53.514,66	16.000,00	69.514,66	Die Beratungen mit der Gesamtschule über die künftige Ausstattung bzw. Aufstellung der Schule in Sachen Digitalisierung dauern noch an.
0307 Gesamtschule	5.000271.721.019	GWG Einrichtung GS Neunkirchen 2019	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.552,00		1.552,00	1.000,00	2.552,00	Die Mittel werden für die Videoüberwachung des Schulgeländes benötigt.
0307 Gesamtschule	5.000275.710.019	Ersteinrichtung Gesamtschule 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	10.551,62		10.551,62	7.500,00	18.051,62	Teile der Schulverwaltung müssen noch mit neuem Mobiliar ausgestattet werden.
0307 Gesamtschule	5.000275.721.019	Ersteinrichtung Gesamtschule 2019 GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.988,83		1.988,83	2.500,00	4.488,83	Teile der Schulverwaltung müssen noch mit neuem Mobiliar ausgestattet werden.
0307 Gesamtschule	5.000360.710.019	Ausstattung NW(Bio, Chemie, Physik) 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	8.110,70		8.110,70	7.500,00	15.610,70	Es stehen noch Lieferungen aus 2019 aus.
0307 Gesamtschule	5.000361.710.019	Ausstattung Bereich Sonderpädagogik	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	6.500,00		6.500,00		6.500,00	Die Ausstattung ist noch nicht abgeschlossen. Ende 2019 hat ein weiterer Sonderpädagoge seine Arbeit an der Schule aufgenommen.
0307 Gesamtschule	5.000361.721.019	Ausstattung Bereich Sonderpädagogik GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.000,00		1.000,00		1.000,00	Die Ausstattung ist noch nicht abgeschlossen. Ende 2019 hat ein weiterer Sonderpädagoge seine Arbeit an der Schule aufgenommen.
0307 Gesamtschule	5.000362.710.019	Ausstattung Koordination und Planung	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	6.500,00		6.500,00	5.000,00	11.500,00	Der Bereich der Oberstufenkoordination ist noch nicht fertig ausgestattet.
0307 Gesamtschule	5.000362.721.019	Ausstattung Koordination und Planung GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.000,00		1.000,00	1.000,00	2.000,00	Der Bereich der Oberstufenkoordination ist noch nicht fertig ausgestattet.
0307 Gesamtschule	5.000462.710.019	Küche Gesamtschule 2019	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	8.034,04	8.324,28	16.358,32		16.358,32	Die Maßnahme ist noch nicht abgerechnet.
0601 Jugendarbeit	5.000070.710.019	Einrichtung Spielplätze 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	7.158,16		7.158,16	10.000,00	17.158,16	Die Mittel werden ggf. für einen Spielplatz in Pohlhausen benötigt.
0602 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	5.000235.740.002	Einrichtungszuschuss KiGa Pohlhausen	F28	781900 Investitionszu. an übrige Bereiche	5.000,00		5.000,00		5.000,00	Die Abrechnung des Zuschusses ist noch nicht erfolgt.
0802 Sportanlagen	5.000441.710.001	SA: Breitscheid Tore mit Kippschutz	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV		278,26	278,26		278,26	
0802 Sportanlagen	5.000508.700.001	SP: Freilegung Wenigerbach	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		1.509,21	1.509,21		1.509,21	
0803 Bäder	5.000374.710.019	BAD: Wasser- und Luftaufbereitung 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.000,00		2.000,00	11.000,00	13.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen (Chemikalien Tank Natriumcarbonat)
0803 Bäder	5.000435.700.019	BAD: Baul. Maßnahmen Innenbereich 2019	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	2.365,00		2.365,00		2.365,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen (Verschönerungen am Kinderbecken)
1102 Wasserversorgung	5.000416.700.019	WW: Rohmetzerweiterung allgemein 2019	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		8.982,12	8.982,12	50.000,00	58.982,12	
1102 Wasserversorgung	5.000417.700.019	WW: Rohmetzerw. Neue HA 2019 öffentl.	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		4.471,89	4.471,89	50.000,00	54.471,89	
1102 Wasserversorgung	5.000419.700.001	WW: Erneuerung HL Hardt bis Birkenfeld	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	102.255,22	590,98	102.846,20		102.846,20	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.
1103 Abwasserentsorgung	5.000364.700.001	AW: RBF Im Krummaul	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	32.232,85		32.232,85		32.232,85	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Umsetzung im Zusammenhang mit der Renaturierung des Eisechider Tals.
1103 Abwasserentsorgung	5.000365.700.019	AW:Sanierung von SW-Kanäle nach ABK 19	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	73.000,00		73.000,00	50.000,00	123.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Fertigstellung in 2020.
1103 Abwasserentsorgung	5.000366.700.019	AW:Sanierung von RW-Kanäle nach ABK 19	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	181.388,21		181.388,21	98.000,00	279.388,21	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Fertigstellung in 2020.
1103 Abwasserentsorgung	5.000372.700.019	AW:Sanierungsplanung Kanäle allgemein 19	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	84.140,10		84.140,10	10.000,00	94.140,10	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Fertigstellung in 2020.
1103 Abwasserentsorgung	5.000376.700.001	AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Weiert	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	20.000,00		20.000,00	250.000,00	270.000,00	Es sind Umpfanungen wegen gescheiterten Grunderwerbs des erforderlichen Grundstückes notwendig. Für die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens wurden Planungsvarianten erstellt und mit dem Rhein-Sieg-Kreis abgestimmt. Es zeichnet sich derzeit ab, dass der RSK dem Bau eines kleineren Beckens zustimmt, wenn die Gemeinde dafür eine Verbesserung am Gewässer in Form einer Teichschüttung vornimmt. Nach Feststellung der Kosten für diese Variante, wird über das weitere Vorgehen entschieden.
1103 Abwasserentsorgung	5.000377.700.001	AW: RW-Einl. 5.1.02 Nackhausen Oberdorst	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	20.000,00		20.000,00	250.000,00	270.000,00	Auch an dieser Stelle ist der erforderliche Grunderwerb gescheitert. Als Alternative zu dem bisher geplanten Becken, wurde ein geschlossenes Betonbecken geplant. Um die dadurch entstehende Kostensteigerung im Rahmen zu halten, wurde angefragt, ob die Erhöhung der Einleitmenge und somit die Reduzierung der Beckengröße möglich ist. Entsprechende Zahlen liegen dem Rhein-Sieg-Kreis zur Entscheidung vor.
1103 Abwasserentsorgung	5.000382.700.001	AW: RRB/RKB Ohlenhohn	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	100.000,00		100.000,00		100.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Umsetzung im Zusammenhang mit der Renaturierung des Eisechider Tals.

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzrg.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2020	fortg. Ansatz 2020	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.-Kosten	nur Auszahlung	Gesamt				
1103 Abwasserentsorgung	5.000383.700.001	AW: RRB/RKB Oberheister Mitte	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	25.000,00		25.000,00	25.000,00	Der Grundstückseigentümer möchte das Grundstück nicht verkaufen, sondern gegen anderes Land (landwirtschaftliche Fläche) tauschen. Entsprechende Tauschflächen werden derzeit gesucht. Die Mittel werden vorsorglich übertragen, sofern das Tauschgeschäft nicht zustande kommt, um entsprechende Umplanungen vornehmen zu können.	
1103 Abwasserentsorgung	5.000386.700.001	AW: Erweiterung RW - Kanal Höfferhofer S	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	179.358,19	22.639,97	201.998,16	201.998,16	Abrechnungen sind noch nicht erfolgt	
1103 Abwasserentsorgung	5.000393.700.001	AW: RRB Neunkirchen-Süd	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	408.614,38		408.614,38	408.614,38	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Genehmigungsplanung und Ausführung kommt 2020 und 2021 zum Tragen.	
1103 Abwasserentsorgung	5.000394.700.001	AW: Erschließung Nackhausen u. Sanierung	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	20.000,00	15.925,25	35.925,25	35.925,25	Abrechnungen sind noch nicht erfolgt Schlussrechnung strittig.	
1103 Abwasserentsorgung	5.000395.700.001	AW: San. Einleit.46.1.01 u.02 (Straßen)	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	246.146,78	7.660,68	253.807,46	253.807,46	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Genehmigungsplanung und Ausführung kommt 2020 zum Tragen.	
1103 Abwasserentsorgung	5.000396.700.001	AW: San. Einleitungsstelle Meisterhofstr	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	30.000,00		30.000,00	2.000,00	32.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Die Genehmigung des RSK steht noch aus.
1103 Abwasserentsorgung	5.000397.700.001	AW: San. Einleitungsst. Söntgerather Str	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	43.000,00		43.000,00	2.000,00	45.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben. Die Genehmigung des RSK steht noch aus.
1103 Abwasserentsorgung	5.000398.700.001	AW: Erneuerung SW-Kanal im Liemerich	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	430.000,00		430.000,00		430.000,00	Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen bzw. es wurden bisher Planungsleistungen vergeben.
1103 Abwasserentsorgung	5.000401.700.001	AW: Kanalanisierg Seel. 2 u. 7 SW	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		1.286,63	1.286,63		1.286,63	
1103 Abwasserentsorgung	5.000402.700.001	Ertüchtigung RRB Breite Str. 2.1.10	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	15.000,00		15.000,00	30.000,00	45.000,00	Maßnahme wird erneut ausgeschrieben, Planungsleistungen wurden schon erbracht.
1103 Abwasserentsorgung	5.000403.700.001	AW: RKB/RRB Im Eichholz	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	200.000,00		200.000,00		200.000,00	Ausführung im Zusammenhang mit dem Bplan Renzert.
1103 Abwasserentsorgung	5.000404.700.019	AW: Neue SW-Hausanschlüsse 2019	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	4.000,00	6.727,46	10.727,46	75.000,00	85.727,46	Abrechnungen sind noch nicht erfolgt
1103 Abwasserentsorgung	5.000405.700.019	AW: Neue RW-Hausanschlüsse 2019	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	15.000,00		15.000,00	65.000,00	80.000,00	Abrechnungen sind noch nicht erfolgt
1103 Abwasserentsorgung	5.000412.700.019	AW: Erschließung neuer Bauflächen 2019	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	120.000,00		120.000,00	100.000,00	220.000,00	Maßnahme noch nicht abgeschlossen.
1103 Abwasserentsorgung	5.000438.700.001	AW:RRB/RKB GE Oberheister, Industriestr.	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		5.000,00	5.000,00		5.000,00	
1103 Abwasserentsorgung	5.000525.740.001	Gemeindeanteil Kläranlage Sankt Augustin	F28	781300 Investitionszu. an Gemeinden.GV		7.592,91	7.592,91		7.592,91	
1103 Abwasserentsorgung	5.000554.700.001	AW: RRB/RKB Neunkirchen-Ost	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		13.107,18	13.107,18		13.107,18	
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	10058	Gemeindestraßen	F12	723200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen		50.000,00	50.000,00		50.000,00	Die Schäden konnten noch nicht behoben werden
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	5.000298.700.001	Brücke Ingersau	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen		85.787,35	85.787,35		85.787,35	
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	5.000334.725.001	Erneuerung Beschilderung Straßen	F26	549300 Festwerte	6.135,76		6.135,76	15.000,00	21.135,76	Bestellung in 2019, Lieferung erst 2020
1202 Öffentliche Verkehrsanlagen	5.000108.740.019	Erweiterung der Straßenbeleuchtung 2019	F28	781800 Investitionszu. an private Unternehmen	5.873,50		5.873,50	6.000,00	11.873,50	Die Maßnahmen konnten noch nicht abgeschlossen werden.
1203 ÖPNV	5.000328.700.001	Ausbau barrierefreie Haltestellen	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	318.502,02	56.567,03	375.069,05		375.069,05	Auftrag wurde in 2019 vergeben, es wurden noch nicht alle Haltestellen umgebaut
1302 Bestattungswesen	4.010027.790.001	Betonsanierung Trauerhalle Hermerath	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		8.700,00	8.700,00		8.700,00	An der Fassade der Trauerhalle in Hermerath müssen dringend Betonsanierungsarbeiten durchgeführt werden. Daneben ist der Anstrich der Fenster erforderlich. Es werden voraussichtlich Mittel in Höhe von insgesamt 8700€ benötigt, die Arbeiten wurden bisher nicht vergeben.
1302 Bestattungswesen	5.000172.710.019	Ausstattung Bestattungswesen 2019	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.000,00		2.000,00		2.000,00	Die Mittel sind für den Ersatz eines Katafalkwagens vorgesehen.
1302 Bestattungswesen	5.000460.700.001	Errichtung Zaunanlage Friedhof Seel.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	11.000,00		11.000,00		11.000,00	Der Erwerb konnte noch nicht getätigt werden.
Summe					10.129.374,53	1.811.390,13	11.940.764,66			

Ermächtigungsübertragungen im Jahresabschluss 2018

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzgr.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2019	fortg. Ansatz 2019	Bemerkungen
				Ansch.-/Herst.- Kosten	nur Auszahlung	Gesamt			
0103 Zentrale Dienste	5.000314.710.018	Elektrofahrzeug	F26 782600		812,18	812,18		812,18	
0103 Zentrale Dienste	5.000363.710.001	Erwerb Dacia Dokker	F26 782600	912,70		912,70	13.000,00	13.912,70	Der erworbene Dacia Dokker musste für den Einsatz noch mit Winterrädern und Sitzbezügen ausgestattet werden.
0105 IT	5.000007.715.018	Beschaffung von Software 2018	F29 782100	27.785,74		27.785,74	39.000,00	66.785,74	Abrechnungen und weitere Bestellungen sind in 2019 erfolgt.
0105 IT	5.000009.710.018	Anschaffung EDV-/TK-Geräten 2018	F26 782600	1.512,97	1.593,11	3.106,08	20.000,00	23.106,08	Abrechnungen und weitere Bestellungen sind in 2019 erfolgt.
0105 IT	5.000331.710.018	IP-Umstellung inv.	F26 782600	4.680,19		4.680,19		4.680,19	Projekt wurde 2018 noch nicht abgeschlossen; die Umstellung der großen TK-Anlagen sollte 2019 erfolgen.
0105 IT	5.000331.721.018	IP-Umstellung inv.	F26 782700	294,09		294,09		294,09	Projekt wurde 2018 noch nicht abgeschlossen; die Umstellung der großen TK-Anlagen sollte 2019 erfolgen.
0108 Immobilienmanagement	10076	Klassentrakt Antoniuskolleg	F12 723110		1.000,00	1.000,00		1.000,00	Der Auftrag für die Lieferung und Montage von 10 Flurtürwächern im Klassentrakt des AK ist am 04.04.2018 aufgrund des Angebotes vom 19.12.2017 erfolgt. An zwei Türen müssen noch Türwächter nachgerüstet werden.
0108 Immobilienmanagement	10092	Franz-von-Sales-Haus	F12 723110		3.000,00	3.000,00		3.000,00	Einige Fenster können nicht mehr geöffnet werden. Hierfür ist der Austausch der Griffe sowie die Justierung der Fenster vorzunehmen.
0108 Immobilienmanagement	4.010001.790.004	Vernetzung Rauchmelder Rathaus	F12 723140		15.000,00	15.000,00		15.000,00	Die Mittel sind für eine Vernetzung der Rauchmelder im Rathaus erforderlich.
0108 Immobilienmanagement	4.010003.790.008	Sanierung Olabscheider FW Se.	F12 723140		15.000,00	15.000,00		15.000,00	Die Maßnahme ist noch nicht abgeschlossen.
0108 Immobilienmanagement	4.010003.790.009	Absauganlage FW Seelscheid	F12 723140		20.000,00	20.000,00		20.000,00	Eine Abgasabsauganlage ist gesetzlich vorgeschrieben.
0108 Immobilienmanagement	4.010003.790.019	Erneuerung der Entwässerung FW Se.	F12 723140		177.000,00	177.000,00		177.000,00	Die Entwässerung muss erneuert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010004.790.007	RWA-Anlage Lichtkuppel Aula GGS Nk.	F12 723150		10.000,00	10.000,00		10.000,00	Wesentlicher Mangel an der RWA der Aula (besteht seit 2014) Die Bauaufsicht fordert den Einbau einer RWA-Anlage in der Lichtkuppel der Aula.
0108 Immobilienmanagement	4.010005.790.008	RWA-Anlage/Erneuerung Fenster MZH Nk.	F12 723150		80.000,00	80.000,00		80.000,00	Der TÜV bemängelt die RWA-Situation in der Sporthalle (Dachfenster Umkleide). In diesem Zusammenhang ist auch die Erneuerung der maroden Dachfenster, an denen die RWA - Anlage befestigt ist, erforderlich.
0108 Immobilienmanagement	4.010005.790.009	Sanierung Hallenboden MZH Nk.	F12 723140		88.000,00	88.000,00		88.000,00	Bodendecke/Flicker im Bodenbereiche sind nicht flächenbündig mit dem Bodenbelage und bilden scharfe Kanten und Stolpergefahren. Gemäß Beschluss des Rates vom 29.01.2020 ist für die Sanierung des Hallenbodens daher eine Instandhaltungsrückstellung zu bilden.
0108 Immobilienmanagement	4.010006.790.012	Brandschutzmaßnahmen GS Seel.	F12 723140		60.000,00	60.000,00		60.000,00	Die Brandschutzmaßnahmen sind noch nicht abgeschlossen.
0108 Immobilienmanagement	4.010006.790.019	Sanierung Bodenbelag GS Seel.	F12 723140		8.000,00	8.000,00		8.000,00	In einem Klassenraume muss der Bodenbelag dringend erneuert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010008.790.004	Aufzugsanlage GGS Wolp.	F12 723150		29.000,00	29.000,00		29.000,00	Die Aufzugsanlage bedurfte der Reparatur. Die Arbeiten wurden 2019 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010008.790.005	Instandsetzung Zaunanlage GGS Wolp.	F12 723140		10.000,00	10.000,00		10.000,00	Die Zaunanlage muss dringend erneuert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010008.790.006	Regelung Heizung GGS Wolp.	F12 723150		6.000,00	6.000,00		6.000,00	Die vorhandene, 13 Jahre alte Regelung für die Heizung/Lüftung muss ausgetauscht werden, sie kann aufgrund ihres Alters nicht mehr programmiert werden. Der Fernzugriff ist seit einigen Jahren nicht mehr möglich.
0108 Immobilienmanagement	4.010010.790.004	Erneuerung Holzfenster GHS	F12 723140		45.000,00	45.000,00		45.000,00	Die Fenster im Altbau der Gesamtschule waren marode und bedurften eines Austausches. Dieser wurde 2019 vorgenommen.
0108 Immobilienmanagement	4.010017.790.003	Strom und Abhangdecke KiGa Birkenf.	F12 723140		193,80	193,80		193,80	Die ResMittel werden für die Abrechnung der Leistungsphase 9 der Planungsleistungen benötigt.
0108 Immobilienmanagement	4.010017.790.004	Austausch Fenster KiGa Birkenf. KInvFG	F12 723140		1.397,97	1.397,97		1.397,97	Die Arbeiten (Austausch der Fenster) wurden in den Sommerferien 2019 durchgeführt.
0108 Immobilienmanagement	4.010022.790.002	Dachsanierung MZH Seel. InvFoG	F12 723140		40.000,00	40.000,00		40.000,00	Die Dachfenster in der Mehrzweckhalle Seelscheid müssen saniert werden, da diese ebenso als Rauch-Wärme-Abzug dienen.
0108 Immobilienmanagement	4.010022.790.005	Brandschutzmaßnahmen MZH Seelscheid	F12 723140		18.686,40	18.686,40		18.686,40	In der Mehrzweckhalle Seelscheid sind dringende Brandschutzmaßnahmen erforderlich.
0108 Immobilienmanagement	4.010076.790.001	Beseitigung Hagelschaden AK	F12 723140		50.000,00	50.000,00		50.000,00	Der Betrag wird u.U. für die Beseitigung von Hagelschäden an der Fassade benötigt. Zurzeit wird eine Kostübernahme durch die Versicherung geprüft.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.001	Regelungsanlage Lüftung Don-Bosco-Halle	F12 723150		66.000,00	66.000,00		66.000,00	Im Jahr 2015 wurden die Lüftungs- und Heizungsanlage (beide Baujahr 1986) durch das Ingenieurbüro Jungling überprüft. Dabei wurde festgestellt, dass der Schallschrank und die Regelungsanlage abgängig sind. Das Fabrikat der Regelungsanlage gibt es nicht mehr auf dem Markt. Insofern können keine Ersatzteile mehr beschafft werden. Die Heizungsanlage wurde zwischenzeitlich erneuert. Im nächsten Schritt muss so schnell wie möglich die Steuerung erneuert werden (geschätzte Kosten ca. 60.000). Daneben sind rd. 6 T€ für die Reparatur eines Lüftungsmotors sowie zweier Ventilatoren zu berücksichtigen.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.003	Heizungsanl.u.Warmwasserber.Don-Bosco-H.	F12 723150		145,18	145,18		145,18	Die ResMittel wurden für Malerarbeiten benötigt.
0108 Immobilienmanagement	4.010086.790.004	Duschanlage u. Armaturen Don-Bosco-Halle	F12 723140		50.000,00	50.000,00		50.000,00	In der Don-Bosco-Halle müssen die Duschanlagen und Armaturen zur Warmwasserbereitung sowie die Heizungsanlage saniert werden.
0108 Immobilienmanagement	4.010089.790.003	San.tech.Anl.(BMA,SIBE,ELA) Sport/Kap AK	F12 723150		40.000,00	40.000,00		40.000,00	Sanierung der techn. Anlagen (BMA/SIBE, Elektr. Anlagen) in der Sporthalle/Kapelle AK

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzrg.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2019	fortg. Ansatz 2019	Bemerkungen		
				Ansch./Herst.-Kosten	nur Auszahlung	Gesamt					
0108 Immobilienmanagement	4.010090.790.002	Austausch Pfosten Geländer Altbau AK	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		5.771,50	5.771,50		5.771,50	Die Geländerpfosten waren reparaturbedürftig. Die Arbeiten sind im Frühjahr 2019 erfolgt.	
0108 Immobilienmanagement	4.010091.790.002	Brandschutzmaßn. Aula AK	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		270.000,00	270.000,00		270.000,00	Zusätzlich zu der in 2017 gebildeten Rückstellung werden für ein notwendiges Schadstoffgutachten sowie für Technik und Konstruktion im Bereich der Aula AK Mittel benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000024.700.001	Erweiterung Hauptschule	F25	783100 Abwicklung von Baumaßnahmen		3.600,00	3.600,00		3.600,00		
0108 Immobilienmanagement	5.000029.700.001	Errichtung Realschule	F25	783100 Abwicklung von Baumaßnahmen		23.369,19	23.369,19		23.369,19		
0108 Immobilienmanagement	5.000035.710.018	Allgemeiner Grunderwerb 2018	F24	782200 Erwerb von unbebauten Grundstücken	30.456,56		30.456,56		30.456,56	Die Mittel wurden noch für den zu erwartenden Grunderwerb benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000174.700.700	Ganztagsrealschule Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		672,74	672,74		672,74		
0108 Immobilienmanagement	5.000175.710.018	Ausstattung Gebäudereinigung 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.000,00		2.000,00	2.000,00	4.000,00	Es standen noch Ersatzbeschaffungen an.	
0108 Immobilienmanagement	5.000175.721.018	GWG Ausstattung Gebäudereinigung 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.000,00		1.000,00	1.000,00	2.000,00	Es standen noch Ersatzbeschaffungen an.	
0108 Immobilienmanagement	5.000197.710.018	Einrichtung Rathaus 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	407,79	756,13	1.163,92	14.000,00	15.163,92	Die Mittel wurden noch für vorgesehene Ersatzbeschaffungen benötigt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.300	Erw. KiGa Birkenfeld Baukonstruktion	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		1.987,46	1.987,46		1.987,46		
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.400	Erw. KiGa Birkenfeld Tech. Anlagen	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		842,33	842,33		842,33		
0108 Immobilienmanagement	5.000203.700.700	Erw. KiGa Birkenfeld Baunebenkosten	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	11.038,15		11.038,15		11.038,15	Es stehen noch Rechnungen für Architektenleistungen aus.	
0108 Immobilienmanagement	5.000211.700.300	Umbau Hauptschule InvFoG Baukonstr.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		19.911,77	19.911,77		19.911,77		
0108 Immobilienmanagement	5.000211.700.700	Umbau Hauptschule InvFoG Baunebenk.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	21.931,89		21.931,89		21.931,89	Maßnahme konnte noch nicht abgeschlossen werden.	
0108 Immobilienmanagement	5.000315.700.300	Anbau Feuerwache Seelscheid Baukonstr.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	96.295,90		96.295,90	106.000,00	202.295,90	Für den Anbau an das Feuerwehrhaus Seelscheid einschl. energetischer Sanierung wurden bis zum Abschlussstichtag Mittel von 105 T€ im Rahmen des KlnvFG etatisiert. Nach der aktuellen Kostenschätzung betragen die Gesamtkosten für die Maßnahme rd. 500 T€. Gem. Beschluss des Rates v. 27.11.2018 werden aus nicht verausgabten Mitteln nach dem KlnvFG in 2019 zusätzlich 206 T€ etatisiert. Der Restbetrag wurde für 2020 im Rahmen eigener Haushaltsmittel veranschlagt.	
0108 Immobilienmanagement	5.000315.700.700	Anbau Feuerwache Seelscheid Baunebenk.	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen		1.754,54	1.754,54	50.000,00	51.754,54		
0108 Immobilienmanagement	5.000339.710.018	WLAN-Infrastruktur GSNK GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	24.012,29		24.012,29		24.012,29	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000340.710.018	WLAN-Infrastruktur GGS Seels. GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	55.162,77		55.162,77		55.162,77	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000342.710.018	WLAN-Infrastruktur GGS Wolp. GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	42.000,00		42.000,00		42.000,00	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000343.710.018	WLAN-Ausbau GHS NK GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	16.464,81		16.464,81		16.464,81	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000344.710.018	WLAN-Ausbau RS NK GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	37.772,21		37.772,21		37.772,21	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000345.710.018	WLAN-Ausbau Gesamtschule NK GS 2018	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	84.772,98		84.772,98		84.772,98	Die Ausschreibung WLAN-Ausbau musste in 2018 mangels brauchbarer Angebote aufgehoben werden. Die Ausschreibung wurde Anfang 2019 wiederholt. Die Maßnahmen sind von dem Antrag auf Anbringung von Sperrvermerken ausgenommen.	
0108 Immobilienmanagement	5.000450.700.001	ISEK Umbau Schulhof GS NK Planung	F25	783110 Ausz.f.d.Abwicklung v.Hochbaumaßnahmen	46.492,46		46.492,46		46.492,46	Die nicht verbrauchten Haushaltsmittel im Bereich des Mobiliars für Schulen (Projekt 5.000044) wurden zur Entwurfsplanung für den Umbau des Schulhofes der Gesamtschule zu einer Multifunktionsfläche auf der Grundlage des Konzeptes zur Freiflächenplanung verwandt (vgl. Beschlussvorlagen zu den Sitzungen des Schul- und des Familienausschusses am 16. bzw. 17.01.2019).	
0205 Gefahrenabwehr	5.000038.725.001	Festwert pers. Ausrüstung Feuerwehr	F26	549300 Festwerte	7.210,15		7.210,15	26.000,00	33.210,15	Bestellung in 2018, Lieferung erst 2019	
0205 Gefahrenabwehr	5.000042.710.018	Geräte Feuerwehr Neunkirchen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV		105,83	105,83	15.000,00	15.105,83		
0205 Gefahrenabwehr	5.000042.721.018	Geräte Feuerwehr Neunkirchen 2018 GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.376,16		1.376,16	5.500,00	6.876,16	Bestellung in 2018, Lieferung erst 2019	
0205 Gefahrenabwehr	5.000043.710.018	Geräte Feuerwehr Seelscheid 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV		611,18	611,18	15.000,00	15.611,18		
0205 Gefahrenabwehr	5.000043.721.018	Geräte Feuerwehr Seelscheid GWG 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	464,34		768,84	1.233,18	5.500,00	6.733,18	Bestellung in 2018, Lieferung erst 2019
0205 Gefahrenabwehr	5.000280.710.001	Anschaffung Hilfeleistungszug 2016 Se	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV		1.269,32	1.269,32		1.269,32		

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzrg.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2019	fortg. Ansatz 2019	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.-Kosten	nur Auszahlung	Gesamt				
0205 Gefahrenabwehr	5.000322.710.001	Drehleiter DLK 23/12	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	259.404,57		259.404,57	230.000,00	489.404,57	Für die Anschaffung der Drehleiter waren im Haushalt 2018 230 T€ vorgesehen. Zusätzlich wurden Einsparungen bei der Beschaffung des HLF i.H.v. rd. 7 T€ sowie der Veräußerungserlös für ein Allfahrzeug i.H.v. rd. 16 T€ hier bereitgestellt.
0301 GGS Neunkirchen	5.000045.710.018	Einrichtung GGS Neunkirchen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	852,64		852,64	2.110,00	2.962,64	Es standen noch ergänzende Anschaffungen im Zusammenhang mit der IT-Ausstattung der Schule an (Aufbewahrungsmöbel etc.).
0301 GGS Neunkirchen	5.000205.710.018	Einrichtung OGS Neunkirchen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	483,45		483,45	1.000,00	1.483,45	Es standen noch Möbellieferungen aus.
0301 GGS Neunkirchen	5.000337.710.018	Digitalisierungsmaßn. GSNK GS 2018	F29	782100 Erwerb von immateriellen VermG	1.500,00		1.500,00	1.000,00	2.500,00	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0301 GGS Neunkirchen	5.000337.710.018	Digitalisierungsmaßn. GSNK GS 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	47.442,57		47.442,57	34.100,00	81.542,57	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0302 GGS Seelscheid	5.000048.721.018	GWG Einrichtung GGS Seelscheid 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG		417,00	417,00	1.000,00	1.417,00	
0302 GGS Seelscheid	5.000206.710.018	Einrichtung OGS Seelscheid 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	1.421,20		1.421,20	1.000,00	2.421,20	Möbellieferungen standen noch aus.
0302 GGS Seelscheid	5.000206.721.018	GWG Einrichtung OGS Seelscheid 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG		261,80	261,80	500,00	761,80	
0302 GGS Seelscheid	5.000338.710.018	Digitalisierungsmaßn. GGS Seels. GS 2018	F29	782100 Erwerb von immateriellen VermG	2.000,00		2.000,00	1.000,00	3.000,00	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0302 GGS Seelscheid	5.000338.710.018	Digitalisierungsmaßn. GGS Seels. GS 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	47.552,54		47.552,54	34.100,00	81.652,54	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0303 GGS Wolperath	5.000053.710.018	Einrichtung GGS Wolperath 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	1.722,63		1.722,63	1.650,00	3.372,63	Es standen noch ergänzende Anschaffungen im Zusammenhang mit der IT-Ausstattung der Schule an (Aufbewahrungsmöbel etc.).
0303 GGS Wolperath	5.000053.721.018	GWG Einrichtung GGS Wolperath 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	121,35	84,64	205,99	500,00	705,99	Es standen noch ergänzende Anschaffungen im Zusammenhang mit der IT-Ausstattung der Schule an (Aufbewahrungsmöbel etc.).
0303 GGS Wolperath	5.000341.710.018	Digitalisierungsmaßn. GGS Wolp. GS 2018	F29	782100 Erwerb von immateriellen VermG	1.300,00		1.300,00	650,00	1.950,00	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0303 GGS Wolperath	5.000341.710.018	Digitalisierungsmaßn. GGS Wolp. GS 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	38.927,16		38.927,16	23.750,00	62.677,16	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0306 Zentrale Leistungen des Schulträgers	5.000046.710.018	IT-Konzept 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	50.014,66		50.014,66	3.500,00	53.514,66	Die Mittel wurden im Zusammenhang mit der Digitalisierung der Schulen weiter benötigt.
0307 Gesamtschule	5.000271.710.018	Einrichtung GS Neunkirchen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.845,78		2.845,78	4.800,00	7.645,78	Kauf wurde zurückgestellt, weil das pädagogische Schulentwicklungs-konzept für die Gesamtschule abgewartete werden sollte.
0307 Gesamtschule	5.000271.721.018	GWG Einrichtung GS Neunkirchen 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.000,00		1.000,00	1.000,00	2.000,00	Kauf wurde zurückgestellt, weil das pädagogische Schulentwicklungs-konzept für die Gesamtschule abgewartete werden sollte.
0307 Gesamtschule	5.000275.710.018	Ersteinrichtung Gesamtschule 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	1.987,76	7.367,65	9.355,41	12.500,00	21.855,41	Kauf wurde zurückgestellt, weil das pädagogische Schulentwicklungs-konzept für die Gesamtschule abgewartet werden sollte.
0307 Gesamtschule	5.000275.721.018	Ersteinrichtung Gesamtschule 2018 GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.175,39	716,34	1.891,73	2.500,00	4.391,73	Kauf wurde zurückgestellt, weil das pädagogische Schulentwicklungs-konzept für die Gesamtschule abgewartet werden sollte.
0307 Gesamtschule	5.000306.710.018	Ausstattung Bandklassenraum 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	4.000,00		4.000,00		4.000,00	Die baulichen Maßnahmen im Bandklassenraum konnten 2018 nicht abgeschlossen werden.
0307 Gesamtschule	5.000336.710.018	Darstellung/Gestaltung 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	5.000,00		5.000,00	12.500,00	17.500,00	Die Raumausstattung wurde zurück gestellt, bis der Umzug in die neuen Räume in der GGS NK vollständig ist.
0307 Gesamtschule	5.000346.710.018	Digitalisierungsmaßn. Gesamts.NK GS 2018	F29	782100 Erwerb von immateriellen VermG	1.000,00		1.000,00	1.000,00	2.000,00	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0307 Gesamtschule	5.000346.710.018	Digitalisierungsmaßn. Gesamts.NK GS 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	32.136,25		32.136,25	2.550,00	34.686,25	Die Anschaffung der digitalen Boards stand noch aus. Die Beschaffung wurde zunächst bis zur Klärung der baulichen Maßnahmen zurück gestellt.
0401 Gemeindebucherei	5.000068.710.018	Einrichtung Bucherei Neunkirchen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.621,20		2.621,20	1.000,00	3.621,20	Übertrag wegen Kauf nach neuen Anstreicherarbeiten in der Familienbibliothek in Seelscheid. Diese erfolgten gegen Ende Oktober 2018.
0401 Gemeindebucherei	5.000068.721.018	GWG Einrichtung Bucherei Neunk. 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	1.000,00		1.000,00	500,00	1.500,00	Übertrag wegen Kauf nach neuen Anstreicherarbeiten in der Familienbibliothek in Seelscheid. Diese erfolgten gegen Ende Oktober 2018.
0601 Jugendarbeit	5.000070.710.018	Einrichtung Spielplätze 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	17.172,67		17.172,67	10.000,00	27.172,67	Der Prüfbericht zu der Kinderspielplatzbegehung in 2018 war noch abzuwarten.
0601 Jugendarbeit	5.000071.710.018	Einrichtung Jugendzentrum 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	2.000,00		2.000,00	3.500,00	5.500,00	Neuanschaffung wurde zunächst ausgesetzt um die Machbarkeitsstudie und die Grundsatzentscheidung des Rates für die Offene Tür in Neunkirchen (Ersatzräumlichkeit für die Ohlenhohnstraße 21) abzuwarten.
0601 Jugendarbeit	5.000071.721.018	GWG Einrichtung Jugendzentrum 2018	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG	422,00		422,00	1.000,00	1.422,00	Neuanschaffung wurde zunächst ausgesetzt um die Machbarkeitsstudie und die Grundsatzentscheidung des Rates für die Offene Tür in Neunkirchen (Ersatzräumlichkeit für die Ohlenhohnstraße 21) abzuwarten.
0602 Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	5.000235.740.001	Baukostenzuschuss KiGa Pohlhausen	F28	781900 Investitionsz. an übrige Bereiche	20.000,00		20.000,00	10.000,00	30.000,00	Der Zuschuss wurde Ende 2018 beantragt und zeitnah nach der Ratssitzung am 29.01.2019 ausgezahlt.
0801 Sportförderung	5.000073.710.018	Einrichtung Sporteinrichtungen 2018	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	6.334,99		6.334,99	4.250,00	10.584,99	An einigen Geräten wurden Mängel festgestellt. Neuanschaffungen waren zu prüfen.
1001 Bauord. & -aufs., Denkmalsch. & -pflege	1.10.01.02	Denkmalschutz	F12	723100 Unterhalt. u. Bewirtsch. Grundstücke		10.000,00	10.000,00		10.000,00	Die geplanten Maßnahmen sollen in 2020 umgesetzt werden.
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	10058	Gemeindestraßen	F12	723200 Unterhaltung Infrastrukturvermögen		50.000,00	50.000,00		50.000,00	Die Schäden konnten noch nicht behoben werden
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	5.000076.710.018	Erwerb von Straßenland 2018	F24	782200 Erwerb von unbebauten Grundstücken	9.787,90		9.787,90	10.000,00	19.787,90	Die Mittel wurden noch für den zu erwartenden Grunderwerb benötigt.
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	5.000298.700.001	Brücke Ingersau	F25	783120 Ausz.f.d Abwicklung v. Tiefbaumaßnahmen	180.000,00		180.000,00		180.000,00	Auftrag wurde in 2018 erteilt, Bauausführung in 2019
1201 Öffentliche Verkehrsflächen	5.000334.725.001	Erneuerung Beschilderung Straßen	F26	749300 Auszahlungen für Festwerte		710,35	710,35		710,35	
1202 Öffentliche Verkehrsanlagen	5.000108.740.018	Erweiterung der Straßenbeleuchtung 2018	F28	781800 Investitionsz. an private Unternehmen	3.769,52		3.769,52	6.000,00	9.769,52	Die Maßnahmen konnten noch nicht abgeschlossen werden.

Produktgruppe	PSP-Element	Zelle Finanzgr.	Kostenart/Finanzposition	Übertragung			Ansatz 2019	fortg. Ansatz 2019	Bemerkungen	
				Ansch.-/Herst.- Kosten	nur Auszahlung	Gesamt				
1203 OPNV	5.000328.700.001	Ausbau barrierefreie Haltestellen	F25	783120 Ausz.f.d.Abwicklung v.Tiefbaumaßnahmen	38.122,14		38.122,14	320.000,00	358.122,14	2018 sind Planungsleistungen erfolgt. Nachdem die 2018 durchgeführte Ausschreibung nicht zu einem Ergebnis führte, wurde die Maßnahme im Jahr 2019 erneut ausgeschrieben.
1302 Bestattungswesen	4.010027.790.001	Betonsanierung Trauerhalle Hermerath	F12	723140 Sanierungsmaßnahmen		6.000,00	6.000,00		6.000,00	An der Fassade der Trauerhalle in Hermerath müssen dringend Betonsanierungsarbeiten durchgeführt werden. Daneben ist der Anstrich der Fenster erforderlich.
1302 Bestattungswesen	5.000172.721.018	Ausstattung Bestattungswesen 2018 GWG	F26	782700 Erwerb von beweglichen Sachen des AV-GWG		346,29	346,29		346,29	
1302 Bestattungswesen	5.000354.710.001	Erwerb eines Drehstromaggregates	F26	782600 Erwerb von beweglichen Sachen des AV	5.000,00		5.000,00		5.000,00	Der Erwerb konnte 2018 noch nicht getätigt werden.
					1.302.162,52	1.243.153,54	2.545.316,06			

Örtliche Abschreibungstabelle

Übersicht über die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände gem. § 36 Abs. 4 S. 3 KomHVO

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmentabelle	Position NKF-Rahmentabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung
1.01.001	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.04		20-40	40	
1.01.002	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.11		40-80	100	Da das Gebäude zum Zeitpunkt der Erstbewertung bereits rd. 100 Jahre alt war und unter Denkmalschutz steht, wurde hier eine Gesamtnutzungsdauer von 100 Jahren angesetzt.
1.01.003	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			15	
1.01.004	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.11		10-30	15	
1.01.005	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.01		20-40	35	
1.01.006	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.11		40-80	70	
1.01.007	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			33	gem. Nr. 2.7.2.1 der AfA-Tabelle für die allgemein verwendbaren Anlagegüter des BMF
1.01.008	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2017	9999	2.07		10-30	20	
1.01.009	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.06		40-80	60	
1.01.010	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.09		40-60	40	
1.01.011	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.10		20-40	30	
1.01.012	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			15	gem. Nr. 2.8 der o.g. AfA-Tabelle des BMF
1.01.013	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.13		40-60	50	
1.01.014	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.15		40-70	50	
1.01.015	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.04		20-40	20	
1.01.016	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			30	gem. Nr. 2.1 der o.g. AfA-Tabelle des BMF werden Hofbefestigungen wie Fahrbahnen und Parkplätze (analog NKF-Rahmentabelle Nr. 2.10) abgeschrieben.
1.01.017	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.20		40-80	40	
1.01.018	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.20		40-80	60	
1.01.019	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.25		60-80	60	
1.01.020	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.13		40-60	50	
1.01.021	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.07		10-30	15	
1.01.022	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.07		10-30	15	
1.01.023	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.33		20-40	20	
1.01.024	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.10		25-50	35	
1.01.025	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.10		25-50	70	
1.01.026	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.32		40-80	70	
1.01.027	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.04		20-40	40	
1.01.028	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.04		20-40	20	
1.01.029	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.07		10-30	15	
1.01.030	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	4.00		8-10	10	
1.01.031	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.11		40-80	50	
1.01.032	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	2.09		20-25	25	
1.01.033	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.11		40-80	50	
1.01.034	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.11		40-80	40	
1.01.035	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	1.40		40-80	70	
1.01.036	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			10	gem. Nr. 2.3 der o.g. AfA-Tabelle des BMF Nutzungsdauer 5-17 Jahre; für Metallzäune geschätzt
1.01.037	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			3	Erfahrungswerte zur geringeren Nutzungszeit mobiler Zäune
1.01.038	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			20	s.o. Holzzäune
1.01.039	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			25	s.o. Holzzäune
1.01.040	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999	-			30	s.o. Holzzäune
1.01.041	Unbewegliches Vermögen	Immobilien				2.08	10-15	10	
1.01.042	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		-		10	wie bei Werken
1.01.043	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		2.09	20-25	20	wie Kleinspielfeld GeS
1.01.044	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		-		17	wie bei Werken
1.01.045	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		2.13	10-30	15	
1.01.046	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		2.09	20-25	20	
1.01.047	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		2.13	10-30	20	
1.01.048	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		2.09	20-25	20	
1.01.049	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		1.45	30-50	30	
1.01.050	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	2008	9999		-		30	wie bei Werken

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmen-tabelle	Position NKF-Rahmen-tabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung	
1.01.051	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	Asylantenwohnheime (massiv)	2008	9999		1.44	50-80	80	
1.01.052	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	Asylantenwohnheime (Holz)	2008	9999		1.04	20-40	40	
1.01.053	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	Jugendheime	2008	9999		1.11	40-80	60	
1.01.054	Unbewegliches Vermögen	Immobilien	Bauhöfe	2008	9999		1.18	40-60	50	
1.02.001	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Brücken	2008	9999	2.03		50-100	90	
1.02.002	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Fahrgastinformationsanzeigen, digital	2016	9999	2.07		10-30	15	
1.02.003	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Parkplätze, Verkehrsflächen (einfache Bauart)	2008	9999	2.11		10-30	30	
1.02.004	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Verkehrseinrichtungen (Verkehrszeichen, Leitplanken, Straßenbeleuchtung)	2008	9999	2.07		10-30	20	
1.02.005	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Verkehrsflächen (soweit nicht einfache Bauart)	2008	9999	2.10		25-50	50	Rahmen-Nutzungsdauer geändert durch Erlass vom 17.12.2012; bisheriger Rahmen 30-60 Jahre. Da die in der NKF-Eröffnungsbilanz festgelegte Nutzungsdauer von 60 Jahren weitgehend dem durch Inventur festgestellten tatsächlichen Wertverzehr entspricht, wurde diese für die bestehenden Anlagen beibehalten. Für ab dem 01.01.2019 durchgeführte Maßnahmen wird eine Nutzungsdauer von 50 Jahren angesetzt.
1.02.006	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Wartehallen (Glas)	2008	9999	2.07		10-30	15	
1.02.007	Unbewegliches Vermögen	Verkehr	Wartehallen (Holz, Blech)	2008	9999	2.07		10-30	10	
1.03.001	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Fernmessstationen, Druckregulierungsanlagen (baulicher Teil)	2008	9999		-		40	vgl. 1.04.001
1.03.002	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hydranten (Herstellung bis 1999)	2008	9999		-		32	wie bei Werken
1.03.003	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hydranten (Herstellung ab 2000)	2008	9999		-		40	wie bei Werken
1.03.004	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hauptleitungen (Herstellung bis 1999)	2008	9999		-		32	wie bei Werken
1.03.005	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hauptleitungen (Herstellung ab 2000)	2008	9999		-		40	wie bei Werken
1.03.006	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hausanschlüsse (Herstellung bis 1999)	2008	9999		-		32	wie bei Werken
1.03.007	Unbewegliches Vermögen	Wasser	Hausanschlüsse (Herstellung ab 2000)	2008	9999		-		40	wie bei Werken
1.04.001	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Pumpstationen (baulicher Teil)	2008	9999		1.01	30-40	40	
1.04.002	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Pumpstationen (baulicher Teil, einfache Bauart)	2008	9999		1.01	30-40	30	
1.04.003	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Kanäle	2008	9999		1.02	50-80	67	
1.04.004	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Inliner-Sanierung	2008	9999		-		20	wie bei Werken
1.04.005	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Hausanschlüsse	2008	9999		1.02	50-80	67	
1.04.006	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Regenwassereinleitungsstellen	2008	9999		1.03	30-50	50	
1.04.007	Unbewegliches Vermögen	Abwasser	Regenrückhalte-, -klärbecken, Bodenfilter	2008	9999		-		67	entsprechend bisheriger ND bei Gemeindewerken RLP: Orientierung an Entwässerungsleitungen (40 Jahre, hier: 67 Jahre) BW: RRB in Erdbauweise 40-80 Jahre)
2.01.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Abluftanlagen (soweit nicht GrV)	2008	9999	3.13		10-15	15	
2.01.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Alarmanlagen/Sprechanlagen	2008	9999	3.02		5-15	15	
2.01.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Anhänger	2008	9999	6.01		10-15	12	
2.01.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Audiovisuelle Geräte	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Bain-Marie-Wagen	2016	9999	5.00		3-20	5	
2.01.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Brennöfen	2008	9999	4.00		5-20	10	
2.01.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Bücher	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.01.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Büromaschinen	2008	9999	5.00		5-10	10	
2.01.009	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Container, Wasch-/Wohn-/Toilette-	2008	9999	1.43		10-20	10	
2.01.010	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	DVD-Ständer	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.011	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Erste-Hilfe-Kästen, Notfallkoffer, Verbandkästen	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.01.012	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Faxgeräte	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.01.013	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Fettabscheider	2008	9999	-			5	
2.01.014	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Flaggenständer	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.015	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Funkanlagen	2008	9999	3.23		10-15	15	
2.01.016	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Handys	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.01.017	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Hochdruckreiniger	2008	9999	4.00		5-20	8	
2.01.018	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Hubwagen	2008	9999	6.06		6-10	10	
2.01.019	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	Kabeltrommeln	2008	9999	5.00		3-20	10	

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmentabelle	Position NKF-Rahmentabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung
2.01.020	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		5-20	8	
2.01.021	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	6.16		8-12	10	
2.01.022	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2016	9999	6.07		6-10	10	
2.01.023	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.024	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.01.025	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.026	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.027	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.028	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	-			Keine	Keine Nutzungsdauer festgelegt, da die vorhandenen Kunstgegenstände gem. § 56 Abs. 1 GemHVO nicht bilanziert werden.
2.01.029	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	6.09		8-12	10	
2.01.030	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.031	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.032	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.033	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.034	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.035	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		5-20	5	
2.01.036	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	19	vgl. 2.01.063, 2.06.166
2.01.037	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.038	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	6.14		6-10	8	
2.01.039	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.040	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		5-20	10	
2.01.041	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.01.042	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.043	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.044	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.045	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.046	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		5-20	10	
2.01.047	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.048	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.049	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	20	
2.01.050	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.01.051	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.052	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.053	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	Keine	
2.01.054	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	2.07		10-30	15	
2.01.055	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	2.07		10-30	10	
2.01.056	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.057	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.058	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.01.059	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	-			8	gem. Nr. 6.12 „Bierzelt“ der o.g. AfA-Tabelle des BMF Nutzungsdauer 8 Jahre
2.01.060	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999		3.08	10-20	10	
2.01.061	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999		-		15	wie bei Werken
2.01.062	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		8-10	8	
2.01.063	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999	4.00		5-20	10	vgl. 2.01.036, 2.06.166
2.01.064	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein	2008	9999		3.20	20-25	20	
2.01.065	Immat. u. bewegl. Verm.	Allgemein				5.00	10-15	15	
2.02.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Bauhof	2008	9999					wie Hauptgerät
2.02.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Bauhof				4.00	5-20	10	
2.03.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Bücherei	2008	9999	5.00		3-20	2	Aufgrund der hohen Ausleihfrequenz und des dadurch bedingten verstärkten Verschleißes können hier nach Erfahrungswerten nur 2 Jahre angesetzt werden.
2.03.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Bücherei	2008	9999	5.00		3-20	3	
2.04.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Druckerei	2008	9999	4.00		5-20	15	
2.05.001	Immat. u. bewegl. Verm.	EDV	2008	9999	5.00		3-20	3	
2.05.002	Immat. u. bewegl. Verm.	EDV	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.05.003	Immat. u. bewegl. Verm.	EDV	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	2008	9999	5.00		3-20	15	

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmentabelle	Position NKF-Rahmentabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung	
2.06.009	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Absturzsicherung	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.010	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Allzweckplanen	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.011	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Armaturen, Anschlussstücke (sonstige)	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.012	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Atemschutz-, Staubmasken	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.013	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Atemschutz-Überwachungstafeln	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.014	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Atemschutz-Zubehörtaschen	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.015	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Auffangwannen, Auffangbehälter	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.016	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Auslaufrohre	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.017	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Äxte	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.018	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Bandfalldämpfer	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.019	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Bandschlingen, Endlosschlingen, Draht- & Stahlseile, Schäkkel	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.020	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Bauklammern	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.021	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Baustützen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.022	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Benzinlüfter	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.023	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Berge- & Rettungstücher	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.024	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Besen (Stoßbesen, Straßenbesen)	2008	9999	5.00		3-20	3	
2.06.025	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Bindestricke	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.026	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Blindkupplungen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.027	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Blinkleuchten, Blinklichter, Blitzleuchten	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.028	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Brechstangen, Brechstangen, Brechwerkzeuge	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.029	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Bremskeile	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.030	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Christbaumständer	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.031	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Decken	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.032	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Dreizähne	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.033	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Drohnen	2017	9999	-			5	
2.06.034	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Druckluft (Bedienpulte, Flaschen, Füllstutzen, Schläuche, Verteiler)	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.035	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Druckschläuche, B	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.036	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Druckschläuche, C	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.037	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Druckschläuche, D	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.038	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Edelstahlblauffrinnen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.039	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Einreißhaken	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.040	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Einsatzgeräte	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.041	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Einsatzleitwagen	2008	9999	6.14		6-10	10	
2.06.042	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Eisenpfähle	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.043	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Elektrowerkzeuge, Starkstromwerkzeuge	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.044	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Erdspeie, Heringe	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.045	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Erdungskabel	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.046	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Erdungsspeie	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.047	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Fahrräder	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.048	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Fahrzeugreinigungsstationen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.049	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Fässer, Überfässer	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.050	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Fasspumpen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.051	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Feuerlöscher	2008	9999	5.00		3-20	20	
2.06.052	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Feuerpatschen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.053	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Feuerwehreinen	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.054	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Fi-Schutz-Schalter	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.055	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Flachsaugaufsätze	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.056	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Flüssigkeitssauger	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.057	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Forsthelme	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.058	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Funkgeräte, 2m inkl. Zubehör, Funkmeldeempfänger	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.059	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Funkgeräte, 4m	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.060	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Gefahrgutpumpen	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.061	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Geräte in Werkstätten	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.062	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Glassägen, Rettungssägen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.063	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Grabenstützen, Grubenstützen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.064	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Grubenlampen, Handlampen, Handscheinwerfer	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.065	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Gummischeiber	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.066	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Handhydraulikpumpen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.067	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Handsägen	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.068	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Haspeln	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.069	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hebegurte	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.070	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hebelbäume	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.071	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hebesätze	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.072	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Heuehrgeräte	2008	9999	4.00		5-20	10	
2.06.073	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hinweis-, Verbotsschilder inkl. Halter und Ständer	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.074	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hitzeschutzanzüge (Ponchos)	2008	9999	5.00		3-20	7	
2.06.075	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hochdrucklüfter	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.076	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hochdruckreiniger (Feuerwehr)	2008	9999	5.00		3-20	8	

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmen-tabelle	Position NKF-Rahmen-tabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungs-dauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungs-dauer Jahre	Bemerkung	
2.06.077	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hohlstrahldüsen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.078	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Höhensicherungsgerät (Syklotek)	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.079	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Holzbohlen, -keile, Rüstholzer, Unterlegbohlen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.080	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hydraulikaggregate	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.081	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Hydroschilde	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.082	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kalendertafeln	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.083	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kaminkehrgeräte	2008	9999	5.00		3-20	13	
2.06.084	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kanalstreben	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.085	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kanister Schaummittel	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.086	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kantenreiter	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.087	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Karabinerhaken	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.088	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kippstangen Fahrerkabine	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.089	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kombinationsschaumrohre	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.090	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kommandowagen	2008	2015	6.14		6-10	8	
2.06.091	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kommandowagen	2016	9999	6.14		6-10	10	
2.06.092	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kompressoren	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.093	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Krankentrage (Feuerwehr)	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.094	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kübelspritzen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.095	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Kupplungsschlüssel	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.096	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Lampen, Flutlichtstrahler, Stative, Aufnahmebrücken	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.097	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Leck-Dichtkissen, Rohrdichtkissen, Kanaldichtkissen, Tankdichtkissen, Gully-Eier, Kanalabdichtungen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.098	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Lecksucher	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.099	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	LKW-Gerüste	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.100	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Löschboote	2008	9999	6.05		15-20	15	
2.06.101	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mannschaftstransportwagen	2008	9999	6.07		6-10	10	
2.06.102	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Marinetragen, Rettungstragen, Schleifkorbtragen, Spineboards	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.103	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Megaphone	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.104	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mehrzweck-, Hohlstrahlrohre	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.105	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mehrzweckfahrzeuge	2008	9999	-			10	
2.06.106	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mehrzweckkleinen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.107	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mehrzweckzüge, Greifzüge	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.108	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mess- und Prüfgeräte	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.109	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Monitore (Wasserwerfer)	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.110	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Motorkettensägen, Säbelsägen	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.111	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Mülleimer, -schlucker	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.112	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Multifunktionswanne	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.113	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Ölsperren	2008	9999	5.00		3-20	3	
2.06.114	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Ölspione	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.115	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Öltiger	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.116	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	PE-Behälter	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.117	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Persönliche Schutzausstattung (auch Ausrüstungsgegenstände außerhalb des Festwertes, z.B. Chemikalienschutzanzüge)	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.118	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Pfropfen, Keile, Gummi-, Holz-	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.119	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Pistolenschaumrohre	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.120	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Planen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.121	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Prägesiegel	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.122	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Pressen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.123	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Pressluftatmer, -flaschen	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.124	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Propangasflaschen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.125	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Pylonen, Verkehrsleitkegel, Warnpyramiden, -dreiecke	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.126	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Regalsysteme	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.127	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Reservekanister	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.128	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rettungsgeschirr	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.129	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rettungszubehör (Airbag-Sicherungen, Patientenhelme, Rettungsplattformen, Rettungsringe, Schwimmwesten, Stifnecks, Wolldecken)	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.130	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rohrdichtkeile	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.131	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rohrdichtmanschetten	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.132	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rohrverschlüsse	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.133	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Rollwagen Waldbrand	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.134	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sackkarren, Schubkarren	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.135	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sammelstücke	2008	2015	5.00		3-20	8	
2.06.136	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sammelstücke	2016	9999	5.00		3-20	10	
2.06.137	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Saugkörbe	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.138	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Saugnapfe	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.139	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Saugschläuche	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.140	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schachthaken	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.141	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schachtheber	2008	9999	5.00		3-20	10	

	Bereich		Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmentabelle	Position NKF-Rahmentabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung
2.06.142	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schaltplute für Beleuchtung	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.143	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schaumpistolen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.144	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schaumstoffkeile	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.145	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchboote	2008	9999	6.15		8-12	10	
2.06.146	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchbrücken	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.147	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchhalter	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.148	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchtragekörbe	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.149	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchwagen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.150	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchwaschanlagen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.151	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schlauchwickelmaschinen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.152	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schmutzfangkörbe	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.153	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schnellangriffseinrichtungen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.154	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schuttmulden	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.155	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schutzschläuche	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.156	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schwelleraufsätze für Rettungszylinder	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.157	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Schwimmwesten (Schutzausstattung)	2008	9999	5.00		3-20	6	
2.06.158	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sicherheitsfackeln	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.159	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sirenen	2016	9999	3.02		3-20	15	
2.06.160	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sonderfahrzeuge (Löschfahrzeuge, Tanklöschfahrzeuge, Rüstwagen, Gerätewagen, Anhänger)	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.161	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Spanngurte	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.162	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Spenderschläuche	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.163	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Sprungretter	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.164	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Standrohre	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.165	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Stiefelwaschanlagen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.166	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Stromerzeuger	2008	9999	5.00		3-20	10	vgl. 2.01.036, 2.01.063
2.06.167	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Stromverteiler	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.168	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Stützkrümmer	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.169	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Suchscheinwerfer	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.170	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Taschenlampen	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.171	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Tauchpumpen, Tiefstrahlpumpen	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.172	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Tierrettungsbänder	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.173	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Tragkraftspritzen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.174	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Überdruckbelüfter	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.175	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Übergangsstücke	2008	2015	5.00		3-20	8	
2.06.176	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Übergangsstücke	2016	9999	5.00		3-20	10	
2.06.177	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Umlenkrollen, Klappkloben	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.178	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Unterbausysteme	2016	9999	5.00		3-20	10	
2.06.179	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Unterflurhydrantenschlüssel	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.06.180	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Verteiler (Armaturen)	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.181	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Wagenheber	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.182	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Wärmebildkameras	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.183	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Warnflaggen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.184	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Warnwesten	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.06.185	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Wasserstrahlpumpen	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.186	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Winden (Büffelwinden, Hydraulikwinden)	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.06.187	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Winkerkellen	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.06.188	Immat. u. bewegl. Verm.	Feuerwehr	Zumischer	2008	9999	5.00		3-20	8	
2.07.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Kühlanlagen (Leichenhallen)	2008	9999	-			15	Soweit in der Rahmentabelle keine abweichenden Vorgaben enthalten sind, wurden die für die Gebührenkalkulation ermittelten Nutzungsdauern gem. § 56 Abs. 4 GemHVO übernommen.
2.07.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Grabhüllen	2008	9999	-			15	s.o.
2.07.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Ruhebänke	2008	9999	-			10	s.o.
2.07.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Stelen	2008	9999	-			20	s.o.
2.07.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Vorplätze Trauerhallen	2008	9999	2.11		10-30	20	s.o.
2.07.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Kühlräume (Leichenhallen)	2008	9999	-			50	s.o.
2.07.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Grabkammern	2008	9999	-			60	s.o.
2.07.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Friedhöfe	Stelen	2016	9999	-			20	
2.08.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Schwallwasserbecken inkl. Pumpen	2008	9999	-			20	Betriebsvorrichtungen der Schwimmhalle gem. Gutachten vom 13.08.02
2.08.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Filteranlagen	2008	9999	-			15	s.o.
2.08.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	RLT-Anlagen	2008	9999	-			20	s.o.
2.08.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Wasserspielgeräte	2008	9999		5.00	3-20	5	
2.08.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Fitnessgeräte	2008	9999		5.00	3-20	5	
2.08.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Kaffevollautomaten	2008	9999		5.00	3-20	5	
2.08.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Musikanlagen Kurse	2008	9999		5.00	3-20	5	
2.08.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Spülmaschinen	2008	9999		5.00	3-20	7	
2.08.009	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Beleuchtungsanlagen	2008	9999		3.06	20-30	20	
2.08.010	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Beckenhublifte	2008	9999		3.03	10-25	11	
2.08.011	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Wasseraufbereitungsanlagen	2008	9999		3.27	10-15	15	
2.08.012	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	Brandmeldeanlagen	2008	9999		-		15	wie bei Werken

	Bereich	Gruppe	gültig ab	gültig bis	Position NKF-Rahmen-tabelle	Position NKF-Rahmen-tabelle ab 2019	Rahmen-Nutzungsdauer Jahre	Örtlich festgelegte Nutzungsdauer Jahre	Bemerkung
2.08.013	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	2008	9999		3.03	10-25	15	
2.08.014	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	2008	9999		–		20	wie bei Werken
2.08.015	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	2008	9999		–		20	wie bei Werken
2.08.016	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	2008	9999		–		50	wie bei Werken
2.08.017	Immat. u. bewegl. Verm.	Aquarena	2008	9999		–		25	wie bei Werken
2.09.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Ordnung	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.10.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2017	9999	–			3	
2.10.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2017	9999	–			10	
2.10.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.10.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2018	9999	5.00		3-20	5	
2.10.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2008	9999	5.00		3-20	5	
2.10.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2018	9999	5.00		3-20	10	
2.10.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2017	9999	–			10	
2.10.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2008	9999	5.00		3-20	10	
2.10.009	Immat. u. bewegl. Verm.	Schule/Sport	2008	9999	5.00		3-20	15	
2.11.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	10	
2.11.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	7	
2.11.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	8	
2.11.004	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	10	
2.11.005	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	10	
2.11.006	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		–		12	vgl. 2.13.001
2.11.007	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		4.00	5-20	10	
2.11.008	Immat. u. bewegl. Verm.	Wasserwerk	2008	9999		3.22	10-15	15	
2.12.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Sportplätze	2008	9999		–		10	wie bei Werken
2.12.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Sportplätze	2008	9999		–		15	wie bei Werken
2.12.003	Immat. u. bewegl. Verm.	Sportplätze				3.06	20-30	20	vgl. 1.02.004
2.13.001	Immat. u. bewegl. Verm.	Abwasserwerk	2008	9999		3.01	10-33	12	
2.13.002	Immat. u. bewegl. Verm.	Abwasserwerk	2008	9999		–		67	Baukostenzuschüsse Kläranlagen (entsprechend der Nutzungsdauer beim Zuschussempfänger)

Übersicht über die Beteiligungen der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

gemäß § 45 Abs. 2 S. 1 Nr. 10, Abs. 4 der Kommunalhaushalts-
verordnung für das Land Nordrhein-Westfalen

Stichtag: 31.12.2019

Inhaltsverzeichnis

- Vorbemerkung
- Gemeinsames Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid, AöR (gKU)
- Stromnetzgesellschaft Neunkirchen-Seelscheid mbH & Co. KG (SNG N-S)
- Civitec-Zweckverband
- VHS-Zweckverband Rhein-Sieg, Siegburg (VHS)
- Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH

nachrichtlich:

- VR-Bank Rhein-Sieg eG
- Bezugs- und Absatzgenossenschaft für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
- KoPart eG

Vorbemerkung

Nach § 116 GO NRW hat die Gemeinde in jedem Haushaltsjahr für den Abschlussstichtag 31.12. einen Gesamtabschluss aufzustellen. In den Gesamtabschluss und den Gesamtlagebericht müssen nach § 116b verselbstständigte Aufgabenbereiche nicht einbezogen werden, wenn sie für die Verpflichtung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln, von untergeordneter Bedeutung sind. Darüber hinaus sind nach § 45 Abs. 4 S. 1 KomHVO Kommunen, die ausschließlich Beteiligungen ohne beherrschenden Einfluss halten, von der Aufstellung eines Gesamtabschlusses und eines Beteiligungsberichtes nach § 117 GO NRW befreit.

Für die Abgrenzung, ob eine untergeordnete Bedeutung bzw. kein beherrschender Einfluss vorliegt, sind folgende Kriterien heranzuziehen:

- Vermögensstand (Verhältnis zwischen dem Anlagevermögen des Betriebes in seiner Abschlussbilanz und der Gesamtbilanzsumme der Gemeinde)

- Schuldenstand (Verhältnis zwischen den Verbindlichkeiten des Betriebes in seiner Abschlussbilanz und der Gesamtbilanzsumme der Gemeinde)
- Ertragslage (Summe der ordentlichen Erträge in der „Ergebnisrechnung“ (GuV) im Verhältnis zur Summe der ordentlichen Erträge in der Gesamtergebnisrechnung)
- Finanzlage (Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit, den Cashflow aus der Investitionstätigkeit sowie den Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit)
- Aufgabenerfüllung (Der Beitrag zur Aufgabenerfüllung der Gemeinde in Bezug auf das gesamte gemeindliche Aufgabenspektrum (Wichtige funktionsbezogene eigenständige Pflichten))
- Geschäftstätigkeit (Die Art der Geschäftstätigkeit und die Geschäftsbeziehungen des Betriebes zu den anderen gemeindlichen Betrieben und zur Gemeindeverwaltung)
- Status (Der Stellung des einzelnen Betriebes für die gemeindliche Aufgabenerfüllung (sinnvoll bis unverzichtbar))
- Gesamtbild (Der abgewogene Wert des Betriebes im Gesamtrahmen der Gemeinde als eine einzige wirtschaftliche Einheit (Anteil am Gesamtbild))

Wie aus der nachfolgenden Darstellung ersichtlich, liegen diese Kriterien zum Stichtag 31.12.2019 ff. bei allen gemeindlichen Beteiligungen vor, sodass kein Gesamtabchluss aufzustellen ist. Es bedarf somit auch nicht der Prüfung des Bestehens und der Ausübung des Wahlrechts auf größenabhängige Befreiung nach § 116a GO NRW und der Aufstellung eines Beteiligungsberichts nach § 117 GO NRW.

Nach § 45 Abs. 2 S. 1 Nr. 10 KomHVO NRW hat die Gemeinde im Anhang zu ihrem Jahresabschluss Name und Sitz anderer Unternehmen, die Höhe des Anteils am Kapital, das Eigenkapital und das Ergebnis des letzten Geschäftsjahrs dieser Unternehmen, für das ein Jahresabschluss vorliegt, soweit es sich um Beteiligungen im Sinne des § 271 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs handelt, gesondert anzugeben und zu erläutern. Darüber hinaus ist nach Abs. 4 i.V.m. § 117 Abs. GO NRW eine Übersicht sämtlicher verselbstständigter Aufgabenbereiche in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form mit folgenden Angaben beizufügen:

1. Beteiligungsverhältnisse,
2. Jahresergebnisse der verselbständigten Aufgabenbereiche,
3. Übersicht über den Stand der Verbindlichkeiten und die Entwicklung des Eigenkapitals jedes verselbständigten Aufgabenbereiches sowie
4. Darstellung der wesentlichen Finanz- und Leistungsbeziehungen der Beteiligungen untereinander und mit der Gemeinde.

Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid AöR

Organe:

Geschäftsführung:

Vorstandsvorsitzender Johannes Hagen, Kämmerer

Verwaltungsrat:

Vorsitzender: Norbert Büscher, Bürgermeister
Mitglieder Dieter Schillgalies, Ministerialrat a.D.
 Karl-Heinz Ludwig, nicht berufstätig
 Michael Klement, Selbstständiger im Einzelhandel
 Peter Iffland, Studiendirektor a.D.
 Gero Knuth, Behindertenassistent
 Christa Biemer, Hausfrau
 Andreas Stolze, Dipl. Kaufmann (FH)
 Peter Schmitz, Verwaltungsangestellter
 Ulrich Galinsky, Oberstleutnant a.D.
 Heinz Hadamik, Steuerberater

Unternehmenszweck:

Das Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid wird seit dem 1.1.2011 in der Rechtsform einer Anstalt des öffentlichen Rechts geführt. Die beiden Kommunen halten jeweils 50% der Anteile.

Aufgaben nach der Unternehmenssatzung sind:

- Entwicklung, Vermarktung und Betreibung gemeinsamer Gewerbegebiete sowie Sicherstellung der erforderlichen Grundstücksverfügbarkeit als Teilaufgaben im Rahmen der Boden und Siedlungspolitik der Träger;
- Teilaufgaben im Bereich Straßenunterhaltung, Grünflächenunterhaltung, Abfallentsorgung
- sowie Friedhofswesen.

Das Kommunalunternehmen besteht aus drei Geschäftsbereichen:

- Zentrale Dienste
- Baubetriebshof
- Gewerbegebiete

Die wirtschaftliche Situation des Unternehmens ist den nachstehenden Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen.

Bilanz des gKU

	31.12.2016	31.12.2017	31.12.2018
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.876,00	1.891,00	906,00
	2.876,00	1.891,00	906,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	635.766,89	644.909,60	636.595,13
2. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten			
3. technische Anlagen und Maschinen	85.331,00	74.562,00	152.328,00
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	537.551,00	435.805,00	689.799,00
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	95.792,32	357.857,92	606.143,32
	1.354.441,21	1.513.134,52	2.084.865,45
	1.357.317,21	1.515.025,52	2.085.771,45
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
2. unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.132.262,17	243.464,44	45.728,14
3. fertige Erzeugnisse und Waren			
	1.132.262,17	243.464,44	45.728,14
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	81.361,10	73.566,21	40.689,04
2. Forderungen gegen Trägergemeinden	388.688,67	443.918,51	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	367.992,21	182.602,37	218.354,25
	838.041,98	700.087,09	775.371,67
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	118.781,77	139.444,22	64.093,39
C. Rechnungsabgrenzungsposten	5.986,03	6.063,39	5.887,28
Bilanzsumme	3.452.389,16	2.604.084,66	2.976.851,93
Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	25.000,00	25.000,00	25.000,00
II. Kapitalrücklage	188.764,51	188.764,51	188.764,51
III. Verlustvortrag	- 203.679,21	- 114.670,20	- 188.764,50
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	54.926,57	- 74.094,30	-
Eigenkapital insgesamt	65.011,87	25.000,01	25.000,01
B. Sonderposten			
		787,00	734,00
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
3. sonstige Rückstellungen	587.948,81	744.153,44	597.638,68
a). Rückstellungen für Urlaub			
b). Rückstellungen für gel. Überstunden			
c). Rückstellungen für Jahresabschlussprüfung			
d). Rückstellungen für ausstehende Rechnungen			
e). Andere sonstige Rückstellungen			

	587.948,81	744.153,44	597.638,68
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.600.000,00	1.500.000,00	1.900.000,00
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen			
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	86.494,24	215.659,57	312.440,17
4. Verbindlichkeiten gegenüber Trägergemeinden	96.599,85	101.392,39	109.836,22
5. Sonstige Verbindlichkeiten	16.334,39	17.092,25	31.202,85
a). Steuerverbindlichkeiten			
b). Verbindlichkeiten im Rahmen der sozialen Sicherheit			
c). Andere sonstige Verbindlichkeiten	16.334,39	17.092,25	31.202,85
	2.799.428,48	1.834.144,21	2.353.479,24
D. Rechnungsabgrenzungsposten			
Bilanzsumme	3.452.389,16	2.604.084,66	2.976.851,93

Gewinn- und Verlustrechnung des gKU

	2016	2017	2018
1. Umsatzerlöse	2.631.336,96	3.378.370,58	2.659.486,22
2. Bestandsveränderungen	- 143.914,41	- 891.237,91	- 199.141,50
3. andere aktivierte Eigenleistungen	8.534,13	13.054,88	7.670,25
4. sonstige betriebliche Erträge	72.819,11	24.802,13	144.444,18
5. Materialaufwand	210.765,17	258.878,50	185.422,78
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	210.765,17	258.862,52	185.385,08
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		15,98	37,70
6. Personalaufwand	1.627.282,75	1.643.459,46	1.736.149,02
a) Löhne und Gehälter	1.270.709,45	1.289.864,76	1.363.595,44
b) soziale Abgaben	356.573,30	353.594,70	372.553,58
7. Abschreibungen	152.120,51	141.321,12	164.477,36
a) AfA immat. Vermögensg. & Sachanlagen	151.572,44	139.945,37	164.377,33
b) AfA Umlaufvermögen			
c) AfA Umlaufvermögen, soweit diese die im Unternehmen üblichen Abschreibungen überschreiten	548,07	1.375,75	100,03
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	487.503,43	526.350,86	497.161,27
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.939,21	19.116,62	16.326,76
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag			
12. Ergebnis nach Steuern	68.164,72	- 64.136,88	12.921,96
13. Sonstige Steuern	13.238,15	9.957,42	12.921,96
14. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	54.926,57	- 74.094,30	0,00

Stromnetzgesellschaft Neunkirchen-Seelscheid GmbH & Co.KG

Stand JA 2020

Organe:

Geschäftsführung: Verwaltungsgesellschaft SNS mbH

Gesellschaftsrechtliche Struktur:

Die Netzgesellschaft ist in der Rechtsform einer GmbH & Co. KG gegründet worden. Kommanditisten sind die Gemeinde, die rhenag und die RWE. Komplementär und persönlich haftender Gesellschafter ist die Verwaltungsgesellschaft SNS mbH.

Geschäftsführung der Verwaltungsgesellschaft: Michael Zinzius

Frank Schwermer (bis 31.10.2020)

Norbert Geßner (ab 01.11.2020)

Unternehmenszweck:

Ziel der Stromnetzgesellschaft ist der gemeinsame Betrieb des Stromnetzes im Gemeindegebiet, um eine sichere, preisgünstige und umweltgerechte Stromversorgung der Gemeinde zu gewährleisten. Die Stromnetzgesellschaft wird nicht die Funktion eines Netzbetreibers im Sinne des Energiewirtschaftsgesetzes wahrnehmen. Den Betrieb, den Ausbau und die Instandhaltung führt die Gesellschaft nicht selbst aus, sondern beauftragt RWE in Form eines über 20 Jahre geschlossenen Pachtvertrags. Die Gemeinde erhält von der Netzgesellschaft eine garantierte Rendite.

Beteiligungen:

Die Kommanditeinlage der Gesellschaft beträgt 2.000.000 Euro.

An dieser Einlage sind wie folgt beteiligt:

Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	1.020.000 Euro	51 %
RWE	960.000 Euro	48 %
rhenag Rheinische Energie AG	20.000 Euro	1 %
	2.000.000 Euro	100 %

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den nachstehenden Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen.

Bilanz der SNS

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
II. Sachanlagen	4.988.633,29	5.335.635,66	5.689.794,82
III. Finanzanlagen	25.000,00	25.000,00	25.000,00
	5.013.633,29	5.360.635,66	5.714.794,82
B. Umlaufvermögen			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	148.155,00	148.155,00	191.118,63
2. Forderungen gegen Gesellschafter			
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht		-	-
4. Sonstige Vermögensgegenstände	54.352,22	87.672,26	-
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	146.257,67	27.532,42	59.413,08
	348.764,89	263.359,68	250.531,71
Bilanzsumme	5.362.398,18	5.623.995,34	5.965.326,53
Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Kapitalanteile Kommanditisten	2.000.000,00	2.000.000,00	2.000.000,00
II. Rücklagen	589.419,68	575.539,53	638.197,74
	2.589.419,68	2.575.539,53	2.638.197,74
B. Rückstellungen	78.101,00	32.742,00	54.848,00
C. Verbindlichkeiten	1.921.950,44	2.287.500,91	2.607.302,76
D. Rechnungsabgrenzungsposten	772.927,06	728.212,90	664.978,03
Bilanzsumme	5.362.398,18	5.623.995,34	5.965.326,53

Gewinn- und Verlustrechnung der SNS

	2018	2019	2020
1. Umsatzerlöse	1.279.828,30	1.341.965,77	1.440.282,35
2. sonstige betriebliche Erträge	495,97	-	4.984,50
3. Materialaufwand	571.661,63	608.012,16	596.488,21
a) Aufwendungen für bezogene Leistungen	571.661,63	608.012,16	596.488,21
4. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	339.924,69	376.173,63	410.627,66
5. sonstige betriebliche Aufwendungen	23.063,95	27.432,28	19.953,92
6. Erträge aus Beteiligungen			
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	915,00	-	-
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	32.590,00	35.573,25	39.519,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit			
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	36.321,00	30.976,60	52.222,00
10. Ergebnis nach Steuern = Jahresüberschuss	277.678,00	263.797,85	326.456,06
Gutschrift auf Rücklagenkonto	-277.678,00	-263.797,85	-326.456,06
Bilanzgewinn	-	-	-

civitec Zweckverband

Stand JA 2020

Organe:

Verbandsvorsteher	Klaus Pipke, Bürgermeister (bis 16.12.2020) Klaus Persian, Bürgermeister (ab 17.12.2020)
Vorsitzender Verbandsversammlung	Peter Koester, Bürgermeister (bis 31.10.202) Mario Loskill, Bürgermeister (ab 01.11.2020)

Mitglieder

Svenja Udelhoven, Kreisdirektorin
Klaus Grootens, Kreisdirektor
Dr. Rolf Schumacher, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Sabine Zilger, Fachbereichsleiterin, ab 01.11.2020
Sigrid Hofmans, Stadtkämmerin
Uwe Binner, allg. Vertreter
Wolfgang Henseler, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Christoph Becker, Bürgermeister, ab 01.11.2020
Dr. Rüdiger Storch, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Rainer Viehof, Bürgermeister, ab 01.11.2020
Dr. Gero Karthaus, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Laszlo Kotnyek, Kämmerer, ab 01.11.2020
Raoul Halding-Hoppenheit, Beigeordneter
Michael Walter, Beigeordneter
Dietmar Persian, Bürgermeister
Dirk Käsbach, Beigeordneter
Dr. Georg Ludwig, Bürgermeister
Horst Krybus, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Peter Madel, Beigeordneter, ab 01.11.2020
Simon Woywod, Kämmerer, bis 31.10.2020
Tomas Garn, Allgemeiner Vertreter, ab 01.11.2020
Holger Jung, Beigeordneter
Jörg Bukowski, Bürgermeister
Norbert Büscher, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Christopher Salaske, Kämmerer, ab 01.11.2020
Nicole Berka, Bürgermeisterin
Helmut Esch, 1. Beigeordneter, bis 31.10.2020

Gerhard Bohl, Leiter Fachbereich Personal und EDV, ab 01.11.2020
Hilko Redenius, Bürgermeister
Rainer Medek, Verwaltungsangestellter, bis 31.10.2020
Simon Woywod, Kämmerer, ab 01.11.2020
Rüdiger Gennies, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Gerd Dresbach, Ratsmitglied, ab 01.11.2020
Stefan Raetz, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Dr. Georg Wilmers, Ratsmitglied, ab 01.11.2020
Mario Loskill, Bürgermeister
Klaus Schumacher, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Frank Wonneberger, Fachdienstleiter, ab 01.11.2020
Bernd Lehmann, Städt. Verwaltungsdirektor
Dirk Wagner, Ressortgeschäftsführung
Petra Kalkbrenner, Bürgermeisterin
Klaus-Werner Jablonski, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Alexander Biber, Bürgermeister, ab 01.11.2020
Renate Offergeld, Bürgermeisterin, bis 31.10.2020
Jörg Schmidt, Bürgermeister, ab 01.11.2020
Peter Koester, Bürgermeister, bis 31.10.2020
Larissa Weber, Bürgermeisterin, ab 01.11.2020
Michael Schell, Beigeordneter, bis 31.10.2020
Ulrich Stücker, Bürgermeister, ab 01.11.2020
Heidi Kirchner, Gemeindeoberamtsrätin
Friedrich Hachenberg, Beamter, bis 08.01.2020
Michael Schmitz, Leiter IT, ab 08.01.2020

Unternehmenszweck:

Der Zweckverband versorgt kommunale Kunden mit modernen IT-Lösungen für Verwaltung und Betriebe.

Seit über 45 Jahren ist der Zweckverband Partner für alle Fragen der Informationsverarbeitung. An den Standorten Siegburg, Hennef, Gummersbach und Solingen werden mehr als 8.500 IT-Arbeitsplätze mit den passenden Fachverfahren, bei der Einführung neuer Software, dem IT-Betrieb oder der Anwendungsunterstützung versorgt.

Beteiligungen:

Die Verbandsversammlung besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Rhein-Sieg-Kreis
- Oberbergischer Kreis
- Alfter
- Bad Honnef
- Bergneustadt
- Bornheim
- Eitorf

- Engelskirchen
- Gummersbach
- Hennef
- Hückeswagen
- Königswinter
- Lindlar
- Lohmar
- Marienheide
- Meckenheim
- Morsbach
- Much
- Neunkirchen-Seelscheid
- Niederkassel
- Nümbrecht
- Radevormwald
- Reichshof
- Rheinbach
- Ruppichterath
- Sankt Augustin
- Siegburg
- Solingen
- Swisttal
- Troisdorf
- Wachtberg
- Waldbröl
- Wiehl
- Windeck
- Wipperfürth

Die Stimmanteile waren ausgehend von der seinerzeit gültigen Satzung des Zweckverbandes für alle 34 Verbandsmitglieder identisch. Sie betragen bis 2013 je Mitglied 2,94% Anteil am Zweckverband.

Die danach gültige Satzung des civitec sah vor, dass jedes Mitglied gemessen an den Mitgliedsumsätzen der letzten fünf Jahre einen Anteil am Zweckverband hat. Für Neunkirchen-Seelscheid ergab sich danach bis 2019 ein Anteil von 1,72%.

Ab 2020 ist die Basis des Anteils am Zweckverband die beschlossene Umsatzgarantie mit der regio iT GmbH, der Anteil von Neunkirchen-Seelscheid beläuft sich danach auf 2,13%.

Die wirtschaftliche Situation des Zweckverbandes ist den nachstehenden Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen.

Bilanz der Civitec

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
"			
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten"			
	1.720.599,67	1.935.299,00	850,00
2. geleistete Anzahlungen			
II. Geschäfts- oder Firmenwert			
	1.720.599,67	1.935.299,00	850,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			
	99.950,00	92.300,00	86.188,00
2. technische Anlagen und Maschinen			
	9.810,00	9.725,00	4.912,00
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung			
	3.778.286,08	3.348.496,09	15.395,00
4. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
	26.256,26	26.256,26	-
	3.914.302,34	3.476.777,35	106.495,00
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen			
	253.509,56	253.509,56	5.835.054,56
2. Wertpapiere des Anlagevermögens			
	4.659.901,18	5.158.336,10	5.478.336,48
3. sonstige Ausleihungen			
	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	4.918.410,74	5.416.845,66	11.318.391,04
	10.553.312,75	10.828.922,01	11.425.736,04
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
	28.175,97	41.812,63	-
2. Fertige Erzeugnisse und Waren			
	7.344,18	189.631,05	-
	35.520,15	231.443,68	-
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
	2.375.784,72	4.632.104,09	261.854,05
2. Forderungen gegen Unternehmen, an denen ein Beteiligungsverhältnis besteht			
	206.790,69	90.555,63	577.768,65
3. Forderungen aus Personallastenteilung			
	1.975.666,00	1.997.026,00	1.956.524,00
4. Sonstige Vermögensgegenstände			
	87.027,22	60.473,11	89.140,88
	4.645.268,63	6.780.158,83	2.885.287,58
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten			
	4.667.032,58	6.209.670,57	9.220.862,13
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
	2.013.663,43	1.367.529,02	74.277,55
D. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag			
Bilanzsumme	21.914.797,54	25.417.724,11	23.606.163,30
Passivseite			
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital			
II. Rücklagen			
	763.172,68	900.571,57	900.571,57
III. Verlustvortrag			
	2.448.184,74	3.888.653,31	5.344.822,33
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss			
	1.440.468,57	1.456.169,02	1.406.514,21
V. nicht gedeckter Fehlbetrag			
Eigenkapital insgesamt	4.651.825,99	6.245.393,90	7.651.908,11
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			
	8.615.737,00	9.052.739,00	9.354.279,00
2. Steuerrückstellungen			
	110.000,00	110.000,00	-
3. sonstige Rückstellungen			
	6.185.568,36	6.513.466,44	6.249.708,15

	14.911.305,36	15.676.205,44	15.603.987,15
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten			
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	-	-	-
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.088.270,35	1.876.500,43	162.924,86
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, an denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	413.463,09	685.669,86	154.044,97
5. Sonstige Verbindlichkeiten	159.896,01	282.429,95	33.298,21
	1.661.629,45	2.844.600,24	350.268,04
D. Rechnungsabgrenzungsposten	690.036,74	651.524,53	-
Bilanzsumme	21.914.797,54	25.417.724,11	23.606.163,30

Gewinn- und Verlustrechnung der Civitec

	2018	2019	2020
1. Umsatzerlöse	32.223.875,23	37.656.872,87	3.413.974,07
2. sonstige betriebliche Erträge	247.144,90	377.773,15	3.054.345,92
3. Materialaufwand	12.327.346,96	15.525.936,44	1.480.565,96
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.541.614,17	3.005.634,72	-
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	10.785.732,79	12.520.301,72	1.480.565,96
4. Personalaufwand	11.962.111,83	12.998.931,46	1.098.032,48
a) Löhne und Gehälter	9.292.639,11	10.003.493,40	701.723,81
b) soziale Abgaben	2.669.472,72	2.995.438,06	396.308,67
5. Abschreibungen	2.400.340,93	2.573.149,44	15.005,00
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	2.400.340,93	2.573.149,44	15.005,00
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in dem Verband üblichen Abschreibungen überschreiten	-	-	-
6. sonstige betriebliche Aufwendungen	3.403.718,30	4.735.617,87	1.664.558,39
7. Erträge aus Beteiligungen	23.556,25	23.555,10	19.549,05
8. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2,22	3,03	0,38
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	88.063,59	88.838,41	89.793,44
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	932.181,00	851.626,80	912.986,82
11. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.556.943,17	1.461.780,55	1.406.514,21
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	110.000,00		
13. Ergebnis nach Steuern	1.446.943,17	1.461.780,55	1.406.514,21
14. Sonstige Steuern	6.474,60	5.611,53	-
15. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	1.440.468,57	1.456.169,02	1.406.514,21

VHS-Zweckverband Rhein-Sieg, Siegburg

Stand JA 2020

Organe:

Verwaltungsvorstand:

Verbandsvorsteher*in	Klaus Schumacher, Bürgermeister, Stadt Sankt Augustin (bis 08.12.2020) Claudia Wieja, Bürgermeisterin, Stadt Lohmar (ab 08.12.2020)
VHS-Leitung	Holger Hansen, VHS-Leiter
Verwaltungsleitung	Jörg Schneider, Verwaltungsleiter, stellv. VHS-Leiter

Mitglieder

Petra Droppelmann, z.Z. Hausfrau, Kauffrau
 Petra Pipke, Beamtin
 Dietmar Tendler, Oberstudienrat a.D.
 Rainer Viehof, Bürgermeister
 Mario Dahm, Bürgermeister
 Claudia Diederich, Selbstständig Immobilienfirma
 Veronika Herchenbach-Hedwig, Schulleiterin i.R.
 Elisabeth Keuenhof, Hausfrau
 Angelina Keuter, Regierungsrätin
 Simone Löffel, Lehrerin
 Norbert Meinerzhagen, Systemanalytiker
 Ulrich Merz, Polizeibeamter
 Kevin Müllerke, Vermögensberater
 Daniel Papke, Fachinformatiker
 Kai Patelschick, Polizeibeamter
 Sabine Widmaier, Sachbearbeiterin im öffentl. Dienst
 Marion Cramer, Dipl. Volkswirtin
 Frank Jonas, Angestellter
 Norbert Kicinski, k.A.
 Gabriele Krichbaum, Rentnerin
 Peter Madel, Beigeordneter
 Benno Reich, Polizeibeamter i.R.
 Helga Trimborn, k.A.
 Gudrun Dietrich-Zipplies, Pensionärin
 Gaby Hofsummer, Verw.-Angestellte
 Jutta Manstein, k.A.
 Nicole Berka, Bürgermeisterin
 Rola Khalaf, Verwaltungsfachwirtin
 Timm Kloevekorn, leitender Angestellter
 Tarja Palonen-Heiße, k.A.

Hans-Jürgen Parpart, Pensionär
Mario Loskill, Bürgermeister
Rita Winkler, Hausfrau
Sascha Bäsch, k.A.
Dr. Christopher Beckmann, k.A.
Dr. Charlotte Echthoff, k.A.
Wolfgang Haacke, k.A.
Stefanie Jung, Mediendokumentarin
Wolfgang Köhler, Lehrer a.D.
Mathilde Meurer, Dipl. Verwaltungsrätin
Prof. Dr. Max Leitterstorf, Bürgermeister
Wilfried Quadt, Rentner
Michael Richter, k.A.
Pia Roth, k.A.
Gerhard Schmitz-Porten, k.A.
Frank Uhland, k.A.
Frank Willenberg, Pensionär
Jürgen Becker, Staatssekretär a.D.
Maria-Franziska Burgemeister, Übungsleiterin
Anna Diegeler-Mai, Beamtin, Pensionärin
Charly Halft, Rentner
Birgit Meyer, Kinderkrankenschwester
Stefan Rosemann, Bürgermeister
Raymund Schoen, Rentner, Fraktionsgeschäftsführer
Petra Schonlau, Bürokauffrau, Pädagogische Betreuungskraft
Lukas Wagner, Verwaltungsbeamter
Alexandra Gauß
Ulrike Kachel, Ratsfrau der CDU Windeck
Uta Rötzhem-Hill, Sozialarbeiterin a.D.

Unternehmenszweck:

Der Zweckverband übernimmt gemäß §2 der Verbandssatzung als öffentlich-rechtliche Aufgabe den Betrieb einer Volkshochschule (VHS) im Sinne des 1. Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 07.05.1982 (SGV.NW.223).

Darüber hinaus betreibt der Zweckverband ein Weiterbildungskolleg Abendgymnasium Rhein-Sieg (AGRS) als besondere Einrichtung des Schulwesens.

Beteiligungen:

Die Verbandsversammlung besteht aus folgenden Mitgliedern:

- Kreisstadt Siegburg
- Stadt Sankt Augustin
- Stadt Lohmar

- Stadt Hennef
- Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid
- Gemeinde Ruppichterath
- Gemeinde Windeck
- Gemeinde Eitorf
- Gemeinde Much

Die o.g. Mitglieder wählen gem. §6 Abs. 1 der Verbandssatzung 61 Mitglieder, wobei die Anzahl der Sitze unter Anwendung des sog. Höchstzahlverfahrens d'Hondt auf die jeweilige Bevölkerungszahl nach der letzten Fortschreibung des Landesbetriebes Information und Technik Nordrhein-Westfalen ermittelt wird.

Die wirtschaftliche Situation des Zweckverbandes ist den nachstehenden Bilanzen sowie den Ergebnisrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen.

Bilanz der VHS

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Aktivseite			
0. Aufwendungen für den Erhalt der gemeindlichen Leistungsfähigkeit			316.836,95
A. Anlagevermögen			
"I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten"	3.891,79 3.891,79	3.069,39 3.069,39	1.660,96 1.660,96
II. Sachanlagen			
1. Betriebs- und Geschäftsausstattung	87.999,54	205.072,79	183.638,82
2. Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen	-	-	-
3. Fahrzeuge	9.375,00	7.812,50	6.250,00
	97.374,54	212.885,29	189.888,82
III. Finanzanlagen			
"1. Wertpapiere des Anlagevermögens Anteile am Versorgungsrücklage- Fonds"	1.022.358,23	1.022.358,23	1.022.358,23
2. Sonstige Ausleihungen	-	-	-
	1.022.358,23	1.022.358,23	1.022.358,23
	1.123.624,56	1.238.312,91	1.213.908,01
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Öffentlich rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen			
1.1 Forderungen gegen Verbandsmitglieder	2.263.718,62	2.263.718,62	2.263.718,62
1.2 Forderungen aus Transferleistungen			255.401,80
2. Privatrechtliche Forderungen			
2.1 gegenüber dem privaten Bereich	223.664,03	335.962,18	203.536,30
2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	-	10.709,55	-
3. sonstige Vermögensgegenstände	52.247,11	66.979,82	71.917,58
	2.539.629,76	2.677.370,17	2.794.574,30
III. Liquide Mittel	1.100.043,67	1.108.208,79	892.582,29

	3.639.673,43	3.785.578,96	3.687.156,59
C. Rechnungsabgrenzungsposten	41.228,53	41.966,43	50.779,41
Bilanzsumme	4.804.526,52	5.065.858,30	5.268.680,96

Passivseite

A. Eigenkapital			
I. Allgemeine Rücklage	346.852,10	346.899,10	285.657,23
II. Ausgleichsrücklage	173.426,05	173.426,05	190.018,71
II Gewinnvortrag			
IV. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	-234.667,92	-44.649,21	-173.717,85
	285.610,23	475.675,94	301.958,09
B. Sonderposten			
1. für Zuwendungen	1.329,37	909,57	489,77
	1.329,37	909,57	489,77
C. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	3.990.252,00	4.175.733,00	4.299.009,00
2. sonstige Rückstellungen nach § 36 Abs. 4 u. 5 GemHVO NRW/§37 Abs.5 u. 6 KomHVO NRW	232.739,84	257.956,38	337.333,89
	4.222.991,84	4.433.689,38	4.636.342,89
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	-	-	-
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	13.355,56	81.276,79	10.917,78
3. Sonstige Verbindlichkeiten	40.399,91	44.349,05	304.431,76
	53.755,47	125.625,84	315.349,54
D. Rechnungsabgrenzungsposten	240.839,61	29.957,57	14.540,67
Bilanzsumme	4.804.526,52	5.065.858,30	5.268.680,96

Ergebnisrechnung der VHS

	2018	2019	2020
02 + Zuwendungen und allgemeine Umlage	-1.553.136,28	-1.564.129,19	-1.849.985,02
03 + Sonstige Transferaufwendungen	-	-	-
05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.677.076,28	-2.219.148,13	-1.014.347,63
06 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-119.732,02	-105.037,41	-86.802,79
07 + Sonstige ordentlichen Erträge	-156.035,15	-17.556,90	-12.053,02
10 = Ordentliche Erträge	-3.505.979,73	-3.905.871,63	-2.963.188,46
11 - Personalaufwendungen	2.750.294,19	2.775.854,27	2.510.695,03
12 - Versorgungsaufwendungen	265.967,00	338.679,75	382.292,37
13 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	303.711,51	331.872,52	293.431,04
14 - Bilanzielle Abschreibung	40.017,10	38.637,29	48.436,06
15 - Transferaufwendungen	-	-	-
16 - Sonstige ordentlichen Aufwendungen	380.657,85	230.809,09	218.888,76
17 = Ordentliche Aufwendungen	3.740.647,65	3.715.852,92	3.453.743,26
18 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeile 10 und 17)	234.667,92	-190.018,71	490.554,80
19 + Finanzerträge	-	-	-
20 - Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
21 = Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-	-	-
22 = Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 18 und 21)	234.667,92	-190.018,71	490.554,80
23 + außerordentliche Erträge			-316.836,95
25 = Außerordentliches Ergebnis			-316.836,95
26 = Jahresergebnis	234.667,92	-190.018,71	173.717,85

Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH

Stand: JA 2020

Organe:

Geschäftsführung:

Rolf Achim März	hauptamtlicher Geschäftsführer
Sabine Waibel	nebenamtliche Geschäftsführerin

Aufsichtsrat:

Vorsitzender: Sebastian Schuster, Landrat, Siegburg (bis 01.12.2020)
(ab 24.01.2021)

stellv. Vorsitzender: Gisela Becker, Beamtin Bundesstadt Bonn, Lohmar
(bis 01.12.2020)
Ute Krupp, Bundesbeamtin, Bundesministerium der
Verteidigung, Rheinbach (ab 24.01.2021)

Mitglieder: Mario Dahm, Bürgermeister, Hennef (bis 01.12.2020)
Jörg Erich Haselier, selbstständiger Dozent/Sachverständiger Betriebsverfassungsrecht Bad Honnef (bis 01.12.2020)
Sigrid Leitterstorf, selbstständiger Rechtsanwältin, St. Augustin (bis 01.12.2020)
Björn Franken, Landtagsabgeordneter, Landtag Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf (bis 01.12.2020)
Burkhard Hoffmeister, freiberuflicher Berater, Bad Honnef (bis 01.12.2020)
Horst Krybus, Bürgermeister, Lohmar (bis 04.11.2020)
Markus Pütz, selbstständiger Rechtsanwalt, Rheinbach (bis 01.11.2020)
Peter Wirtz, Bürgermeister, Königswinter (bis 10.12.2020)
Rainer Gleß, Stadtplaner, Stadt Sankt Augustin (bis 10.12.2020)
Maria Miethke, Assistentin des Vorstandsvorsitzenden des DVGW e. V., Bonn (bis 10.12.2020)
Heinz Reuter, Speditionskaufmann i.R., Niederkassel
Sebastian Schuster, Landrat des Rhein-Sieg-Kreises, Siegburg (ab 01.12.2020)
Gisela Becker, Beamtin Bundesstadt Bonn, Lohmar (ab 01.12.2020)
Dirk Beutel, Personalreferent Chemion Logistik, Sankt Augustin (ab 01.12.2020)

Alexandra Gauß, Bürgermeisterin, Windeck (ab 10.12.2020)
 Dano Himmelrath, Key Account Manager, derticketser-
 vice.de, Niederkassel (ab 01.12.2020)
 Ute Krupp, Bundesbeamtin, Bundesministerium der Vertei-
 digung, Rheinbach (ab 02.11.2020)
 Otto Neuhoff, Bürgermeister, Bad Honnef (ab 10.12.2020)
 Daniela Ratajczak, Dipl.-Kauffrau, DB Immobilien, Bad Ho-
 nef (ab 01.12.2020)
 Helge Riedel, Finanzmakler, Eitorf (ab 10.12.2020)
 Heinz Reuter, Speditionskaufmann i.R., Niederkassel (ab
 10.12.2020)
 Jasmin Sowa-Holderbaum, Architektin, Bundesamt für
 Bauwesen und Raumordnung, Königswinter (ab
 01.12.2020)
 Nils Suchetzki, Student, Königswinter (ab 01.12.2020)
 Claudia Wieja, Bürgermeisterin, Lohmar (ab 05.11.2020)

Unternehmenszweck:

Die Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH (GWG) wurde am 17. Mai 1939 gegründet mit dem Ziel, vorrangig für eine sichere und sozial verantwortbare Wohnungsversorgung der Bevölkerung zu sorgen.

Beteiligungen:

Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 1.322.850 Euro.

An diesem Stammkapital sind wie folgt beteiligt:

Kreisholding Rhein-Sieg GmbH (vormals: Rhein-Sieg-Kreis)	818.400 Euro	61,8664 %
Stadt Lohmar	107.400 Euro	8,1188 %
Stadt Rheinbach	107.100 Euro	8,0962 %
Gemeinde Eitorf	57.300 Euro	4,3316 %
Stadt Niederkassel	51.150 Euro	3,8667 %
Gemeinde Windeck	33.750 Euro	2,5513 %
Stadt Bad Honnef	31.750 Euro	2,4001 %
Stadt Hennef	30.700 Euro	2,3207 %
Stadt Sankt Augustin	30.200 Euro	2,2829 %
Stadt Königswinter	26.850 Euro	2,0297 %
Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	15.900 Euro	1,2020 %
Gemeinde Much	7.200 Euro	0,5443 %
Gemeinde Ruppichteroth	5.150 Euro	0,3893 %
	1.322.850 Euro	100,00 %

Die wirtschaftliche Situation der Gesellschaft ist den nachstehenden Bilanzen sowie den Gewinn- und Verlustrechnungen der letzten drei Abschlussstichtage zu entnehmen.

Bilanz der GWG Rhein-Sieg-Kreis

	31.12.2018	31.12.2019	31.12.2020
Aktivseite			
A. Anlagevermögen			
"I. Immaterielle Vermögensgegenstände Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten"	3.521,28	1.897,85	2.349,24
II. Geschäfts- oder Firmenwert	3.521,28	1.897,85	2.349,24
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte mit Wohnbauten	68.997.749,01	75.632.735,08	78.022.134,26
2. Grundstücke mit Geschäftsbauten	360.370,44	275.505,84	190.641,24
3. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	926.627,99	813.941,79	305.867,99
4. technische Anlagen und Maschinen	3,00	3,00	1,00
5. Betriebs- und Geschäftsausstattung	54.373,31	44.143,31	38.238,56
6. Anlagen im Bau	7.491.072,40	3.068.837,25	2.974.860,52
7. Bauvorbereitungskosten	312.483,72	492.966,07	166.553,88
	78.142.679,87	80.328.132,34	81.698.297,45
III. Finanzanlagen			
1. Beteiligungen			
2. Wertpapiere des Anlagevermögens			
3. Andere Finanzanlagen	8.855.742,81	8.837.948,30	8.802.473,30
	8.855.742,81	8.837.948,30	8.802.473,30
	87.001.943,96	89.167.978,49	90.503.119,99
B. Umlaufvermögen			
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und an- dere Vorräte			
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte ohne Bauten	18.216,65	18.216,65	18.216,65
2. Bauvorbereitungskosten	13.475,26	13.475,26	13.475,26
3. Unfertige Leistungen	4.842.969,29	5.330.672,25	5.324.052,80
4. Andere Vorräte	83.050,72	62.772,81	63.684,49
	4.957.711,92	5.425.136,97	5.419.429,20
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegen- stände			
1. Forderungen aus Vermietung	36.969,05	28.920,53	24.458,70
2. Forderungen aus dem Verkauf von Grundstü- cken			
3. Sonstige Vermögensgegenstände	165.730,88	144.848,48	169.357,64
	202.699,93	173.769,01	193.816,34
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	4.734.037,22	8.828.009,10	6.056.826,27
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
1. Geldbeschaffungskosten	222.656,86	240.543,76	241.350,19
2. Andere Rechnungsabgrenzungsposten	14.761,49	12.641,64	15.169,17
	237.418,35	253.185,40	256.519,36
Bilanzsumme	97.133.811,38	103.848.078,97	102.429.711,16

Passivseite

A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	1.322.850,00	1.322.850,00	1.322.850,00
II. Rücklagen	661.425,00	661.425,00	661.425,00
1. Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	12.315.666,47	12.315.666,47	12.315.666,47
2. Bauerneuerungsrücklagen	20.082.937,04	20.649.176,39	20.649.176,39
3. Andere Gewinnrücklagen			
	33.060.028,51	33.626.267,86	33.626.267,86
III. Bilanzgewinn			
IV. Jahresüberschuss	1.838.239,35	2.031.300,38	2.247.287,65
Eigenkapital insgesamt	36.221.117,86	36.980.418,24	37.196.405,51
B. Rückstellungen			
1. Rückstellungen für Pensionen	3.899.304,00	4.442.866,00	4.933.879,00
2. Steuerrückstellungen	50.534,90	158.218,76	120.810,26
3. sonstige Rückstellungen	326.155,86	183.675,75	179.454,66
	4.275.994,76	4.784.760,51	5.234.143,92
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	42.882.100,02	46.301.405,25	45.685.585,31
2. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Kreditgebern			
	2.302.142,77	2.106.924,08	1.532.139,00
3. Erhaltene Anzahlungen	5.678.325,94	5.828.373,76	5.974.940,90
4. Verbindlichkeiten aus Vermietung	311.075,24	306.462,23	327.271,86
5. Verbindlichkeit aus Lieferung und Leistung	852.797,91	1.141.753,54	699.178,51
6. Sonstige Verbindlichkeiten	1.206.648,68	10.221,81	7.156,93
	53.233.090,56	55.695.140,67	54.226.272,51
D. Rechnungsabgrenzungsposten	3.403.608,20	6.387.759,55	5.772.889,22
Bilanzsumme	97.133.811,38	103.848.078,97	102.429.711,16

Gewinn- und Verlustrechnung der GWG Rhein-Sieg-Kreis

	2018	2019	2020
1. Umsatzerlöse			
a) aus der Hausbewirtschaftung	16.334.113,59	17.042.185,45	17.646.510,64
b) aus dem Verkauf von Grundstücken			
	16.334.113,59	17.042.185,45	17.646.510,64
2. Veränderung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken und unfertigen Leistungen	144.134,24	487.702,96	-6.619,45
3. andere aktivierte Eigenleistungen	273.440,00	276.048,00	238.490,00
4. sonstige betriebliche Erträge	526.558,28	731.373,68	925.146,58
5. Aufwendungen für bezogene Lieferungen und Leistungen	8.994.583,58	9.710.166,28	9.617.091,40
a) Aufwendungen für Hausbewirtschaftung	8.994.583,58	9.710.166,28	9.617.091,40
b) Aufwendungen für Verkaufsgrundstücke			
Rohergebnis	8.283.662,53	8.827.143,81	9.186.436,37
6. Personalaufwand	2.085.777,22	2.266.749,91	2.247.419,86
a) Löhne und Gehälter	1.377.535,74	1.406.030,14	1.448.550,46
b) soziale Abgaben	708.241,48	860.719,77	798.869,40
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	2.457.053,76	2.524.145,09	2.535.690,11
8. sonstige betriebliche Aufwendungen	575.769,44	561.162,47	650.732,21
9. Erträge aus anderen Finanzanlagen	57.724,92	59.780,38	57.411,50
10. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	64,83	67,09	5,94
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen		17.120,00	35.475,00
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	566.554,61	578.549,82	590.750,42
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	239.708,05	292.267,05	309.171,97
14. Ergebnis nach Steuern	2.416.589,20	2.646.996,94	2.874.614,24
15. Sonstige Steuern	578.349,85	615.696,56	627.326,59
16. Jahresfehlbetrag/Jahresüberschuss	1.838.239,35	2.031.300,38	2.247.287,65

Nachrichtlich

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ist des Weiteren mit Kleinanteilen an folgenden Gesellschaften beteiligt:

VR-Bank Rhein-Sieg eG	500,00 Euro
Bezugs- und Absatzgenossenschaft für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid	409,03 Euro
KoPart eG	750,00 Euro

Übersicht über die gemeindlichen Beteiligungen nach § 45 Abs. 2 S. 1 Nr. 10 KomHVO

Beteiligung	2019	2020
Gemeinsames Kommunalunternehmen der Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid, AöR (gKU)	50,00%	50,00%
Civitec-Zweckverband	2,13%	2,13%
VHS-Zweckverband Rhein-Sieg, Siegburg (VHS)	7,65%	7,65%
Gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaft für den Rhein-Sieg-Kreis mbH	1,20%	1,20%

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid
Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Lagebericht

zum Jahresabschluss 2019

der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid
Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Inhalt

1.	Überblick über die wirtschaftliche Lage im Haushaltsjahr 2019.....	3
1.1	Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	3
1.2	Ertrags- und Aufwandslage	5
1.3	Finanzlage.....	10
1.4	Vermögenslage.....	12
1.5	Schuldenlage.....	14
2.	Chancen und Risiken	17
2.1	Handlungs- und Entwicklungsfelder	17
2.1.1	Strategische Ziele und Leitlinien der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid.....	17
2.1.2	Wohnen	20
2.1.3	Versorgung.....	22
2.1.4	Arbeiten.....	22
2.1.5	Technische Infrastruktur/Mobilität	23
2.1.6	Soziale Infrastruktur	24
2.1.7	Interkommunale Kooperation	26
2.2	Personal und Organisation.....	27
2.3	Finanzielle Entwicklung	28
2.3.1	Entwicklung des Steueraufkommens	30
2.3.2	Grundsteuerreform	31
2.3.3	Gewerbesteuer.....	31
2.3.4	Schlüsselzuweisungen	32
2.3.5	Versorgungslasten	34
2.3.6	Leistungen für Asylbewerber.....	34
2.3.7	Rückführung der Gemeindewerke	35
2.3.8	Zinsentwicklung.....	35
2.3.9	Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	36

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Einleitung

§ 38 der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) bestimmt, dass die Gemeinde zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen hat. Gemäß § 38 Abs. 2 KomHVO NRW ist dem Jahresabschluss ein Lagebericht beizufügen.

Die näheren Regelungen zum Inhalt des Lageberichtes werden in § 49 KomHVO NRW getroffen. Hier-nach ist der Lagebericht so zu fassen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt wird. Einerseits ist der Lagebericht ein Rückblick auf das Haushaltsjahr und hat die Aufgabe, das Ergebnis der laufenden Verwal-tungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit in zusammengefasster Form darzustellen. Andererseits soll er auch Schlussfolgerungen für die zukünftige Haushaltswirtschaft enthalten.

Die Analyse der Lage der Gemeinde soll auch durch Kennzahlen unterstützt werden, soweit sie hierfür bedeutsam sind. In diesem Rahmen wurde von Innenministerium und Gemeindeprüfungsanstalt das NKF-Kennzahlenset NRW entwickelt, welches Vergleiche anhand von finanzwirtschaftlichen Kennzah-len ermöglichen soll.

1. Überblick über die wirtschaftliche Lage im Haus-haltsjahr 2019

1.1 Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation

Der Haushalt der Gemeinde war in den letzten Jahren stark defizitär.

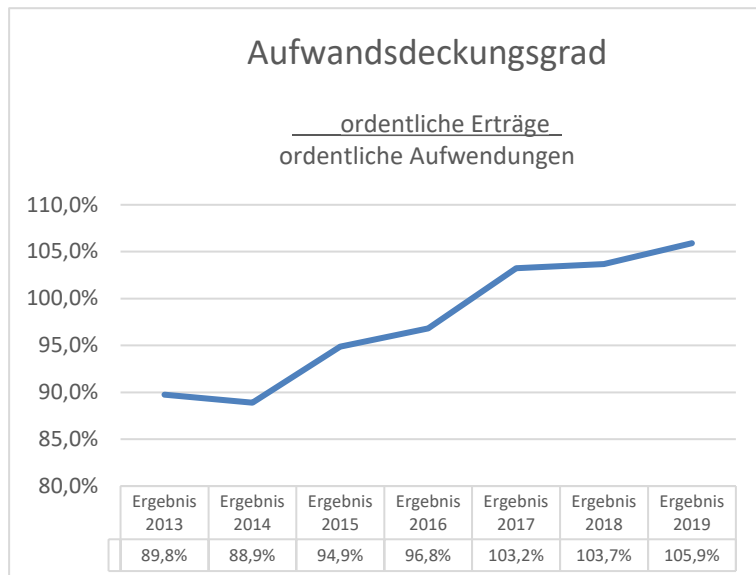
Die Ausgleichsrücklage, die in der Eröffnungsbilanz mit 6,067 Mio. € angesetzt war, wurde im Laufe des Jahres 2010 vollständig aufgebraucht. Die weiteren Defizite konnten in der Folge nur noch über Ent-nahmen aus der allgemeinen Rücklage gedeckt werden, die in der korrigierten NKF-Eröffnungsbilanz mit einem Betrag von 23,6 Mio. € angesetzt wurde.

Die geplanten Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage oberhalb der Schwellenwerte nach § 76 GO NRW a. F. führten bereits im Haushaltsjahr 2010 dazu, dass die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen musste. Da die Wiedererlangung des Haushaltsausgleichs nicht innerhalb der mittelfris-tigen Ergebnisplanung dargestellt werden konnte, haben wir hierfür keine Genehmigung erhalten, so dass sich die Gemeinde in 2010 und 2011 in der dauerhaften vorläufigen Haushaltsführung (Nothaus-haltsrecht) befand.

Das Haushaltssicherungskonzept wurde in 2011 fortgeschrieben. Hier führte die gesetzliche Erweite-rung des Konsolidierungszeitraums auf zehn Jahre dazu, dass eine Genehmigung des Haushaltssiche-rungskonzeptes erreicht werden konnte. Der strukturelle Ausgleich konnte nach der Planung in 2020 erreicht werden. Die Kommunalaufsicht hat daher mit Schreiben vom 02.02.2012 die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes erteilt.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



In 2012 hat sich die Gemeinde dazu entschlossen, am Stärkungspakt teilzunehmen. Entsprechend dem einstimmigen Beschluss des Rates wurde ein Antrag auf Teilnahme an der zweiten Stufe des Stärkungspaktes Stadtfinanzen (freiwillige Teilnahme) gestellt. Die Teilnahme wurde von der Bezirksregierung mit Erlass vom 25.05.2012 festgesetzt.

Gemäß den Vorschriften des Stärkungspaktgesetzes hat der Rat am 27.09.2012 einen Haushaltssanierungsplan 2012 bis 2021 beschlossen, der jährlich fortzuschreiben war. Der Haushaltsausgleich war hier-

nach unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe in 2018 und ohne Konsolidierungshilfe in 2021 darzustellen. Der Haushaltssanierungsplan trat damit an die Stelle des bisherigen Haushaltssicherungskonzeptes. Die Vorschriften über das Haushaltssicherungskonzept gelten für den Haushaltssanierungsplan entsprechend.

In der Haushaltssatzung ist für das Haushaltsjahr 2019 ein Jahresüberschuss in Höhe von **24.411,57 €** ausgewiesen. Von diesem Wert sind noch Ermächtigungsübertragungen aus dem Haushaltsjahr 2018 i.H.v. 7.210,15 € abzuziehen, sodass sich der fortgeschriebene Ansatz von **17.201,42 €** ergibt. Die Ergebnisrechnung schließt mit einem Überschuss in Höhe von **977.471,28 €**. Somit ergibt sich eine Verbesserung um **960.269,86 €**. Die Ergebnisrechnung kann damit wie bereits im Vorjahr ausgeglichen werden.



Im Vergleich zum Haushaltsjahr 2018, das mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 1.024 T € abschloss, ergibt sich eine Verschlechterung um rd. 47 T€. Aufgrund der in den Vorjahren entstandenen Fehlbeträge und des damit verbundenen Eigenkapitalverzehr bleibt die Lage der Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid weiterhin kritisch.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Gemäß § 75 Abs. 2 GO NRW besteht grundsätzlich die Möglichkeit, einen Fehlbedarf durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage zu decken. Diese wurde allerdings bereits durch den Ausgleich des Fehlbedarfes aus 2010 vollständig aufgebraucht. Somit konnten entstehende Fehlbeträge nur noch durch einen Eingriff in die allgemeine Rücklage gedeckt werden, in der nach Abdeckung der Fehlbedarfe aus 2011 bis 2016 und den Verrechnungen nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW für 2018 zum 31.12.2018 noch ein Bestand von rd. 3,48 Mio. € angesetzt ist. Einschließlich des Jahresüberschusses aus dem Jahr 2018 von rd. 1.024 T€ betrug das Eigenkapital zum 31.12.2018 rd. 4,50 Mio. €. Dieser Jahresüberschuss wurde auf Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses vom 18.02.2021 der allgemeinen Rücklage zugeführt. Zudem wurden im Haushaltsjahr 2019 Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage i.H.v. rd. 3,15 Mio. € vorgenommen. Damit weist die allgemeine Rücklage zum 31.12.2019 einen Bestand von rd. 7,65 Mio. € aus. Einschließlich des Jahresüberschusses aus 2019 von rd. 977 T€ beträgt das Eigenkapital zum Abschlussstichtag rd. 8,63 Mio. €. Somit ergibt sich im Vergleich zum Vorjahr eine Erhöhung der Eigenkapitalquote von 3,4 % auf 4,5 %. Bei der Betrachtung der aktuellen Jahresergebnisse für 2020 und 2021, des Haushaltsplanes 2022 und der aktuellen Planung für den Haushalt 2023 einschl. der mittelfristigen Planung ergibt sich für den Zeitraum 2020 bis 2026 eine sehr besorgniserregende Entwicklung. Zwar würde sich aufgrund der erwarteten Jahresüberschüsse in den Jahren 2020 bis 2022 der Bestand des Eigenkapitals bis zum Ende des Jahres 2022 weiter auf rd. 10,6 Mio. € erhöhen. Für die Haushaltsjahre 2023 ff. muss jedoch aufgrund der dramatischen Entwicklung bei den Energiekosten, weiteren drastischen Preissteigerungen in verschiedenen Bereichen des Haushalts und der gestiegenen Kreisumlage mit jährlichen Defiziten von durchschnittlich rd. 2,7 Mio. € gerechnet werden, die dazu führen würden, dass das Eigenkapital bis zum Ende des Planungszeitraums auf einen Betrag von rd. 433 T€ abschmelzen würde.

1.2 Ertrags- und Aufwandslage

Die Daten der Ergebnisrechnung für das Haushaltsjahr 2019 stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Ordentliche Erträge	-39.959.635,03 €	-47.762.287,49 €	-48.122.938,49 €	-360.651,00 €	+0,76%
Ordentliche Aufwendungen	38.537.657,10 €	45.930.352,10 €	45.440.744,45 €	-489.607,65 €	-1,07%
Ordentliches Ergebnis	-1.421.977,93 €	-1.831.935,39 €	-2.682.194,04 €	-850.258,65 €	+46,41%
Finanzergebnis	397.819,83 €	1.814.733,97 €	1.704.722,76 €	-110.011,21 €	-6,06%
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.024.158,10 €	-17.201,42 €	-977.471,28 €	-960.269,86 €	+5582,50%

Die Gründe für die Verbesserung zum Planansatz liegen im Jahre 2019 sowohl auf der Aufwands- als auch auf der Ertragsseite:

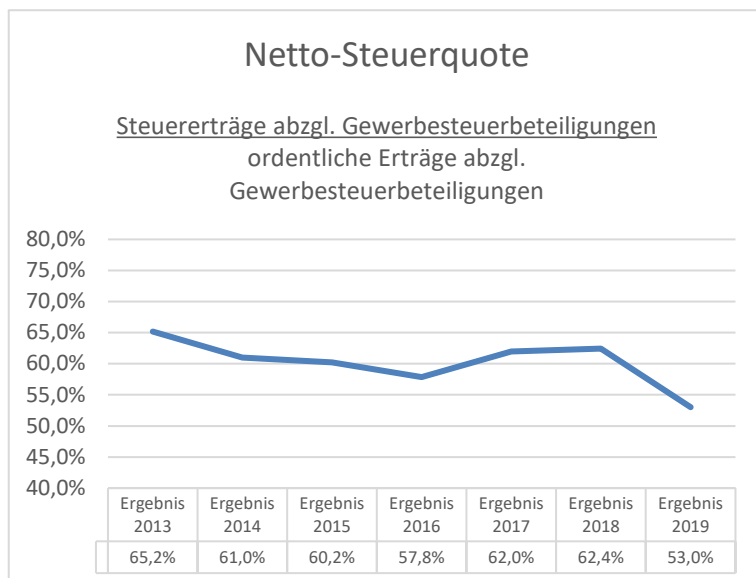
Bei den Erträgen aus **Steuern und ähnlichen Abgaben** konnten im Vergleich zur Planung Mehrerträge von rd. 0,28 Mio. € erzielt werden.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Ursächlich hierfür ist vor allem die Entwicklung bei der **Gewerbsteuer**, auf die allein ein Plus von rd. 0,46 Mio. € entfällt.



Die Gewerbesteuer ist als Ertragssteuer in hohem Maße von der konjunkturellen Entwicklung abhängig. Das Gewerbesteueraufkommen hat sich in den letzten Jahren positiv entwickelt. Im Vorjahr konnte mit einem Ergebnis von 6,47 Mio. € eine Steigerung von rd. 1,22 Mio. € im Vergleich zur Planung erreicht werden.

Im Haushaltsjahr 2019 hat sich diese positive Entwicklung zunächst fortgesetzt. Der Haushalt schloss mit einem Ergebnis von 6,42 Mio. € und damit einer Verbesserung zum Planansatz i.H.v. rd. 455 T€. Allerdings mussten im Rahmen von im Folgejahr ergange-

nen Festsetzungen für das Veranlagungsjahr 2019 und die Vorjahre Erstattungen von rd. 445 T€ geleistet werden. Hierfür wurden im Jahresabschluss 2018 entsprechende Drohverlustrückstellungen gebildet. Per Saldo verbleibt somit lediglich eine Haushaltsverbesserung i.H.v. rd. 10 T€.

Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wurde der im Rahmen der Novembersteuerschätzung 2018 für 2019 prognostizierte Wert für das landesweite Aufkommen i.H.v. 9,12 Mrd. €, dem auch die Veranschlagung im Haushalt der Gemeinde zugrunde lag, mit einem Ergebnis von 8,95 Mrd. € um rd. 172 Mio. € unterschritten. Auf die Gemeinde entfällt davon nach der für 2019 gültigen Schlüsselzahl von 0,0013553 ein Minderertrag von rd. 233 T€.

Der Rückgang der Nettosteuerquote von 62,4 % auf 53,0 % ist durch die Rückführung der Gemeindewerke und die damit verbundene Aufnahme der bisher bei den Gemeindewerken verbuchten Erträge insbesondere aus Wasser- und Abwassergebühren bedingt.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Im Bereich der Erträge aus **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** ergaben sich insgesamt Mehrträge von rd. 0,35 Mio. €.

Vom Rhein-Sieg-Kreis wurden die Kosten für die Schulbegleitung im Rahmen der inklusiven Beschulung in voller Höhe erstattet. Gegenüber dem Planansatz von 10 T€ ergaben sich hier Mehrträge von rd. 196 T€, denen entsprechende Aufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen gegenüberstehen.

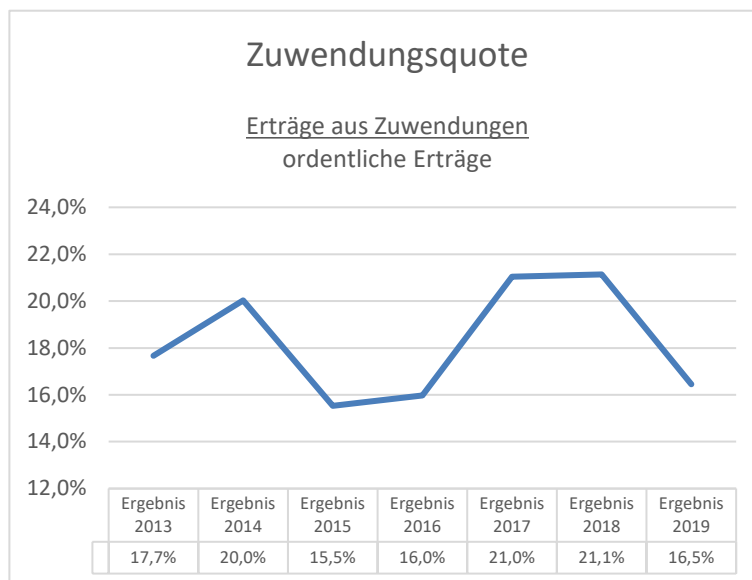
Darüber hinaus wurden seitens der Gemeinde Much Ausgleichszahlungen für Realsteuermehreinnahmen in den interkommunalen Gewerbegebieten Bitzen und Bövingen für die Jahre 2016 bis 2018 i.H.v. zusammen rd. 221 T€ abgerechnet.

Bei den **öffentlich-rechtlich Leistungsentgelten** waren hingegen Mindererträge von rd. 1,04 Mio. € zu verzeichnen.

Im Ansatz für die Regenwassergebühren wurden auch Gebühreneinnahmen für die Straßenentwässerung i.H.v. rd. 685 T€ berücksichtigt, welche jedoch infolge der Rückführung der Gemeindewerke als innere Verrechnung zu verbuchen sind.

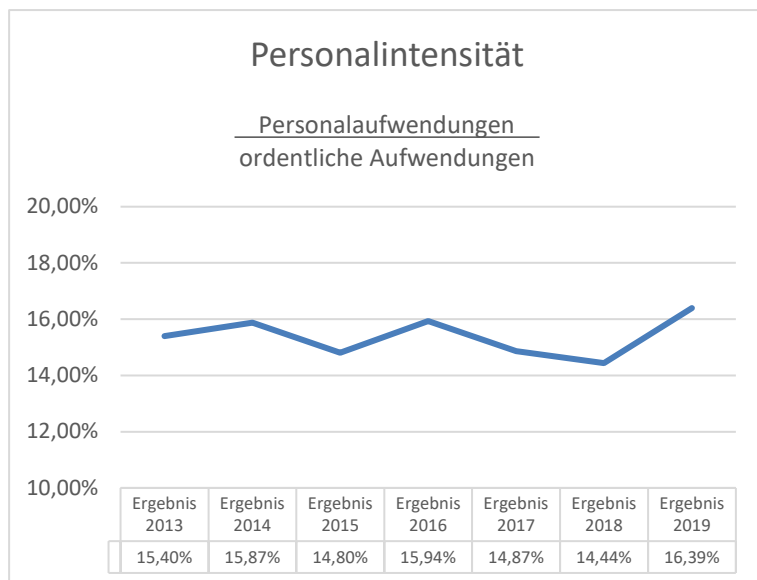
Zudem ergaben sich infolge geringerer gebührenfähiger Aufwendungen Überdeckungen in den Gebührenhaushalten, aufgrund derer Sonderposten für den Gebührenaussgleich i.H.v. rd. 552 T€ gebildet wurden.

Unter den **sonstigen ordentlichen Erträgen** konnten Mehrträge von rd. 663 T€ verbucht werden, die sich u.a. aus Schadenersatzleistungen, der Auflösung von Einzel- und Pauschalwertberichtigungen auf Forderungen, der Auflösung von Rückstellungen sowie aus verschiedenen Abrechnungen für Vorjahre ergaben.



Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Im Bereich der **Personal- und Versorgungsaufwendungen** entstanden im Vergleich zur Planung insgesamt Minderaufwendungen von rd. 572 T€. Bei den eigentlichen Personalausgaben konnten Einsparungen von rd. 314 T€ erzielt werden, da mehrere Stellen unterjährig nicht besetzt waren. Darüber hinaus ergaben sich auch geringere Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und Versorgungsaufwendungen, insbesondere da die Anhebung der Versorgungsbezüge in geringem Umfang erfolgte als in der Planung berücksichtigt.

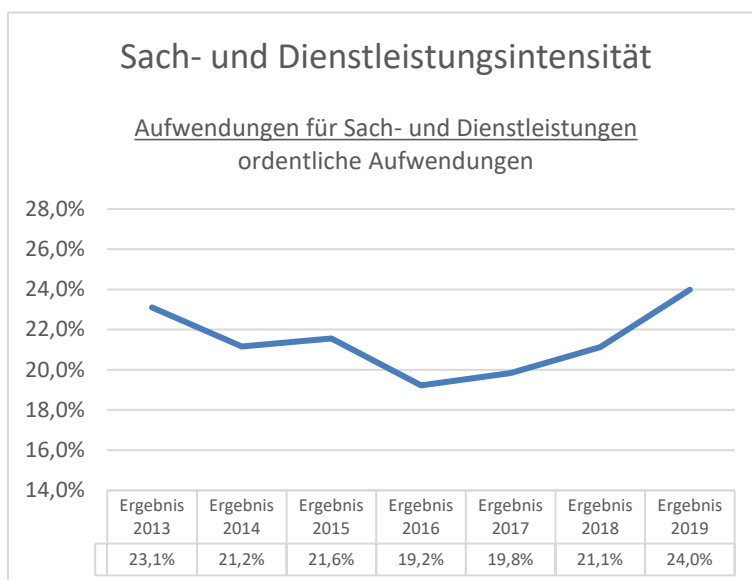
Der Anstieg der Personalintensität gegenüber dem Vorjahr ist durch die Rückführung der Gemeindewerke und die (Rück-)Überleitung von deren Personal bedingt.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** sind im Vergleich zum Haushaltsansatz Minderaufwendungen von rd. 170 T€ zu verzeichnen.

Infolge der Rückführung der Gemeindewerke wurden im Haushalt 2019 im Rahmen der Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzeptes Sanierungsmaßnahmen i.H.v. rd. 817 T€ veranschlagt, von denen im Haushaltsjahr 2019 rd. 420 T€ in Anspruch genommen wurden, im Übrigen wurde eine Neuveranschlagung im Haushalt 2020 vorgenommen.

Zudem wurden Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung an gemeindlichen Gebäuden i.H.v. rd. 259 T€ gebildet.

Gegenüber dem Vorjahr steigt die Sach- und Dienstleistungsintensität aufgrund der Übernahme der Aufgaben der früheren Gemeindewerke deutlich an.



Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Insbesondere durch den weiteren Rückgang der Zuweisungen von Asylbewerbern liegt das Ergebnis im Bereich der **Transferaufwendungen** um rd. 408 T€ unter dem Ansatz.



Die Transferaufwandsquote sinkt gegenüber dem Vorjahr infolge der Rückführung der Gemeindewerke und dem damit verbundenen Anstieg der übrigen Aufwandspositionen.

Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** liegen hingegen um rd. 861 T€ über dem Planansatz. Die Steigerung ist insbesondere bedingt durch die Bildung von Rückstellungen für die Erstattung von Gewerbesteuer (rd. 445 T€) und aufgrund der Rück-

forderung von Pauschalen nach dem FlÜAG (rd. 242 T€).

Der Ergebnisplan schließt in den weiteren Planjahren (Stand Haushaltsplan 2022) wie folgt ab.

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Ansatz 2022
Ordentliche Erträge	-39.959.635,03 €	-48.122.938,49 €	-49.733.667,21 €	-47.441.223,63 €	-49.888.798,69 €
Ordentliche Aufwendungen	38.537.657,10 €	45.440.744,45 €	47.796.008,94 €	48.296.997,65 €	49.522.313,15 €
Ordentliches Ergebnis	-1.421.977,93 €	-2.682.194,04 €	-1.937.658,27 €	855.774,02 €	-366.485,54 €
Finanzergebnis	397.819,83 €	1.704.722,76 €	1.424.799,86 €	1.158.020,79 €	1.082.026,20 €
Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit	-1.024.158,10 €	-977.471,28 €	-512.858,41 €	2.013.794,81 €	715.540,66 €
Außerordentliches Ergebnis			-877.695,54 €	-2.400.566,05 €	-912.808,73 €
Jahresergebnis	-1.024.158,10 €	-977.471,28 €	-1.390.553,95 €	-386.771,24 €	-197.268,07 €

Die Entwicklung der Fehlbedarfe bzw. Überschüsse in der mittelfristigen Finanzplanung zeigt die positiven Auswirkungen der freiwilligen Teilnahme der Gemeinde am Stärkungspakt. Betrachtet man den gesamten Planungszeitraum bis 2022, wird in den Haushaltsjahren 2020 bis 2022 weiterhin ein Haushaltsausgleich dargestellt werden können, dies allerdings nur aufgrund der Isolierung der coronabedingten Belastungen ab 2020 durch außerordentliche Erträge nach den Vorgaben des NKF-CIG.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Die Daten des Haushaltsplans 2022 beruhen im Wesentlichen auf den Orientierungsdaten des Landes, die Mitte 2021 bekannt gegeben wurden. Die Auswirkungen des Krieges in der Ukraine und der dadurch ausgelösten Energie- und Wirtschaftskrise sind hierin noch in keiner Weise berücksichtigt. Als weiterer risikobehafteter Punkt ist in diesem Zusammenhang die Entwicklung der Zinssätze zu nennen. Bisher profitierten wir noch nach wie vor von dem langanhaltenden, historischen Zinstief. Seit Anfang des Jahres 2022 ist hier jedoch ein deutlicher Anstieg zu beobachten. Sollte sich dieser fortsetzen, hätte dies gravierende Auswirkungen auf den gemeindlichen Haushalt. Dies gilt insbesondere im Hinblick auf die weiter gestiegene Höhe der Liquiditätskredite.

Unter Berücksichtigung des vorliegenden Jahresabschlusses 2019, der vorläufigen Ergebnisse für 2020 und 2021 und der Daten des Haushalts 2022 ergibt sich folgende Entwicklung des Eigenkapitals:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	vorl. Ergebnis 2020	vorl. Ergebnis 2021	Ansatz 2022
Bestand des Eigenkapitals nach Verwendung Ergebnis Vorjahr	3.367.959,35 €	4.503.579,56 €	8.628.250,15 €	10.018.804,10 €	10.405.575,34 €
davon allgemeine Rücklage	3.367.959,35 €	4.503.579,56 €	7.650.778,87 €	7.650.778,87 €	7.650.778,87 €
davon Ausgleichsrücklage			977.471,28 €	2.368.025,23 €	2.754.796,47 €
Verrechnungen mit der allgemeinen Rücklage nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW	111.462,11 €	3.147.199,31 €			
Bestand der Rücklagen am 31.12.	3.479.421,46 €	7.650.778,87 €	8.628.250,15 €	10.018.804,10 €	10.405.575,34 €
davon allgemeine Rücklage	3.479.421,46 €	7.650.778,87 €	7.650.778,87 €	7.650.778,87 €	7.650.778,87 €
davon Ausgleichsrücklage			977.471,28 €	2.368.025,23 €	2.754.796,47 €
Überschuss/Fehlbetrag/-bedarf	1.024.158,10 €	977.471,28 €	1.390.553,95 €	386.771,24 €	197.268,07 €
Deckung durch Entnahme aus/Zuführung zu					
allgemeiner Rücklage	1.024.158,10 €				
Ausgleichsrücklage		977.471,28 €	1.390.553,95 €	386.771,24 €	197.268,07 €
Bestand des Eigenkapitals am 31.12.	4.503.579,56 €	8.628.250,15 €	10.018.804,10 €	10.405.575,34 €	10.602.843,41 €

1.3 Finanzlage

Die Finanzrechnung stellt sich im Jahresabschluss 2019 wie folgt dar:

	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abweichung rel.
Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	36.526.254,83 €	44.629.199,74 €	45.602.102,66 €	972.902,92 €	2,18%
./. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	33.087.855,06 €	42.450.170,80 €	40.346.554,27 €	-2.103.616,53 €	-4,96%
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.438.399,77 €	2.179.028,94 €	5.255.548,39 €	3.076.519,45 €	141,19%
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.386.542,94 €	2.464.059,07 €	2.981.096,64 €	517.037,57 €	+20,98%
./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.258.186,85 €	15.961.185,31 €	2.869.634,11 €	-13.091.551,20 €	-82,02%
= Saldo aus Investitionstätigkeit	128.356,09 €	-13.497.126,24 €	111.462,53 €	13.608.588,77 €	-100,83%
Finanzmittelfehlbetrag/-überschuss (Salden aus lfd. Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)	3.566.755,86 €	-11.318.097,30 €	5.367.010,92 €	16.685.108,22 €	-147,42%

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



	Ergebnis 2018	fortg. Ansatz 2019	Ergebnis 2019	Abweichung absolut	Abwei- chung rel.
Aufnahme von Darlehen	1.246.839,46 €	7.828.897,67 €	2.457.449,34 €	-5.371.448,33 €	-68,61%
./. Tilgung	1.742.509,25 €	3.015.656,03 €	5.497.754,92 €	2.482.098,89 €	82,31%
= Saldo Investitionskredite	-495.669,79 €	4.813.241,64 €	-3.040.305,58 €	-7.853.520,22 €	-163,17%
+ Saldo Liquiditätskredite	-3.950.000,00 €		-3.433.736,80 €		*
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.445.669,79 €	4.813.241,64 €	-6.474.042,38 €	-11.287.284,02 €	-234,50%
Änderung Bestand an eigenen Finanzmitteln <i>(Finanzmittelfehlbetrag + Saldo aus Finanzie- rungstätigkeit)</i>	-878.913,93 €	-6.504.855,66 €	-1.107.031,46 €	5.397.824,20 €	-82,98%
Liquide Mittel zum Jahresbeginn	3.563.500,55 €	2.734.376,22 €	2.734.376,22 €		±0,00%
+ Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln	49.789,60 €		13.101,76 €		*
= Liquide Mittel zum Jahresende	2.734.376,22 €	-3.770.479,44 €	1.640.446,52 €	5.410.925,96 €	-143,51%

Der Bereich der laufenden Verwaltungstätigkeit schließt mit einem Überschuss von rd. 5,26 Mio. €. Im Vergleich zur fortgeschriebenen Planung bedeutet dies eine Verbesserung um rd. 3,08 Mio. €.

Die Gründe für die Abweichungen bei der laufenden Verwaltungstätigkeit stimmen im Wesentlichen mit den entsprechenden Positionen in der Ergebnisrechnung überein, sodass grundsätzlich auf die Erläuterungen zur Ertragslage verwiesen wird.

Bei der Investitionstätigkeit ergibt sich mit einem positiven Saldo von rd. 111 T€ eine Verbesserung von rd. 13,61 Mio. € zur fortgeschriebenen Planung, da verschiedene für 2019 vorgesehene Investitionsmaßnahmen im Haushaltsjahr 2019 noch nicht abgeschlossen und die Mittel daher ins Haushaltsjahr 2020 übertragen oder neu veranschlagt wurden.

Zu den weiteren Einzelheiten der Finanzrechnung wird auf die ausführlichen Erläuterungen im Anhang, Punkt 5, verwiesen.

In den weiteren Planjahren ergibt sich beim Finanzplan folgendes Bild:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Ansatz 2022
Einzahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	36.526.254,83 €	45.602.102,66 €	44.678.120,86 €	43.688.125,38 €	46.207.983,10 €
./. Auszahlungen lfd. Verwaltungstätigkeit	33.087.855,06 €	40.346.554,27 €	41.598.780,78 €	43.281.964,16 €	44.397.016,85 €
= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.438.399,77 €	5.255.548,39 €	3.079.340,08 €	406.161,22 €	1.810.966,25 €
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.386.542,94 €	2.981.096,64 €	3.248.708,96 €	8.062.488,98 €	6.825.442,34 €
./. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.258.186,85 €	2.869.634,11 €	5.608.143,52 €	18.193.491,00 €	15.233.976,72 €
= Saldo aus Investitionstätigkeit	128.356,09 €	111.462,53 €	-2.359.434,56 €	-10.131.002,02 €	-8.408.534,38 €
Finanzmittelfehlbetrag/-überschuss <i>Salden aus lfd. Verwaltungs- und Investitionstätigkeit)</i>	3.566.755,86 €	5.367.010,92 €	719.905,52 €	-9.724.840,80 €	-6.597.568,13 €
Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	1.246.839,46 €	2.457.449,34 €	2.288.054,22 €	9.738.469,00 €	7.885.000,18 €
./. Tilgung und Gewährung von Darlehen	1.742.509,25 €	5.497.754,92 €	3.079.340,08 €	3.265.917,89 €	3.250.289,44 €
= Saldo Investitionskredite	-495.669,79 €	-3.040.305,58 €	-791.285,86 €	6.472.551,11 €	4.634.710,74 €
+ Saldo Liquiditätskredite	-3.950.000,00 €	-3.433.736,80 €	71.380,34 €	3.252.289,69 €	1.962.857,39 €
= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-4.445.669,79 €	-6.474.042,38 €	-719.905,52 €	9.724.840,80 €	6.597.568,13 €
Änderung Bestand an eigenen Finanzmitteln <i>(Finanzmittelfehlbetrag + Saldo aus Finanzierungstätigkeit)</i>	-878.913,93 €	-1.107.031,46 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



1.4 Vermögenslage

Gegenüber der Schlussbilanz 2018 hat sich zum Stichtag 31.12.2019 die Bilanzsumme um ca. 59 Mio. € auf rd. 191 Mio. € vermehrt. Die Erhöhung der Bilanzsumme ist dabei im Wesentlichen durch die Übernahme des Vermögens und der Schulden der Gemeindewerke bedingt.

Investitionsquote



Die Investitionsquote gibt an, in welchem Umfang dem Substanzverlust durch Vermögensabgänge und Abschreibungen durch neue Investitionen entgegengewirkt wird. Eine Quote von 100 % bedeutet hierbei, dass der Nominalwert des Anlagevermögens erhalten bleibt, berücksichtigt allerdings keine Preissteigerungen. Unter diesem Aspekt müsste die Investitionsquote rd. 150 % betragen, um die Vermögenssub-

stanz zu erhalten.

Im Haushaltsjahr 2019 wurden Zugänge zum Anlagevermögen in Höhe von rd. 83,1 Mio. € verbucht, denen Abgänge und Abschreibungen i.H.v. rd. 19,7 Mio. € gegenüberstehen, sodass sich rechnerisch eine Investitionsquote von 422,8 % ergibt. Von den Zugängen machen jedoch rd. 79,5 Mio. € und von den Abgängen rd. 14,2 Mio. € die Übernahme des Anlagevermögens und die Ausbuchung des Beteiligungswertes Gemeindewerke im Zuge von deren Rückführung aus. Bereinigt man die Quote um diese Buchungen, ergibt sich lediglich ein Wert von 66,6 %. Damit konnten die Investitionen im Jahre 2019 wie bereits in den Vorjahren nur einen Bruchteil des Werteverzehrs aus Abschreibungen und Abgängen decken.

Dass die Quote für die Jahre 2012 bis 2014 höhere Werte aufweist, ist vor allem auf die Übertragung der Grundstücke und die anschließende Sanierung sowie den Teilneubau des Antoniuskollegs zurückzuführen.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



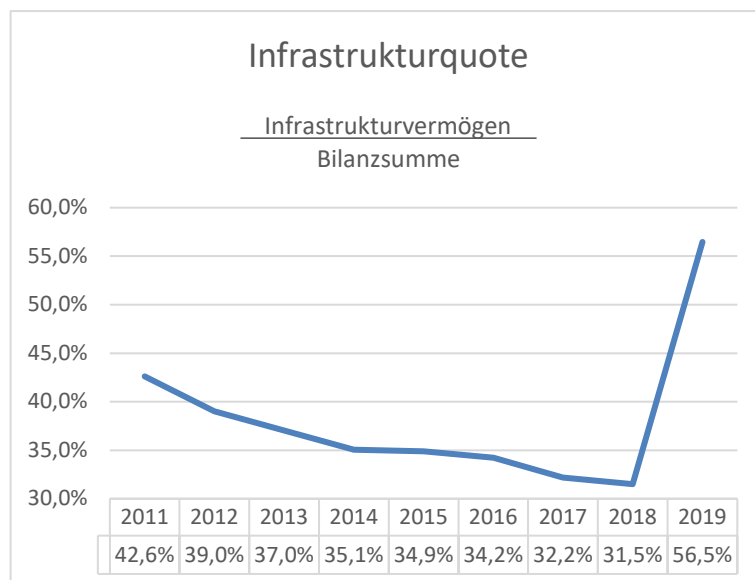
Infrastrukturquote

Insbesondere Investitionen in das Infrastrukturvermögen können aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde derzeit nur in eingeschränktem Maße umgesetzt werden. Die Umsetzung des Straßenausbauprogramms musste zurückgestellt werden. Dies führt mittel- bis langfristig zu einem Substanzverlust beim Vermögen der Gemeinde.

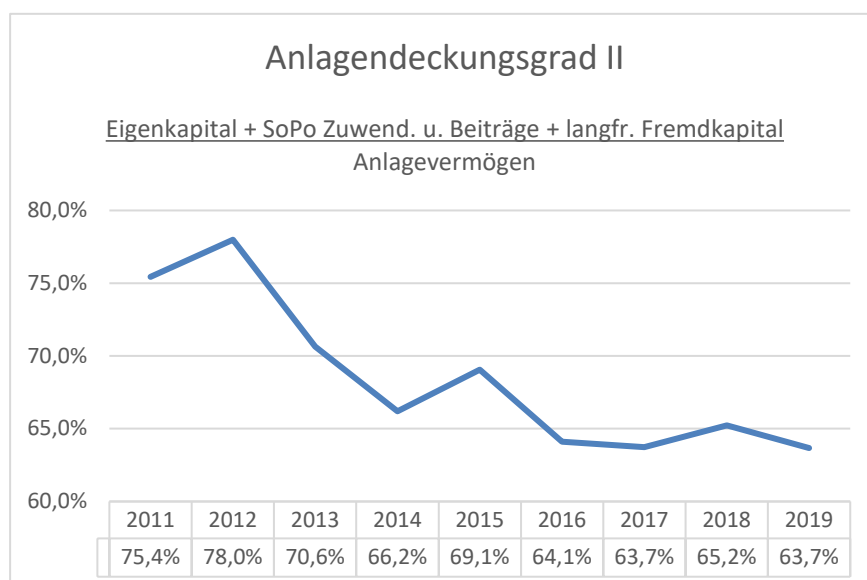
Dies spiegelt sich auch in der Entwicklung der Infrastrukturquote (Anteil des Infrastrukturvermögens an der Bilanzsumme) wider.

Der Anstieg der Quote im Jahre 2019

ist auch hier durch die Rückführung der Gemeindewerke mit der Übernahme des Anlagevermögens im Bereich der Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung bedingt.



Anlagendeckungsgrad II



Der Anlagendeckungsgrad II gibt an, wie viel Prozent des Anlagevermögens langfristig finanziert sind. Nach Einschätzung der Kommunalaufsichtsbehörden und der Gemeindeprüfungsanstalt sollte dieser Wert mindestens 100 % betragen. Der Wert der Kennzahl ist in den vergangenen Jahren aufgrund des Eigenkapitalverzehr gesunken mit der Konsequenz, dass derzeit nur noch rund zwei Drittel des Anlagevermögens

durch langfristiges Kapital gedeckt sind. In 2015 ist der Kennzahlenwert gestiegen, da die langfristigen Verbindlichkeiten aus der ÖPP-Maßnahme Antoniuskolleg stärker stiegen als das Eigenkapital fiel. Seit 2016 ist der Kennzahlenwert nahezu unverändert.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid
Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



1.5 Schuldenlage

Kredite für Investitionsmaßnahmen

Berechnung des Kreditbedarfs

Ein Kreditbedarf ergibt sich grundsätzlich, soweit die investiven Auszahlungen die Einzahlungen überschreiten und somit ein Fehlbedarf aus Investitionstätigkeit besteht. Soweit aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ein Überschuss entsteht, ist dieser zunächst zur Deckung der ordentlichen Tilgung einzusetzen. Verbleibt hiernach ein Überschuss, wird dieser Betrag zur Finanzierung der Investitionsmaßnahmen verwendet und wirkt sich somit mindernd auf den Kreditbedarf aus. Erlöse aus der Vermögensveräußerung werden aufgrund der entsprechenden Festlegung im Haushaltsplan 2019 als investive Deckungsmittel verwendet. Soweit Zuwendungen, die in der Finanzrechnung als investive Einzahlung zu erfassen sind, für konsumtive Zwecke verwendet wurden, sind diese Einzahlungen nicht auf den Kreditbedarf anzurechnen. Darüber hinaus bleiben Zuführungen und Entnahmen der Feuerschutzpauschale sowie Rückflüsse von Ausleihungen bei der Ermittlung des Kreditbedarfs unberücksichtigt.

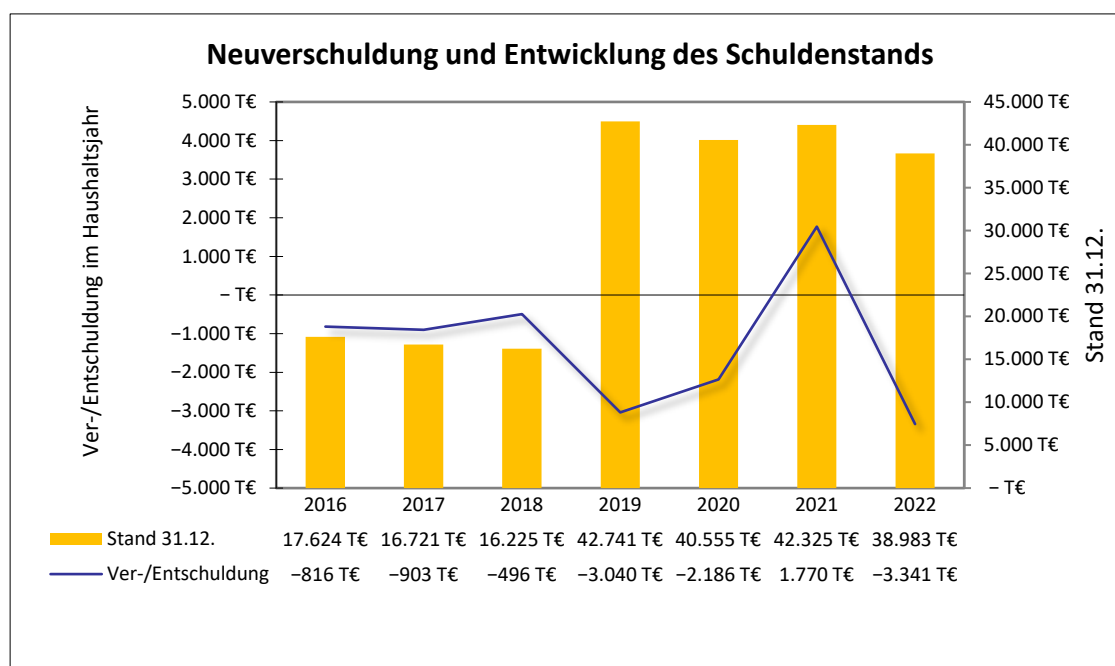
	Ergebnis 2018	Ansatz 2019	Ergebnis 2019
Saldo aus Investitionstätigkeit	128.356,09 €	-8.147.206,93 €	111.462,53 €
Auszahlungen aus Ermächtigungsübertragungen in Folgejahren			-1.162.605,74 €
Saldo aus Investitionstätigkeit einschl. Inanspruchn. v. Ermächtigungsübertr.	128.356,09 €	-8.147.206,93 €	-1.051.143,21 €
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.438.399,77 €	3.354.223,79 €	5.255.548,39 €
Konsumtive Verwendung Schulpauschale	172.445,27 €	219.206,00 €	265.198,19 €
Konsumtive Verwendung Sportpauschale	60.000,00 €	60.000,00 €	60.000,00 €
Konsumtive Verwendung Aufwands-/Unterhaltungspauschale		155.210,00 €	155.210,20 €
./. Ordentliche Tilgung (ohne Umschuldung)	985.765,79 €	3.015.656,03 €	3.040.305,58 €
Verbleibender Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.685.079,25 €	772.983,76 €	2.695.651,20 €
./. Anzurechnender Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.685.079,25 €	772.983,76 €	2.695.651,20 €
./. Ansparung (-)/Inanspruchnahme (+) Feuerschutzpauschale	44.483,46 €		
./. „Gute Schule 2020“	79.836,45 €	140.420,00 €	66.437,13 €
./. Rückflüsse Ausleihungen (ohne Umschuldung)	-61.971,31 €		
./. Konsumtive Verwendung Schulpauschale	-172.445,27 €	-219.206,00 €	-265.198,19 €
./. Konsumtive Verwendung Sportpauschale	-60.000,00 €	-60.000,00 €	-60.000,00 €
./. Konsumtive Verwendung Aufwands-/Unterhaltungspauschale		-155.210,00 €	-155.210,20 €
Saldo aus Investitionstätigkeit nach Verwendung und Anrechnung	2.643.338,67 €	-7.668.219,17 €	1.230.536,73 €
Kreditbedarf	0,00 €	7.668.219,17 €	0,00 €
Kreditaufnahme „Gute Schule 2020“	490.096,00 €	160.678,50 €	
Umschuldung	756.743,46 €		2.457.449,34 €
Kreditaufnahme	1.246.839,46 €	7.828.897,67 €	2.457.449,34 €

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



In 2019 war eine Kreditaufnahme von rd. 7,83 Mio. € vorgesehen. Da ein Großteil der veranschlagten Investitionsmaßnahmen in Folgejahren neu veranschlagt wurde und aufgrund eines höheren anzurechnenden Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit ergab sich tatsächlich kein Kreditbedarf. Die Kreditaufnahme von rd. 2,46 Mio. € resultiert ausschließlich aus einer Umschuldung.



Der Anstieg der Verbindlichkeiten im Haushaltsjahr 2019 resultiert im Wesentlichen aus der Übernahme der Kredite der Gemeindewerke infolge der Rückführung zum 01.01.2019.

Die weitere Entwicklung der Kreditaufnahmen für Investitionen im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung stellt sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Hochrechnung 2022
Kreditaufnahme	1.246.839,46 €	2.457.449,34 €	958.270,43 €	5.000.000,00 €	
Ordentliche Tilgung	1.742.509,25 €	5.497.754,92 €	3.144.231,55 €	3.230.217,14 €	3.341.341,80 €
Saldo Investitionskredite	-495.669,79 €	-3.040.305,58 €	-2.185.961,12 €	1.769.782,86 €	-3.341.341,80 €

Stellt man dem jeweiligen Kreditbedarf die ordentliche Tilgung gegenüber, ergibt sich die Ver- bzw. Entschuldung im Bereich der langfristigen Kredite. Im Finanzplan wird dieser Betrag als Überschuss bzw. Fehlbetrag aus Finanzierungstätigkeit ausgewiesen. Für den Zeitraum 2018 bis 2022 ergibt sich somit im Bereich der langfristigen Investitionskredite hier vsl. eine Entschuldung von rd. 7,29 Mio. €.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Kredite zur Liquiditätssicherung

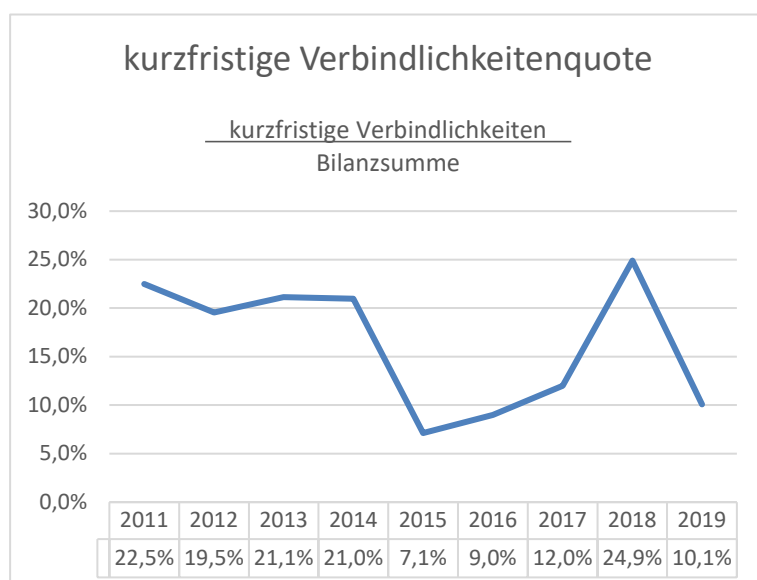
Die Tages- und Termingeldkonten wiesen zum Bilanzstichtag einen Bestand von rd. 26,5 Mio. € aus. Im Vergleich zum Bestand am Anfang des Jahres (rd. 27,7 Mio. €) bedeutet dies eine Reduzierung um rd. **1,18 Mio. €**.

Zusammenfassung

In der Finanzrechnung werden im Bereich der Finanzierungstätigkeit auch die Aufnahme und Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung ausgewiesen. In der Planung entfällt diese Veranschlagung, da hier aufgrund des unterjährig wechselnden Bedarfs kein endgültiger Betrag bestimmt werden kann. Aus der Zeile „Änderung Bestand an eigenen Finanzmitteln“ ergibt sich jedoch der voraussichtliche Bedarf für die Aufnahme von Liquiditätskrediten im entsprechenden Haushaltsjahr. Unter Berücksichtigung dieser Beträge ergibt sich für die einzelnen Jahre folgende Gesamtbetrachtung.

	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020	Ergebnis 2021	Hochrechnung 2022
Ver-/Entschuldung langfristig	-495.669,79 €	-3.040.305,58 €	-2.185.961,12 €	1.769.782,86 €	-3.341.341,80 €
Ver-/Entschuldung kurzfristig	-3.950.000,00 €	-1.179.882,42 €	-2.271.117,58 €	5.777.850,00 €	3.078.000,00 €
Gesamte Ver-/ Entschuldung	-4.445.669,79 €	-4.220.188,00 €	-4.457.078,70 €	7.547.632,86 €	-263.341,80 €

Insgesamt ergibt sich somit im Zeitraum 2018 – 2022 unter Berücksichtigung der lang- wie auch der kurzfristigen Finanzierungstätigkeit ein Abbau der Verschuldung um rd. 5,84 Mio. €.



Die kurzfristige Verbindlichkeitsquote zeigt auf, inwieweit die Gemeinde durch kurzfristiges Fremdkapital belastet wird. Im Jahr 2015 ist der Wert der Kennzahl zurückgegangen, da Liquiditätskredite von 20 Mio. € aufgrund einer mehrjährigen Zinsfestschreibung in den mittelfristigen Bereich umzugliedern waren. Im Jahr 2018 steigt der Wert wieder an, da diese Liquiditätskredite 2019 ausgelaufen sind und sie zum Abschlussstichtag wieder den kurzfristigen Verbindlichkeiten zuzuordnen waren. Die Anschlussfinanzierung erfolgte hier wieder mit einer Zinsbindung von fünf Jahren. Dies darf

aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die Höhe der Liquiditätskredite weiterhin ein enorm hohes Risiko für die gemeindliche Haushaltswirtschaft darstellt.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Die Zinslastquote zeigt hingegen auf, welche Belastung durch Zinsaufwendungen aufgrund im Haushaltsjahr oder in Vorjahren aufgenommener Kassen- und Investitionskredite sowie durch sonstige Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen besteht. Der Anstieg im Jahr 2017 ist dadurch begründet, dass die Zinsanteile der Zahlungen im Rahmen der ÖPP Antoniuskolleg seitdem als Finanzaufwendungen verbucht werden. Bis 2016 erfolgte hier ein Ausweis unter den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Im Jahre 2019 steigt die Zinslastquote durch die



Übernahme der Verbindlichkeiten der Gemeindewerke. Nach der Empfehlung des Innenministeriums sollte die Zinslastquote nicht über 3 % liegen. Die Gemeinde profitierte bisher von dem extrem niedrigen Zinsniveau. Seit 2022 ist jedoch ein Anstieg der Zinsen festzustellen. In einem weiteren Anstieg des Zinsniveaus liegt damit auch eines der größten Risiken für den gemeindlichen Haushalt.

2. Chancen und Risiken

2.1 Handlungs- und Entwicklungsfelder

2.1.1 Strategische Ziele und Leitlinien der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid

In seiner Klausurtagung am 16. und 17.01.2016 hat der Rat strategische Ziele und Leitlinien zur städtebaulichen Entwicklung der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid entwickelt und am 20.04.2016 beschlossen:

Im Einzelnen wurden folgende strategische Leitlinien festgelegt:

1. Wir entwickeln die Hauptorte Neunkirchen und Seelscheid gleichmäßig. Wir entwickeln auch die Ortslagen außerhalb der Hauptorte. Die Ortslagen sollen hierbei nicht zusammenwachsen.
2. Wir richten die Entwicklung, angelegt an die Aussagen aus dem FNP, auf eine Einwohnerzahl von 22.500 aus. Dies entspricht den Aussagen aus dem Flächennutzungsplan und einem Zuschlag von etwa 5% im Hinblick auf die zu erwartende Anzahl von Flüchtlingen, die langfristig

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid leben könnten. Die Entwicklung erfolgt moderat über 10 Jahre.

3. Wir schaffen die Voraussetzung für unterschiedliche neue Wohneinheiten für den geplanten Einwohnerzuwachs und berücksichtigen Leerstände aus dem Bestand.

Daneben wurden die folgenden, mit konkreten Handlungszielen zur Erreichung der strategischen Ziele unterfütterten Themenschwerpunkte definiert:

a) Wohnen

- ✚ Wir schaffen Wohneinheiten für Familien mit Kindern, für individuelles Wohnen und für altersgerechtes Wohnen.
- ✚ Wir schaffen Wohneinheiten als Mietwohnungen.
- ✚ Wir betreiben sozialen Wohnungsbau in kommunaler Eigenregie.
- ✚ Wir befürworten und unterstützen energetische Sanierungsmaßnahmen im Bestand.
- ✚ Wir befürworten und unterstützen Maßnahmen zur Inklusion.

b) Versorgung

- ✚ Wir erhalten die bestehende Grundversorgung. Wir erweitern den Frische-Markt (Wochenmarkt).
- ✚ Wir forcieren den Breitbandausbau und streben eine flächendeckende Breitbandanbindung mit mindestens 50 Mbit/s an.
- ✚ Wir setzen uns dafür ein, dass die medizinische Versorgung erhalten bleibt.

c) Arbeiten

- ✚ Wir setzen uns für den Erhalt der bestehenden Arbeitsplätze ein.
- ✚ Wir schaffen neue Arbeitsplätze.
- ✚ Wir schaffen Bereiche für Wohnen und Arbeiten (Mischgebiete).

d) Technische Infrastruktur/Mobilität

- ✚ Wir richten die Entwicklung an den vorhandenen Hauptverkehrswegen aus und beziehen die Nachbarkommunen ein.
- ✚ Wir berücksichtigen die Anbindungen an den ÖPNV und optimieren die Erreichbarkeit der Haltestellen.
- ✚ Neben der Forcierung des Breitbandausbaus (b) und der Unterstützung der Bürgerbusvereine (f) optimieren wir den Erhalt und Ausbau von Geh- und Radwegen, Maßnahmen zur E-Mobilität sowie der Anbindung zu den Bahnhöfen von Nachbarkommunen.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



e) Soziale Infrastruktur

- ✚ Der Erhalt der Standorte unserer Kindergärten, Schulen und Bildungseinrichtungen ist uns wichtig und soll bestehen bleiben.
- ✚ Das Zusammenleben in den Dörfern ist uns wichtig. Vorhandene Dorfhäuser und Plätze sollen bestehen bleiben, neue sollen hinzukommen.
- ✚ Wir optimieren Sportplätze, Sporthallen und Spielplätze bedarfsgerecht.
- ✚ Wir schaffen zusätzliche Begegnungsmöglichkeiten für Jugendliche und Senioren.

f) Interkommunale Kooperation

- ✚ Wir streben eine Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit mit unseren Nachbarkommunen an.
- ✚ Wir entwickeln Gewerbeflächen für Neuansiedlungen und Umsiedlungen.
- ✚ Wir unterstützen eine interkommunale Kooperation der Bürgerbusvereine und der Optimierung der Anbindungen an den ÖPNV.
- ✚ Wir optimieren die touristische Zusammenarbeit mit den Nachbarkommunen.
- ✚ Wir optimieren die Angebote für Übernachtungen und Tagungen in interkommunaler Kooperation.
- ✚ Wir treffen und dokumentieren interkommunale Absprachen, um Forderungen im Kreis und bei anderen Behörden und Gremien größere Bedeutung zu verleihen.

Um zu einer strukturierten Vorgehensweise, Diskussion und Planung hinsichtlich der sich aus diesen Leitlinien ergebenden Handlungsbedarfe zu gelangen, hat der Rat im Jahr 2016 die Aufstellung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) beschlossen. Im Rahmen eines mehrstufigen Beteiligungs- und Partizipationsprozesses wurden in zwei Bürgerforen sowie mehreren Fach- und Einzelgesprächen mit relevanten Akteuren Problemstellungen identifiziert und Handlungsempfehlungen abgeleitet. Auf dieser Grundlage wurde ein umfassendes Handlungs- und Maßnahmenprogramm entwickelt, das über einen Zeitraum von fünf bis zehn Jahren Investitionen in die öffentliche Infrastruktur im Volumen von rd. 21 Mio. € vorsieht, welche zu 70 % mit Landesmitteln aus der Städtebauförderung bezuschusst werden sollen. Im Rahmen der dem ISEK zugrundeliegenden Kosten- und Finanzierungsübersicht wurden die Maßnahmen priorisiert und zeitlich derart verteilt, dass im mittelfristigen Planungszeitraum bis zum Jahre 2022 eine Kreditaufnahme hierfür nicht erforderlich wurde. Die Kosten- und Finanzierungsübersicht wurde vom Rat am 27.11.2018 beschlossen. Auf dieser Grundlage wurden im Februar 2019 der Gesamtförderantrag sowie ein Teilförderantrag für das Programmjahr 2019 gestellt. Von den insgesamt beantragten Maßnahmen wurden seitens des Fördergebers rd. 11 Mio. € in die Einplanung übernommen, für die übrigen Maßnahmen sollen alternative Förderzugänge erschlossen werden bzw. sie wurden als Perspektivmaßnahmen klassifiziert, für die zunächst eine weitere Qualifizierung erforderlich ist. Im Oktober 2019 erhielt die Gemeinde den Förderbescheid für das Programmjahr 2019. Antragsgemäß wurden Fördermittel von rd. 840 T€ gewährt, welche u.a. für die Umgestaltung des Schulhofes der Gesamtschule Neunkirchen eingesetzt werden sollen. Für das Programmjahr 2020 wurden am 24.06.2020 Zuwendungsmittel von rd. 2,58 Mio. € bewilligt. Für die Maßnahmen des Städtebauförderprogramms (STEP) 2020 übernimmt das Land aufgrund der Corona-Pandemie zusätzlich die kommunalen Eigenanteile. Mit Bescheid vom 21.10.2020 hat das Land daher den Förderbescheid über zusätzliche Mittel von rd. 1,11 Mio. € erteilt. Schwerpunkt des STEP 2020 ist die

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Errichtung eines Selbstlernzentrums im Schulzentrum Neunkirchen mit Gesamtkosten von rd. 4,39 Mio. €. Zum Programmjahr 2021 wurde kein Antrag auf Städtebaufördermittel gestellt, da zunächst die Maßnahmen aus den STEP 2019 und 2020 zu planen und umzusetzen waren. Für das Programmjahr 2022 hat die Gemeinde dann einen Antrag auf Fördermittel zur Umgestaltung des Schulhofes der Grundschule Neunkirchen mit einem Volumen von rd. 624 T€ gestellt. Am 12.08.2022 hat das Heimatministerium des Landes NRW mitgeteilt, dass die Gemeinde die beantragten Fördermittel erhält. Am 30.09.2022 hat die Gemeinde einen Förderantrag für das STEP 2023 mit einem Volumen von 1,17 Mio. € schwerpunktmäßig zur Förderung von Mehrkosten, die sich bei der Errichtung des Selbstlernzentrums ergeben, gestellt.

In seiner Sitzung am 16.02.2022 hat der Rat beschlossen, eine erneute Strategieklausur durchzuführen, um die o.g. Ziele und Leitlinien zu bestätigen oder neu festzusetzen. In dieser Klausur sollen u.a. auch verbindliche Zieldaten zur Entwicklung von Flächen und Reserveflächen festgelegt werden.

2.1.2 Wohnen

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat zum Stichtag 31.12.2019 einen Bevölkerungsstand von 19.679. Hiervon sind 10.027 Einwohnerinnen und 9.652 Einwohner (Quelle IT NRW). Im Vergleich zum Bevölkerungsstand zum 31.12.2018 (19.659) bedeutet dies eine Zunahme um 20 Einwohner. Zum Stichtag 31.12.2020 beträgt die Einwohnerzahl 19.698 und zum 31.12.2021 19.852.

Die Fortschreibung der Bevölkerungszahlen erfolgte bis 2011 auf der Grundlage der Volkszählung 1987. Zum 31.12.2011 wurden auf dieser Basis 20.578 Einwohner ausgewiesen.

Im Rahmen des Zensus 2011 wurden die Bevölkerungszahlen neu ermittelt. Die Ergebnisse der Volkszählung wurden 2013 bekanntgegeben. Demnach betrug die Bevölkerungszahl zum 31.12.2011 nur noch 19.744 Einwohner. Dies bedeutet gegenüber der bisherigen Fortschreibung einen Rückgang um 834 Einwohner bzw. rd. 4 %. Landesweit ergab sich infolge des Zensus ein um 1,7 % geringerer Bevölkerungsstand.

Unabhängig von der Basis der Erhebung ist in den letzten Jahren ein rückläufiger Bevölkerungsstand festzustellen. Auf der Basis der Volkszählung 1987 lag die Einwohnerzahl im Jahr 2004 mit 21.020 auf einem bisherigen Höhepunkt.

Nach einer Prognoseberechnung des Landesbetriebs IT NRW wird die Bevölkerungszahl bis zum 01.01.2050 auf 18.031 Einwohner zurückgehen.

Um dieser Entwicklung entgegenzuwirken, sind für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid Entwicklungskonzepte erforderlich. Ziel ist die Erstellung eines integrierten Handlungsrahmens, der allerdings nur durch einen externen Partner aufgestellt werden kann. Aktuell sieht der Haushaltsplan hierfür keine ausreichenden Mittel vor, sodass bis zu einer Realisierung die strategischen Leitlinien und Ziele sowie daraus resultierende konkrete Planungen für Flächen aus dem Flächennutzungsplan (FNP) maßgeblich sind. Am 20.04.2016 hat der Rat daher beschlossen, die nachfolgenden, im Flächennutzungsplan vorgesehenen Reserveflächen zu entwickeln:

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



- ✚ Neunkirchen-Sportplatz
- ✚ Wolperath-Renzertstr.
- ✚ Hermerath-West
- ✚ Schöneshof Erlenbitze
- ✚ Schöneshof Walnussweg
- ✚ Neunkirchen-Stehlsiefen
- ✚ Birkenfeld-Nord
- ✚ Eischeid-West
- ✚ Rengert-Süd
- ✚ Gewerbegebiet Oberdorst-Broich

Der Bebauungsplan für die Fläche Schöneshof-Erlenbitze wurde in der Sitzung des Rates am 26.11.2019, die Bebauungspläne für Birkenfeld-Nord und Wolperath-Renzertstraße am 29.01.2020, der Bebauungsplan für Hermerath am 23.09.2020 beschlossen. Für den Bebauungsplan Eischeid-Nordwest wurde vom 22.07. bis zum 23.08.2022 die Offenlage durchgeführt, der Satzungsbeschluss soll am 30.11.2022 erfolgen. Der Bebauungsplan Neunkirchen-Stehlsiefen kann beschlossen werden, sobald die Erschließung vertraglich geregelt ist.

Daneben plant die Gemeinde die Errichtung von sozialem Wohnungsbau auf geeigneten gemeindlichen Grundstücken oder durch gemeinnützige Wohnungsbaugesellschaften.

Im ersten Schritt wurde hierfür ein wohnungspolitisches Handlungskonzept aufgestellt. Ein solches Konzept wird nach Hinweis des Rhein-Sieg-Kreises als Bewilligungsbehörde für Wohnraumförderungsmittel zunehmend gefordert werden.

Im Vorfeld hatte die Verwaltung mit der landeseigenen Entwicklungsgesellschaft NRW.URBAN die Möglichkeit einer Teilnahme der Gemeinde am Standortcheck „Wohnen“ erörtert. Im Rahmen eines solchen, für Kommunen kostenlosen Standortchecks wird das Potential für den Wohnungsbau überprüft und der Gemeinde ein erster Standortbericht mit Handlungsempfehlungen zur Verfügung gestellt. Dieser enthält Aussagen zur Flächenverfügbarkeit, zur Erschließungssituation, zur Wirtschaftlichkeitsbetrachtung und auch zu etwaigen Fördermöglichkeiten. Die Erstellung eines solchen Standortchecks setzt jedoch voraus, dass die Gemeinde im Eigentum entsprechender Flächen ist oder sich im Gemeindegebiet Flächen mit Planungsrecht in Privatbesitz befinden, deren Eigentümer geschlossen an einer Entwicklung interessiert sind. Beides ist in Neunkirchen-Seelscheid jedoch nicht der Fall, weshalb seitens NRW.URBAN ein Standortcheck nicht für zielführend gehalten wird.

Unabhängig davon hat die Verwaltung ein auf die Lage und die Bedürfnisse vor Ort ausgerichtetes wohnungspolitisches Handlungskonzept erstellt, welches vom Rat der Gemeinde im April 2019 beschlossen wurde.

Seitens der Wohnungsbaugesellschaft des Rhein-Sieg-Kreises wurden auf von der Gemeinde bereitgestellten Grundstücken an der Driescher Straße und an der Theodor-Körner-Straße in Seelscheid zwei Mehrfamilienhäuser als sozialer Wohnungsbau errichtet.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



2.1.3 Versorgung

Der Breitbandausbau im Gemeindegebiet wurde im November 2014 von der Deutschen Telekom fristgerecht abgeschlossen. Flächendeckend sind in der Gemeinde nun Datenübertragungsraten von 2 Mbit/s verfügbar. Damit wurde das von den Fördermittelgebern Bund, Land und EU vorgegebene Ziel erreicht. Da eine Datenübertragungsrate von 2 Mbit/s aber bereits heute allenfalls noch eine Grundversorgung darstellt, muss das Ziel der Gemeinde sein, weitaus höhere Bandbreiten für alle Bürgerinnen und Bürger zu erreichen, da ein schneller Internetanschluss heute ein entscheidender Standortfaktor ist, insbesondere auch für Unternehmen.

Im Rahmen der Richtlinie zur Förderung zur Unterstützung des Breitbandausbaus in der Bundesrepublik Deutschland (sog. Dobrindt-Programm) hat der Rhein-Sieg-Kreis in 2015 im Namen seiner Kommunen einen Förderantrag mit dem Ziel einer flächendeckenden Versorgung mit 50 Mbit/s gestellt. Hierzu hat der Kreis im April 2016 einen Zuwendungsbescheid des Bundes und im November 2016 eine Bewilligung von Kofinanzierungsmitteln durch das Land NRW erhalten. Seit September 2018 erfolgte der Ausbau in einem ersten Bauabschnitt in den Kommunen Much, Ruppichteroth und Windeck. Der Ausbau in Neunkirchen-Seelscheid erfolgte im zweiten Bauabschnitt, der 2022 abgeschlossen wurde.

Darüber hinaus werden derzeit in einem weiteren Ausbauprogramm der Telekom die Hauptorte und Niederwennerscheid an das Glasfasernetz angeschlossen (Fiber to the home – FTTH).

2.1.4 Arbeiten

Die interkommunalen Gewerbegebiete in Much-Bitzen und Much-Bövingen sind durch das gemeinsame Kommunalunternehmen erschlossen worden. Die Gewerbegrundstücke konnten vollständig vermarktet werden. Dabei konnten nicht nur umsiedlungswillige Unternehmen aus den beiden Gemeinden, sondern auch Neuansiedlungen gewonnen werden.

Da auch nach der Vermarktung der beiden Gebiete weiterhin ein dringender Bedarf an weiteren Gewerbeflächen besteht, sollen nunmehr so bald wie möglich weitere interkommunale Gewerbeflächen, dann auf dem Gebiet der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, entwickelt werden.

Daneben verfolgt die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg im Rahmen ihres Konzeptes „Campus to World“ das Projekt „Kommunale Innovationspartnerschaften“, welches auch eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid beinhaltet. Die Hochschule wird hier mittelfristig auch Bedarf an einem Standort auf dem Gebiet der Gemeinde haben.

In der Machbarkeitsstudie für interkommunale Gewerbegebiete aus dem Jahre 2008 wurde der Standort Seelscheid-Nord als mögliche weitere Fläche für ein Gewerbegebiet ausgewiesen. Das Gewerbeflächenkonzept des Rhein-Sieg-Kreises und der Stadt Bonn sieht als weiteren geeigneten Standort eine Fläche bei Seelscheid-Krahwinkel vor. Als weitere Standorte für die Entwicklung von Gewerbegebieten sind die Flächen Oberdorst-Broich sowie Neunkirchen-Süd vorgesehen.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Für die Entwicklung der Gewerbegebiete hat das Kommunalunternehmen im September 2021 eine Entwicklungsgesellschaft als GmbH gegründet.

Der Grunderwerb für das Gebiet Oberdorst-Broich konnte indes abgeschlossen werden. Hier erfolgt im nächsten Schritt eine Anpassung des Flächennutzungs- und Bebauungsplanes und sodann die Aufstellung der Erschließungsplanung.

Der Kaufvertrag für den Erwerb des Gebietes Neunkirchen-Süd einschl. der Gebäude der insolventen Fa. Thurn Germany wurde im September 2021 abgeschlossen. Für diesen Standort wird derzeit ein Nutzungs- und Entwicklungskonzept erstellt.

2.1.5 Technische Infrastruktur/Mobilität

Der zentrale Omnibusbahnhof in Neunkirchen (ZOB) wurde im Oktober 2015 fertiggestellt. Im Frühjahr 2016 wurden digitale Fahrgastinformationsanzeigen am ZOB und der Haltestelle Seelscheid-Post installiert. Ab dem Haushaltsjahr 2019 ist mit Fördermitteln des Zweckverbands Nahverkehr Rheinland ein barrierefreier Ausbau der Haltestellen im Gemeindegebiet vorgesehen. Hier erfolgte bis Mitte 2020 zunächst der Ausbau der Haltestellen Birkenfeld, Hochhausen und Dahlerhof. Im Jahr 2023 wird der Ausbau in Wolperath mit vier Haltestellen fortgeführt.

Ein Großteil der Straßen im Gemeindegebiet ist nicht vollständig ausgebaut. Wie die im Jahr 2015 durchgeführte Inventur des Infrastrukturvermögens sowie die im Jahr 2018 abgeschlossene überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt NRW nochmals verdeutlicht haben, weisen weitere Straßen teilweise erhebliche Schäden auf und bedürfen in den nächsten Jahren einer Erneuerung. Aufgrund der finanziellen Lage der Gemeinde sind seit dem Jahr 2010 keine neuen Straßenausbaumaßnahmen mehr durchgeführt worden. In der mittelfristigen Finanzplanung des Haushalts 2019 wurden erstmals seit 2010 wieder Instandsetzungen von Ortsverbindungsstraßen vorgesehen. In den nächsten Jahren wird es darüber hinaus vordringliche Aufgabe sein, ggf. unter Neuordnung der vorhandenen Prioritätenliste das Straßenausbauprogramm in einer für den Haushalt und die betroffenen Anlieger verträglichen Weise wiederaufzunehmen.

Beginnend mit dem Haushaltsjahr 2023 wurde dazu der Ausbau von einer bis zwei Straßen pro Jahr vorgesehen. Für die Jahre 2023-2025 wurde ein Ausbau des Zedernweges, der Leitheckenstraße, des Lilienweges, des Walnussweges und der Straße Am Heiligenstock vorgesehen. In 2026 sollte sich der Ausbau der Straßen im ehemaligen Wochenendhausgebiet Hasenbach anschließen.

Aufgrund der im Frühjahr 2022 vorgenommenen Änderung des Ausführungsgesetzes zum Baugesetzbuch in NRW (BauGB-AG NRW) wurde für Straßen, mit deren Herstellung vor mehr als 25 Jahren begonnen wurde, die Erhebung von Beiträgen nach dem BauGB ausgeschlossen. Stattdessen ist nunmehr eine Beantragung von Fördermitteln des Landes für den Ausbau der Straßen eröffnet, die jedoch mit einem mindestens doppelt so hohen Eigenanteil verbunden ist als bei der Erhebung von Erschließungsbeiträgen nach BauGB. Von der geänderten Rechtslage ist ein Großteil der im gemeindlichen Straßenausbauprogramm vorgesehenen Ausbaumaßnahmen betroffen. Die Prioritäten des Straßenausbauprogramms müssen daher neu angeordnet und die Umsetzung ab dem Haushaltsjahr 2024 neu veranschlagt werden.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



2.1.6 Soziale Infrastruktur

Die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid hat gerade in den letzten Jahren ihr Schulangebot erheblich ausgebaut. Zurzeit stehen drei Grundschulen in Neunkirchen, Seelscheid und Wolperath zur Verfügung. Im Bereich der weiterführenden Schulen sind die Hauptschule und die Realschule zum Ende des Schuljahres 2017/2018 ausgelaufen. An ihrer statt wurde zum Schuljahr 2013/2014 eine neue, vierzügige Gesamtschule in Neunkirchen-Seelscheid eingerichtet. Zum 01.08.2019 hat die gymnasiale Oberstufe der Gesamtschule ihren Betrieb aufgenommen. Im Schuljahr 2021/2022 wurden in der Gesamtschule 810 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. Im Vergleich zum Schuljahr 2020/2021 bedeutet dies einen Zuwachs um 74 Schüler.

Durch das weitere Aufwachsen der Gesamtschule in inklusiver Entwicklung, den Wegfall des Standortes für das Jugendzentrum mit dem Umzug des Bauhofes, aber auch durch die Umsetzung des ISEK ergab sich ein Bedarf nach baulichen Weiterentwicklungen im Bereich des Schulzentrums Neunkirchen. Im Rahmen einer Machbarkeitsstudie wurden die entstehenden Bedarfe sowohl einer schulischen als auch einer öffentlichen Nutzung untersucht und mögliche Lösungsansätze aufgezeigt. Mit Mitteln aus der Städtebauförderung sowie den Förderprogrammen „Investitionspakt Sportstätteninfrastruktur“ und „Gute Schule 2020“ entstehen auf dem Gelände des Schulzentrums derzeit der Neubau eines Selbstlernzentrums sowie eine weitere Einfachsporthalle neben der Dreifachsporthalle als Ersatz für die marode Einfachsporthalle.

Das Gymnasium Antoniuskolleg wird seit dem 01.08.2014 von den Maltesern in kirchlicher Trägerschaft betrieben. Aufgrund des durch den Schulentwicklungsplan belegten Bedarfes müsste die Gemeinde gem. § 78 Schulgesetz NRW eigentlich selbst ein eigenes vierzügiges Gymnasium unterhalten. Diese Beschulpflicht übernimmt bis heute weitgehend das Antoniuskolleg. Das Antoniuskolleg ist dabei gleichzeitig ein ganz wesentlicher Standortfaktor für die Gemeinde. Die Schulgrundstücke einschließlich der aufstehenden, teilweise sanierungsbedürftigen Gebäude wurden von den bisherigen kirchlichen Eigentümern unentgeltlich auf die Gemeinde übertragen. Die im Rahmen einer Öffentlich-Privaten Partnerschaft durchgeführten Neubau- und Sanierungsmaßnahmen wurden im Jahr 2015 mit der Fertigstellung von Küche und Mensa im historischen Altbau abgeschlossen. Damit ist die Sicherung des vielfältigen Schulangebots auch für die Zukunft gelungen und die Risiken, die sich für die Gemeinde aus einem Betrieb in eigener Trägerschaft ergeben hätten, konnten abgewendet werden.

Zu klären ist noch die weitere Nutzung des übrigen historischen Altbaus. Während die Räume in Unter- und Erdgeschoss für die Nutzung als Küche und Mensa hergerichtet wurden, dürfen die unsanierten oberen Stockwerke zurzeit nicht genutzt werden. Mit Fördermitteln des Rhein-Sieg-Kreises und der REGIONALE-2025-Agentur wurde im Jahre 2021 zunächst ein Nutzungskonzept einschließlich zugehöriger Machbarkeitsstudie erstellt. Die Planungen sollen in den nächsten Jahren fortgeführt werden.

Neben diesen Schulangeboten ist die Franziskus-Schule als Freie Waldorf-Förderschule im Rhein-Sieg-Kreis entstanden. Die neue Schule hat zum Schuljahr 2007/2008 als Dependence der Johannes-Schule Bonn in der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid den Betrieb mit 30 Kindern in drei Klassen aufgenommen. Mittlerweile wird die Franziskus-Schule als selbstständige Einrichtung betrieben.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Schließlich ist eine Außenstelle des Berufskollegs Siegburg in der Trägerschaft des Rhein-Sieg-Kreises mit den Schulformen der Höheren Handelsschule und der zweijährigen Handelsschule in Neunkirchen ansässig.

In allen gemeindlichen Grundschulen werden offene Ganztagschulen angeboten. Die Gesamtschule wird als Ganztagschule betrieben.

Nach der Kindergartenbedarfsplanung des Kreisjugendamtes für 2017/2018 ergibt sich im Gemeindegebiet ein zusätzlicher Gesamtbedarf von mindestens fünf Gruppen bzw. 84 Kindern, zu dem auch der Zuzug von Kindern aus Asylbewerber- und Flüchtlingsfamilien beiträgt (18 Kinder). Zusätzlich ist in den letzten Jahren in Neunkirchen–Seelscheid eine sich wandelnde Bedarfssituation hin zu Betreuungsangeboten für Kinder unter drei Jahren zu konstatieren. Durch den Anbau einer fünften Gruppe am „Aktion Kindergarten e.V.“ in Neunkirchen und die Schaffung eines befristeten Provisoriums in Pohlhausen aufgrund der 2015 von der Gemeinde vorgenommenen Sanierungsmaßnahmen am alten Kindergartengebäude in der Heckenhofstraße konnte ein Teil dieses gemeindlichen Bedarfes aufgefangen werden. Dennoch kommt es auch im laufenden Kindergartenjahr zu Überbelegungen. Durch den Neubau einer dreigruppigen Einrichtung in Pohlhausen in der Trägerschaft der Elterninitiative Kindergarten Pohlhausen e.V., den Neubau eines viergruppigen Kindergartens in Eischeid, für den die Elterninitiative Kindergarten Wiescheid die Trägerschaft übernommen hat, sowie den Neubau einer zweigruppigen Einrichtung in Seelscheid kann dieser Bedarf aus heutiger Sicht nachhaltig gedeckt werden. Im Sommer 2018 fand die Grundsteinlegung für den Neubau in Pohlhausen statt, der im Frühjahr 2019 seinen Betrieb aufgenommen hat. In Eischeid wurde zum Kindergartenjahr 2019/2020 zunächst ein eingruppiges Provisorium in Betrieb genommen. Der Neubau wurde im Jahre 2021 fertiggestellt. Für die neue Einrichtung in Seelscheid wird seit dem Kindergartenjahr 2021/2022 zunächst die bisherige Asylbewerberunterkunft am ehemaligen Sportplatz als Provisorium genutzt.

Im Rahmen des Haushaltssanierungsplans hatte der Rat die Veräußerung der Sportplätze Höfferhof und „Am Hang“ beschlossen. Als Ersatz für den Sportplatz Höfferhof wurden in der Ratsklausur vier mögliche Standorte für den Neubau eines Sport-/Leichtathletikplatzes (Neunkirchen-Süd, Eischeider Straße, Sternstraße und Breitscheid) diskutiert. Von der Verwaltung wurde wegen des vorhandenen Planungsrechts, des vorhandenen Grundbesitzes einschl. Erschließung und der um mindestens 1,3 Mio. € geringeren Baukosten die Erweiterung der vorhandenen Sportanlage in Breitscheid favorisiert. Der Rat hat sich jedoch dafür ausgesprochen, einen Sportplatz im Ortsteil Neunkirchen zu erhalten.

Ein daraufhin geprüfter Neubau an den Standorten Neunkirchen-Süd oder Eischeid kann aufgrund mangelnder Grundstücksverfügbarkeit nicht realisiert werden.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Auf Beschluss des Rates vom 18.04.2018 wurde daher von einer Veräußerung des Sportplatzes Abstand genommen. Der hieraus geplante Konsolidierungsbeitrag wurde stattdessen durch die Rückführung der Gemeindewerke in die Kernverwaltung zum 01.01.2019 generiert. Mit Blick auf den von der Gesamtschule geplanten Leistungskurs Sport hatte der Rat in seiner Sitzung am 03.07.2018 darüber hinaus beschlossen, die Sportanlage Höfferhof grundhaft zu sanieren. Hierfür wurden im Haushalt 2019 Mittel von rd. 1,54 Mio. € eingestellt. Nach einer im Frühjahr 2019 erstellten Kostenschätzung ist von Baukosten i.H.v. rd. 1,9 Mio. € auszugehen. Damit war eine Sanierung des Sportplatzes im Haushalt 2019 nicht finanzierbar. Nach Mitteilung der Schulaufsichtsbehörde ist der vorhandene Sportplatz für die Durchführung des Sportunterrichts auch in einem von der Gesamtschule geplanten Leistungskurs Sport ausreichend. Der Rat hat am 29.01.2020 beschlossen, dass die Planungen für den Sportplatz Höfferhof eingestellt werden. Stattdessen wurde die Kostenberechnung für einen Ausbau des Sportplatzes Breitscheid aktualisiert. Diese schließt mit Gesamtkosten von rd. 1,73 Mio. €.

Auf Beschluss des Rates vom 16.12.2020 wurden Fördermittel aus dem Programm Investitionspakt Sportstätteninfrastruktur für die Sanierung des Sportplatzes Höfferhof und die Erweiterung des Sportplatzes Breitscheid um eine zusätzliches Naturrasenfeld beantragt. Nachdem eine Berücksichtigung im Programmjahr 2021 seitens des Fördermittelgebers nicht erfolgt ist, wurden auf Beschluss des Rates vom 08.09.2021 für das Programmjahr 2022 erneut Fördermittel beantragt. Auch diese Fördermittelanträge konnten seitens des Fördermittelgebers jedoch nicht berücksichtigt werden.

Der Sportplatz „Am Hang“ sollte zunächst ebenfalls veräußert und anschließend für die Laufzeit der Schulträgervereinbarung mit den Maltesern als Schulträger des Antoniuskollegs bis 2039 von der Gemeinde zurückgemietet werden, um die vertragliche Verpflichtung zur Bereitstellung einer Außen-sportanlage für das Antoniuskolleg erfüllen zu können. Nach einer Wirtschaftlichkeitsberechnung ist jedoch davon auszugehen, dass ein Erhalt des Platzes für die Gemeinde wirtschaftlicher ist als eine Veräußerung und Rückmietung. Der Rat hat daher am 29.01.2019 beschlossen, von einer Veräußerung des Platzes Abstand zu nehmen.

2.1.7 Interkommunale Kooperation

Seit dem 01.01.2011 betreiben die Gemeinden Much und Neunkirchen-Seelscheid ein gemeinsames Kommunalunternehmen (gKU) mit dem Zweck der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung in den Bereichen Baubetriebshof und der Entwicklung von Gewerbegebieten. Für den Geschäftsbereich Bauhof wurden in einer Potentialanalyse der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Rödl & Partner über einen Betrachtungszeitraum von 20 Jahren Synergie-Potentiale i.H.v. 900 T€ pro Kommune ermittelt. Wesentliche Voraussetzung hierfür war auch die Errichtung eines gemeinsamen Standortes für den Baubetriebshof. Der Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens hat am 20.08.2020 den Auftrag für die schlüsselfertige Erstellung des Bauhofes an die Fa. Züblin vergeben. Der Spatenstich für den Neubau erfolgte am 29.10.2020. Die Bauarbeiten wurden Anfang 2022 abgeschlossen. Der Umzug in den neuen Standort wurde im Frühjahr 2022 durchgeführt.

Des Weiteren bestehen seitens der Verwaltung Planungen durch eine Intensivierung der Zusammenarbeit mit den Gemeinden Much und Ruppichteroth, etwa die Einrichtung eines gemeinsamen Standesamtsbezirks, weitere Synergieeffekte zu realisieren.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Im Rahmen der Regionale 2025 ist als gemeinsames Projekt mit den Städten Siegburg und Lohmar eine gemeinsame Entwicklung des Gebietes um die Orte Birk, Hochhausen und Schreck projektiert. Eine Absichtserklärung für das Projekt „Die Bergische Ader – Mobilität/Wohnen/Arbeiten/Versorgung/Freizeit/Natur im Städtedreieck entlang der B 56“ wurde im November 2019 unterzeichnet.

Die beiden interkommunalen Gewerbegebiete Bitzen und Bövingen konnten vollständig erschlossen und vermarktet werden. Da weiterhin eine erhebliche Nachfrage an Gewerbegrundstücken besteht, hat das Kommunalunternehmen bzw. dessen Entwicklungsgesellschaft die notwendigen Flächen für eine Entwicklung der Gebiete Oberdorst-Broich und Neunkirchen-Süd erworben, die derzeit konzipiert wird.

Darüber hinaus wird derzeit geprüft, ob neben der interkommunalen Erschließung von Gewerbegebieten auch eine gemeinsame Entwicklung von Wohnbauflächen möglich sei. Mit dem gemeinsamen Kommunalunternehmen und dessen Entwicklungsgesellschaft sind die grundsätzlichen Voraussetzungen hierfür bereits gegeben und eine Erweiterung des Aufgabenbereichs durch Satzungs- bzw. Vertragsänderung möglich. Im Gegensatz zur interkommunalen Gewerbeflächenentwicklung, welche bereits von vielen Kommunen umgesetzt wurde, würde dies in Bezug auf Wohnbauflächen ein sehr innovatives Projekt darstellen und könnte neben der benötigten Schaffung von Wohnbauflächen auch positiv zur Ertragsituation der Trägergemeinden beitragen.

2.2 Personal und Organisation

Bereits im Rahmen der Aufstellung bzw. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes 2011 bis 2022 wurden von der Verwaltung Möglichkeiten zur Verbesserung des Jahresergebnisses für den gesamten Zeitraum des HSK geprüft und dem Rat zur Entscheidung vorgelegt. Die vom Rat beschlossenen Maßnahmen wurden nach Anpassung an die aktuelle Entwicklung in den Haushaltssanierungsplan eingearbeitet. Einen wesentlichen Teil der Konsolidierungsbeiträge im Haushaltssanierungsplan stellen Einsparungen im Bereich der Personalaufwendungen dar. So wurde ein großer Teil der im Zeitraum 2012 bis 2021 freigewordenen Stellen nicht wiederbesetzt. Im Wesentlichen betraf dies:

- ✚ den Beigeordneten
- ✚ die Leitungen Amt 10 und Amt 60
- ✚ die SB Zentrale Vergabestelle/Ratsbüro
- ✚ das Rechnungsprüfungsamt
- ✚ die SB Vollstreckung
- ✚ die Bücherei und
- ✚ die Gebäudereinigung

Bereits heute ist die Personalausstattung in der Kernverwaltung nach einer Feststellung der Gemeindeprüfungsanstalt jedoch im Vergleich zu anderen geprüften Kommunen unterdurchschnittlich. Weitere Personalkostenreduzierungen können nur noch mit starken Einbußen der Servicequalität oder dem Wegfall von Aufgaben verbunden umgesetzt werden.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



In mehreren Ämtern wird im Gegenteil der Bedarf für die Einrichtung zusätzlicher Stellen gesehen, um die stetig wachsenden und komplexer werdenden Aufgaben weiterhin bewältigen zu können. Es wird daher zu prüfen sein, welche Aufgaben künftig wegfallen oder extern vergeben werden können.

Hinzu kommt, dass in den kommenden Jahren einige Mitarbeiter/innen, darunter auch Führungskräfte, ausscheiden werden, was erhebliche Risiken von Wissensverlust birgt. Um dem entgegenzuwirken, müssen rechtzeitig Nachfolgebesetzungen geplant, Nachwuchsführungskräfte ausgebildet und ein Wissenstransfer sichergestellt werden.

Zu den Einstellungsjahrgängen 2020 und 2022 wurde aus diesen Gründen je ein Auszubildender zum Verwaltungsfachangestellten eingestellt. Daneben wurde in 2019 und 2022 jeweils ein Ausbildungsplatz für einen Anlagenmechaniker im gemeindlichen Wasserwerk besetzt. Im Stellenplan 2020 wurde zudem ein Ausbildungsplatz für einen Fachangestellten für Bäderbetrieb eingerichtet, der jedoch bisher nicht besetzt werden konnte.

Zudem sind in den nächsten Jahren fachübergreifende Fortbildungen, Führungskräfte-seminare sowie Aufstiegsfortbildungen vorgesehen.

Mit der Rückführung der Gemeindewerke zum 01.01.2019 erfolgte auch eine Anpassung der Verwaltungsgliederung. Die Aufgaben der Gemeindewerke mit Ausnahme der Bereiche Finanzbuchhaltung, Straßenreinigung, Winterdienst und Bereitstellung von Asylbewerberunterkünften, die dem Amt für Finanzmanagement zugeordnet wurden, wurden hierbei auf das Bauamt übertragen. Die Aufgaben Bauleitplanung, Energie und Umwelt sind vom Bauamt auf das Amt für Verwaltungsmanagement übergegangen. Im Rahmen einer erneuten Anpassung der Verwaltungsgliederung zum 01.01.2022 wurden diese strategisch wichtigen Aufgaben in einem neuen Amt für Gemeindeentwicklung gebündelt, dessen Leitung im Oktober 2022 besetzt wurde. Zudem wurde im Jahre 2022 auch eine einheitliche Betriebsleitung für die Aquarena mit Hallenbad und Fitnessbereich eingerichtet.

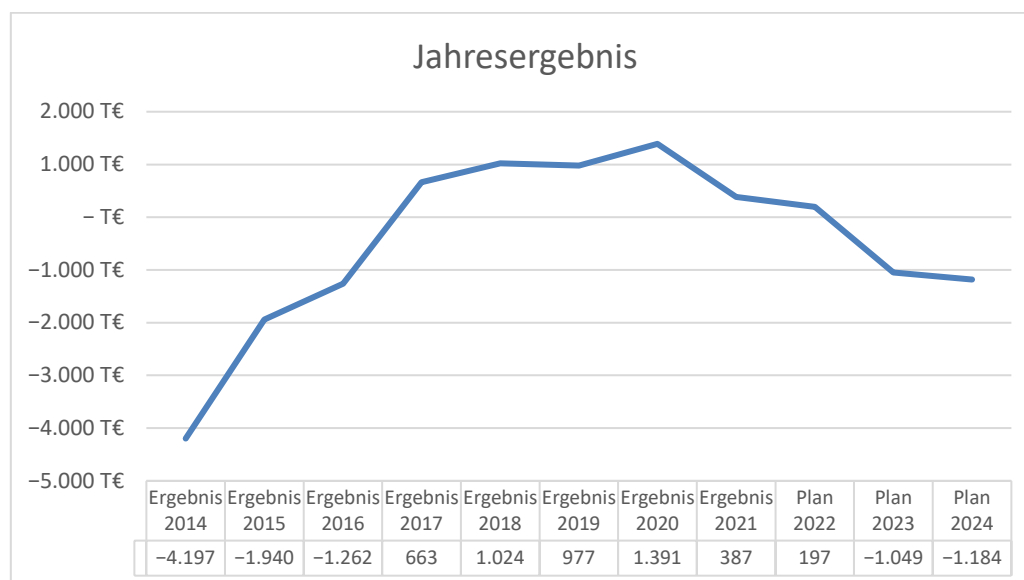
2.3 Finanzielle Entwicklung

Nach wie vor besteht ein weiteres erhebliches Risiko im Hinblick auf die finanzielle Entwicklung der Gemeinde.

Seit Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements im Jahre 2008 bis zum Jahr 2016 konnten die Jahresabschlüsse nicht ausgeglichen werden. Bis zum 31.12.2016 wurden 91 % des in der Eröffnungsbilanz angesetzten Eigenkapitals aufgezehrt. Ohne die Teilnahme am Stärkungspakt wäre die Gemeinde bereits seit dem Jahre 2016 überschuldet.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Im Haushaltsjahr 2017 konnte erstmals seit Einführung des NKF ein Ausgleich des Haushalts erreicht werden. Der vorliegende Jahresabschluss 2019 schließt nun mit einem Überschuss von 977.471,28 €. Dies entspricht einer Verbesserung gegenüber dem fortgeschriebenen Planansatz um rd. 960 T€. Der nach dem Stärkungspaktgesetz ab 2018 vorgeschriebene Ausgleich des Haushalts konnte damit erreicht werden.

Der Rat hat in seiner Sitzung am 27.03.2012 einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde einen Antrag zur Teilnahme an der zweiten Stufe des Stärkungspaktes (freiwillige Teilnahme) stellt. Entsprechend erfolgte mit Schreiben vom 28.03.2012 die Beantragung beim Land. Die Bezirksregierung hat mit Erlass vom 25.05.2012 festgesetzt, dass die Gemeinde am Stärkungspakt teilnimmt.

In der Ratssitzung am 27.09.2012 wurde der an die Stelle des bisherigen Haushaltssicherungskonzeptes tretende Haushaltssanierungsplan beschlossen. Die Voraussetzungen für eine Genehmigung wurden erfüllt, da bei Einbeziehung der Konsolidierungshilfe in 2018 und ohne Konsolidierungshilfe in 2021 ein Haushaltsausgleich dargestellt werden konnte. Die Bezirksregierung hat mit Bescheid vom 26.11.2012 die Genehmigung des Haushaltssanierungsplanes erteilt. Im Zeitraum von 2012 bis 2020 erhielt die Gemeinde im Rahmen des Stärkungspaktes eine Konsolidierungshilfe in Höhe von rd. 9 Mio. €.

Im Rahmen der Haushaltssatzung 2019 wurde der Haushaltssanierungsplan fortgeschrieben. Mit Bescheid vom 07.06.2019 erteilte die Bezirksregierung hierzu ihre Genehmigung. Die Genehmigung für die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans für das Haushaltsjahr 2020 wurde mit Bescheid vom 27.05.2020 erteilt. Letztmalig war der Haushaltssanierungsplan für das Jahr 2021 fortzuschreiben. Die Fortschreibung wurde vom Haupt- und Finanzausschuss am 18.02.2021 beschlossen und der Bezirksregierung mit Bericht vom 01.03.2021 zur Genehmigung vorgelegt. Obgleich der Haushalt nach Mitteilung der Kommunalaufsicht materiell genehmigungsfähig war, konnte hierfür jedoch keine Genehmigung erteilt werden, da der Entwurf des Jahresabschlusses 2019 bis zum 31.12.2021 noch nicht vorlag.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Voraussetzung für dessen Aufstellung war zunächst das Vorliegen des Jahresabschlusses 2018 der Gemeindewerke, der Ende 2021 vom Vorstand aufgestellt und nach Prüfung vom Gemeinderat festgestellt wurde. Im Jahre 2022 erfolgten sodann die Übernahme und Konsolidierung der Vermögensgegenstände und Schulden der Gemeindewerke in die Bilanz der Gemeinde zum 01.01.2019 und die Aufstellung des vorliegenden Jahresabschlusses 2019.

Nach derzeitigem Stand wird für das Jahr 2020 mit einem Überschuss von rd. 1,39 Mio. € und für das Jahr 2021 mit einem Überschuss von rd. 387 T€ gerechnet. Im Haushaltsplan 2022 ist ein Überschuss von rd. 197 T€ vorgesehen. Die mittelfristige Ergebnisplanung des Haushalts 2022 sah für 2023 einen Fehlbetrag von 1,05 Mio. € vor. Aufgrund der dramatischen Steigerung bei den Energiekosten sowie weiteren Aufwandsarten und der steigenden Kreisumlage muss für 2023 aktuell mit einem Fehlbetrag von rd. 4,3 Mio. € gerechnet werden. Aufgrund weiterer Fehlbeträge in den Jahren 2024 bis 2026 würde das Eigenkapital der Gemeinde bis zum Ende des mittelfristigen Planungszeitraums des Haushalts 2023 nahezu vollständig aufgezehrt. Die Gemeinde wird daher mit dem Haushalt 2023 erneut ein Haushaltssicherungskonzept aufstellen müssen.

2.3.1 Entwicklung des Steueraufkommens

Trotz aller Maßnahmen war es ohne weitere Steigerungen auf der Ertragsseite nicht möglich, innerhalb des Konsolidierungszeitraums den nach dem Stärkungspaktgesetz vorgeschriebenen Haushaltsausgleich zu erreichen. Daher wurde für 2013 eine Anhebung der Realsteuerhebesätze um 32 Punkte und ab 2014 jeweils eine Anhebung um 10 Punkte beschlossen. Aufgrund der maßgeblichen Verschlechterungen der Rahmenbedingungen im Rahmen des Haushaltsplanes 2015 mussten diese Planungen nochmals angepasst und eine zusätzliche Erhöhung der Grundsteuer A und B um insgesamt 110 Punkte bis zum Jahr 2021 beschlossen werden.

Ab dem Jahr 2018 wird nach den vorliegenden Jahresabschlüssen 2018 und 2019, den vorläufigen Ergebnissen für 2020 und 2021 sowie den Plandaten des Haushalts 2022 jeweils ein positives Jahresergebnis ausgewiesen. In 2021 wird der Haushaltsausgleich demnach ohne Konsolidierungshilfe erreicht.

Insbesondere beim Einkommensteueranteil, der für die Gemeinde mit Abstand wichtigsten Einnahmequelle, profitierte die Gemeinde in den letzten Jahren von der positiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung. Diese wurde in den Orientierungsdaten und Steuerschätzungen, die für die Haushaltsplanung der Gemeinde maßgeblich sind, bisher im Wesentlichen fortgeschrieben. Jedoch gab es bereits 2018 erste Anzeichen für eine Eintrübung der konjunkturellen Entwicklung. So wurde nach der Prognose des Sachverständigenrates zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Entwicklung („Wirtschaftsweise“) für 2019 erstmals nach vier Jahren wieder mit einem leichten Rückgang des realen Bruttoinlandsproduktes gerechnet. Diese Befürchtungen haben sich im Laufe des Jahres 2019 bestätigt und im Rahmen der Aktualisierung der Steuerschätzungen mussten die bisherigen Prognosen nach unten korrigiert werden. Diese Korrekturen führten im Haushalt 2020 gegenüber der Planung des Vorjahres zu einem Ertragsausfall von rd. einer halben Million €. Ab dem Jahr 2020 führte dann die Corona-Pandemie zu erheblichen Einbrüchen beim Aufkommen der Gewerbesteuer und des Einkommensteueranteils. Nur aufgrund der nach dem NKF-COVID-19-Isolierungsgesetz vorgeschriebenen Isolierung der coronabedingten Auswirkungen und Eliminierung über außerordentliche Erträge konnte in den Jahren 2020 bis 2022 weiterhin ein positives Jahresergebnis dargestellt werden. Für die Jahre 2022 ff. muss

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



aufgrund der durch den Krieg in der Ukraine ausgelösten Wirtschaftskrise mit einem weiteren Wegbrechen der Steuererträge gerechnet werden. Belastbare Datengrundlagen für eine Prognose liegen seitens des Landes hierzu bisher jedoch nicht vor.

2.3.2 Grundsteuerreform

Gerade für den Haushalt der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid als gewerbesteuerschwacher Kommune hat das Aufkommen der Grundsteuer ganz erhebliche Bedeutung.

Mit Urteil vom 10.04.2018 hat das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) die Verfassungswidrigkeit der bisherigen Einheitswerte aus dem Jahre 1964 festgestellt und dem Gesetzgeber eine Neuregelung bis zum 31.12.2019 aufgegeben. Aufgrund der Ende Oktober 2019 vom Bundestag beschlossenen und am 08.11.2019 vom Bundesrat bestätigten Neuregelung ist nunmehr die Erhebung für die weitere Übergangsfrist bis zum 31.12.2024 sichergestellt.

Die Neuregelung der Grundsteuer sieht hinsichtlich der Bewertung der Grundstücke eine Öffnungsklausel für die Bundesländer vor. Das Land NRW hat am 06.05.2021 erklärt, von der Öffnungsklausel keinen Gebrauch machen zu wollen und das Bundesmodell anwenden zu werden.

Die vorzunehmende Neubewertung aller Immobilien stellt in den nächsten Jahren eine erhebliche Herausforderung dar. Zur Feststellung der neuen Grundsteuerwerte auf den Hauptfeststellungszeitpunkt 01.01.2022 sind durch alle Grundstückstückeigentümer Grundsteuererklärungen beim Finanzamt abzugeben. Hierzu hat das Finanzamt im Frühjahr 2022 alle Bürger mit Eigentum an Wohngrundstücken und Betrieben der Land- und Forstwirtschaft angeschrieben. Die zunächst bis zum 31.10.2022 vorgesehene Frist für die Abgabe der Steuererklärungen wurde bis zum 31.01.2023 verlängert. Ab dem 01.01.2025 erfolgt dann die Besteuerung aufgrund der neu festgestellten Grundstückswerte.

2.3.3 Gewerbesteuer

Ein weiterer wesentlicher Risikofaktor ist die Entwicklung bei der Gewerbesteuer. Diese ist als Ertragssteuer in hohem Maße von der konjunkturellen Entwicklung abhängig.

Bis zum Ausbruch der Corona-Pandemie im Frühjahr 2020 war hier eine sehr erfreuliche Entwicklung festzustellen.

So konnte im Jahr 2019 bei den Gewerbesteuereinnahmen unter Berücksichtigung von Rückstellungen für Steuererstattungen ein Ergebnis von rd. 5,98 Mio. € erzielt werden, welches annähernd dem Planansatz von 5,97 Mio. € entsprach. Ab dem Frühjahr 2020 war aufgrund der Auswirkungen der Corona-Pandemie landesweit ein massiver Einbruch des Gewerbesteueraufkommens zu verzeichnen. Nach den Orientierungsdaten 2021-2024 und der Novembersteuerschätzung 2020 wurde für das Jahr 2020 mit einem Rückgang des Gewerbesteueraufkommens gegenüber dem Vorjahr um 23,9 % gerechnet. In

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Neunkirchen-Seelscheid waren hier mit einem Ergebnis von rd. 5,94 Mio. € nur moderate Verluste festzustellen. Für das Jahr 2021 konnte wieder ein Ergebnis von rd. 7,11 Mio. € erzielt werden. Im Haushalt 2022 liegt das Veranlagungssoll derzeit bei rd. 7,96 Mio. €.

Inwieweit die derzeitige Energie- und Wirtschaftskrise infolge des Krieges in der Ukraine sich auch auf die Betriebe in der Gemeinde und das Steueraufkommen auswirken wird, ist aktuelle allerdings noch nicht absehbar.

2.3.4 Schlüsselzuweisungen

Betrachtet man die Gründe für die nach wie vor schwierige finanzielle Lage der Gemeinde, wird der Blick insbesondere auf die Entwicklung bei den Schlüsselzuweisungen gelenkt.

Die Schlüsselzuweisungen zählen zu den bedeutendsten Einnahmen für die Gemeinde.

Das Land hat im Jahre 2019 für die kommunalen Schlüsselzuweisungen einen Betrag in Höhe von rd. 8,18 Mrd. € zur Verfügung gestellt. Im Vergleich zum Vorjahr (7,79 Mrd. €) bedeutet dies eine Aufstockung um rd. 386 Mio. €. Im Jahr 2020 ist die Gemeindeschlüsselmasse nochmals um rd. 289 Mio. € auf rd. 8,47Mrd. € gestiegen.

Für die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid ergab sich in 2019 ein Ertrag in Höhe von rd. 2,33 Mio. €.

Im Vergleich zu 2018 (3,75 Mio. €) sind dies Mindereinnahmen von rd. 1,42 Mio. €. Im Haushaltsjahr 2020 ergab sich mit einem Betrag von rd. 3,68 Mio. € dann wieder eine Steigerung um rd. 1,34 Mio. €. 2021 wurden Zuweisungen von rd. 3,27 Mio. € gezahlt. Für 2022 betragen die Schlüsselzuweisungen nach der Festsetzung des Landes rd. 4,04 Mio. €. Für 2023 sieht das Land nach der Modellrechnung zum GFG Zahlungen von rd. 3,86 Mio. € vor. Ursächlich für die Schwankungen in den Jahren 2018 und 2019 war in erster Linie, dass im Jahre 2017 aufgrund des späten Inkrafttretens der Haushaltssatzung die Gewerbesteuer erst mit der ersten Fälligkeit 15.08. erhoben werden konnte, wodurch die Gemeinde in der Referenzperiode für das GFG 2018 vom 01.07.2016 bis zum 30.06.2017 um rd. 1 Mio. € geringere Steuereinnahmen und damit im Haushaltsjahr 2018 höhere Schlüsselzuweisungen, in der Referenzperiode für das GFG 2019 hingegen eine entsprechend höhere Steuerkraft und damit im Haushaltsjahr 2019 geringere Schlüsselzuweisungen erhalten hat.

Verglichen mit dem Ergebnis für 2010 (5,16 Mio. €) muss die Gemeinde in jedem Jahr Mindereinnahmen von deutlich über einer Mio. € verkraften. Dieser erhebliche Einbruch ist einer der Hauptgründe für die nach wie vor sehr angespannte finanzielle Ausstattung der Gemeinde.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



Ursächlich hierfür sind vor allem die seit dem GFG 2011 vorgenommenen Anpassungen der Grunddaten. Hier ist vor allem eine höhere Gewichtung des Soziallastenansatzes zu nennen. Bis 2010 wurde jede Bedarfsgemeinschaft von Arbeitssuchenden im Sinne von § 7 Abs. 3 Zweites Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) mit einem Faktor von 3,9 gewichtet. Die Gewichtungsfaktoren für die einzelnen Teilansätze wurden ab dem GFG 2011 jeweils durch eine Regressionsanalyse anhand finanzstatistischer Daten aktualisiert. Dies führte zu einer Erhöhung des Faktors für den Soziallastenansatzes bis auf 17,63 im GFG 2016. Gegenüber den Grunddaten des GFG 2010 ergab sich allein dadurch ein Rückgang der Schlüsselzuweisungen um rd. 2,57 Mio. € pro Jahr.

Die Berechnungsmethode für den Soziallastenansatz wurde seither durch mehrere finanzwissenschaftliche Gutachten überprüft, die teilweise zu gegenläufigen Ergebnissen kamen.

Die kreisangehörigen Kommunen erhalten Schlüsselzuweisungen u.a. in Abhängigkeit der bei ihnen entstehenden Soziallasten. Diese Soziallasten entstehen jedoch überwiegend nicht auf der Ebene der Kommunen selbst, sondern auf Kreisebene und werden über die Kreisumlage anhand der Finanzkraft umgelegt. Durch ein vom Land in Auftrag gegebenes Gutachten der Sonderforschungsgruppe Institutionenanalyse e.V. der Hochschule Darmstadt (sofia) aus August 2018 wurde festgestellt, dass das kommunale Finanzausgleichssystem insgesamt keinen grundlegenden Reformbedarf aufweise und insbesondere auch die bisherige Verortung des Soziallastenansatzes auf Gemeindeebene sachgerecht sei, da es sich bei den hierdurch zwischen den Kommunen eines Kreises entstehenden Umverteilungen um eine gewollte Funktion der Kreisumlage handle und diese somit systemimmanent seien. Es wurde lediglich eine Umstellung der Regressionsmethodik vorgeschlagen mit dem Ziel, eine höhere Robustheit gegenüber Ausreißern zu erreichen, welche in der Vergangenheit zu einem überproportionalen Anstieg einzelner Teilansätze, insbesondere des Soziallastenansatzes geführt hätten.

Mit dem GFG 2019 ist der Gesetzgeber den Empfehlungen des sofia-Gutachtens teilweise gefolgt. Zur Abmilderung der Übergangseffekte erfolgte die Umsetzung jedoch zunächst lediglich im Umfang von 50 %, sodass der Faktor auf 16,80 festgesetzt wurde. Dieser wurde in den GFG 2020 und 2021 beibehalten.

Mit dem GFG 2022 wurde eine erneute Anpassung der Grunddaten vorgenommen und die Datengrundlage für die Ermittlung des fiktiven Finanzbedarfs und die Berechnung der normierten Steuerkraft der Gemeinden auf den Zeitraum von 2014 bis 2018 aktualisiert, was zu einer Anhebung des Soziallastenansatzes auf 18,56 führte. Nach dem Entwurf des GFG 2023 erhöht sich dieser weiter auf 20,02.

Unabhängig von der Regressionsmethode ist jedoch festzustellen, dass die Pro-Kopf-Soziallasten in den letzten Jahren kontinuierlich angestiegen sind. Wäre der Faktor aus dem GFG beibehalten worden, würden die Schlüsselzuweisungen in 2023 um rd. 3,51 Mio. € höher ausfallen. Für die Zukunft ist mit einem weiteren Anstieg zu rechnen, der aufgrund der Systematik des Finanzausgleichs zu einem noch höheren Gewichtungsfaktor für den Soziallastenansatz und damit zu weiteren Einnahmeausfällen für die Gemeinde führen würde. Eine Erhöhung dieses Faktors um einen Punkt macht hier bereits einen Minderertrag von rd. 163 T€ aus.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



2.3.5 Versorgungslasten

Ein weiteres erhebliches Risiko stellt die Entwicklung der Pensionsrückstellungen und der Versorgungslasten dar. Die RVK erstellt bisher zu jedem Abschlussstichtag ein Gutachten über die Höhe der Rückstellungen, das auch eine Prognose über die Entwicklung in den nachfolgenden Jahren beinhaltet. Diese Gutachten sind Basis des Jahresabschlusses und der Veranschlagung im Haushaltssanierungsplan. Zum Stichtag 31.12.2019 waren Pensions- und Beihilferückstellungen von rd. 19,2 Mio. € anzusetzen. Zum 31.12.2028 werden die Pensionsrückstellungen nach der aktuellen Prognose auf rd. 23,8 Mio. € angestiegen sein.

Daneben hat die Rheinische Versorgungskasse im Jahre 2018 eine Hochrechnung über die voraussichtliche Entwicklung der Versorgungslasten bis zum Jahr 2045 erstellt. Daraus geht hervor, dass bei gleichbleibendem Personalbestand der Versorgungsaufwand ausgehend von 553.065 € auf 1.237.106 € im Jahr 2039 ansteigen und sich danach auf einem Niveau von rd. 1,2 Mio. € pro Jahr einpendeln wird. Von der RVK wird daher grundsätzlich dringend empfohlen, diese Zahlungsverpflichtungen durch Einzahlungen in einen Pensionsfonds abzusichern. In den Haushaltsjahren von 1998 bis 2007 bestand eine gesetzliche Verpflichtung zur jährlichen Einzahlung. In diesem Zeitraum wurden Mittel in den Pensionsfonds der RVK eingezahlt. Zudem wurden seitens der Rheinischen Versorgungskasse gemäß deren Satzung anteilige Abfindungen nach dem Versorgungslastenteilungsstaatsvertrag und dem Landesbeamtenversorgungsgesetz i.H.v. rd. 40 T€ sowie eine Erstattung aufgrund eines Umlageüberhangs der Versorgungsumlage infolge der Umstellung von einer rein umlagebasierten Finanzierung der Beamtenversorgung zu einem individuellen Versorgungsanteil im Zeitraum von 2004 bis 2013 i.H.v. rd. 259 T€ auf das Konto des KVR-Fonds eingezahlt, welcher zum 31.12.2021 einen Nennwert von rd. 447 T€ aufweist. Mit der Umstellung auf das NKF ist jedoch die gesetzliche Verpflichtung zur Einzahlung entfallen. Aufgrund der derzeitigen Haushaltssituation sind „freiwillige“ Einzahlungen in den Pensionsfonds seitdem auch nicht mehr möglich. Da bisher keine Liquiditätsüberschüsse erwirtschaftet werden konnten, welche nicht vorrangig zur Tilgung von Liquiditätskrediten einzusetzen wären, könnten diese nur über Kredite finanziert werden, was gegen das Spekulationsverbot verstieße und haushaltsrechtlich unzulässig ist. Geplant ist, sobald es die Liquiditätsausstattung der Gemeinde wieder zulässt, auf der Basis eines zusammen mit der RVK auszuarbeitenden Finanzierungsplanes Mittel für die Finanzierung der zukünftigen Versorgungslasten anzusparen.

2.3.6 Leistungen für Asylbewerber

Ebenfalls erhebliche finanzielle Risiken birgt die weitere Entwicklung der Flüchtlingszuweisungen und der Erstattungen des Landes.

Aufgrund des drastischen Anstiegs der Flüchtlingszahlen ab der zweiten Jahreshälfte 2015 auf bis zu 449 Personen im Frühjahr 2016 mussten von der Gemeinde neben der Anmietung von Wohnungen und der Nutzung von kommunalen Einrichtungen auch mehrere neue Unterkünfte errichtet werden, um die vom Land zugewiesenen Flüchtlinge unterbringen zu können. Aufgrund von Anerkennungen, Rückführungen und Umverteilungen war im Jahr 2018 nur rund ein Viertel der 301 Plätze in gemeindlichen Gemeinschaftsunterkünften belegt. Ende 2018 wurden daher zwei in Containerbauweise errich-

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



tete Unterkünfte mit insgesamt 95 Plätzen geschlossen und Anfang 2019 zurückgebaut. Für die Abschreibung der Restbuchwerte dieser Einrichtungen fielen Aufwendungen von rd. 531 T€ an. Seit Sommer 2021 wird eine weitere Asylbewerberunterkunft als Provisorium für einen Kindergarten genutzt.

Infolge des Krieges in der Ukraine ist die Zuweisung von Flüchtlingen ab dem Frühjahr 2022 wieder deutlich angestiegen. Zum Erhebungsstichtag 19.10.2022 sind insgesamt 274 Personen dem FlüAG-Bestand zuzurechnen. Die gemeindlichen Gemeinschaftsunterkünfte sind nahezu vollständig ausgelastet. Zusätzlich erfolgt seit Mai 2022 eine Nutzung des Verwaltungsgebäudes der von der Entwicklungsgesellschaft des Kommunalunternehmens erworbenen Liegenschaft der ehem. Fa. Thurn in Neunkirchen für die Unterbringung von den Gemeinden Much und Neunkirchen–Seelscheid zugewiesenen ukrainischen Kriegsflüchtlingen. Auch diese Räumlichkeiten sind derzeit mit rd. 130 Personen nahezu vollständig belegt. Zusätzlich wurde die ehem. Kantine der Fa. Thurn zur Unterbringung von bis zu 40 weiteren Personen hergerichtet. Wegen der angekündigten Zuweisung weiterer Flüchtlinge und Asylbewerber aus Afghanistan, Syrien und dem sonstigen arabischen Raum wird derzeit der Aufbau einer Containeranlage mit 25 Wohneinheiten zur Unterbringung von bis zu 80 Personen auf dem Außengelände der ehem. Fa. Thurn vorbereitet.

2.3.7 Rückführung der Gemeindewerke

Entsprechend dem Beschluss des Rates vom 18.04.2018 wurden die Gemeindewerke zum 01.01.2019 wieder in die Gemeinde zurückgeführt. Durch die Rekommunalisierung wurden 1,52 Vollzeitstellen in den Bereichen Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und Controlling eingespart. Weitere Einsparungen konnten insbesondere durch geringere Aufwendungen für die Jahresabschlussprüfung und den Entfall des Gesamtabchlusses erreicht werden. Des Weiteren werden hierdurch künftig auch Risiken einer möglichen Steuerpflicht von konzerninternen Leistungsbeziehungen infolge der Neufassung des § 2b des Umsatzsteuergesetzes ausgeschlossen.

2.3.8 Zinsentwicklung

Ein wesentliches Risiko liegt unverändert bei der zukünftigen Zinsentwicklung. Bisher profitierte die Gemeinde von historisch niedrigen Zinsen. In der kurzfristigen Ausleihe lag der Zinssatz bis Anfang 2022 bei 0 % oder war sogar negativ. In den letzten Monaten ist jedoch ein deutlicher Anstieg des Zinsniveaus festzustellen. Wie sich die Zinsen aber mittel- und langfristig entwickeln werden, kann zum jetzigen Zeitpunkt noch niemand sagen. Auch ist festzuhalten, dass hier gegen dieses Zinsrisiko nur sehr eingeschränkt gegengesteuert werden kann. Zwar versuchen wir, die kurzfristige Verschuldung möglichst auf einen längeren Zeitraum zu verteilen. Dies ist aber im Hinblick auf die gesetzlichen Vorgaben und die notwendige Abstimmung mit der Kommunalaufsicht nur begrenzt möglich. In 2014 und 2015 haben wir unter diesem Aspekt jeweils einen Kassenkredit in Höhe von 10 Mio. € mit einer Zinsbindung bis 2019 aufgenommen. Im Jahre 2019 erfolgte für diese beiden Kassenkredite eine Anschlussfinanzierung mit einem festen Zinssatz von 0 % für einen Zeitraum von fünf Jahren.

Gemeinde Neunkirchen–Seelscheid

Lagebericht zum Jahresabschluss 2019



2.3.9 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Corona-Pandemie bzw. der zu ihrer Eindämmung getroffenen Maßnahmen hatten seit dem Frühjahr 2020 erhebliche Auswirkungen auf die gesamtwirtschaftliche Entwicklung und damit auch auf das Steueraufkommen und die Sozialleistungen, die auch derzeit und in den nächsten Jahren fortwirken werden. Nach derzeitigem Stand wird für den Zeitraum 2020 bis 2022 von einer coronabedingten Belastung von rd. 3,45 Mio. € ausgegangen. Aufgrund der Regelungen des NKF-CIG ist diese im gemeindlichen Haushalt zu isolieren, über außerordentliche Erträge zu eliminieren und als Bilanzierungshilfe zu aktivieren, die ab dem Jahre 2025 über 50 Jahre abzuschreiben ist. Nur aufgrund dieser haushaltsrechtlichen Regelung kann in den Jahren 2020 und 2022 voraussichtlich ein Ausgleich des Ergebnishaushalts erreicht werden. Die Abschreibung der Bilanzierungshilfe wird dabei jedoch eine zusätzliche Belastung für die nachfolgenden Generationen darstellen.

Seit dem Frühjahr 2022 führen der Krieg in die Ukraine und die dadurch ausgelöste Energie- und Wirtschaftskrise zu derzeit nicht absehbaren Folgen für die Volkswirtschaft. Der Haushalt der Gemeinde wird durch einen massiven Anstieg der Energiekosten sowie Kostensteigerungen in nahezu allen Aufwandsbereichen belastet. Gleichzeitig ist auch ein deutlicher Anstieg des Zinsniveaus zu verzeichnen. Zusammen mit der erheblichen Steigerung der Kreisumlage nach dem Entwurf des Kreishaushalts 2023 führt dies dazu, dass für den Haushalt 2023 derzeit mit einem Fehlbedarf von rd. 4,3 Mio. € gerechnet werden muss und die Fehlbedarfe in den weiteren Jahren der mittelfristigen Ergebnisplanung das Eigenkapital der Gemeinde bis zum Jahre 2026 nahezu vollständig aufzehren würden. Die Auswirkungen der derzeitigen, stagnativen bis rezessiven gesamtwirtschaftlichen Entwicklung auf das gemeindliche Steueraufkommen sind hierin noch nicht berücksichtigt, da belastbare Planungsgrundlagen seitens des Landes derzeit noch nicht vorliegen.

Neunkirchen-Seelscheid, den 21.11.2022

Aufgestellt:

Bestätigt:

In Vertretung

(Hagen)

(Märzhäuser)

Kämmerer

Beigeordneter

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Neunkirchen-Seelscheid:

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Gemeinde Neunkirchen-Seelscheid, Neunkirchen-Seelscheid, - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2019, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und den Teilrechnungen für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden - geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der Gemeinde für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des § 95 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen - GO NRW - i.V.m. der Verordnung über das Haushaltswesen der Kommunen im Land Nordrhein-Westfalen (Kommunalhaushaltsverordnung Nordrhein-Westfalen - KomHVO NRW) und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden- und Finanzlage der Gemeinde zum 31. Dezember 2019 sowie ihrer Ertragslage für das Haushaltsjahr vom 01. Januar bis zum 31. Dezember 2019 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Gemeinde unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen kommunalrechtlichen Vorschriften Nordrhein-Westfalens und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Hinweis auf einen sonstigen Sachverhalt

Bis zu diesem Zeitpunkt besteht ein Ordnungsverstoß wegen unterlassener vollständiger Folgeinventuren fort, da eine Verpflichtung aus § 28 Abs. 1 Satz 3 GemHVO NRW (in der Fassung vom 17. Mai 2018 bis 31. Dezember 2018) zur Durchführung einer körperlichen Bestandsaufnahme mindestens alle fünf Jahre besteht. Dieser ist aus Prüfersicht für die Gesamtbeurteilung der hinreichenden Ordnungsmäßigkeit der haushaltsrechtlichen Rechnungslegung nicht wesentlich. Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss ist diesbezüglich nicht modifiziert.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Rechnungsprüfungsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften des § 95 GO NRW i.V.m. der KomHVO NRW in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung der Aufgaben zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Sicherung der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, sofern einschlägig, anzugeben.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Rechnungsprüfungsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gemeinde zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gemeinde vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und § 102 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gemeinde abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gemeinde zur Fortführung ihrer Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung ihrer Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gemeinde die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gemeinde.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Reichshof, den 25. November 2022

WTL Weber Thönes Linden GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft



Michael Linden
Wirtschaftsprüfer



Allgemeine Auftragsbedingungen

für
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
vom 1. Januar 2017

DokID:

1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.